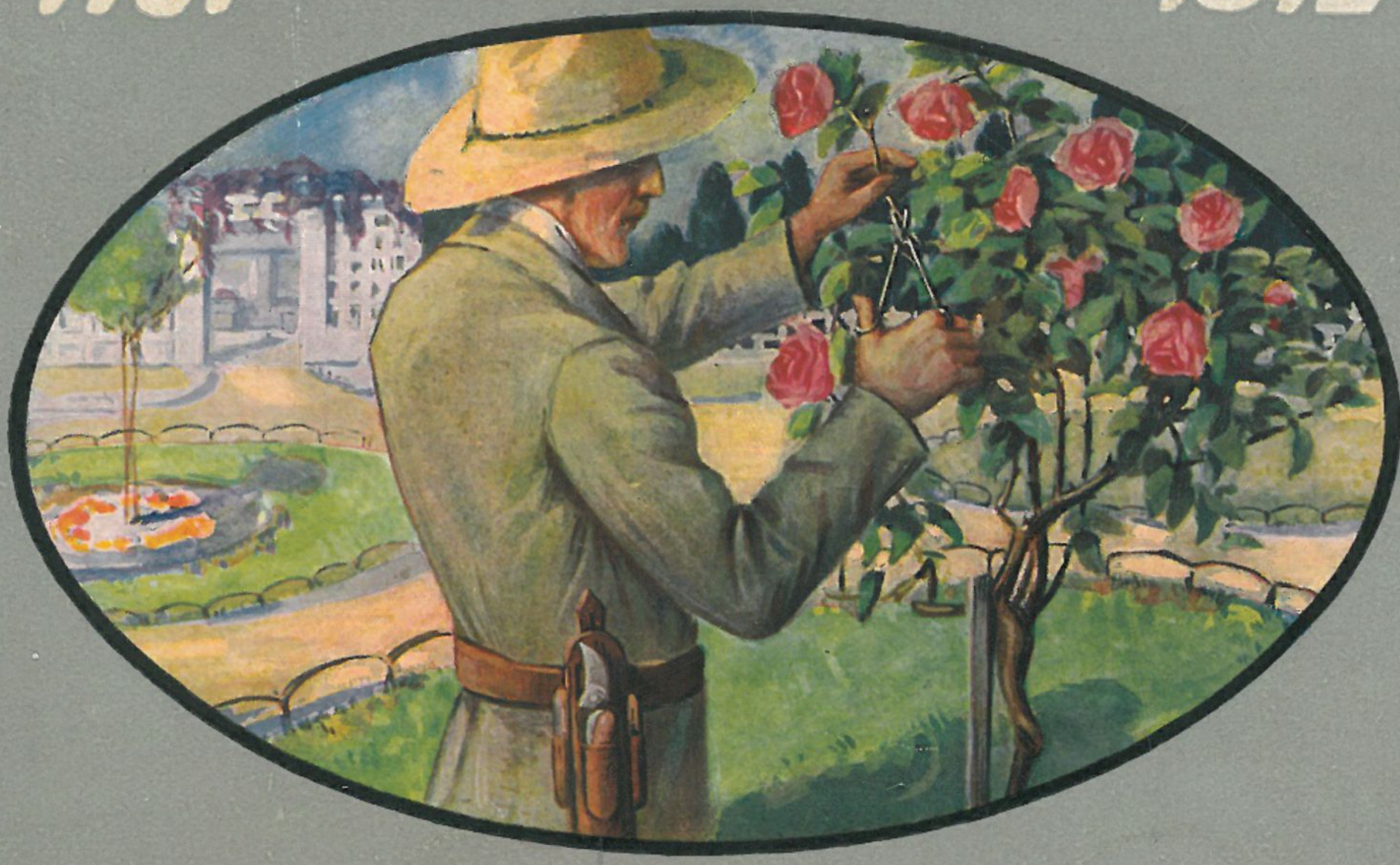
1787 1912

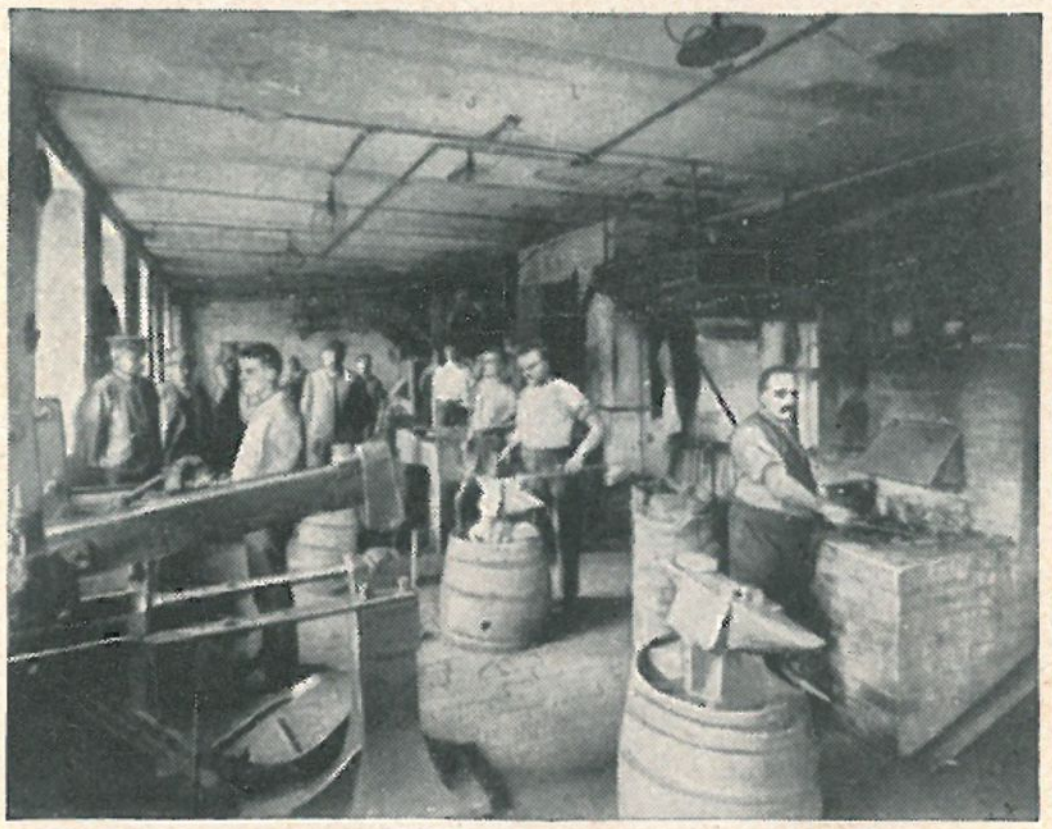


Dresdner Werkstätten für Gartenbauwerkzeuge

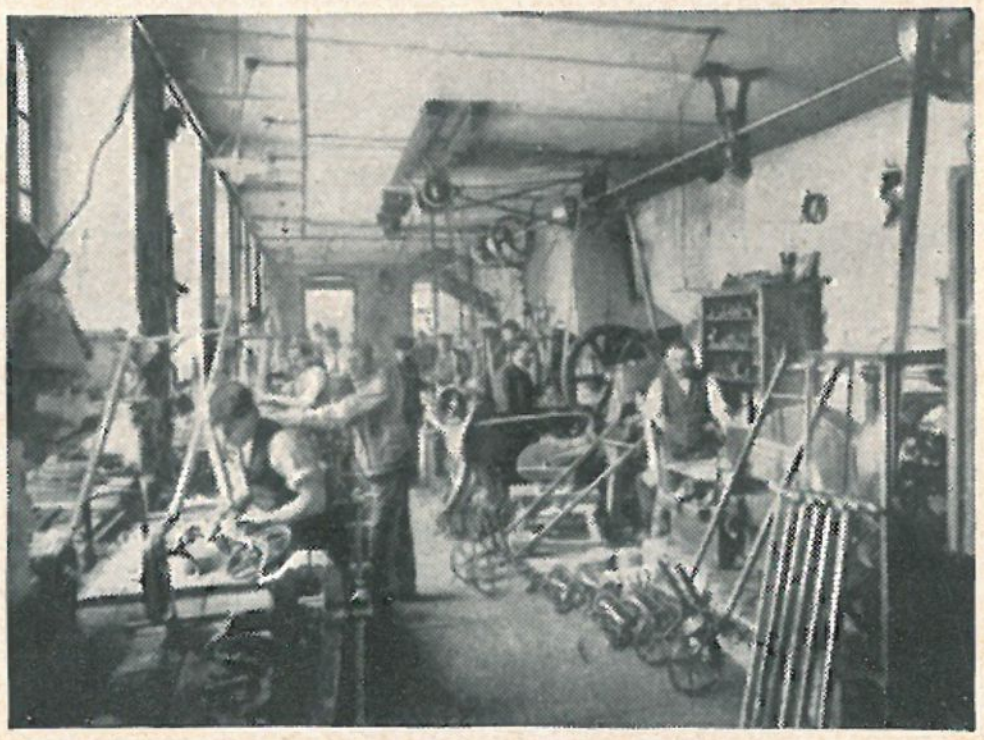
J. Kunde & Sohn

Dresden-A 21 Kipsdorfer Str. 106

SCHLEIFEREI



KLINGENSCHMIEDE



SCHLOSSEREI

100 P.S. DAMPF-MASCHINE

130 BEAMTE UND ARBEITER

80 HILFS-MASCHINEN

Preisliste A, Auflage 117.

Ausgegeben Juli 1912.

Alle früheren Listen verlieren damit ihre Giltigkeit.

Verkaufsregeln.

Unsere **Preise** verstehen sich ausschliesslich Transport- und Zollspesen netto ohne jeden Abzug, bei grossen Aufträgen nach vorheriger Vereinbarung.

Die **Verpackung** für gewöhnliche Post- und Bahnpakete wird nicht berechnet. Ausgenommen hiervon sind leicht zu beschädigende Gegenstände, wie Spritzen und Giesskannen. Die Verpackung dieser, sowie für alle Sendungen nach Ausland und Übersee, soweit besondere Vorschriften walten, ferner alle Verpackung mittels Kisten wird zum Selbstkostenpreis berechnet, aber nicht zurückgenommen.

Zahlung erfolgt gegen Nachnahme, falls diese nicht gleichzeitig der Bestellung angefügt wurde, oder vorher nicht andere Abmachungen getroffen worden sind. Bei vorheriger Einzahlung ist das Porto anzufügen, da nach dem Auslande Frankozwang ist und innerhalb Deutschland Strafporto erhoben wird. **Erfüllungsort Dresden.**

Kredit. Sehr oft wird von Bestellern, deren Verhältnisse uns gänzlich unbekannt sind, ohne weiteres gewünscht, bei sofortiger Lieferung Zielgewährung zu erhalten. Wir bemerken hier ausdrücklich, dass nur ansässigen Firmen bei Aufgabe guter Referenzen und bei einer Höhe des ersten Auftrages von mindestens Mk. 30.— Ziel gewährt werden kann, sowie Behörden, Verwaltungen, Schulen und dergl.

Rabatt erhalten Wiederverkäufer bei Unterhaltung eines Verkaufslagers. **Preisnachlässe** gewähren wir je nach Höhe der Aufträge an Schulen und Vereine bei **gemeinschaftlichen Bezügen** für die Schüler, resp. Mitglieder und wollen diese unter Angabe des Bedarfes Sonderofferte einholen.

Sammelaufträge: Beilagen in Werkzeugen, bei denen wir besonderen Wünschen gern Rechnung tragen, gewähren wir nach festem Satze bei Sammelaufträgen, welche Gehilfen grösserer Gärtnereien unter sich zusammenstellen, von Mk. 20.— an. Bei Sammelaufträgen von Mk. 12.— an — wenn nur ein Postpaket — portofreie Zusendung, bei ausschliesslichen Messerbestellungen von Mk. 10.— an. Reparaturen zählen hierbei nicht mit. Die Portovergütung behalten wir uns vor, durch Beilagen aufzuheben.

Umtausch nicht gefallender Waren in unbeschädigtem Zustande gern gestattet, doch können **Rückzahlungen** für fest gekaufte Gegenstände nicht erfolgen.

Auswahlsendungen bereitwilligst. Versand per Nachnahme gegen franko Rücksendung in unbeschädigtem Zustande innerhalb 8 Tagen. Die Rückzahlung des entsprechenden Betrages erfolgt prompt per Postanweisung, für Rücksendung wolle man 15 Pfg. Bestellgeld vorsehen.

Extraanfertigungen. Es werden uns vielfach Messer, Scheren und andere Werkzeuge bestellt, welche von den im Katalog angeführten abweichen. Da zu deren Anfertigung meist besondere Einrichtungen nötig sind, ist dies in den meisten Fällen nicht möglich. Ausnahmen können nur bei vorheriger Kassezahlung gemacht werden, auch müssen wir selbst bei kleinen Abweichungen wegen der jedesmaligen Extraanfertigung Preise verlangen, die zu dem Objekt in keinem Verhältnis stehen.

Postlagernde Sendungen für uns unbekannte Besteller können nicht per Nachnahme ausgeführt werden, sondern wolle man hierfür den Betrag mit der Bestellung einzahlen oder in Marken beifügen.

Bahnsendungen an uns sind nach Dresden-Friedrichstadt, **Schiffsendungen** nach Dresden-Blasewitz zu richten.

Reparaturpreise für Einsetzen neuer Klingen

	eigenes	fremdes Fabrikat
Augenveredlungs- und Veredlungs-Messer bis 10 cm Heftlänge	Mk. —.80	Mk. —.90
Augenveredlungs- und Veredlungs-Messer bis 10 ½ und 11 cm Heftlänge	„ —.90	„ 1.—
Kleine Hippen gewöhnlicher Grösse	„ —.90	„ 1.—
Mittlere Hippen gewöhnlicher Grösse	„ 1.—	„ 1.10
Stärkere Hippen gewöhnlicher Grösse	„ 1.20	„ 1.30
Baumschulhippen	„ 1.40	„ 1.50
„ gross . .	„ 1.55	„ 1.65
„ grösser . .	„ 1.65	„ 1.75
„ gross u. extrabreit	„ 1.95	„ 2.05
Nicker	„ 1.70	„ 1.80
„ extragross	Mk. 2.— bis 2.40	Mk. 1.85 bis 2.35
Taschenmesser, kleine Klingen	Mk. —.80	Mk. —.95
„ grosse Klingen	„ 1.—	„ 1.10

Reparaturen aller in unser Fach einschlägigen Artikel, auch wenn dieselben nicht aus unserer Fabrik bezogen sind, übernehmen wir zur schnellsten und besten Ausführung. Die Reparaturen können nicht immer sofort nach Eingang ausgeführt werden, sondern nur sobald ein gewisser Posten sich angesammelt hat. Die Ausführung geschieht eben schnellmöglichst, jedoch kann eine Garantie für Retournierung früher als innerhalb 10—14 Tagen nicht übernommen werden. Es wird gebeten, bei Reparaturen von Gartenscheren immer die ganze Schere, nicht nur das betreffende gebrochene Teil zu senden.

Gravieren von Namen in die Schalen von Messern kostet Mk. —.50 bis Mk. —.75, je nach Anzahl der Buchstaben. **Ätzen** von Buchstaben oder Namen in die Messerklingen wird mit Mk. —.10 pro Stück berechnet.

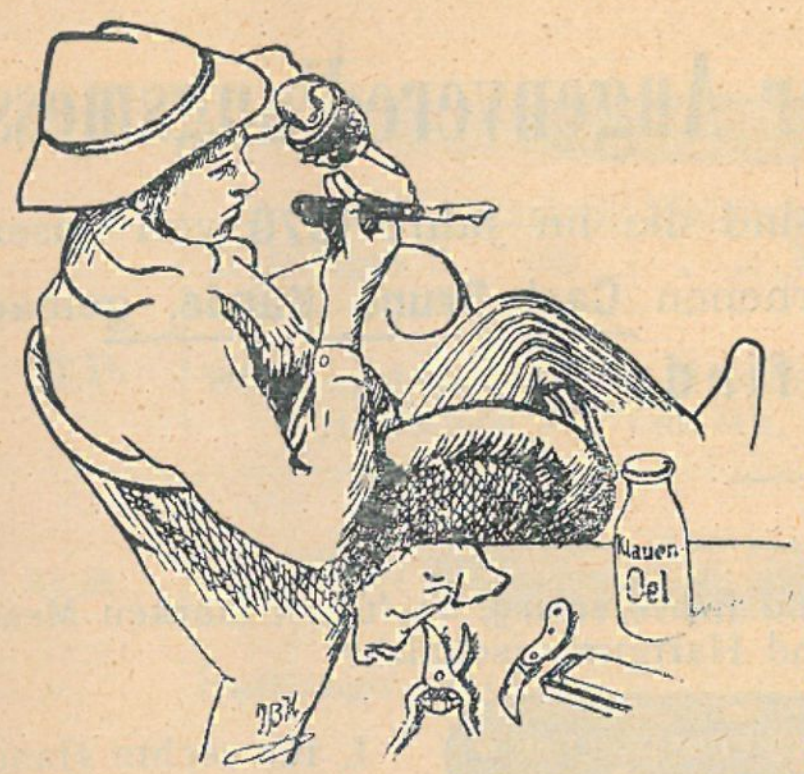
Garantie. Für die auf altbewährten Grundsätzen beruhende solide Herstellung aller unserer Artikel beobachten wir die genaueste und umfassendste Vorsorge, so dass wir imstande sind, **für jedes Stück volle Gewähr zu leisten**; z. B. **geben wir Ersatz für jedes Stück Messer, dessen Klinge beim Gebrauch als nicht gut hart oder nicht schnitthaltig sich erweisen sollte,** resp. dessen Klinge infolge eines trotz aller Obacht manchmal unterlaufenden Härterisses, der nach dem Bruch am dunkleren Feuermale leicht erkennbar ist, abbrach.

Allen den werten Abnehmern, die noch nicht mit unseren Werkzeugen gearbeitet haben, möchten wir erwähnen, dass unser Stahl, besonders der Messer und Scheren, sehr hart ist, ja bedeutend härter, als die sonst übliche Handelsware und dass ein harter Stahl weit mehr Vorsicht und Schonung namentlich bei den dünnen Augenveredlungs- und Veredlungsklingen beansprucht, als ein weicher, der sich eher umbiegt, anstatt zu brechen. Da es an dieser Stelle zu weit führen würde, wollten wir auseinandersetzen, wie die feinen Schneidewerkzeuge zu behandeln sind, verweisen wir Sie nur kurz auf unsere besondere Schrift:

„An die Verbraucher von Schneidewerkzeug."

Alles, was hierzu zu sagen ist, haben wir in dieser Veröffentlichung anschaulich und leichtverständlich niedergelegt und steht dieselbe jedem Interessenten auf Wunsch kostenlos zu Diensten.

Briefwechsel: Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Russisch.



Bemerkungen:

Man unterlasse nicht, ab und zu die Klinge in ihrem Sitz, die Schere in ihrem Schloss zu ölen! Wenn die Klingen wackelig werden oder nicht mehr richtig zugehen, so ist fast immer die Ursache im unterlassenen Ölen zu suchen!

Unsere Hartgummi-Schalen sind wirklicher **echter Hartgummi,** der im Gebrauch glatt und glänzend wird, nicht jene billige im neuen Zustande vom Hartgummi schwer zu unterscheidende Nachahmung, die sich nach einigem Gebrauch namentlich bei feuchter Hand aufkräuselt und ein hässliches Aussehen bekommt. Echten Hartgummi erkennt man sofort durch Reiben (am Rockärmel), wobei er den bekannten angenehmen Gummigeruch ausströmt und etwas magnetisch wird, so dass er leichte Dinge (Papierschnitzel) anzieht.

Wir bemerken ausdrücklich, dass sämtliche Klingen unserer verschiedenen Messergattungen **nur in einer Qualität** hergestellt werden. Wir betonen dies ausdrücklich, weil wir manchmal der Meinung begegneten, dass die Hefte der gewöhnlicheren Ausführung mit Eisenfutter auch mit geringerem Klingenstahl versehen wären.

Nachahmungen:

Auf alle erdenkliche Weise werden **in der ganzen Welt** unsere Fabrikate nachzuahmen gesucht, **was nicht zum wenigsten für die gute Beschaffenheit unserer Marke spricht.**

S. KUNDE & SOHN DRESDEN

Jedes unserer Fabrikate trägt nebenstehenden Stempel und ist nur mit diesem echt. Wir bitten um ganz genaue Beachtung desselben, denn es gibt Fabrikate mit täuschend ähnlichem Stempel, welche als unsere Marke empfohlen werden und doch nicht von uns gefertigt sind. Man wolle daher etwaige als „Kundesche“ oder „Dresdener“ angebotene Messer und Werkzeuge **zurückweisen, wenn nebenstehender Stempel nicht deutlich sichtbar ist!**

Wir machen speziell darauf aufmerksam, dass ganz besonders unsere **Rebmesser** Nr. 30 A Modell 1870 (Modell S. Kunde & Sohn vom Jahre 1870) von jeher nicht nur in Deutschland, sondern auch in vielen anderen Ländern z. B. Oesterreich, Frankreich, Italien, neuerdings auch England Nachahmung finden, die auf Täuschung der Verbraucher berechnet sind, denn meist tragen sie die uns abgesehenen Stempel: „Dresdener Modell“ und „Dresdener Modell 1870“. Man lasse sich durch diese falschen Vorspiegelungen nicht täuschen, sondern sehe nach, ob **unsere Firma** (wie oben) aufgestempelt ist.

Verwechslungen.

Wir bitten **bei dem Einkauf bei Wiederverkäufern** ausdrücklich **unsere** Marke:

S. KUNDE & SOHN DRESDEN

zu fordern, da die Geschäfte meistens ausserdem noch eine Menge anderer Fabrikate in Gartenwerkzeugen mit führen.

Desgleichen wolle man unsere Marke von derjenigen ähnlich klingender **Dresdener** Firmen unterscheiden.

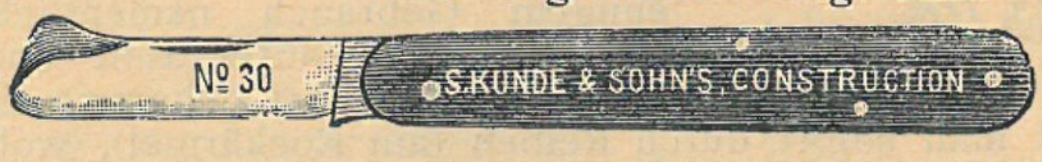
Allen denen, welche sich mit dem Wiederverkauf unserer Waren befassen, steht nebenstehendes buntes Kunstplakat gratis zur Verfügung.

S. Kunde & Sohns Dresdner Augenveredlungsmesser

mit dem **Löser am Rücken der Klinge** sind die im Jahre **1870** von unserem damaligen Inhaber, dem 1894 verstorbenen **Carl Bruno Kunde,** gemachte

eigene Erfindung.

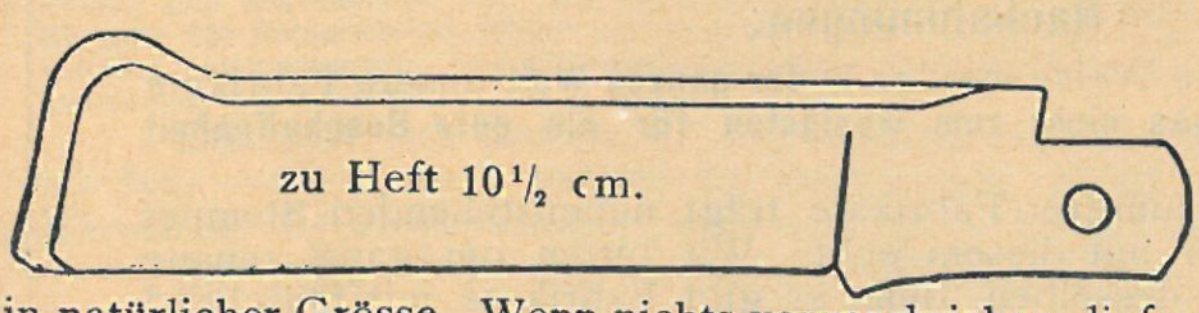
No. 30 A. Für **Augenveredlung, Kopulation** und **Rebveredlung,** Heft mit starken Messingeinlagen und Hartgummischalen.



I. für **rechte** Hand.

II. für linke Hand.

Heftlänge	9 cm	Mk. **1.50**	
„	9½ „	„ **1.60**	
„	10 „	„ **1.70**	
Heftlänge	10½ cm	Mk. **1.90**	
„	11 „	„ **2.—**	



Die vorstehenden Heftlängen 10 und 10½ cm liefern wir auch mit schmalen Klingen, und zeigt die nebenstehende Zeichnung den Unterschied in natürlicher Grösse. Wenn nichts vorgeschrieben, liefern wir stets mit breiten Klingen.

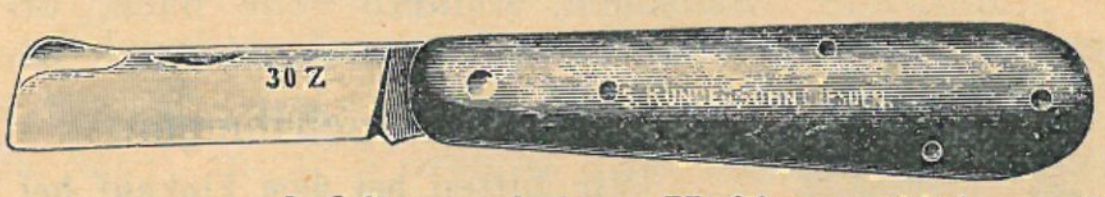
No. 30 B. **Do.** mit **rundem Ebenholzheft** ohne Feder, wie Abb. No. 31 B, Seite 5, Klingenform wie vorstehend, mittels Schiebering festzustellen. Heftlänge 11 cm **Mk. 2.—.**

No. 30 D.

Do. Heft mit starken Messingeinlagen und polierten **Nussbaumschalen.**

Klingen wie die schmälere Sorte von obiger No. 30 A.
Heftlänge 10 cm **Mk. 1.80,** 10½ cm **Mk. 1.95,** 11 cm **Mk. 2.10.**

No. 30 Z.



Do. für **schwere Hand** mit breiter Klinge. Heft mit Eiseneinlagen und **Apfelbaumschalen.** Heftlänge 11½ cm **Mk. 1.95.**

No. 30 R.

Leichtes Rebmesser, Heft aus einem Stück **Apfelbaumholz,** ohne Einlagen. Heftlänge 12 cm **Mk. 1.55.**

No. 380.

Rebmesser mit hippenförmig geschweifter Klinge. Heft mit starken Messingeinlagen und Hartgummischalen. Heftlänge 10 cm **Mk. 1.75,** 10½ cm **Mk. 1.95.**

No. 31 A.

Augenveredlungsmesser, f. Baum- und Rosenveredlung, Heft m. starken Messingeinlagen und Hartgummischalen.

Heftlänge 9 cm . . . Mk. **1.50** Heftlänge 10 cm . . Mk. **1.70**
„ 9½ „ . . . „ **1.60** „ 10½ „ . . „ **1.90**

No. 31 D. **Wie vorstehend,** mit Messingeinlagen und polierten Nussbaumschalen. Heftlänge 9½ cm Mk. **1.50**, 10 cm Mk. **1.80**, 10½ cm Mk. **1.95**.

No. 31 B.

Do. mit rundem Ebenholzheft, ohne Feder, Klinge mittels Schiebering festzustellen.

Heftlänge 11 cm . . . . . Mk. **2.—**.

No. 33 A.

Do. m. oval geformt. Heft, Klinge m. stark ballig ausgeschweifter Schneide. Heft mit starken Messingeinlagen und Hartgummischalen. Preise wie No. 31 A.

No. 33 D. **Wie vorstehend,** mit Messingeinlagen und polierten Nussbaumschalen. Heftlänge 10 cm Mk. **1.80**, 10½ cm Mk. **1.95**.

No. 32 A.

Für **Wurzelhalsveredlung.** Heft mit starken Messingeinlagen und Hartgummischalen.

Preise wie No. 31 A.

No. 32 D. **Wie vorstehend,** mit Messingeinlagen und polierten Nussbaumschalen. Heftlänge 10 cm Mk. **1.80**, 10½ cm Mk. **1.95**.

No. 32 B. **Do.** mit rundem Ebenholzheft wie No. 31 B und Klinge wie No. 32 A Mk. **2.—**

S. Kunde & Sohns Schnelläugler.

No. 34.

Abbildung mit Dorn am Rücken, welcher bestimmt ist, das Einschieben des Auges bei geringerem Blattansatz zu erleichtern . . Mk. **2.10**.

No. 35. **Desgleichen** ohne Dorn . . . . . Mk. **2.—**.

Beschreibung: Nach dem Schneiden des Auges mit der längslaufenden Schneide und nach Ausführung des Querschnittes im Wildling führt man den Längsschnitt und zwar mit der schrägen Schneide aus: Man setzt die Spitze der Klinge an den Querschnitt und drückt dann die schräge Schneide leicht durch die Rinde. Die stumpfwinklige Ecke der Klinge bleibt im Schnitt und man stützt sie mit dem Daumen, um die Spitze wieder etwas heben zu können und sie rechts und links gegen die Ränder der aufgeschnittenen Rinde zu drücken, wodurch diese sofort abspellt. Währenddessen kann man das bereits mit der linken Hand bereit gehaltene Auge mit grosser Leichtigkeit einschieben.

Augenveredlungsmesser mit Löser am Ende des Heftes.

No. 41 F.

Für Rosen- und Baumveredlung, Heft mit starken Messingeinlagen u. Hartgummischalen, Löser aus Messing oder Zelluloid. Heftlänge 8 cm Mk. **1.70**, 9 cm Mk. **1.80**, 10 cm Mk. **1.95**.

No. 41 G.

Augenveredlungsmesser m. Löser am Ende des Heftes. Für Rosen- und Baumveredlung. Heft geschweift, Klinge balliger, Löser aus Zelluloid. Heftlänge 9 cm Mk. **1.90**, 10 cm Mk. **2.—**.

No. 42 M.

Do. mit breitem Heft, unten sanft abgebogen und sehr balliger Klinge. Löser aus Zelluloid. Heftlänge 8 1/2 cm Mk. **1.85**, 9 1/2 cm Mk. **1.95**.

No. 41 H.

Do. Heft aus einem Stück Büffelhorn, Geisenheimer Form, am Ende spitz verlaufend, mit schwachen Eiseneinlagen. Heftlänge 8 cm Mk. **1.85**, 10 1/2 cm Mk. **2.—**, 13 cm Mk. **2.40**.

No. 41 V. **Wie vorstehend,** jedoch am Ende eckig breit verlaufend, mit schwachen Eiseneinlagen. Heftlänge 8 cm Mk. **1.85**, 10 1/2 cm Mk. **2.—**, 13 cm Mk. **2.40**.

No. 41 J.

No. 41 J. Heft aus einem Stück starkem prima Elfenbein. Am Ende spitz verlaufend. Heftlänge 10 cm Mk. **3.80**, 12 cm Mk. **4.60**.

No. 41 W. **Wie vorstehende No. 41 J,** Heft jedoch am Ende eckig breit verlaufend. Heftlänge 10 cm Mk. **3.80**, 12 cm Mk. **4.60**.

No. 42 Q.

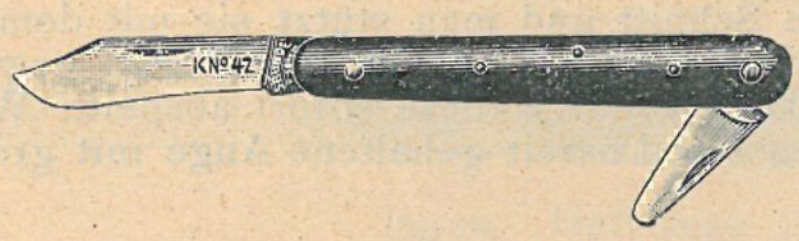
Do. Heft geschweift, aus einem Stück prima Elfenbein, Klinge sehr ballig. In geschlossenem Zustande liegt die Klinge gänzlich im Heft. Heftlänge 11 cm Mk. **4.50**.

No. 41 K.

No. 31 K.

Do. mit Löser zum Einklappen aus Messing oder Elfenbein, Heft mit Messingeinlagen und Hartgummischalen.

Heftlänge 9 cm Mk. **2.10**,
„ 10 „ „ **2.20**.

No. 41 T. 

Do. mit schmälerem Heft, schmälerer Klinge und Elfenbeinlöser. Heftlänge 9 cm Mk. **1.85**.

No. 42 P.

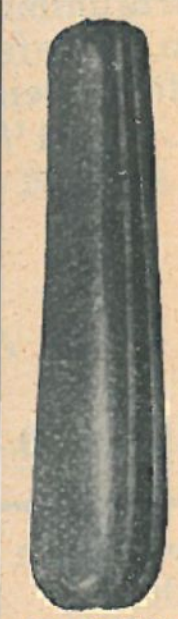
Do. Modell Gaucher. Heft mit leichten Neusilbereinlagen, Elfenbeinschalen u. Elfenbeinlöser. Heftlänge 10 cm Mk. **3.45**.

No. 42 T. **Wie vorstehend,** jedoch mit Hartgummischalen und Messingeinlagen, 10 cm Mk. **2.25**.

No. 351. **Augenveredlungsmesser** z. Längsschnitt und Ablösen der Rinde bestimmt. Heftlänge 8 cm **Mk. 1.50.**

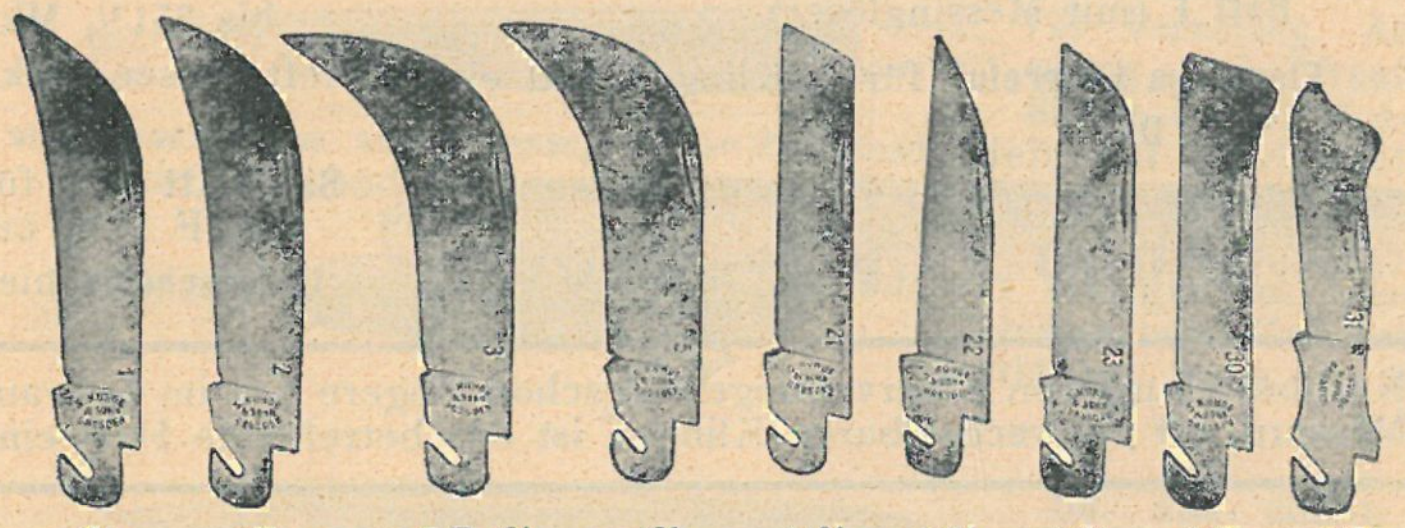
Neues Gartenmesser mit auswechselbaren Klingen.

Unbedingt fester und sicherer Sitz der Klinge im Heft. **Handhabung** denkbar einfach. Die Klinge wird nur in die Niete eingehängt und in dieser Lage geöffnet und geschlossen wie jedes gewöhnliche Taschenmesser.



Heft E 3/4

Heft E 3/4. Form wie Hippenheft 1 E Seite 14 mit starken Messingeinlagen und polierten Nussbaumschalen. Heftlänge 9 1/2 cm Mk. **1.35**, 10 1/2 cm **Mk. 1.45**, 11 1/2 cm Mk. **1.60.**



1 3/4 | 2 3/4 | 3 E a 3/4 | 5 3/4 | 21 3/4 | 22 3/4 | 23 3/4 | 30 3/4 | 31 3/4

Klingen zu Heft E 3/4 passend wie vorstehende Abbildungen.

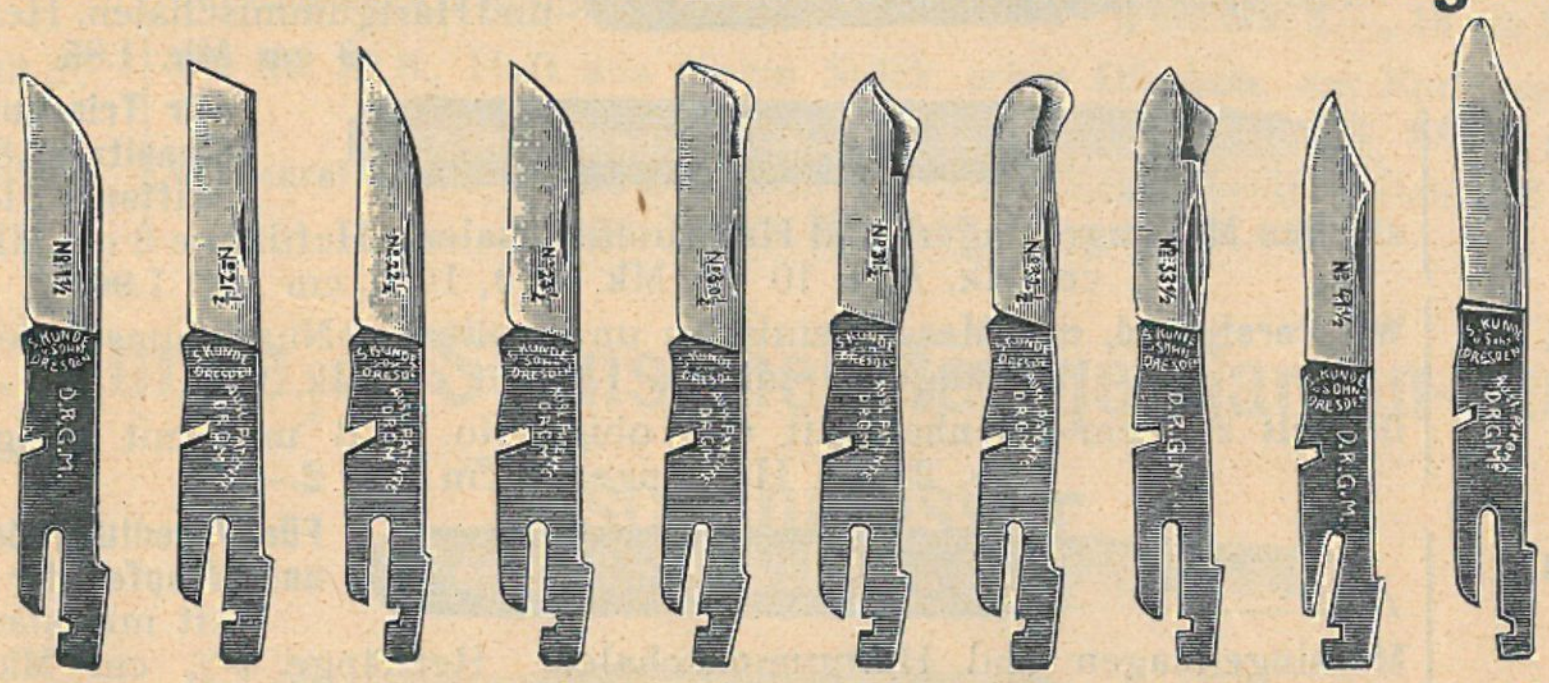
	No.	1 3/4	2 3/4	3 E a 3/4	5 3/4	21 3/4	22 3/4	23 3/4	30 3/4	31 3/4
9 1/2 cm	Mk.	**1.35**	**1.40**	**1.45**	**1.45**	**1.30**	**1.30**	**1.30**	**1.30**	**1.30**
10 1/2 „	„	**1.45**	**1.50**	**1.60**	**1.60**	**1.40**	**1.40**	**1.40**	**1.40**	**1.40**
11 1/2 „	„	**1.65**	**1.70**	**1.80**	**1.80**	**1.60**	**1.60**	**1.60**	**1.60**	**1.60**

Sägeblatt mit „Iduna"-Zahn zu vorstehend. Heft E 3/4 passend.

Schnittl. 15 cm	18 cm	21 cm
Mk. **2.—**	**2.10**	**2.25**
Lederscheide hierzu Mk. **—.40**	**—.40**	**—.40**

Elegantes Lederetui für 5 Klingen u. 1 Heft Mk. **1.25**, für 10 Klingen u. 1 Heft Mk. **1.55.**

Gartenmesser mit auswechselbaren Klingen.



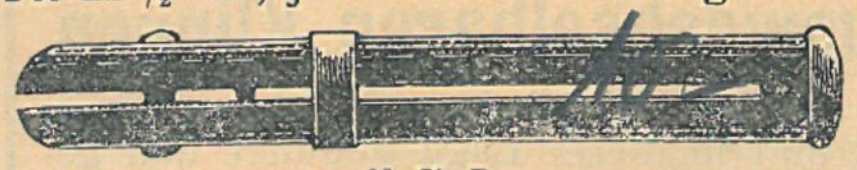
Grundriss für unser Auswechselmesser.

Die Klingen sitzen in offenem u. geschlossenem Zustande, durch einen Messingring gehalten, in den beiden starken **Stahlnieten absolut fest.**

Heft A.

Heft A. Flache Form mit Hartgummischalen und Messingeinlagen. Heftlänge 11 1/2 cm, Preis des Heftes allein Mk. **1.25**, Preis der Klingen No. 1 1/2—351 1/2 Mk. **1.35**.

Do. 12 1/2 cm, jedoch nur für Klinge No. 30 1/2 Mk. **175**, Klinge hierzu passend Mk. **1.60**.



Heft B.

Heft B. Runde Form aus Ebenholz ohne Einlagen. Preis des Heftes allein Mk. **1.10**. Preis der Klingen hierzu No. 1 1/2—351 1/2 Mk. ~~1.35~~.

Heft F (mit Messinglöser).

Heft F. Flache Form mit Hartgummischalen und Messingeinlagen. Heftlänge 11 1/2 cm, Preis des Heftes allein Mk. **1.40**, Preis der Klingen No. 1 1/2 bis 351 1/2 Mk. **1.35**.

Elegantes Lederetui für 5 Klingen und einem Heft passend Mk **1.35**.

Do. „ 10 „ „ „ „ „ „ **1.65**.

Sägeblatt nur für die Hefte A u. F 11 1/2 cm Mk. **2.—**.

Lederscheide hierzu Mk. —.**40**.

Bei Nachbestellung von Reserveklingen zu schon längere Zeit im Gebrauch gewesenen Messern mit auswechselbaren Klingen ist das betreffende Heft einzusenden.

S. Kunde & Sohns Veredlungsmesser.

No. 21 A.

Für Kamelien und Azaleen. Heft mit starken Messingeinlagen u. Hartgummischalen. Heftlänge 9 cm Mk. **1.50**, 9 1/2 cm Mk. **1.60**, 10 cm Mk. **1.70**, 10 1/2 cm Mk. **1.90**.

No. 21 D. **Do.** Heft mit Messingeinlagen und polierten Nussbaumschalen. Heftlänge 10 cm Mk. **1.80**, 11 cm Mk. **2.10**.

No. 21 B.

Do. mit rundem Ebenholzheft, ohne Feder, Klinge mittels Schiebering festzustellen. Heftlänge 11 cm Mk. **2.—**.

No. 29.

Zum Nelkensenken, mit 2 Schneiden, Heft mit starken Messingeinlagen und Hartgummischalen. Heftlänge 9 cm Mk. **1.85**.

No. 22 A.

Für Triangulieren, Einspitzen, Sattelschäften. Heft mit starken Messingeinlagen und Hartgummischalen. Heftlänge 9 cm Mk. **1.50**, 9 1/2 cm Mk. **1.60**, 10 cm Mk. **1.70**, 10 1/2 cm Mk. **1.90**.

No. 22 D. **Wie vorstehend,** mit Messingeinlagen und polierten Nussbaumschalen. Heftlänge 10 cm Mk. **1.70**, 11 cm Mk. **1.90**.

No. 22 B. **Do.** mit rundem Ebenholzheft wie obige No. 21 B und mit Klinge wie No. 22 A. Heftlänge 11 cm Mk. **2.—**.

No. 23 A.

Für Veredlung der Rebe und Pfropfen der Bäume. Heft mit starken Messingeinlagen und Hartgummischalen. Heftlänge 9 1/2 cm Mk. **1.60**, 10 cm Mk. **1.70**, 10 1/2 cm Mk. **1.90**, 11 cm Mk. **2.—**.

Do. mit feststehender Klinge, Klingenlänge 11 cm Mk. **1.40**.

No. 23 D. **Wie vorstehend,** mit Messingeinlagen und polierten Nussbaumschalen. Heftlänge 10 cm Mk. **1.70**, 11 cm Mk. **2.—**, 11 1/2 cm Mk. **2.30**.

No. 23 B. **Do.** mit rundem Ebenholzheft, wie obige No. 21 B und mit Klinge wie No. 23 A. Heftlänge 11 cm Mk. **2.—**.

No. 24 C.

Do. Heft geschweift, mit starken Messingeinlagen und Hartgummischalen. Heftlänge 9½ cm Mk. **1.75**, 10 cm Mk. **1.90**, 10½ cm Mk. **2.10**, 11 cm Mk. **2.15**.

No. 24 E. **Wie vorstehend**, mit starken Messingeinlagen und polierten Nussbaumschalen. Heftlänge 10 cm Mk. **1.90**, 10½ cm Mk. **2.10**, 11 cm Mk. **2.20**.

No. 24 U.

Do. Heft nach der Hand geformt. Heftlänge 11½ cm Mk. **2.75**.

No. 22 F.

Für Veredlung, Augenveredlung und Pfropfen der Bäume, Modell Hohenheim mit Hinterlöser aus Messing oder Zelluloid, Heft mit starken Messingeinlagen und Hartgummischalen. Heftlänge 10 cm Mk. **1.95**.

No. 22 K.

Do. mit einlegbarem Löser aus Messing oder Zelluloid. Heftlänge 9 cm Mk. **2.10**, „ 10 „ „ **2.20**.

No. 22 H.

Do. aus einem Stück **Büffelhorn,** am Ende spitz verlaufend, mit dünnen Eiseneinl., Heftl. 8 cm Mk. **1.85**, 10½ cm Mk. **2.—**, 13 cm Mk. **2.40**.

No. 22 V. **Wie vorstehend**, jedoch am Ende eckig breit verlaufend, mit dünnen Eiseneinl., Heftl. 8 cm Mk. **1.85**, 10½ cm Mk. **2.—**, 13 cm Mk. **2.40**.

No. 22 J. **Wie No. 22 H.**, Heft aus einem Stück **prima Elfenbein,** am Ende spitz verlaufend. Heftlänge 10 cm Mk. **3.80**.

No. 22 W. **Wie vorstehend,** Heft aus einem Stück **prima Elfenbein,** jedoch am Ende eckig breit verlaufend. Heftlänge 10 cm Mk. **3.80**.

No. 23 H.

Do. Heft aus einem Stück **Büffelhorn,** am Ende spitz verlaufend, mit dünnen Eiseneinl., Heftl. 8 cm Mk. **1.85**, 10½ cm Mk. **2.—**, 13 cm Mk. **2.40**.

No. 23 V. **Wie vorstehend,** jedoch am Ende eckig breit verlaufend, mit dünnen Eiseneinl., Heftl. 8 cm Mk. **1.85**, 10½ cm Mk. **2.—**, 13 cm Mk. **2.40**.

No. 23 J. **Wie No. 23 H.**, Heft aus einem Stück **prima Elfenbein,** am Ende spitz verlaufend. Heftlänge 10 cm Mk. **3.80**, 12 cm Mk. **4.60**.

No. 23 W. **Wie vorstehende No. 23 J,** jedoch am Ende eckig breit verlaufend. Heftlänge 10 cm Mk. **3.80**, 12 cm Mk. **4.60**.

S. Kunde & Sohns mehrteilige Garten- und Taschenmesser.

Zweiteilige Veredlungsmesser.

No. M. 3123.

Mit starken Messingeinlagen und Hartgummischalen. Die Klingen liegen, wenn sie geschlossen sind, **vollkommen im Heft verdeckt,** so dass man ein ebenso bequemes Arbeiten hat, wie mit einem einklingigen Messer.
Heftlänge 9 cm Mk. **2.60**, 10½ cm Mk. **3.—**.

No. C 3123.

Mit starken Messingeinlagen und Hartgummischalen. Heftlänge 9 1/2 cm Mk. **2.65**, 10 1/2 cm Mk. **3.—**.

Vorstehende Messer M und C 3123 können zu gleichem Preis mit folgenden Klingenzusammenstellungen geliefert werden:

No. M oder C mit Klingen wie No. 31 und 22 (Seite 5 und 9),
„ **M** „ **C** „ „ „ „ 22 „ 23 („ 9),
„ **M** „ **C** „ „ „ „ 1 „ 31 („ 14 „ 5),
„ **M** „ **C** „ „ „ „ 1 „ 22 („ 14 „ 9).

No. P 131.

Hefte mit starken Messingeinlagen und Hartgummischalen. Heftlänge 10 cm Mk. **2.75**, 10 1/2 cm Mk. **3.—**, 11 cm Mk. **3.25**.

No. P 131 mit Klingen wie No. 1 und 31 (Seite 14 und 5),
„ **P 121** „ „ „ „ 1 „ 21 („ 14 „ 9),
„ **P 122** „ „ „ „ 1 „ 22 („ 14 „ 9).

No. 3000.

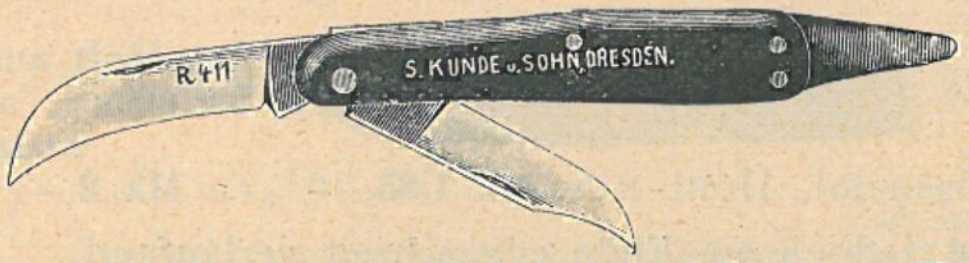
Dreiteiliges Veredlungsmesser, Heft mit starken Messingeinlagen und Hartgummischalen. Heftlänge 10 1/2 cm Mk. **4.20.**

No. 3001. **Wie vorstehend**, an Stelle der Hippe mit Klinge No. 21 (siehe Seite 8), Mk. **4.20.**

No. 3002. **Wie 3000**, an Stelle der Hippe mit Klinge No. 22 (siehe Seite 8), Mk. **4.20.**

No. 3003. **Wie 3000**, mit Augenveredlungsklinge, Hippe und **Säge** . . . Mk. **4.30.**

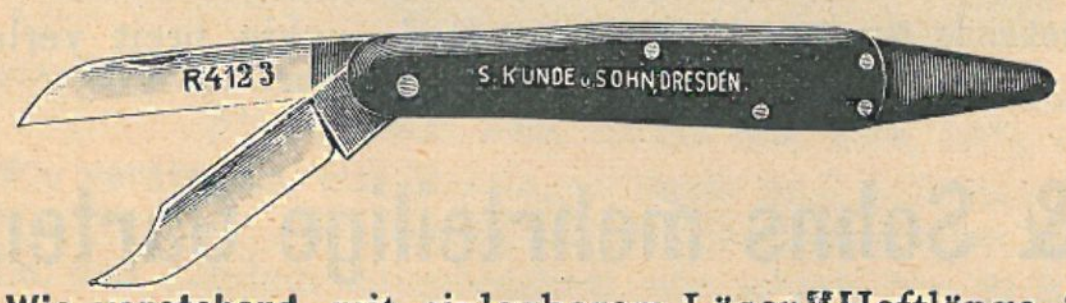
No. R 411.



Veredlungsmesser m. kleiner Hippe u. Augenveredlungsklinge, feststeh. Zelluloid- oder Messinglöser. Heft m. Messingfutter und Hartgummischalen. Heftlänge 8 1/2 cm Mk. **3.50**, 10 cm Mk. **4.—**.

No. P 411. **Wie vorstehend**, mit einlegbarem Löser. Heftlänge 8 1/2 cm Mk. **3.60**, 10 cm Mk. **4.15.**

No. R 4123.



Do. mit Augenveredlungsklinge, Veredlungsklinge und feststst. Zelluloid- od. Messinglöser. Heftlänge 8 1/2 cm Mk. **3.50**, 10 cm Mk. **4.—**.

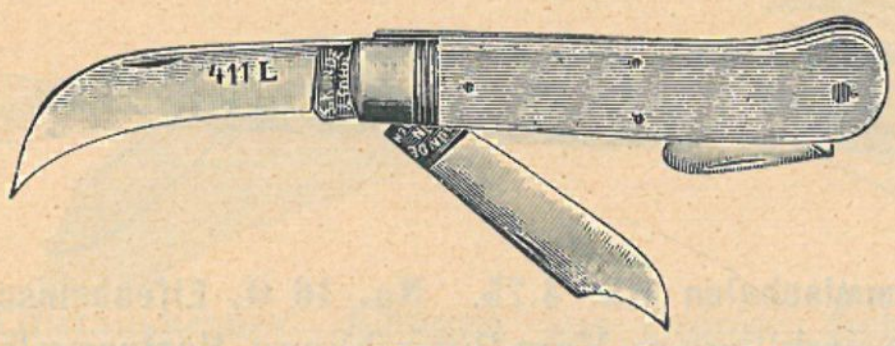
No. P 4123. **Wie vorstehend**, mit einlegbarem Löser. Heftlänge 8 1/2 cm Mk. **3.60**, 10 cm Mk. **4.15.**

No. H 4123.

Do. Heft aus einem Stück Büffelhorn mit dünnen Eiseneinlagen, am Ende spitz verlaufend. Heftlänge 10 1/2 cm Mk. **3.60.**

No. V 4123. **Wie vorstehend**, jedoch am Ende eckig breit verlaufend, Mk. **3.60.**

No. 411 L.



Do. m. kräftiger Hippe, Augenveredlungsklinge, mit einlegbarem Elfenbeinlöser, Hartgummischalen, Messingfutter ohne Backen. Heftlänge 9 1/2 cm **Mk. 4.15.**

No. 411 Z. **Wie vorstehend,** mit Eisenfutter, Hirschhornschalen und Stahlbacken **Mk. 5.20.**

No. 45 N.
No. 45 O.
No. 45 S.

Do. Klingen wie Abb. mit einlegbarem Elfenbeinlöser und Korkzieher. Heftlänge 10 cm.

No. 45 N. Hornschalen **Mk. 5.25.** **No. 45 O. Elfenbeinschalen Mk. 6.25.**
No. 45 S. Hirschhornschalen Mk. 6.25.

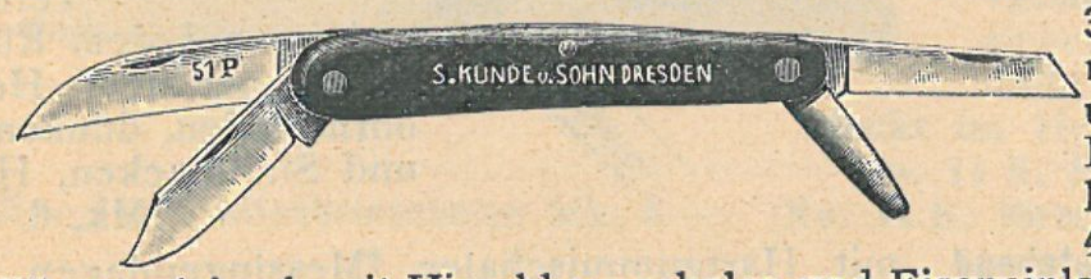
No. 49.

3 klingiges Veredlungsmesser, mit Messingeinlagen und Hartgummischalen, Löser in Elfenbein. Heftl. 10 1/2 cm **Mk. 4.25.**

No. 37 N.
No. 37 O.

Do. Klingen wie Abb., Säge und Korkzieher. Heftlänge 10 1/2 cm.
No. 37 N. Hornschalen Mk. 5.50.
No. 37 O. Elfenbeinschalen Mk. 6.50.

No. 51 P.



3klingiges Gartenmesser, mit Messingeinlagen u. Hartgummischalen, Elfenbein- u. Messinglöser. Heftl. 9 1/2 cm **Mk. 4.—,** 10 1/2 cm **Mk. 4.50.**

No. 51 S. **Wie vorstehend,** mit Hirschhornschalen und Eiseneinlagen, 9 1/2 cm **Mk. 5.—,** 10 1/2 cm **Mk. 5.50.**

No. 40 N. **Do.,** an Stelle der geradschneidigen Veredlungsklinge mit grosser geradschneidiger Taschenmesserklinge. Heftlänge 10 1/2 cm. Heft mit Messingeinlagen und Hartgummischalen **Mk. 4.60.**

No. 40 O. **Do.,** Heft mit Neusilbereinlagen und Elfenbeinschalen **Mk. 6.—.**

No. 36 N.
No. 36 O.

Do. Heftlänge 10 1/2 cm. Klingen wie Abb., Säge und einlegbarem Elfenbeinlöser.
No. 36 N. Hartgummischalen Mk. 5.—.
No. 36 O. Elfenbeinschalen Mk. 6.25.

No. 46 N.
No. 46 O.

Do. wie Abb. Heftl. 10 1/2 cm.
No. 46 N.
Hartgummischalen Mk. 5.—
No. 46 O.
Elfenbeinschalen Mk. 6.25.

No. 16 N.
No. 16 O.

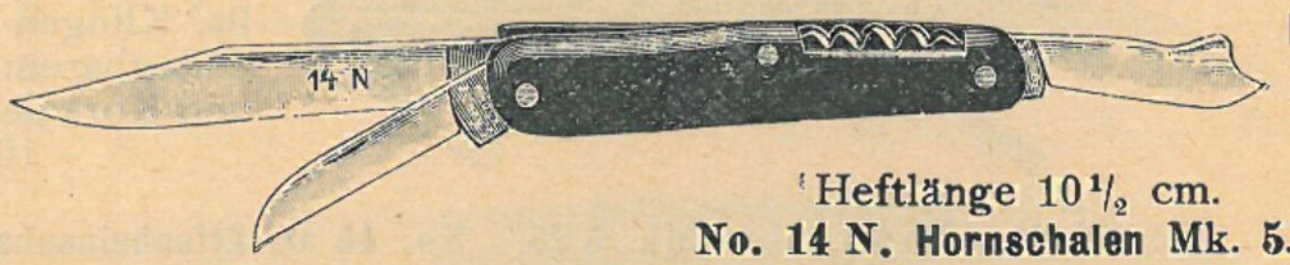
Do. Klingen wie Abb. Heftlänge 10½ cm.

No. 16 N. Hartgummischalen Mk. 4.75. No. 16 O. Elfenbeinschalen Mk. 6.—.

No. 17 N. **Do.**, anst. Federmesserklinge m. Veredlungsklinge. **Hartgummischalen Mk. 4.75.**

No. 17 O. **Do.**, anst. Federmesserklinge m. Veredlungsklinge. **Elfenbeinschalen Mk. 6.—.**

No. 14 N.
No. 14 O.



Do. Klingen wie Abb. u. Korkzieher.

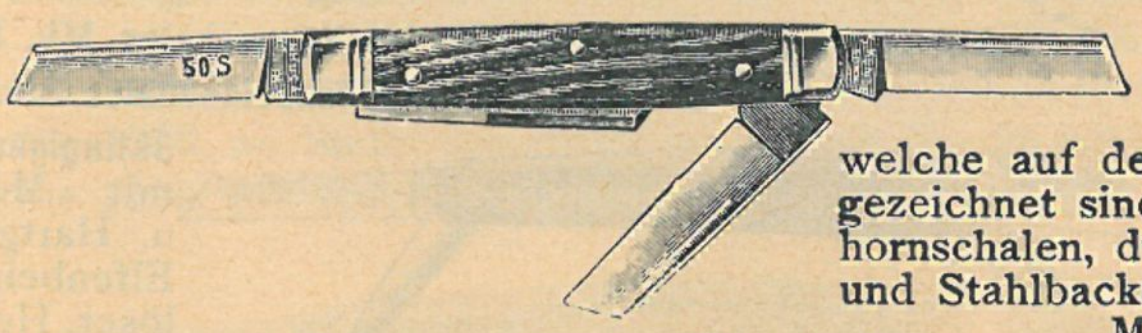
Heftlänge 10½ cm.
No. 14 N. Hornschalen Mk. 5.75.
No. 14 O. Elfenbeinschalen Mk. 6.75.

No. 15 N. **Do.**, anstatt Augenveredlungsklinge mit Federmesserklinge.
No. 15 O. **No. 15 N. Hornschalen Mk. 5.75. No. 15 O. Elfenbeinschalen Mk. 6.75.**

No. 18 N.
No. 18 O.

Gartenmesser, Klingen wie Abb. mit Korkzieher. Heftlänge 10½ cm.
No. 18 N. Hornschalen Mk. 7.—.
No. 18 O. Elfenbeinschalen Mk. 8.—.

No. 50 S.

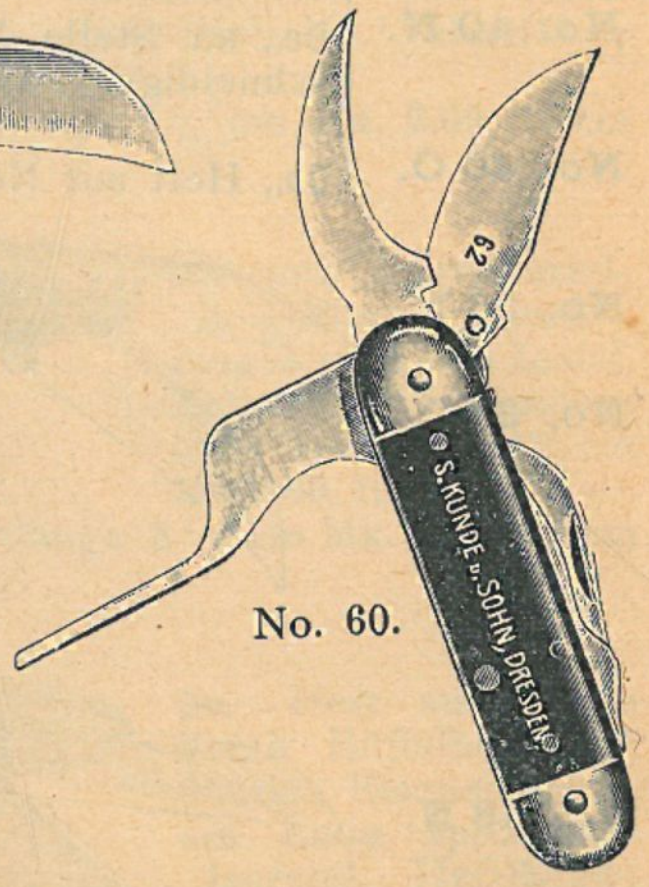


Veredlungsmesser mit 4 gleichen Veredlungsklingen, welche auf dem Rücken mit 1—4 gezeichnet sind. Heft mit Hirschhornschalen, dünnen Eiseneinlagen und Stahlbacken, Heftlänge 9 cm **Mk. 6.—.**

No. 50 A. **Wie vorstehend** mit Hartgummischalen, Messingeinlagen, ohne Backen **Mk. 4.75.**

No. 60 b. Schere geschlossen.

No 60. **Universal-Gartenmesser-Schere** mit einer kräftigen, **wirklich brauchbaren** Gartenschere, welche in geschlossenem Zustande vollkommen verdeckt im Hefte liegt und mit einer grossen Hippenklinge, Heft in Buthorn mit Neusilberbeschlägen. Heftlänge 9½ cm, ganze Länge der geöffneten Schere mit Heft 14½ cm. **Mk. 7.—.**



No. 60.

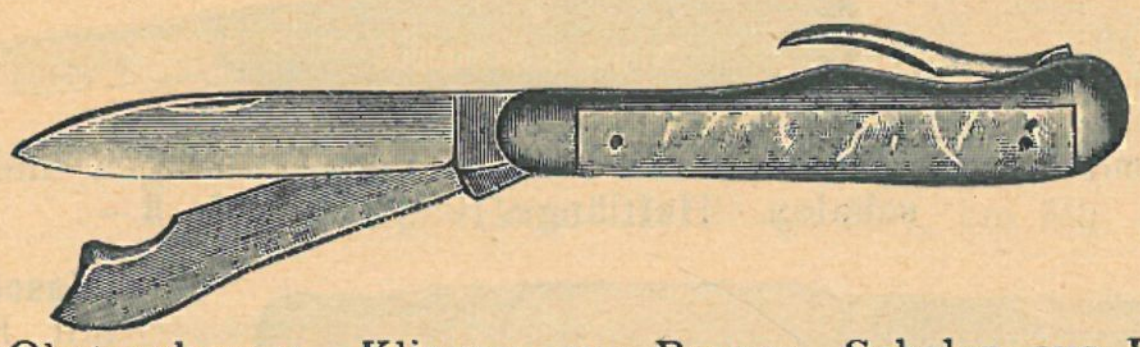
No. 60a. **Do.** anstatt der Hippenklinge mit Gartensäge **Mk. 7.—.**

No. 60b. **Do.** mit Hippe und Augenveredlungsmesserklinge **Mk. 7.75.**

No. 60c. **Do.** mit Hippe, Säge und Augenveredlungsmesserklinge **Mk. 8.20.**

No. 77. **Obst- und Pomologenmesser,** nach Herrn Landesobstbauinspektor v. Jablanczy, mit einlegbarer Rein-Nickel-Klinge **Mk. 1.50.**

No. 76.



Taschenfruchtmesser (D. R. G. M.) mit Obstmesserklinge, Zitronensäge, Apfelsinenschäler, sowie mit aus Stahl geschmiedetem Obstauskerner. Klingen aus Bronze, Schalen aus Perlmutter **Mk. 2.85.**

Taschenmesser.

No. 10 N.
No. 10 O.
No. 10 S.

Leichtes Federmesser, Heftlänge 8 cm.

No. 10 N. Hartgummischalen Mk. 2.25. No. 10 O. Elfenbeinschalen Mk. 3.50. No. 10 S. Hirschhornschalen Mk. 3.50.

No. 381 N.
No. 381 O.

Wie vorstehend, aber mit 3 Klingen, Hartgummischalen **Mk. 3.50.** Elfenbeinschalen **Mk. 4.75.**

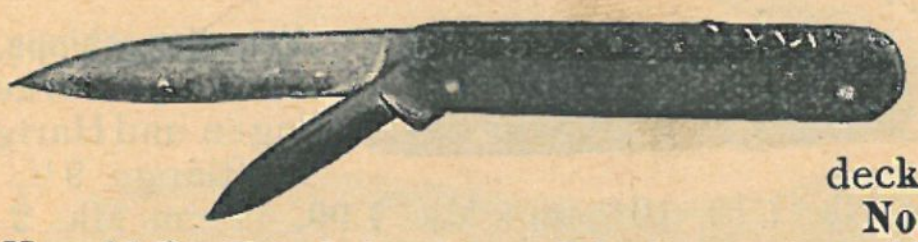
No. 382.

Sehr flaches Westentaschenmesser. Heft aus einem Stück feinster Elfenbein-Imitation, 8 cm **Mk. 2.45.**

No. 383.

Do., alles rund, äusserst bequem in der Westentasche, Heft aus fein brüniertem Stahl, 8 cm **Mk. 2.45.**

No. 11 N.
No. 11 O.
No. 11 S.



Taschenmesser, der Korkzieher geschmiedet und gedreht liegt vollkommen verdeckt im Heft. Heftlänge 9 cm.
No. 11 N. Hornschalen Mk. 4.—.
No. 11 O. Elfenbeinschalen Mk. 5.—. No. 11 S. Hirschhornschalen Mk. 5.—.

No. 13 N.
No. 13 O.
No. 13 S.

Do., kräftigere Ausführung, m. gedrehtem Korkzieher. Heftlänge 10½ cm. **No. 13 N. Hornschalen Mk. 5.—.**
No. 13 O. Elfenbeinschalen Mk. 6.—. No. 13 S. Hirchhornschalen Mk. 6.—.

No. 12 N.
Wie vorstehend, jedoch ohne Korkzieher, **Hartgummischalen Mk. 2.75.**
No. 12 O. Elfenbeinschalen Mk. 4.50. No. 12 S. Hirschhornschalen Mk. 4.50.

No. 63 N.
No. 63 O.
No. 63 S.

Do., dreiklingig, mit Korkzieher.
No. 63 N. Hornschalen, Heftl. 9 cm **Mk. 4.60,** 10 cm **Mk. 5.20.**
No. 63 O. Elfenbeinsch., „ 9 „ „ **5.25,** 10 „ „ **5.75.**
No. 63 S. Hirschhornsch., „ 9 „ „ **5.25,** 10 „ „ **5.75.**

Für die eine Federmesserklinge kann auch Champagnerhaken oder Nagelfeile geliefert werden.

No. 64 N. **Wie vorstehend, ohne** Korkzieher, **Hartgummisch.** 9 cm **Mk. 3.25,** 10 cm **Mk. 3.75.**

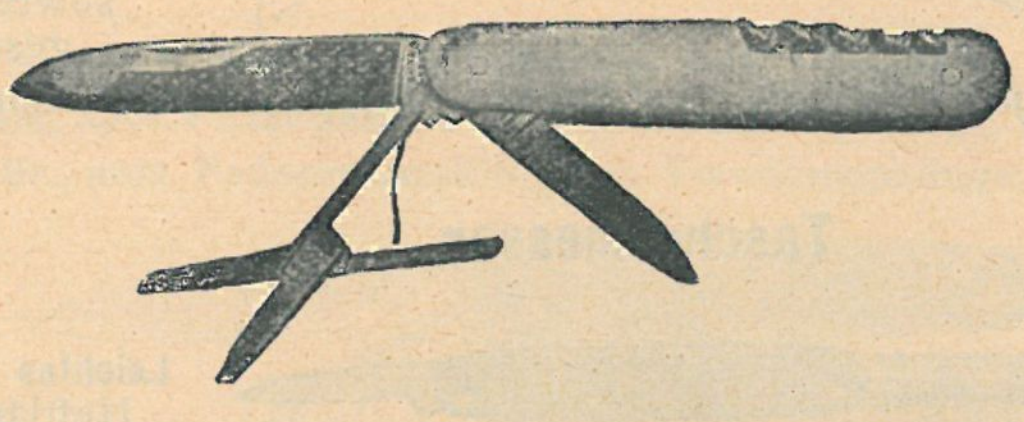
No. 64 O. **Do. Elfenbeinschalen,** 9 cm **Mk. 4.75,** 10 cm **Mk. 5.—.**

No. 64 S. **Do. Hirschhornschalen,** 9 cm **Mk. 4.75,** 10 cm **Mk. 5.—**

No. P 110.

Hippe mit Federmesser, Heft mit starken Messingeinlagen und Hartgummischalen. Heftlänge 10 1/2 cm. Mk. 3.—.

No. 65 N.
No. 65 O.



Taschenmesser mit Korkzieher und Schere.

No. 65 N. Hornschalen, 10 cm Mk. 5.50.

No. 65 O. Elfenbeinschalen, 10 cm Mk. 6.50.

No. 66.

Nicker, sehr kräftig, einklingig, mit starker Stahlniete, Heftlänge 11 cm.

Mit Hirschhornschalen und Stahlbacken Mk. 6.—.

No. 66a, b. **Wie vorstehend,** a) mit Säge Mk. 7.25 **oder** b) mit Federmesserklinge Mk. 7.—.
No. 66 c. **Do.,** mit Säge und Federmesserklinge Mk. 8.—.

No. 448.

Messerbeutel, aus grauem Leder mit Metallbügel, je nach Grösse 8 cm Mk. —.35, 9 cm Mk. —.40, 10 cm Mk. —.50, 11 cm Mk. —.60, für Hippen 10 cm Mk. —.60, 11 cm Mk. —.70, 12 cm Mk. —.80.

S. Kunde & Sohns Veredlungs-, Garten- und Baumschulen-Hippen.

No. 1 A.

Veredlungshippe, mit geradem Heft, mit starken Messingeinlagen und Hartgummischalen. Heftlänge 9 1/2 cm Mk. 1.60, 10 cm Mk. 1.70, 10 1/2 cm Mk. 1.90, 11 cm Mk. 2.—.

No. 1 D.
No. 1 B.

Wie vorstehend, mit Messingeinlagen und fein bearbeiteten Nußbaumschalen. Heftlänge 10 cm Mk. 1.80, 11 cm Mk. 2.10, 11 1/2 cm Mk. 2.65.

Do. mit rundem Ebenholzheft (wie No. 31 B, Seite 5) ohne Feder, Klinge mittels Schiebering festzustellen. Heftlänge 11 cm Mk. 2.—.

No. 1 C.

Veredlungshippe, mit leicht geschweiftem Heft, starken Messingeinlagen und Hartgummischalen. Heftlänge 9 1/2 cm Mk. 1.85, 10 cm Mk. 1.95, 10 1/2 cm Mk. 2.15, 11 cm Mk. 2.30, 12 cm Mk. 2.75.

No. 1 E.
No. 1 F.

No. 1 E. Do. mit starken Messingeinlagen u. polierten Nussbaumschalen. Heftl. 10 cm Mk. 2.—, 10 1/2 cm Mk. 2.20, 11 cm Mk. 2.30, 12 cm Mk. 2.70.

No. 1 F. Do. mit Eiseneinlagen und fein bearbeiteten Apfelbaumschalen. Heftlänge 10 cm Mk. 1.80, 10 1/2 cm Mk. 1.95, 11 cm Mk. 2.15, 12 cm Mk. 2.55.

No. 1 N.

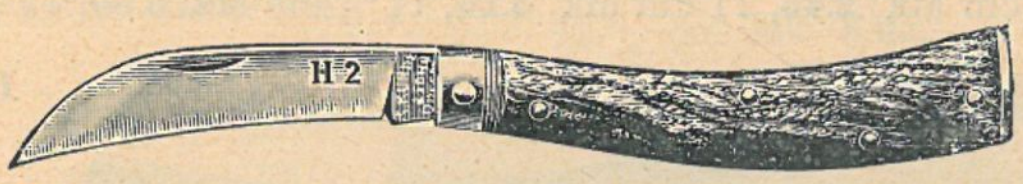
Do. mit Hammerplatte aus Messing am Ende des Heftes, auch als Petschaft verwendb. Heft mit starken Messingeinlagen und polierten Nussbaumschalen. Heftlänge 11 cm Mk. 2.60, 12 cm Mk. 2.95.

No. 1 L. **Wie vorstehend,** mit Hartgummischalen. Heftlänge 11 cm Mk. 2.60.

No. 1 H.

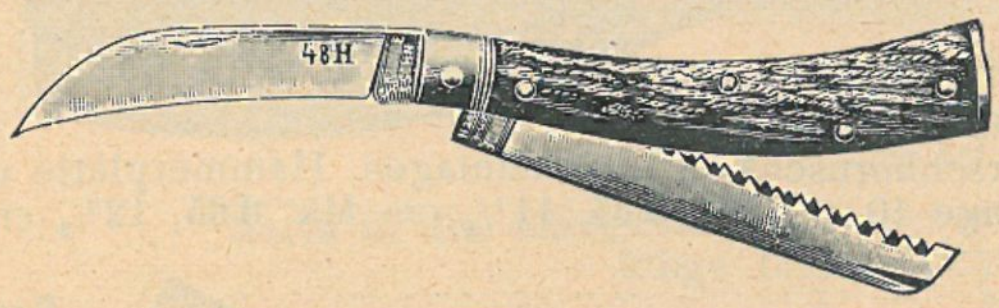
Do. Modell Saynor mit Hirschhornschalen, dünnen Eiseneinlagen, Hammerplatte und Stahlbacken. Heftlänge 10½ cm Mk. **4.40.**

No. 2 H.



Do. Modell Saynor, Klinge etwas mehr gebogen. Heftlänge 10½ cm Mk. **4.50.**

No. 48 H.

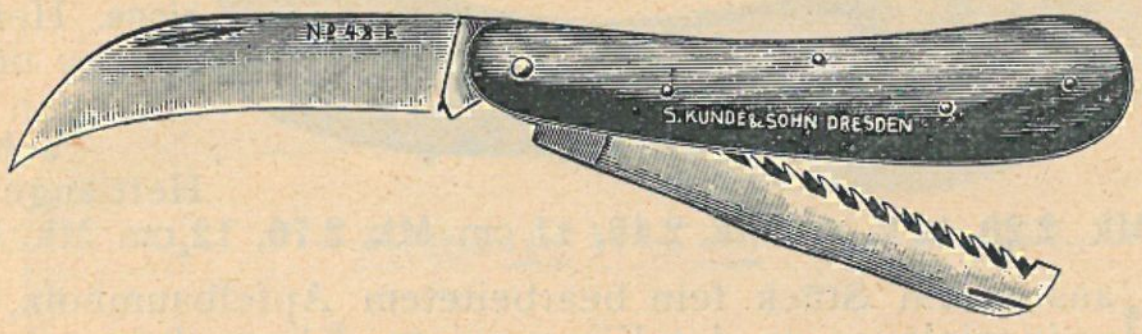


Wie vorstehend, mit Säge, welche in geschlossenem Zustande gut im Heft verdeckt liegt. Heftlänge 10½ cm Mk. **6.50.**

No. 48 P.

Hippe mit Säge. Heft mit starken Messingeinlagen und Hartgummischalen. Die Säge liegt in geschlossenem Zustande gut verdeckt im Heft. Heftlänge 11 cm Mk. **3.50.**

No. 48 E.



Do. kräftigere Ausführung, mit starken Messingeinlagen und polierten Nussbaumschalen. Heftlänge 11 cm Mk. **4.—.**

No. 2 E.

Gartenhippe mit leicht gebogener Klinge, Heft mit starken Messingeinlagen und polierten Nussbaumschalen. Heftlänge 9 cm Mk. **2.—**, 10 cm Mk. **2.20**, 11 cm Mk. **2.50**, 12 cm Mk. **3.15.**

No. 2 F. **Wie vorstehend,** Heft mit Eiseneinlagen und fein bearbeiteten Apfelbaumschalen. Heftlänge 9 cm Mk. **1.70**, 10 cm Mk. **1.85**, 11 cm Mk. **2.30**, 12 cm Mk. **2.85.**

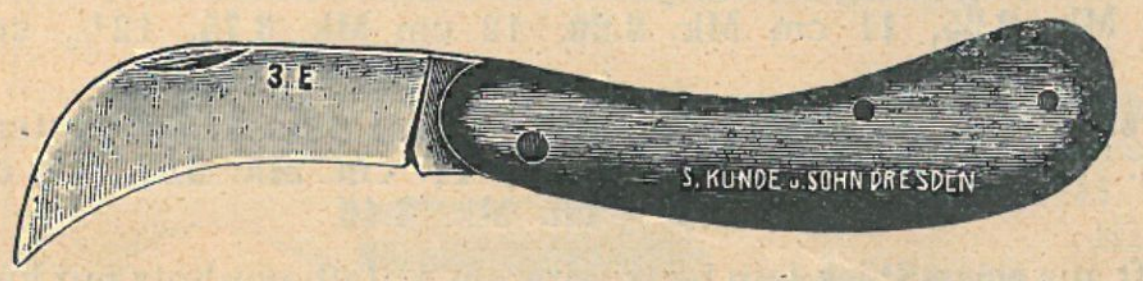
No. 2 R. **Do.,** Heft aus **einem Stück** fein bearbeiteten Apfelbaumholz, mit starker teilweiser Messingeinlage nur an der Klingenniete, daher ebenso dauerhaft bei grosser Leichtigkeit und Handlichkeit des Heftes. Klinge wie 2 E 11 cm, mit Heftlänge 12 cm Mk. **2.—.**

No. 2 G.

Do., Heft nach der Hand geformt, mit starken Messingeinlagen und polierten Nussbaumschalen.

Heftlänge 11½ cm Mk. **3.15.**

No. 3 E.



Garten- u. Baumschulenhippe, Heft mit starken Messingeinlagen und polierten Nussbaumschalen. Heftlänge 9½ cm Mk. **2.40,** 10½ cm Mk. **2.80,**

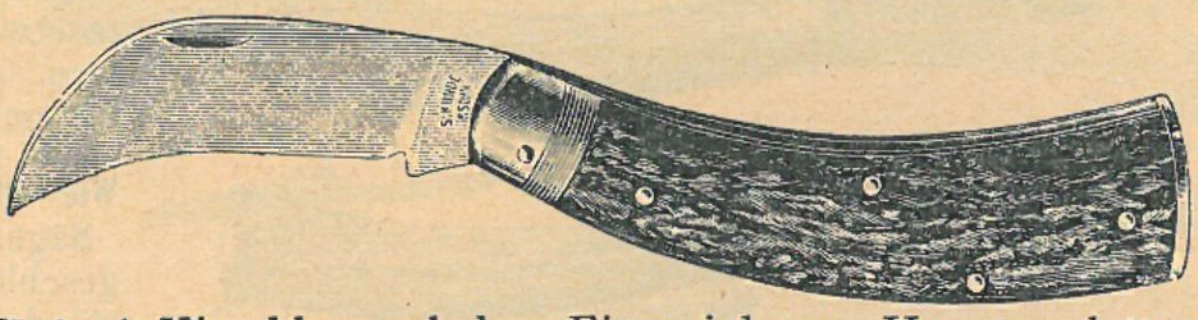
11 cm Mk. 3.[illegible] 12 cm Mk. **3.50.**

No. 3 Ea.

Garten-u.Baumschulenhippe, Ausführung wie vorstehende No. 3 E. Gewährt durch seine Form einen absolut sicheren Schnitt.

Heftlänge 10 cm **Mk. 2.45**, 11 cm **Mk. 3.25**, 11 ½ cm **Mk. 3.50**, 12 ½ cm **Mk. 4.—**.

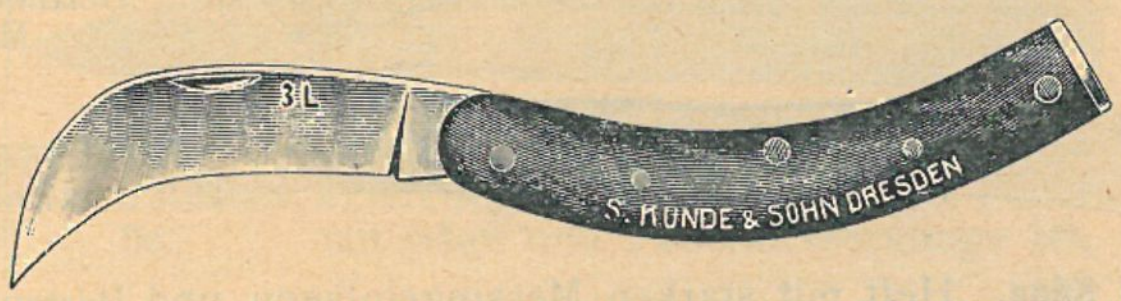
No. 3 H.



Garten- u. Baumschulenhippe Modell Gaucher mit mittel oder stark gebogener Klinge.

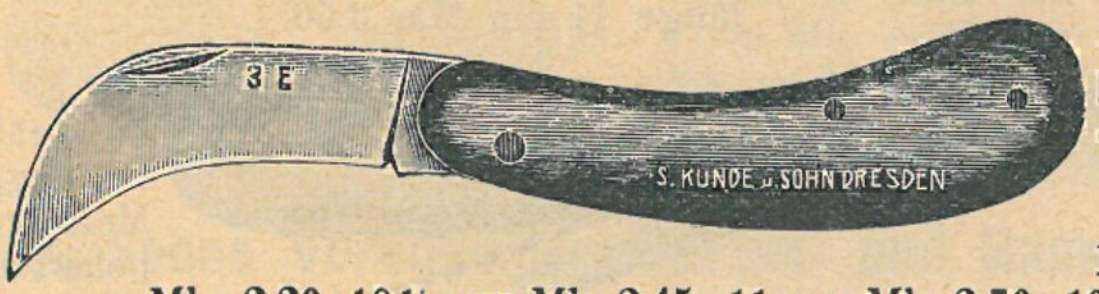
Heft mit Hirschhornschalen, Eiseneinlagen, Hammerplatte und Stahlbacken. Heftlänge 10 cm **Mk. 5.65**, 11 ½ cm **Mk. 6.65**, 12 ½ cm **Mk. 7.40**.

No. 3 L.



Garten- und Baumschulenhippe, Modell Güttner, schmal und gebogen, Heft mit starken Messingeinlagen und polierten Nussbaumschalen. Heftlänge 11 ½ cm **Mk. 3.—**, 12 ½ cm **Mk. 3.75**.

No. 3 Z.



Garten- u. Baumschulenhippe. Heft mit Eiseneinlage und fein bearbeiteten Birnbaumschalen.

Heftlänge 9 ½ cm **Mk. 2.20**, 10 ½ cm **Mk. 2.45**, 11 cm **Mk. 2.70**, 12 cm **Mk. 3.—**.

No. 3 R **Do.,** Heft aus einem Stück fein bearbeitetem Apfelbaumholz, mit kurzen starken Messingeinlagen an der Klingenniete. Klingenform wie vorstehend. Heftlänge 11 ½ cm **Mk. 2.25**.

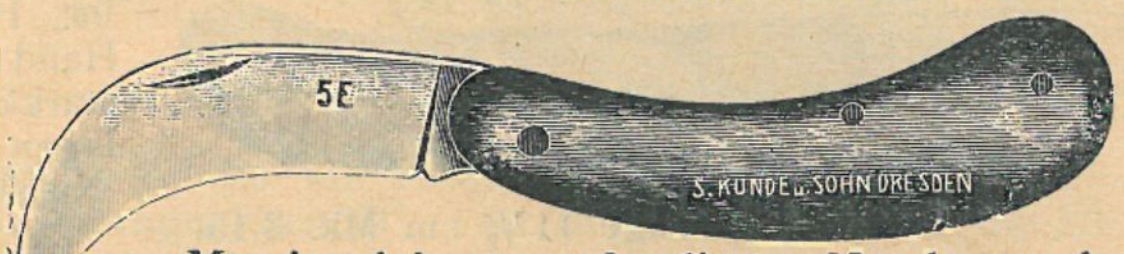
No. 4 E.

No. 4 F.

No. 4 E. Extra kräftige Hippe, sehr starke und breite Klinge. Heft mit starken Messingeinlagen und polierten Nussbaumschalen. Heftlänge 11 ½ cm **Mk. 4.15**.

No. 4 F. Do., mit Eiseneinlagen und Apfelbaumschalen. Heftlänge 11 ½ cm **Mk. 3.60**.

No. 5 E.



Baumschulenhippe mit stark gebogener Klinge und stark gebogenem Heft mit starken Messingeinlagen und polierten Nussbaumschalen. Heftlänge 10 cm **Mk. 2.65**, 11 cm **Mk. 3.20**, 12 cm **Mk. 3.75**, 12 ½ cm **Mk. 3.95**.

No. 5 F. **Wie vorstehend,** Heft mit Eiseneinlagen und fein bearbeiteten Birnbaumschalen. Heftlänge 10 cm **Mk. 2.20**, 11 cm **Mk. 2.65**, 12 cm **Mk. 2.95**, 12 ½ cm **Mk. 3.40**.

No. 5 R. **Do.,** Heft aus **einem Stück** fein bearbeitetem Apfelbaumholz mit kurzen starken Messingeinlagen an der Klingenniete, daher ebenso dauerhaft bei grosser Leichtigkeit u. Handlichkeit. Klinge wie 5 E 11 cm, mit Heftlänge 12 cm **Mk. 3.10**.

No. 5 Ea.

Baumschulenhippe mit stark überrückgestellter Klinge. Heft m. starken Messingeinl. und poliert. Nussbaumschalen. Heftlänge 10 cm Mk. **2.65**, 11 cm Mk. **3.20**, 12 cm Mk. **3.75**. 12 ½ cm Mk. **3.95**.

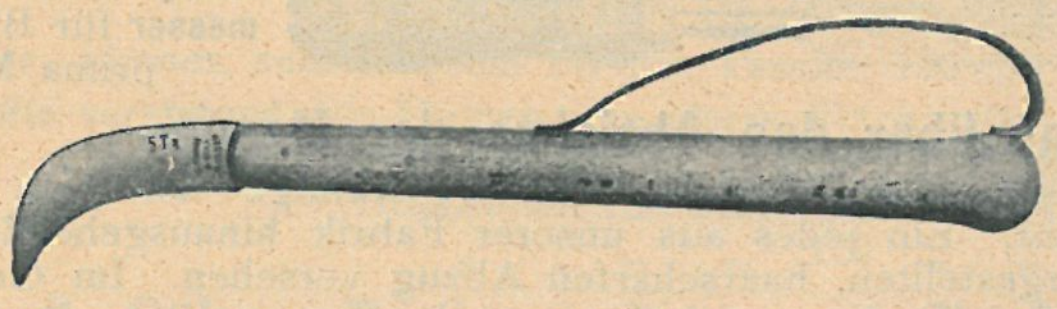
No. 5 T.

No. 5 B.

No. 5 T. Reben- und Baumschulenhippe, mit geradem, runden Holzheft ohne Feder, Klinge einlegbar. Heftlänge 14 cm Mk. **2.40**, 11 cm Mk. **2.10**.

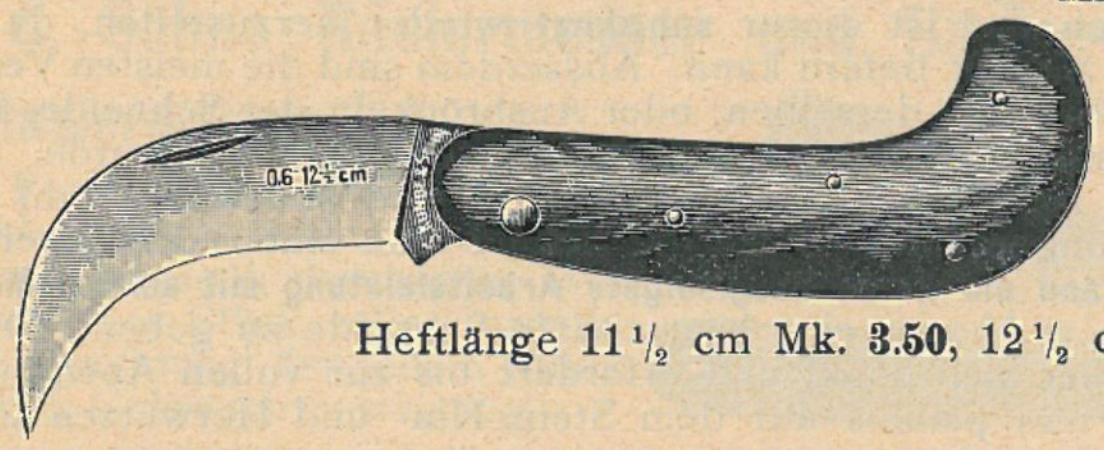
No. 5 B. Do. Klinge mittels Schiebering festzustellen. Heftlänge 18 cm Mk. **2.85**.

No. 5 Ta.



Starke Hippe zum Zapfenschnitt für Wurzelhalsveredlung mit feststeh. kräftiger Klinge und geradem Heft. Heftlänge 20 cm Mk. **2.80**, 30 cm Mk. **2.90**, 50 cm Mk. **3**.—.

No. 6 O.



Baumhippe, sehr bequem in der Hand, mit starken Messingeinlagen u. polierten Nussbaumschalen.

Heftlänge 11 ½ cm Mk. **3.50**, 12 ½ cm Mk. **4**.—.

No. 6 P. **Wie vorstehend,** Heft mit Eiseneinlagen und fein bearbeiteten Birnbaumschalen. Heftlänge 11 ½ cm Mk. **3.20**, 12 ½ cm Mk. **3.55**.

No. 6 R. **Do.** Heft aus **einem Stück** fein bearbeiteten Apfelbaumholz, mit kurzen starken Messingeinlagen an der Klingenniete, daher ebenso dauerhaft bei grosser Leichtigkeit u. Handlichkeit. Klinge wie 6 O 11 ½ cm, mit Heftlänge 12 ½ cm Mk. **3.35**.

No. 7.

Strauchmesser, feststehend mit Lederschlinge für die Hand. Das lästige Bücken beim Beschneiden niedriger Sträucher fällt gänzlich weg.

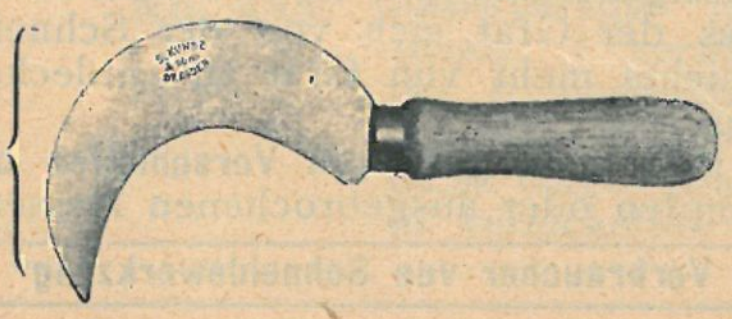
Heftlänge	20 cm	Mk. **3.25**.	Heftlänge	50 cm	Mk. **3.50**.
„	30 „	„ **3.35**.	„	70 „	„ **3.60**.
„	40 „	„ **3.40**.	„	100 „	„ **3.80**.

No. 8.

Weidenhippe, feststehend. Heft aus einem Stück fein bearbeiteten Birnbaumholz. Heftlänge 11 cm Mk. **1.85**.

No. 9.

No. 9a.



No. 9. Weinberghippe, feststehend mit Holzheft. Aus bestem engl. Tiegelstahl. Klingenlänge 11 cm Mk. **420**, 12 cm Mk. **4.50**.

No. 9a. Do., aus deutschem Stahl. Klingenlänge 11 cm Mk. **3.20**, 12 cm Mk. **3.60**.

No. 191. **Spargelmesser** aus engl. Stahl, Modell S. Kunde & Sohn, mit Holzspatel am Griffende z. Auflockern der Erde, Klinge gebogen, mit stumpfem Knopf **Mk. 1.50.**

No. 192. **Do.** mit am Holzgriff angesetztem Stahlspatel **Mk. 1.75.**

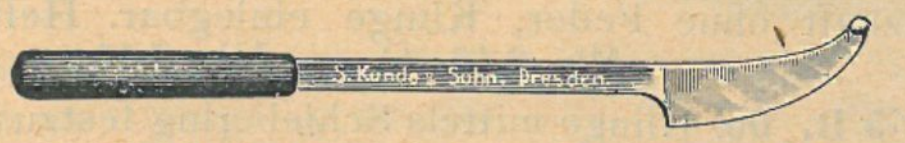
No. 190.

Do. aus engl. Stahl, ohne Spatel mit langem Stahlstiel und Holzbeschalung **Mk. 1.75.**

No. 193.

Spargelmesser aus engl. Stahl, Erfurt. Form 3 schneidig. **M. 1.65.**

No. 454.



Do. englischer Stahl, mit aufgebogener Klinge **Mk. 1.60.**

No. 47.

Honigwaben-Entdeckelungsmesser für Bienenzüchter, prima **Mk. 1.20.**

Etwas über das Abziehen der Messer.

Das Allerwichtigste an einer jeden Messerklinge ist eine haarscharfe Schneide, Abzug genannt. Ein jedes aus unserer Fabrik hinausgehende Messer ist mit einem sorgfältig hergestellten, haarscharfen Abzug versehen. Im Gebrauch geht dieser Abzug verloren und ist dieser **unbedingt** wieder herzustellen, da eine stumpfe Klinge keinen glatten Schnitt liefern kann. Ausserdem sind die meisten Verunglückungen der Klingen, wie Abbrechen derselben, oder Ausbröckeln der Schneide, dem Umstande zuzuschreiben, dass mit einer stumpfen Klinge weiter gearbeitet wurde. Das Holz setzt der stumpfen Klinge zu viel Widerstand entgegen, und der beste Stahl muss brechen. Sehr oft wird dann ungerechter Weise die Schuld dem Material zugeschoben.

Nur derjenige kann die beste ausgiebigste Arbeitsleistung mit seinem Messer erreichen, der es versteht, seinem Messer eine haarscharfe Schneide zu geben. Dies ist **nicht so einfach,** wie es mancher sich denkt und erfordert bis zur vollen Aneignung **viel Geduld;** mit ein wenig ziel- und planlos auf dem Stein Hin- und Herwetzen ist dem Messer nicht gedient.

Wir geben in nachstehendem einige Winke, die wir jedem Gärtner im eigensten Interesse einer genauen Beachtung empfehlen:

Man nehme einen belgischen oder Rubinitstein, mit Wasser oder Oel angefeuchtet, lege die Klinge **flach** auf den Stein und streiche erst die eine Seite mehrere Male kreisförmig bewegend (Fig I.), dann die andere Seite. Hierbei ist ein etwas grösserer Druck **nach der Schneide hin** zu verlegen, ohne den Klingenrücken etwa zu heben. Dies ist solange fortzusetzen, bis auf der ganzen Schneide „Grat" entstanden ist, d. h. bei ganz genauer Betrachtung müssen auf der äussersten Schneide halb lose feine Stahlrestchen hängen. **Nun beginnt der wichtigste Teil des Abzuges,** nämlich diese Stahlrestchen, den Grat möglichst auf einem anderen feinen und harten Stein abzustreichen, ohne die Klinge wieder stumpf zu machen. Man halte das Heft lose in 3 Fingern und lege die Klinge ohne jeden Druck auf den Stein, nunmehr aber **nicht** ganz flach, sondern man hebe **ganz wenig** den Rücken. In dieser Weise streiche man jede Seite **nur** in der Richtung vom Rücken nach der Schneide leicht über den Stein hin (Fig. II.), nach jedesmaligem Strich das Messer in den Fingern wendend. Man hüte sich eher über den Stein zu streichen, ehe die Klinge die nötige flache Lage inne hat. Wenn mit der nötigen Sorgfalt verfahren wird und bei jedem Strich **ein jeder Teil** der Schneide den Stein gleichmässig berührt hat, so wird man bald beobachten, dass der Grat sich von der Schneide löst. Ist schliesslich mit dem schärfsten Auge nichts mehr von Grat zu entdecken, dann ist das Messer **haarscharf** und schneidefertig.

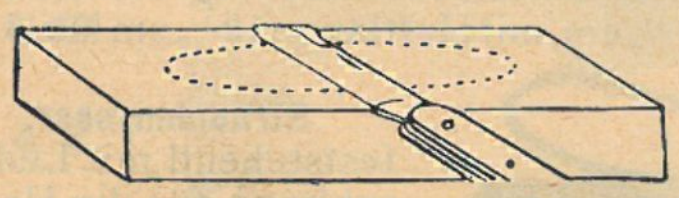


Fig. I.

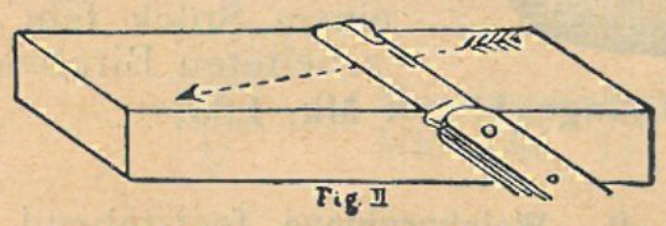


Fig. II

Die grobe Schmirgelfeile eignet sich sehr gut zum **Vorschleifen bis zur** Graterzielung, namentlich auch bei sehr stumpfen oder ausgebrochenen Messern.

Verlangen Sie unsere Schrift **„An die Verbraucher von Schneidewerkzeug"** kostenlos.

Abziehsteine.

No. 385. **Schmirgelfeile,** eine Seite grob, eine Seite mittelfein gekörnt, scharf greifend, zum Vorschleifen (vergl. Abhandlung Seite 18) **Mk. 1.20.**

No. 386. **Echter belgischer gelber Stein,** mit blauer Unterlage, Ia Qualität, sauber rechtwinklig geschnitten, ca. 125×25 mm ▭ Mk. **1.25,** Holzkasten hierzu mit Scharnier Mk. 1.—.

No. 387. **Do.,** ca. 175×40 mm ▭ **Mk. 2.80,** Holzkasten hierzu mit Scharnier **Mk. 1.—.**

No. 389. **Echter belgischer gelber Stein,** ca. 100×20 mm auf Holzgriff montiert, mit aufgeschobenem Etui **Mk. 1.—.**

No. 388. **Belgische Brocken,** unregelmässig geschnitten, Grösse I **Mk. —.25,** Grösse II Mk. **—.35,** Grösse III **Mk. —.50,** Grösse IV **Mk. —.75,** Grösse V **Mk. 1.—** (extra gewählte und abprobierte Stücke à **Mk. —.25** mehr).

No. 390. **Rubinitstein,** aus feinstem geschlemmten Schmirgelpulver. Der beste künstliche Abziehstein 125×40 mm ▭ **Mk. 1.20.**

No. 390a. **Do.,** kleiner, sehr bequem für die Tasche, 100×30 mm ▭ **Mk. 1.—.**

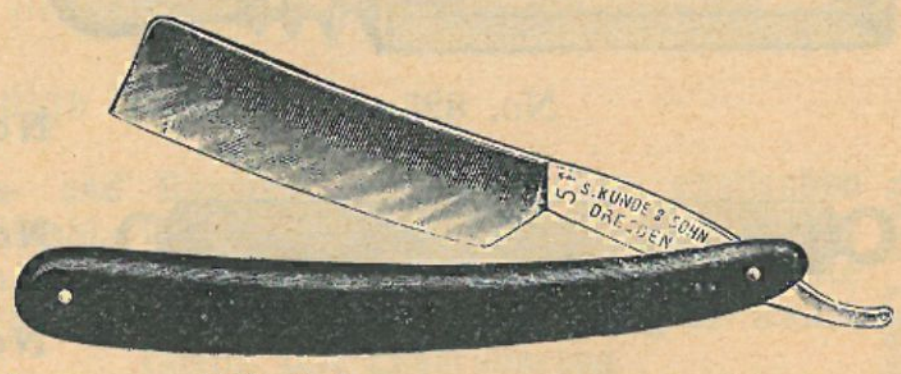
No. 391. **Wie vorstehend,** für Hippen, die obere Fläche des Steines der Schweifung der Klinge angepasst, wenig gewölbt, 125×40 mm ▭ **Mk. 1.20.**

Holzkasten für Stein 125 mm **Mk. —.80.**
„ „ „ 100 „ „ **—.70.**

S. Kunde & Sohns Rasiermesser und Rasier-Bedarfsartikel.

—— Rasiermesser. ——

Jedes unserer Rasiermesser ist aus bestem englischen Stahle handgeschmiedet und sorgfältig, fertig zum Gebrauch abgezogen. Wir übernehmen für jedes Stück volle Garantie und bitten um Beachtung der jedem Stück beigegebenen Gebrauchsanweisung.

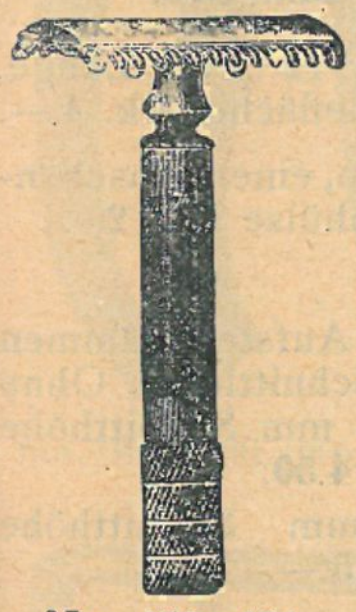


			Hartgummi	Elfenbein
No. 52.	breit,	hohlgeschliffen	Mk. **4.50**	**7.50**
No. 53.	mittel,	„	„ **4.25**	**7.—**
No. 54.	schmal,	„	„ **4.—**	**6.75**

Rasierpinsel Mk. **—.75, do.** pa. Dachshaar **Mk. 1.—; Seifenbecken** Aluminium **Mk. —.50, do.** Nickel mit Glaseinlage **Mk. —.60; Rasierseife** a) **Mk. —.30,** b) mit solider schiebbarer Hülse **Mk. —.80; Pasta** für Streichriemen **Mk. —.40.**

No. 330. **Rasiermesseretuis** in echt Eiche für 2 Messer **Mk. 2.60.**

No. 331. **Komplettes Reisenecessaire,** aus feiner Lederimitation mit Streichriemen, Pinsel, Seife, Becken und Kristallspiegel ohne Messer **Mk. 6.85.**



No. 450, 451.

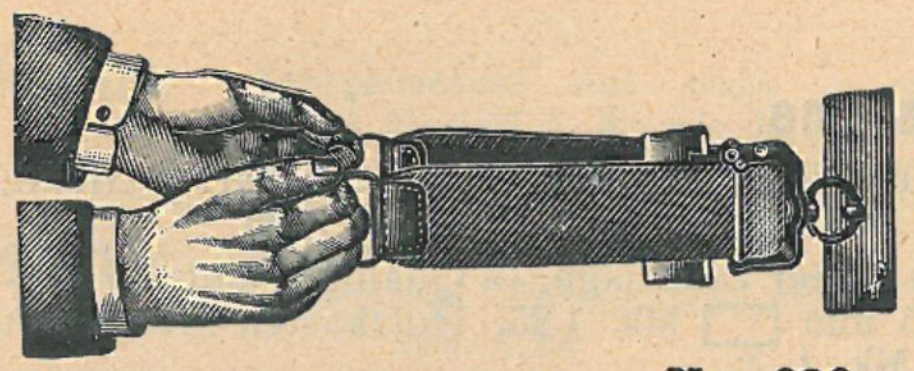
No. 450. **Gilette Rasierapparat!** Kein Abziehen, kein Schleifen. In elegantem Lederetui. Apparat 3fach silberplattiert **Mk. 20.—.** Reserveklingen 10 Stck. **Mk. 3.—.**

No. 451. **„Dresdensia" Rasierapparat,** versilbert, in feinem Lederetui mit 6 zweischneidigen Klingen **Mk. 6.—.** Reserveklingen 10 Stck. **Mk. 3.—.**

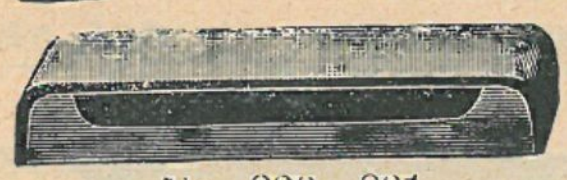
No. 440. **Original „Star" Rasierapparat** „Kampfe" in elegantem Blechfutteral **Mk. 7.50.** Reserveklinge **Mk. 4.—.**

No. 443. **Rasiergarnitur** in feinem Lederetui. Inhalt: 1 versilberter Rasierapparat mit 6 zweischneidigen Klingen wie No. 451, 1 Pinsel in vernickelter Blechhülse eingeschraubt und 1 Stck. Seife in vernickelter Blechhülse **Mk. 9.50.**

No. 440.



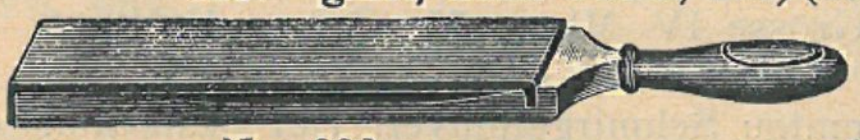
No. 332. **Automatischer Abziehapparat** für Rasierapparat „Star“ und ähnliche Systeme mit echt russischem Juchtenleder - Streichriemen Mk. **4.35**.



No. 820, 821.

No. 820. **Streichriemen,** Ia. russisches Juchtenleder mit roter oder schwarzer Pasta
170 mm lang, 35 mm breit Mk. —.**80**.
210 „ „ 40 „ „ „ **1.15**.

No. 821. **Do.,** aus feinem weissen Streichriemenleder, extra glatt, ohne Pasta, 210×40 mm Mk. **1.30**, 210×50 mm Mk. **1.60**.



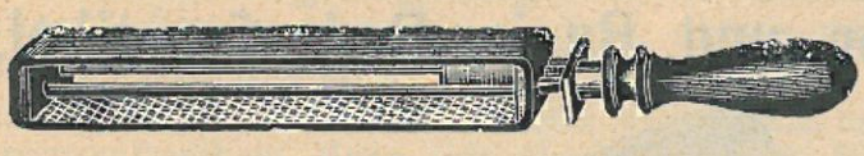
No. 822.

No. 822. **Do., mit Handgriff,** Ia. russ. Juchtenleder mit roter oder schwarzer Pasta 190×35 mm Mk. —.**95**.

No. 823, 824.

No. 823. **Do.,** 2teilig, Ia. russisches Juchtenleder, eine Seite mit roter, andere Seite mit schwarz. Pasta, 210×40 mm Mk. **1.80**.

No. 824. **Do.,** eine Seite echt russ. Kernjuchtenleder, die andere feinst präparierter Hanfschlauch, 210×40 mm Mk. **2.25**.



No. 825.

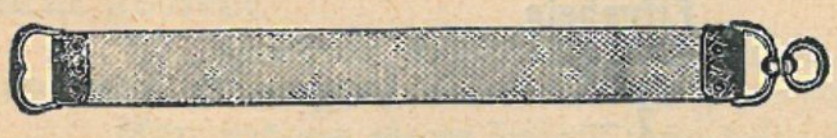
No. 825. **Streichriemen mit Spannschraube,** Ia. russ. Juchtenleder, eine Seite mit roter, andere Seite mit schwarz. Pasta, 195×40 mm Mk. **1.95**.

No. 826.

No. 826. **Hängeriemen** aus echt russischem Juchtenleder, 400×40 mm Mk. **1.95**.

No. 827. **Do.** aus feinst. präpariertem Hanfschlauch, 400×40 mm Mk. **1.40**.

No. 827a. **Wie vorstehend,** aber mit Juchtenleder-Handgriff, 400×45 mm Mk. **1.95**.



No. 827.

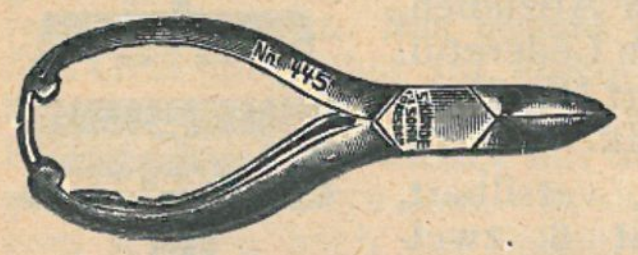
No. 828. **Do., doppelter Hängeriemen,** die eine Seite mit weissem Streichriemenleder, die andere mit Hanfschlauch, 420×45 mm Mk. **2.80**.

No. 67. **Trennmesser-Radiermesser,** mit Nussbaumheft und feststehender Klinge Mk. **1.—**.

No. 68. **Hühneraugenmesser,** fein hohl geschliffen und haarscharf abgezogen, Nussbaumheft, Klinge feststehend Mk. **1.—**.

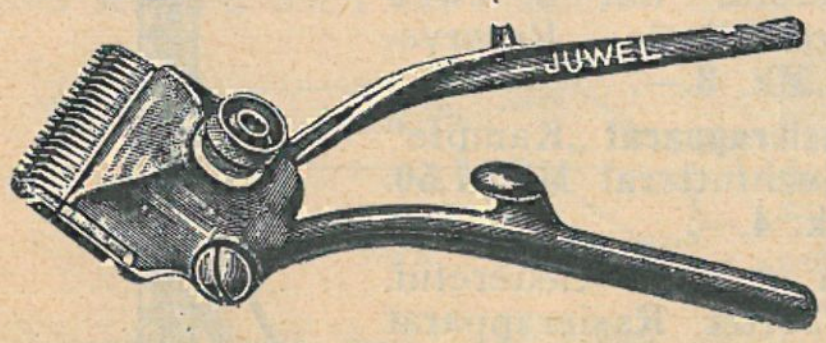
No. 69. **Radiermesser-Trennmesser,** Klinge schliessbar, Heft mit polierten Hartgummischalen, 8 cm lang Mk. **1.75**.

No. 69a. **Hühneraugenmesser,** wie vorstehend, Klinge hohlgeschliffen Mk. **1.75**.



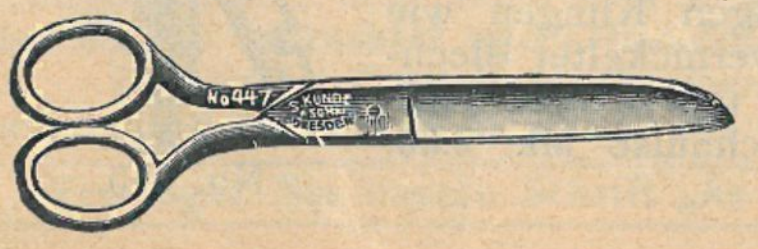
No. 445. **Nagelzange,** fein vernickelt, 12½ cm Länge, mit überstehender Schneidefläche Mk. **4.—**.

No. 445a. **Do.,** in schmaler, langer Form, einem Taschenbleistift ähnlich, in Blechhülse Mk. **2.—**.



No. 797. **Haarschere** mit 2 Aufsteckkämmen für 8 und 10 mm Schnitthöhe. Ohne Aufsteckkamm 3 mm Schnitthöhe Mk. **4.50**.

No. 798. **Bartschere,** ½ mm Schnitthöhe Mk. **5.—**.



No. 447. **Haushaltschere,** vernickelt, 13 cm lang Mk. **1.—**, 16 cm lang Mk. **1.25**, 18½ cm lang Mk. **1.50**.

S. Kunde & Sohns Normal Garten-, Reb- und Rosenscheren.

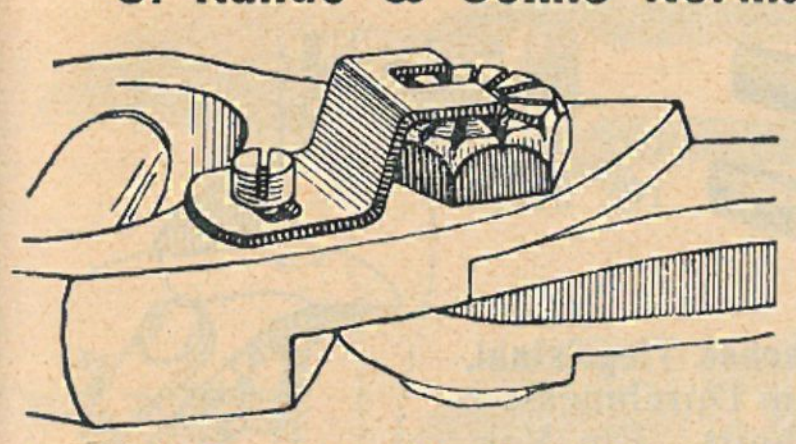


Abb. I. Neue Mutternsicherung. (D. R. G. M.)

Zur gefälligen Beachtung. Unsere **zweischneidigen** Gartenscheren, **von uns erfunden und seit 1879 fabriziert,** werden überall nachgeahmt, ein Beweis dafür, dass es eine wirkliche Verbesserung zu bedeuten hatte.

Wir bemerken jedoch ausdrücklich, dass die zweischneidigen Scheren eine **vorsichtigere und schonendere** Behandlung beanspruchen, als die einschneidigen Scheren. Man befolge daher genau die stets mitgegebene Gebrauchs-Anleitung.

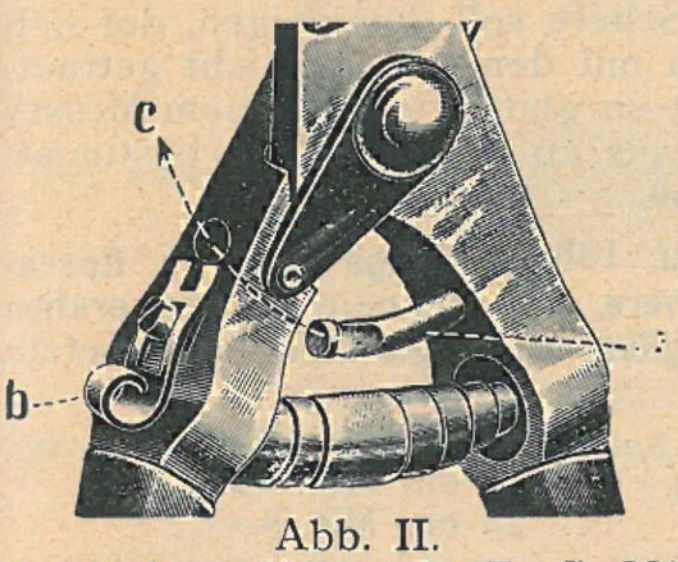
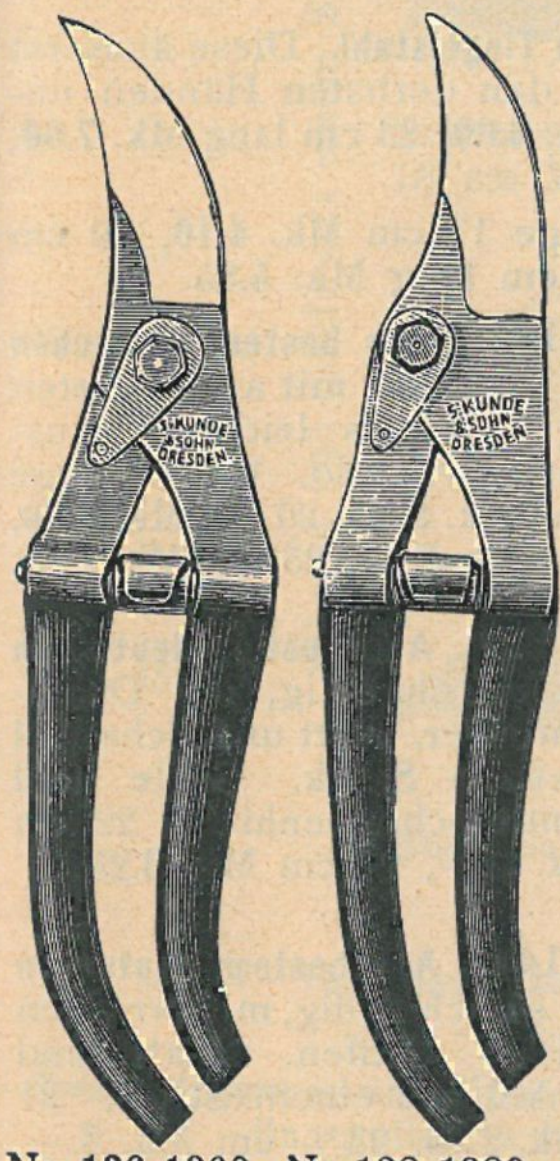


Abb. II.
Neuer Verschluss. (D. R. G. M.)

Die **Muttern** unserer sämtlichen Gartenscheren Seite 21—23, ausser der No. 133 und 137, sind mit **Sicherungsplättchen** versehen (siehe Abb. I), so dass ein **Lockerwerden** derselben **ausgeschlossen ist.** Den Muttern kann trotzdem bequem jede beliebige Stellung gegeben werden.

Die Gartenscheren No. 136, 1360, 138, 1380 sind mit unserem durch D. R. G. M. No. 298747 geschützten Verschluss (vergl. Abb. II) versehen, der **sehr bequem mit dem Daumen der Hand, die die Schere hält, zu öffnen und zu schliessen ist.** Die Feder liegt vollkommen geschützt und ist in die Schenkel eingelassen.

I. Zweischneidige Scheren.



No. 136, 1360. No. 138, 1380.

No. 136. **Rosen- und Baumschere aus erstem englischen Tiegelstahl.** Die schlanken Spitzen und schmale Form ermöglichen, dass man bequem in die **verzweigtesten Kronen** eindringen kann, Griffe mit **Lederüberzug**

Länge	17 cm Mk. 8.—	20 cm Mk. 9.—	23 cm Mk. **10.**—
vernickelt	17 „ „ 8.75	20 „ „ **9.75**	23 „ „ **10.75**

No. 1360. **Aus bestem deutschen Stahl,** mit gröberer Politur, Griffe mit **Lederüberzug**
Länge 17 cm Mk. **6.50**, 20 cm Mk. **7.20**, 23 cm Mk. **8.20.**

Ziehend schneidende Gartenschere No. 138 u. 1380 mit exzentrisch liegendem Drehpunkt, zweischneidig, Federeinrichtung und Verschluss D. R. G. M. (Siehe Abb. II.)

Diese Scheren sind nicht der Abnutzung und Reparatur unterworfen, wie andere Systeme mit rutschender Schlosskonstruktion.

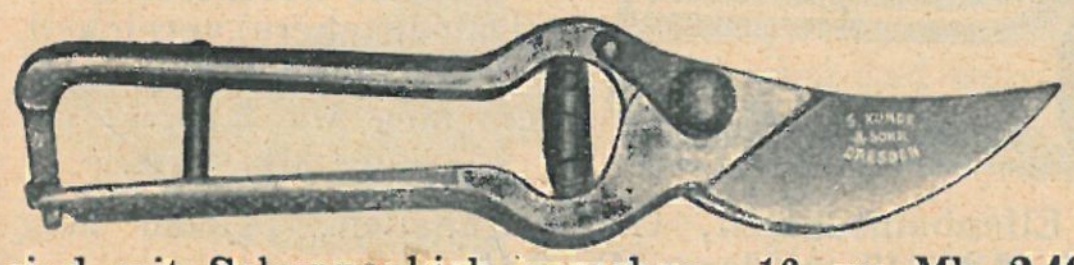
Schnitt spiegelglatt, selbst im weichsten Holze.

No. 138. **Aus erstem englischen Tiegelstahl,** Griffe mit **Lederüberzug**

Länge	17 cm Mk. 8.50	20 cm Mk. **10.**—	23 cm Mk. **11.25**
vernickelt	17 „ „ 9.25	20 „ „ **10.75**	23 „ „ **12.**—

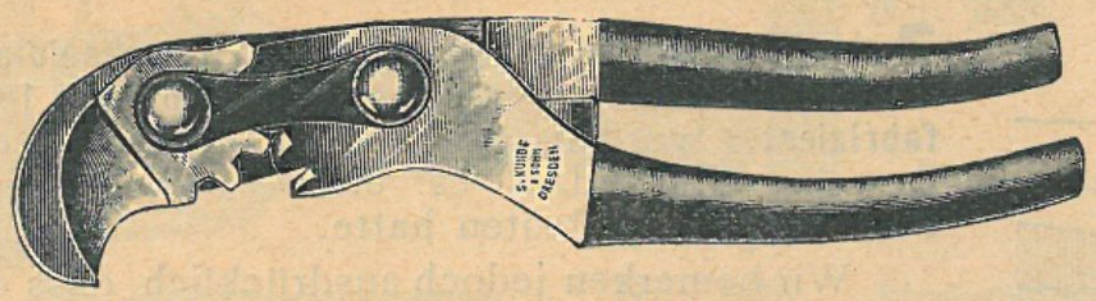
No. 1380. **Wie vorstehend, aus bestem deutschen Stahl,** halb schwarz und in gröberer Politur, Griffe mit **Lederüberzug**
Länge 17 cm Mk. **7.**—, 20 cm Mk. **7.75**, 23 cm Mk. **8.50.**

Ohne Lederüberzug vermindern sich die Preise um 70 Pfg.

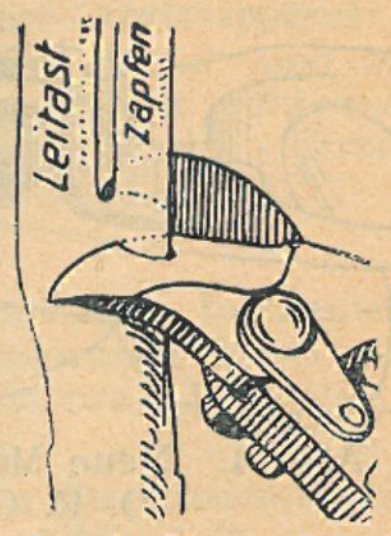


No. 139. **Rosen- und Baumschere** aus bestem deutschen Stahl mit ziehendem Schnitt und aufgesetzten Klingen. Die Sckenkel sind mit Schuppenhieb versehen. 16 cm **Mk. 2.40**, 21 cm **Mk. 3.**—, 23 cm **Mk. 3.25.**

S. Kunde & Sohns neue **Zapfenschnittschere** (D. R. G. M.)

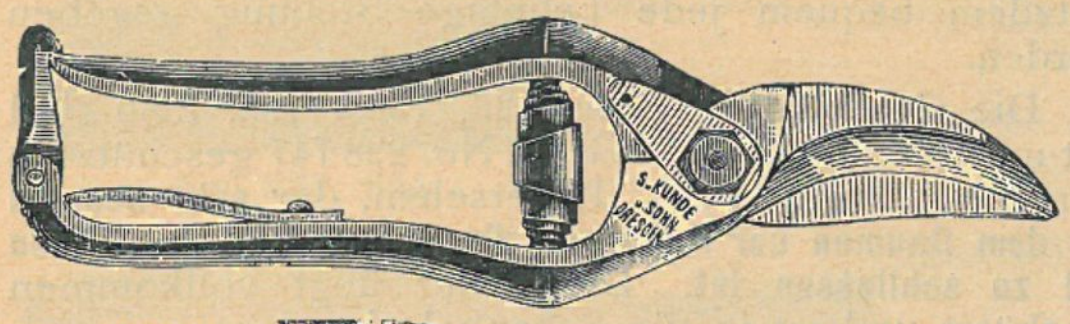


No. 300.
No. 302.



No. 300. **Zapfenschnittschere aus erstem englischen Tiegelstahl,** 20 cm lang für Zapfen bis zu 15 mm Durchmesser. Äusserst leichter und sicherer Schnitt. Ein Verletzen des Leitastes unmöglich. Preis Mk. **11.25.**

No. 302. **Wie No. 300, mit extra dünnem Blatt.** Diese Schere soll demjenigen, der sich den schwierigen Schnitt am Formobstbaum mit dem Messer nicht getraut, die Arbeit erleichtern, da sie einen Schnitt so glatt wie mit einem Messer ermöglicht. Sie ist aber nur für Zweige bis zu 9 mm Stärke bestimmt. Preis Mk. **7.50.**



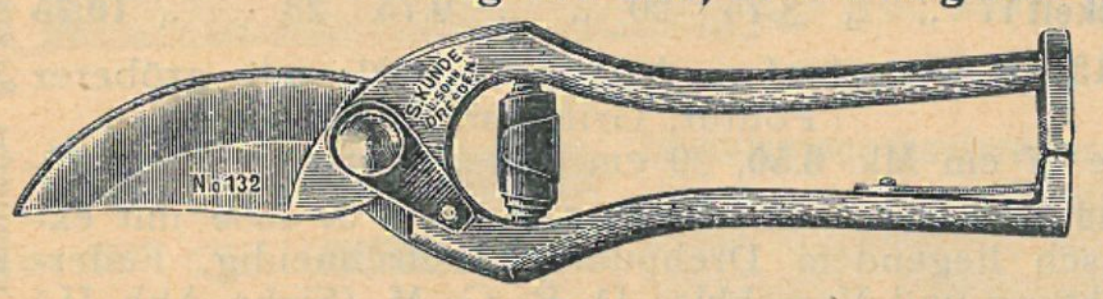
No. 135. **Kräftige Baum- u. Rosenschere,** zweischneidig, **aus erstem englischen Tiegelstahl,** aufgesetzte Klingen,
Länge 17 cm Mk. **6.35,**
20 cm Mk. **7.20,**
23 cm Mk. 8.—.

No. 1350. **Wie No. 135. Aus bestem deutschen Stahl.** Länge 17 cm Mk. **4.50,** 20 cm Mk. **5.—,** 23 cm Mk. **5.75.**

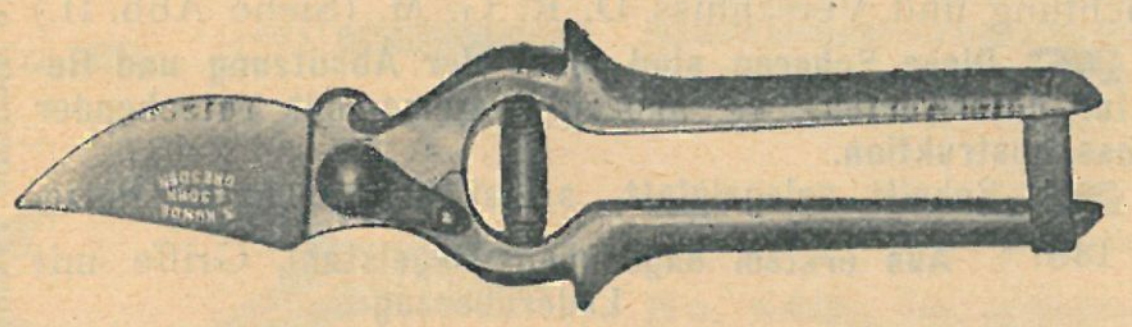
II. Einschneidige Scheren.

No. 134. **Wie No. 135,** aber **einschneidig, aus erstem englischen Tiegelstahl.** Diese äusserst stark und stabil gehaltene Schere ist selbst in den derbsten Händen unverwüstlich. 17 cm lang Mk. **5.70,** 20 cm lang Mk. **6.60,** 23 cm lang Mk. **7.60,** 25 cm lang Mk. **8.50.**

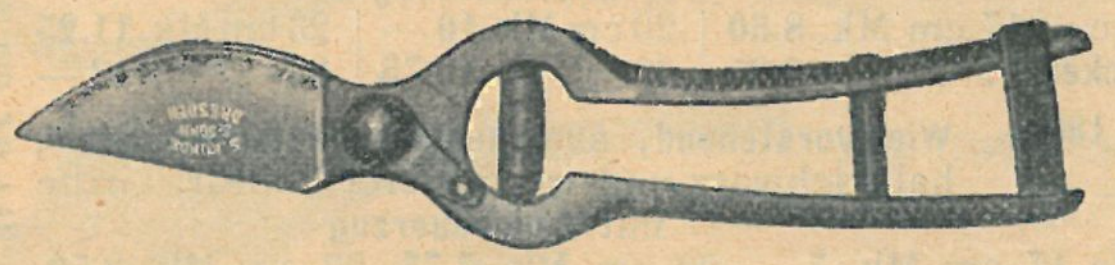
No. 1340. **Wie vorstehend. Aus bestem deutschen Stahl.** Länge 17 cm Mk. **4.10,** 20 cm lang Mk. **4.65,** 23 cm lang Mk. **5.45,** 25 cm lang Mk. **5.85.**



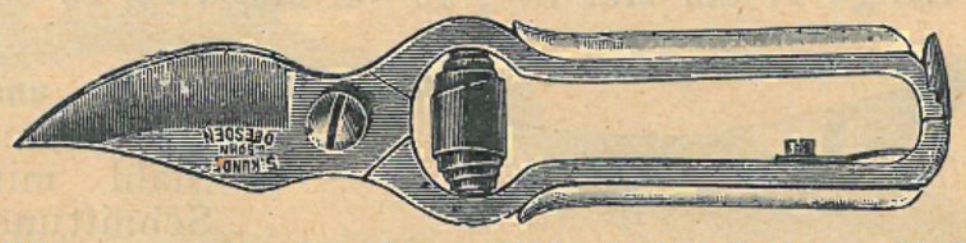
No. 132. **Aus bestem deutschen Stahl,** einschn., mit aufgesetzten Klingen, etwas leichtere Ausführung wie No. 1340, Länge 18 cm Mk. **3.10,** 20 cm Mk. **3.50,** 23 cm Mk. **3.95,** 25 cm Mk. **4.25.**



No. 140. **Aus bestem deutschen Stahl,** einschneidig, mit Drahtabschneider, Blatt und Schenkel aus einem Stück. Griffe hohl und mit Schuppenhieb. 22 cm Mk. 3.—, 24 cm Mk. **3.25.**



No. 141. **Aus bestem deutschen Stahl,** einschneidig, m. karrierten massiven Griffen. Blatt und Schenkel aus einem Stück. 21 cm Mk. **2.75,** 23½ cm Mk. **3.—.**



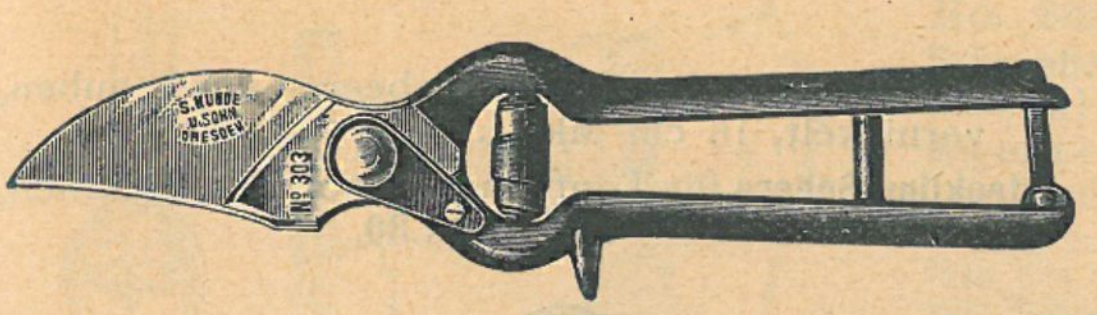
No. 133. **Kleine Rosenschere** (Damenschere), vernickelt, mit Elfenbeinschalen. 14 cm lang Mk. **3.25,** 17 cm lang Mk. **3.70.**

No. 137. **Wie vorstehend,** ohne Elfenbeinschalen, Griffe gehauen, 14 cm lang Mk. **2.20,** 17 cm lang Mk. **2.40.**

Wildlederetuis zu Scheren 133 und 137 14 cm **Mk. —.60,** 17 cm Mk. **1.10.**

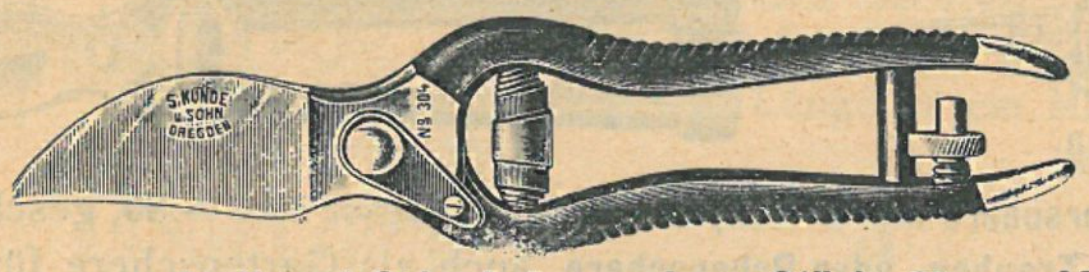
Scheren und Griffe aus einem Stück geschmiedet (deutscher Stahl).

Die Muttern sind mit Sicherungsplättchen versehen.



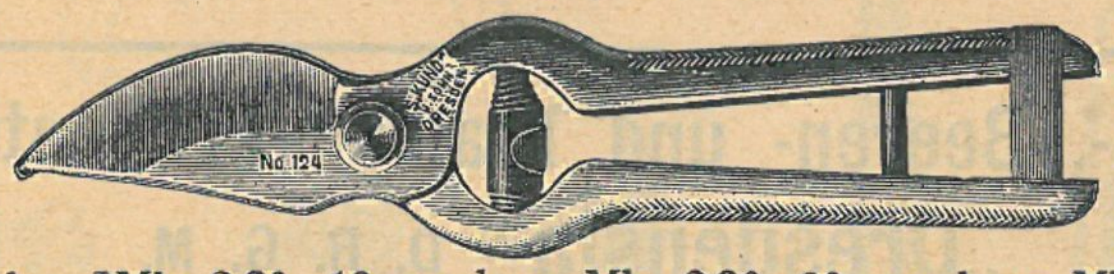
No. 303. **Reb- und Baumschere,** deutscher Stahl, mit angenietetem Messer, mit hohlen Griffen, fein bronziert, 21 cm **M. 2.70,** 24 cm **Mk. 3.20.**

No. 304.



No. 304. Reb- und Baumschere mit massiven gerieften Griffen und Exzenterverschl., **Blatt und Schenkel aus einem Stück,** 22 cm **Mk. 2.70.**

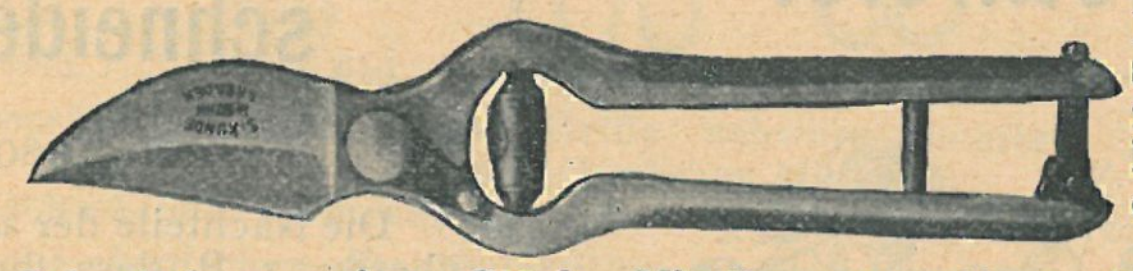
No. 124.



No. 124. Do., mit hohlen, polierten, gehauenen Griffen und Lederverschluss, 16 cm lang Mk. **2.20,** 18 cm lang Mk. **2.30,** 20 cm lang Mk. **2.40,** 23 cm lang Mk. **2.60,** 25 cm lang Mk. **3.10.**

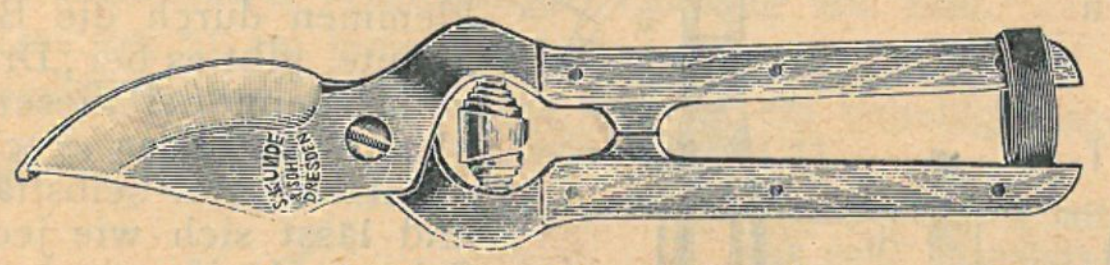
No. 125. **Wie vorstehend,** Griffe naturschwarz, ungehauen. 20 cm lang Mk. **2.—,** 23 cm lang Mk. **2.20,** 25 cm lang Mk. **2.60.**

No. 124a.



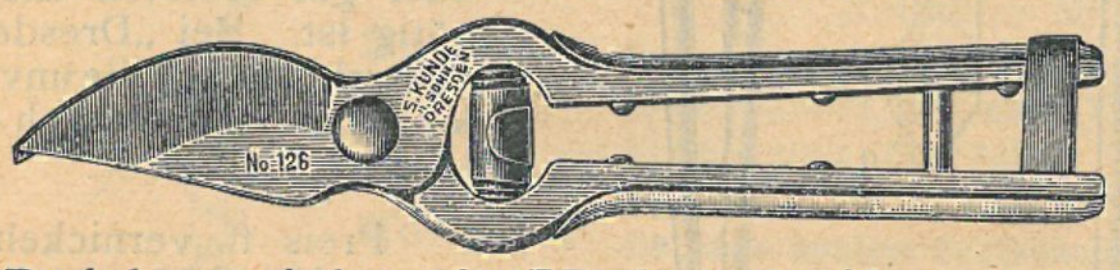
No. 124a. Reb- und Baumschere mit hohlen polierten, gehauenen Griffen. Blatt und Schenkel aus einem Stück. Mit **Klappenverschluss.** 16 cm Mk. **2.40,** 18 cm Mk. **2.60,** 20 cm Mk. **2.70,** 23 cm Mk. **2.95,** 25 cm Mk. **3.45.**

No. 1260.



Do., mit massiven Griffen, seitlich aufgenieteten Holzschalen und Drahtabschneider. Länge 23 cm Mk. **3.50.**

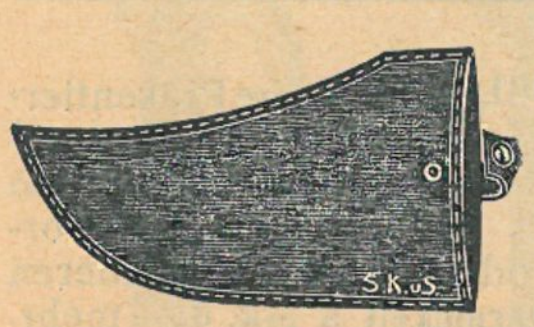
No. 126.



Do., mit massiven Griffen und an den Aussenflächen aufgenieteten Buchsbaumschalen, ohne Drahtabschneider. 20 cm lang **Mk. 3.—,** 23 cm lang **Mk. 3.25.**

No. 1370. **Taschengartenschere,** mit umlegbaren Griffen, geöffnet 14½ cm, geschlossen 9 cm lang, ganz vernickelt, inkl. Wildlederbeutel **Mk. 4.80.**

Reservefedern zu sämtlichen vorstehenden Scheren à Mk. —.**10,** Dutzend Mk. —.**75,** % Mk. **5.—.**
Do., poliert à Mk. —.**15,** Dutzend Mk. **1.50,** vernickelt à Mk. —.**25.**

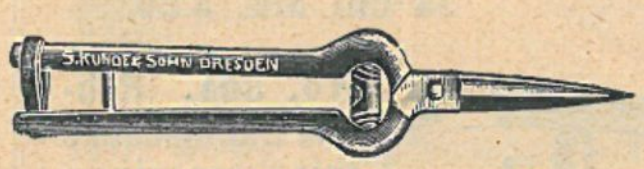


No. 700. **Scherenkappe,** aus Leder mit Druckknopfverschluss, welche zur Schonung über die Scherenklingen **gezogen** wird und welche ermöglicht, dass jede Schere bequem in der Tasche getragen werden kann.

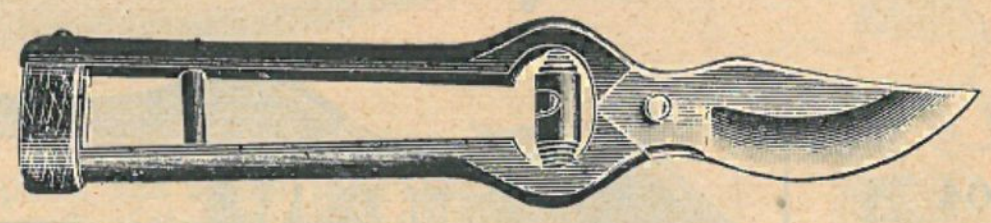
Grösse	I	für Scheren	18 u. 20	cm	Mk.	—.**90,**
„	II	„ „	20 „ 23	„ (je nach Breite	„	**1.—.**
„	III	„ „	23 „ 25	„ („ „ „	„	**1.10.**

No. 129. **Ziselier-Egrenierschere,** zum Ausbeeren der Trauben, vernickelt, 16 cm Mk. **1.10**, 18 cm Mk. **1.45.**

No. 1290. **Steckling-Schere** für Topfpflanzen, scharf geschliffen, 18 cm Mk. **1.30.**



No. 129a.



No. 123.

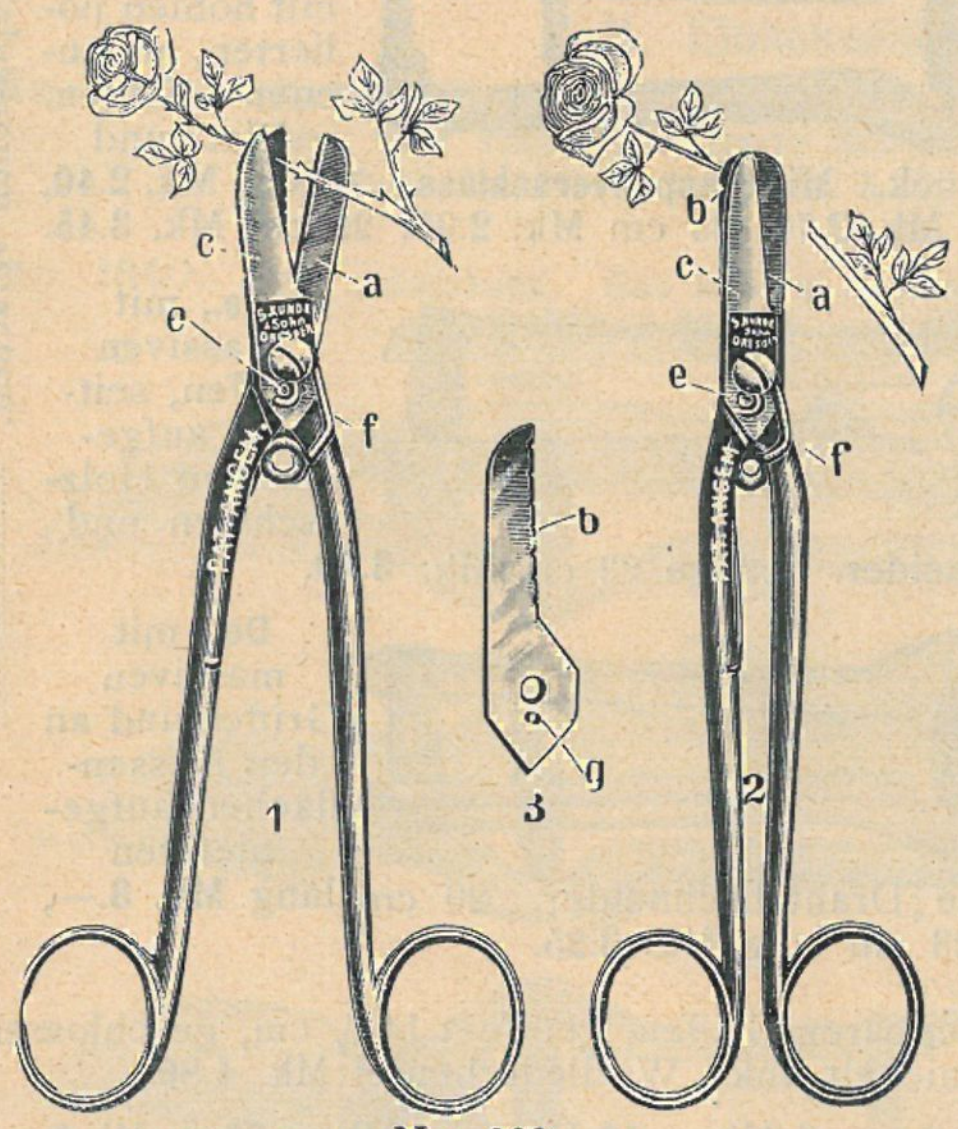
No. 129a. **Egrenierschere** mit Feder, aus Stahl gepresst Mk. —.**80**, geschmiedet Mk. — **90.**

No. 123. **Kleine Trauben- oder Rebenschere,** auch als Gartenschere für leichte Arbeiten verwendbar, 18 1/2 cm lang Mk. **1.10.**

Die Rosen-, Beeren- und Trauben-Präsentierschere „Dresdensia“ D. R. G. M.

Neuheit!

fasst erst und schneidet dann.



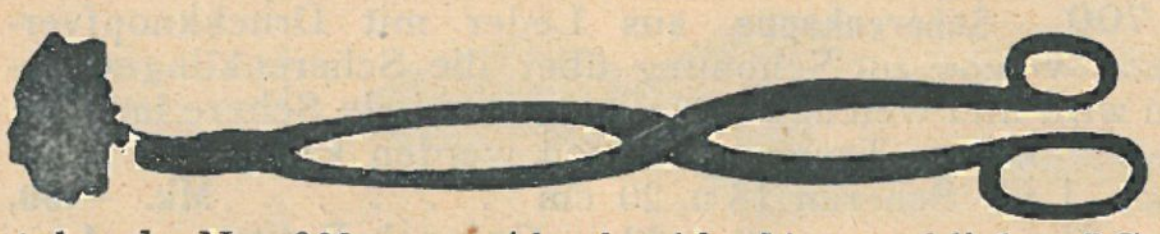
No. 660.

No. 660.

Die Nachteile der alten Präsentierscheren, z. B. dass die Blumen oder Früchte schon abgeschnitten waren und herabfielen, ehe noch das Einklemmen durch die Backen erfolgen konnte, gibt es bei „Dresdensia“ nicht mehr, denn bei dieser wird **erst** geklemmt und **dann** geschnitten. „Dresdensia“ federt selbsttätig wieder auf und lässt sich wie jede gewöhnliche Schere schleifen, so dass kein Abnieten oder gar Ablöten des Halterbackens nötig ist. Bei „Dresdensia“ sind die Halterbacken-Teile unveränderlich und kann die Schere durch Reparatur nicht leiden.

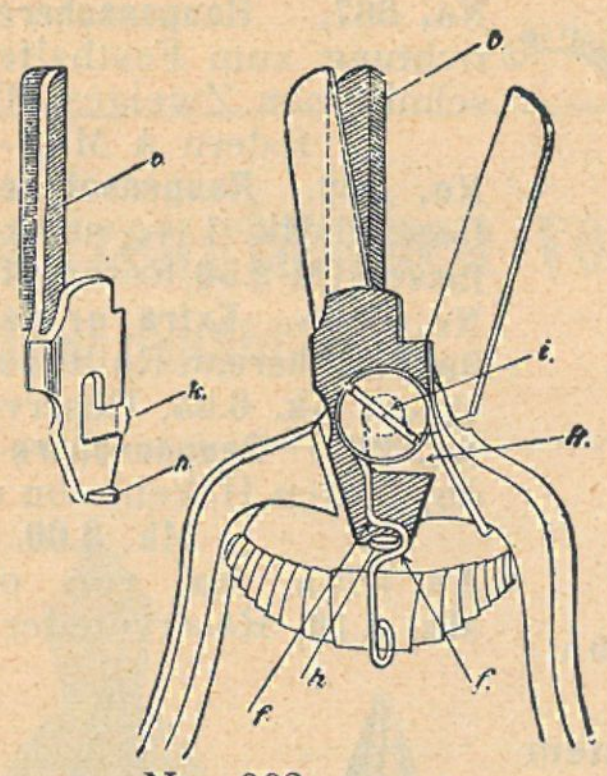
Preis ff. vernickelt, ganze Länge 16 cm Mk. **3.50.**

Der Preis **versteht** sich einschliesslich Lederkappe, welche bis **an** die Schenkel über die Schere geschoben wird.



No. 661. Extra lange Präsentierschere **System „Dresdensia“**, mit 10 mm breiten Halterbacken wie vorstehende No. 660, zum Abschneiden in stachlichem Gebüsch oder an hohen Spalieren zu empfehlen. Ganze Länge 40 cm **Mk. 7.75**, 50 cm Mk. **8.25**, **vernickelt** à **Mk. 3.**— mehr.

No. 662.



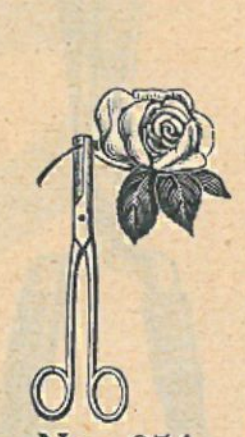
No. 662.

No. 662. Trauben-, Beeren- und Blumen-Präsentierschere „Dresdensia“, mit 10 mm breiten Halterbacken, **zugleich Reiser-, Zweig- und Pinzierschere. Dieselbe Neuheit,** vergl. No. 660 Seite 24.

Der federnde Halterbacken (b) ist abnehmbar. Man löst ihn einfach durch Abheben der Feder (f) vom Knopf (h), sodann Hochziehen des Backens, so dass er unter dem Schraubenkopf (i) durch den knieartigen Ausschnitt (k) entfernt werden kann und die gebräuchliche Reiserschere ist fertig.

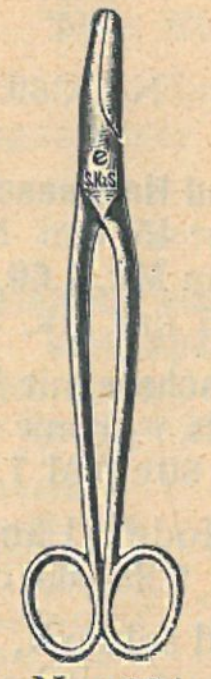
Länge 19 cm Mk. **5.65.**

No. 653.

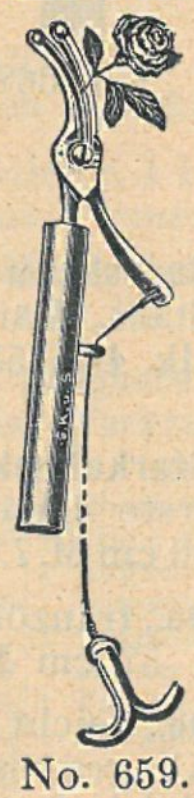


No. 654.

No. 655.



No. 664.



No. 659.

No. 653. **Rosenpräsentierschere,** stark, Griffe schwarz lackiert, 18 cm Mk. **2.80,** do., schwächer Mk. **2.10.**

No. 654. **Do.,** schwächer, vernickelt, 13 cm lang Mk. **2.25,** 18½ cm lang Mk. **2.50.**

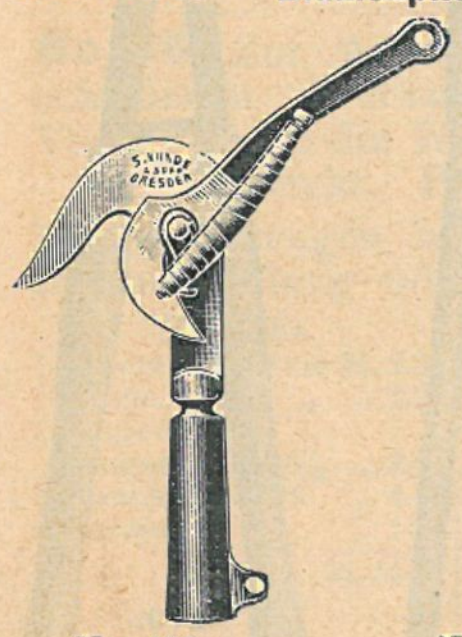
No. 655. **Do.,** mit elastischem Stahlfeder-Blumenhalter Mk. **2.70.**

No. 657. **Tafeltrauben-Präsentierschere,** auch für Blumen, fein bronziert Mk. **2.90.**

No. 664. **Erdbeerpflückschere,** vernickelt, 21 cm lang Mk. **2.60.**

No. 664a. **Do.,** lackiert, 21 cm lang Mk. **1.95.**

No. 659. **Blumenpflückschere,** mit Tülle, in welcher ein beliebig langer Stock befestigt wird, Mk. **4.35.**



No. 156.

No. 155 1550. 157.

No. 156. **Starke Raupenschere mit ziehendem Schnitt, aus engl. Tiegelstahl** Mk. **11.—.**
Do., etwas kleiner und schwächer Mk. **9.35,** Rollfeder Mk. —.50.

No. 155. **Extra starke Raupenschere** mit sehr langem Messerhebel, **aus engl. Tiegelstahl** Mk. **9.40,** kleiner und schwächer Mk. **7.—,** Rollfeder à Mk. —.50.

No. 1550. **Do., aus bestem deutschen Stahl, extra stark** Mk. **7.90,** kleiner und schwächer Mk. **5.75,** Rollfeder à Mk. —.50.

No. 157. **Raupenschere** in gewöhnl. Ausführung gross Mk. **4.—,** mittel Mk. **3.—,** klein Mk. **2.40.**

No. 364.

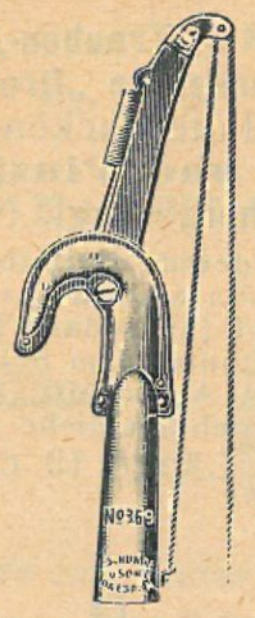
No. 364a.

No. 364. **Raupenschere aus bestem englischen Stahl ohne Stiel** Mk. **7.—.**
Do., mit 2 m langem Stiel, anmontiert Mk. **8.45.**

No. 364a. **Dieselbe,** mit doppeltem Haken **ohne Stiel** Mk. **4.80.**
Do., mit 2 m langem Stiel, anmontiert Mk. **6.25.**

No. 367.

No. 368.



No. 369.

No. 369a.

No. 367. **Raupenschere,** mit Vorrichtung zum Festhalten des abgeschnittenen Zweiges Mk. **6.85**, Rollfedern à Mk. —.50.

No. 368. **Raupenschere,** von unten fassend Mk. **1.—**, stärker, von oben fassend M. **2.50**, Reservefeder à M.—25.

No. 368a. **Extra grosse Holländische Raupenschere,** m. Rollfeder, ganz. Länge 43 cm Mk. **6.35**, Reservefeder 60 Pf.

No. 369. **Raupenschere Duplex** (mit doppeltem Haken) von unten fassend Mk. **3.60.**

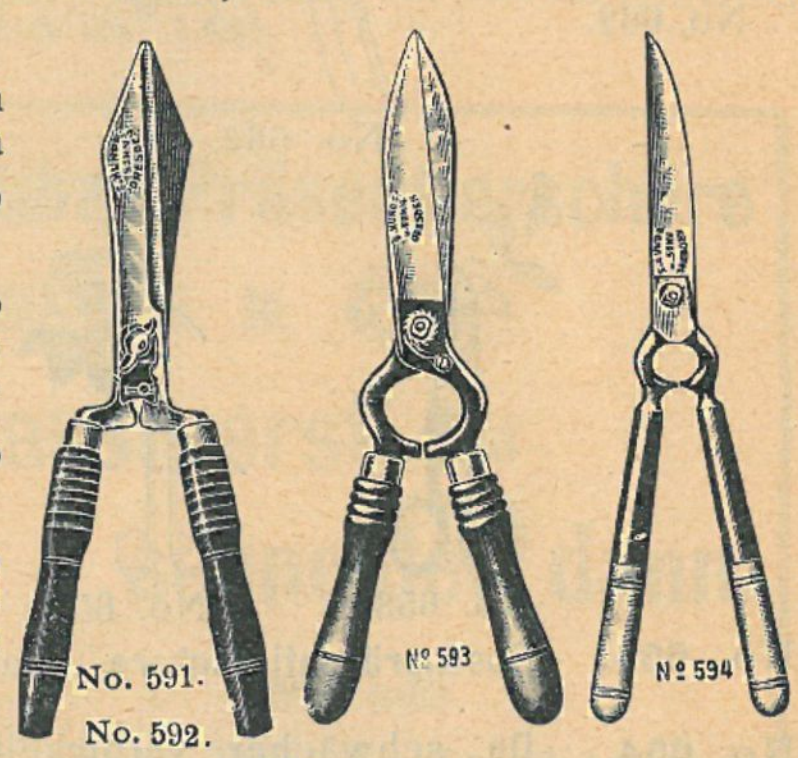
No. 369a. **Do.,** von oben fassend Mk. **3.10**, Reservefeder à Mk. —.25.

No. 591. **Buchsbaum- und Heckenschere,** aus bestem Stahl,. Länge 45 cm Mk. **2.75**, 50 cm Mk. **4.35**, 55 cm Mk. **4.60**, 60 cm Mk. **4.80**, 65 cm Mk. **5.65.**

No. 592. **Starke Heckenschere** mit Muttersicherung, erste Qualität, prima fein verstählt, 50 cm M. **7.25**, 60 cm M. **7.75**, 65 cm M. **8.45.**

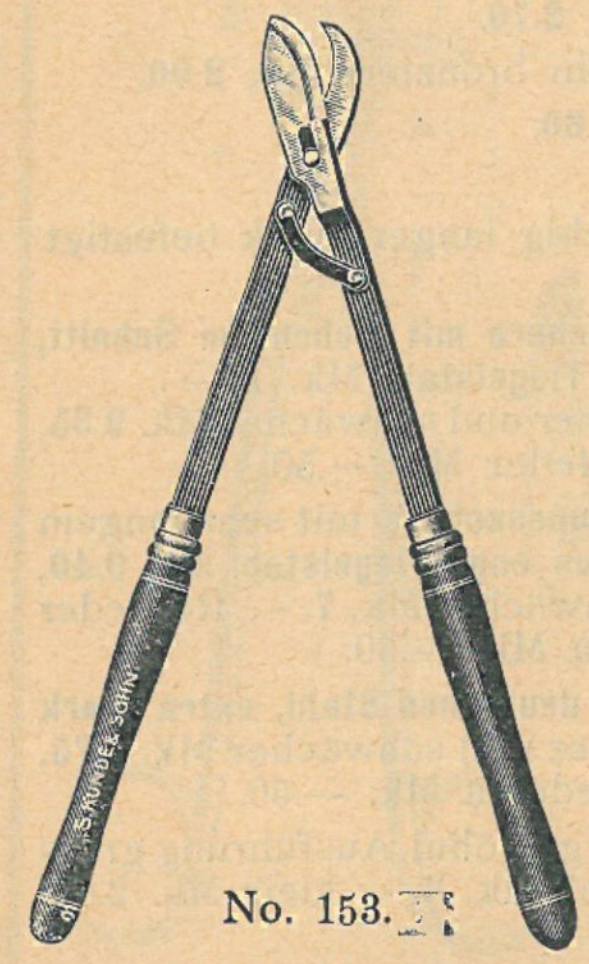
No. 593. **Do.,** französ. Modell, Länge 50 cm Mk. **8.85**, 57 cm Mk. **9.25**, 65 cm Mk. **10.30.**

No. 594. **Do.,** leicht und schlank, feinste Qualität, Klingen ziseliert, mit hohlen Griffen und Holzheften, Länge 55 cm Mk. **10.35**, 58 cm Mk. **11.80**, 64 cm Mk. **13.50.**



No. 591.

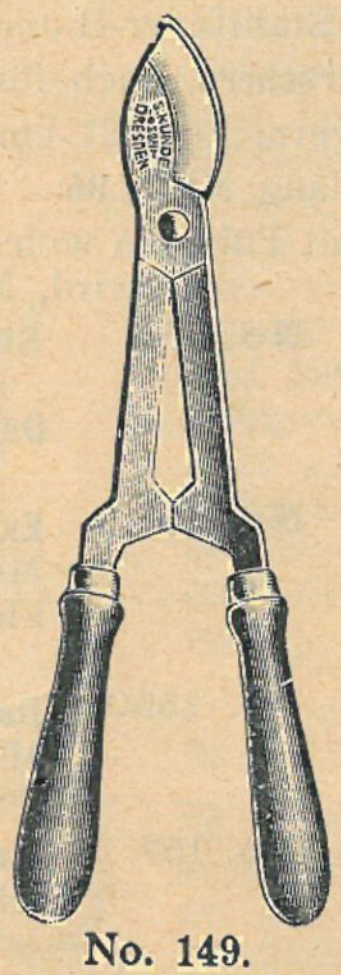
No. 592.



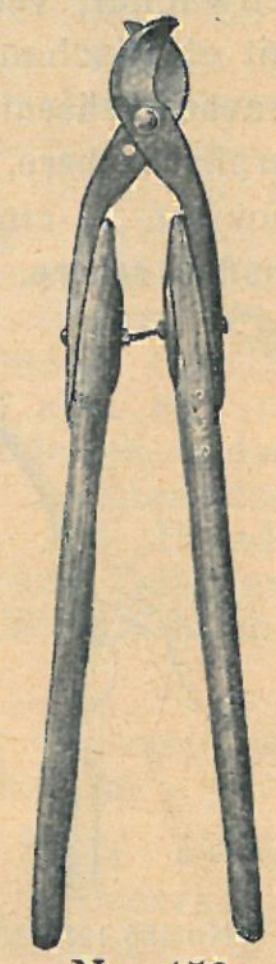
No. 153.

No. 145.

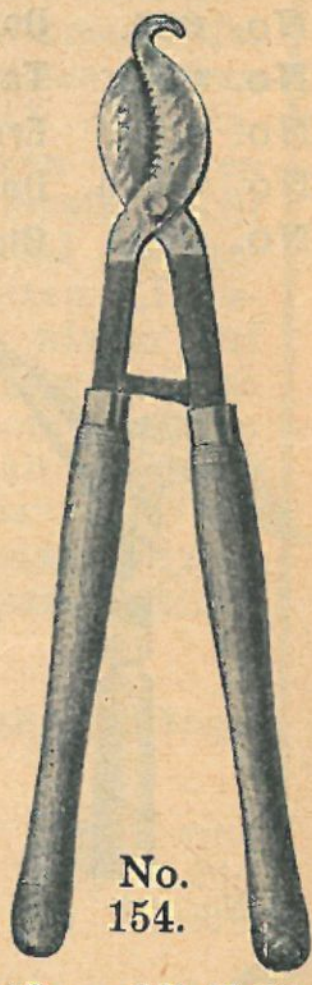
No. 145a.



No. 149.



No. 150.



No. 154.

No. 153. **Astschere,** mit ziehendem Schnitt u. langen Holzgriffen. Länge 68 cm **Mk. 5.90.**

No. 153a. **Do.,** ohne ziehenden Schnitt, Länge 50 cm Mk. **4.80**, 90 cm Mk. **5.50.**

No. 153b. **Do.,** extra stark, 70 cm Mk. **9.50.**

No. 145. **Starke Astschere,** feinste Qualität, ohne ziehenden Schnitt, mit kräftigen Tüllen zur Aufnahme von beliebig langen Holzgriffen, 32 cm **Mk. 9.25.**

No. 145a. **Do.,** 28 cm lang, etwas schwächer Mk. **5.80.**

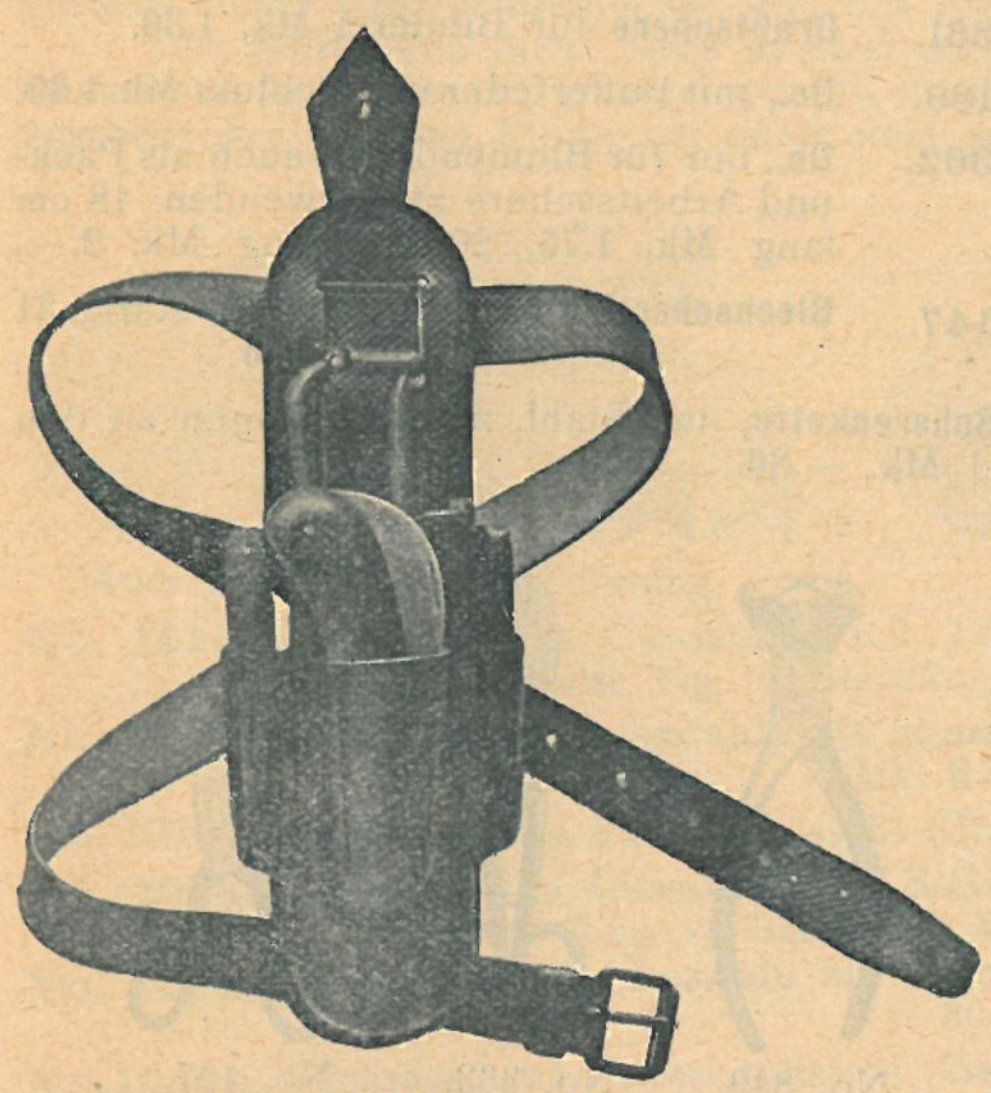
No. 149. **Do.,** feinste Qualität, mit massiven, kräftigen Schenkeln und festen Holzgriffen. Ganze Länge 50 cm **Mk. 11.80.**

No. 150. **Do.,** zweischneidig, mit Tüllen und Holzgriffen, Länge 85 cm Mk. **10.50**, Länge 102 cm Mk. **12.—.**

No. 154. **Durchforstungsschere,** stark, mit doppeltem Haken, ca. 67 cm lang Mk. **6.75**, extra stark, ca. 90 cm lang Mk. **9.—.**

Werkzeugtaschen von imitiert Juchtenleder.

Hand genäht. **(Beliebter Geschenkartikel.)**



No. 73 und 74.

No. 73. Zur Aufnahme von nur 1 Schere **ohne** Riemen Mk. **2.50**.

No. 74. Für eine Schere, 1 Hippe, 2 Veredlungsmesser ohne Riemen Mk. **3.85**.

Leibriemen dazu 1 Meter lang Mk. **1.20**, 1,20 Meter lang Mk. **1.40**.

Nachstehend einige gangbare Zusammenstellungen der Werkzeuge:

No. 354 a.		**No. 354 c.**	
1 Schere 124, 23 cm	M. 2.60	1 Schere 1360, 23 cm	M. 7 25
1 Hippe 2 E, 11 „	„ 2.50	1 Hippe 3 E, 11 „	„ 3.15
1 Augenveredlungsm. 31 A 9	„ 1.50	1 Augenveredlungsm. 31 A 9½	„ 1.60
1 Veredlungsmesser 23 A 9½	„ 1.60	1 Veredlungsmesser 23 A 9½	„ 1.60
1 Tasche No. 74	„ 3.85	1 Tasche No. 74	„ 3.85
1 Riemen, 1 m	„ 1.20	1 Riemen, 1 m	„ 1.20
	M. 13.25		M. 18.65

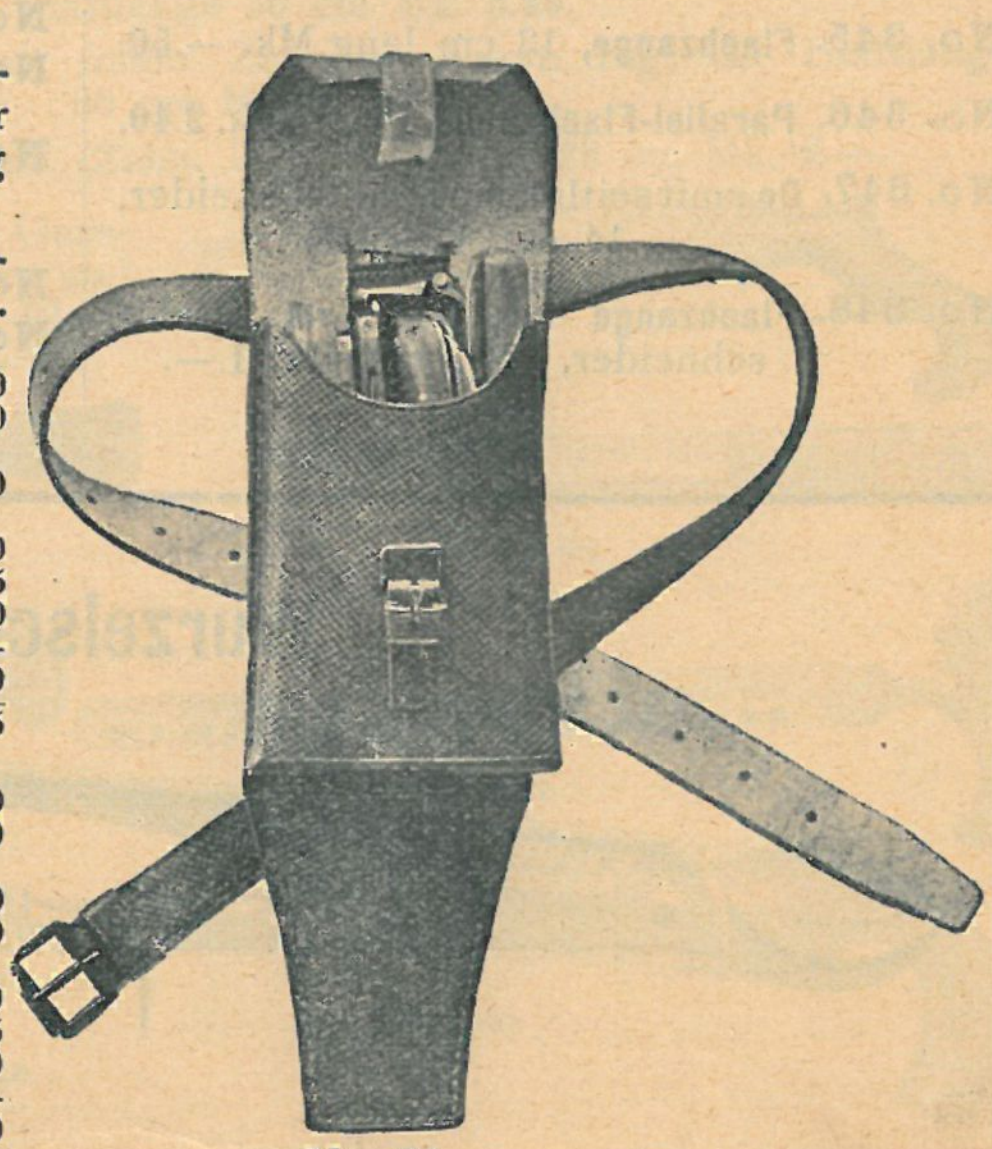
No. 354 b.		**No. 354 d.**	
1 Schere 135, 20 cm	M. 7.20	1 Schere 138, 23 cm	M. 11.25
1 Hippe 2 E, 10 „	„ 2.20	1 Hippe 3 E a, 11½ „	„ 3.50
1 Augenveredlungsm. 31 A 10	„ 1.70	1 Augenveredlungsm. 42 P	„ 3.45
1 Veredlungsmesser 24 C 10	„ 1.90	1 Veredlungsmesser 24 C 10	„ 1.90
1 Tasche No. 74	„ 3.85	1 Tasche No. 74	„ 3.85
1 Riemen, 1 m	„ 1.20	1 Riemen, 1 m	„ 1.20
	M. 18.05		M. 25.15

No. 75. Zur Aufnahme bis zu 7 verschiedenen Werkzeugen. Bei dieser Tasche liegen die Werkzeuge vollständig verdeckt. Preis Mk. 4.—.

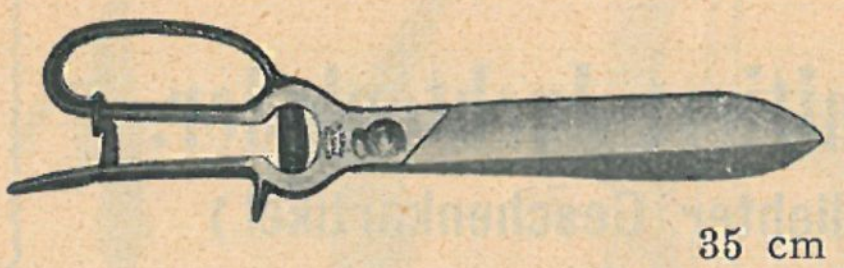
Mit Werkzeugen in nachstehender Zusammenstellung oder besonderer Wahl.

No. 355 a.		**No. 355 c.**	
1 Schere 125, 20 cm	M. 2.40	1 Schere 134, 20 cm	M. 6 60
1 Hippe 2 E, 10 „	„ 2.20	1 Hippe 3 E, 10½ „	„ 2.80
1 Augenveredlungsm. 31 A 9½	„ 1.60	1 Augenveredlungsm. 41 F 9	„ 1.80
1 Tasche No. 75	„ 4.—	1 Veredlungsmesser 22 A 9½	„ 1.60
1 Riemen	„ 1.20	1 Stein 386	„ 1.25
	M. 11.40	1 Säge No. 99	„ 1.50
		1 Tasche No. 75	„ 4.—
		1 Riemen	„ 1.20
			M. 20.75

No. 355 b.		**No. 355 d.**	
1 Schere 139, 23 cm	M. 3.25	1 Schere 135, 20 cm	M. 7.20
1 Hippe 3 E a, 11 „	„ 3.25	1 Hippe 2 E, 11 „	„ 2.50
1 Augenveredlungsm. 31 A 10	„ 1.70	1 Augenveredlungsm. 31 A 9½	„ 1.60
1 Veredlungsmesser 23 A 10	„ 1.70	1 do. 30 A 10	„ 1.70
1 Tasche No. 75	„ 4.—	1 Veredlungsmesser 21 A 9½	„ 1.60
1 Riemen	„ 1.20	1 Stein No. 386	„ 1.25
	M. 15.10	1 Säge No. 99	„ 1.50
		1 Tasche No. 75	„ 4.—
		1 Riemen	„ 1.20
			M. 22.55

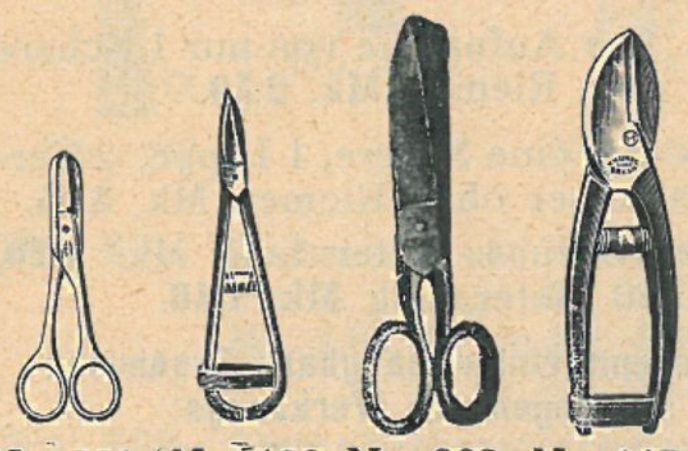


No. 75.



No. 142. **Laub- oder Buxusschere** aus bestem englischen Stahl, **Hand** geschmiedet. Eine Seite scharf angeschliffen, die andere Seite dick angeschliffen und gezahnt. 35 cm lang **Mk. 5.65.**

No. 142a. **Do.**, wie vorstehend, in geringerer Qualität **Mk. 3.10.**



No. 361. No. 166. No. 362. No. 147.

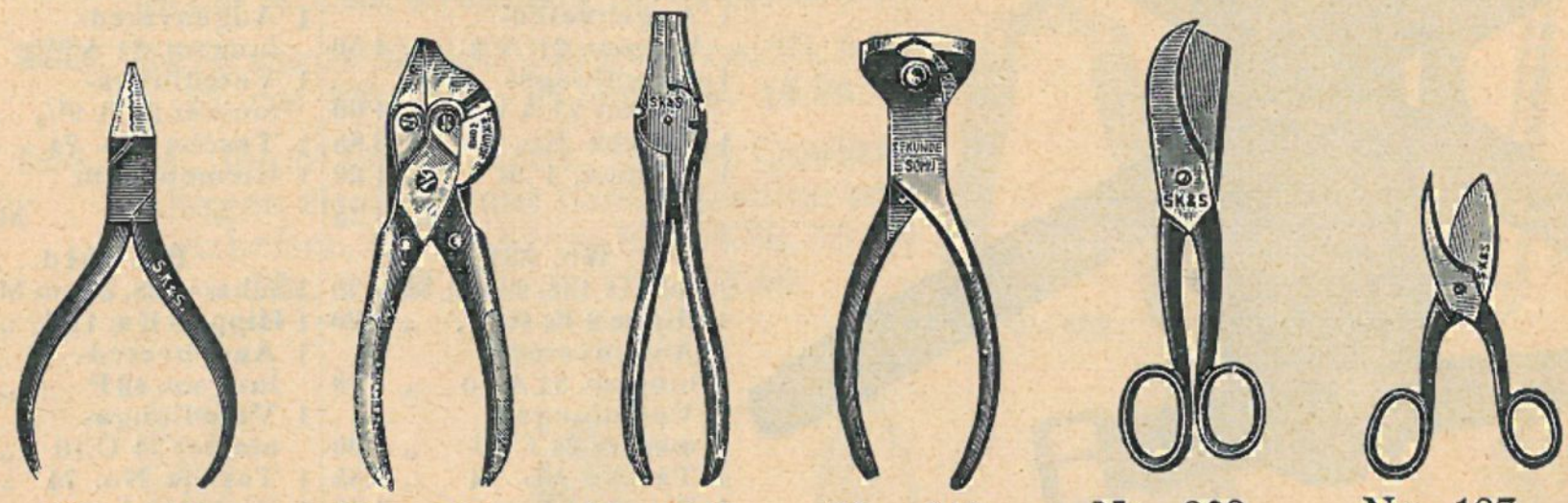
No. 361. **Drahtschere** für Binderei **Mk. 1.30.**

No. 166. **Do.**, mit Pufferfeder und Schluss **Mk. 1.35.**

No. 362. **Do.**, nur für Blumendraht, auch als Pack- und Arbeitsschere zu verwenden. 18 cm lang **Mk. 1.75**, 20 cm lang **Mk. 2.—.**

No. 147. **Blechschere** mit Drahtschneide, stark, 21 cm lang, **Mk. 2.50.**

Scherenkette, aus Stahl, zum Anhängen an den Gürtel **Mk. —.80.**



No. 345. No. 347. No. 348. No. 349. No. 363. No. 127.

No. 345. **Flachzange,** 13 cm lang **Mk. —.50.**

No. 346. **Parallel-Flachzange,** 14 cm **Mk. 2.40.**

No. 347. **Do.**, mit seitlichem Drahtschneider, 14 cm **Mk. 5.25.**

No. 348. **Flachzange** mit 3fachem Drahtschneider, 22 1/2 cm **Mk. 1.—.**

No. 349. **Drahtzange,** 13 cm **Mk. 1.40.**

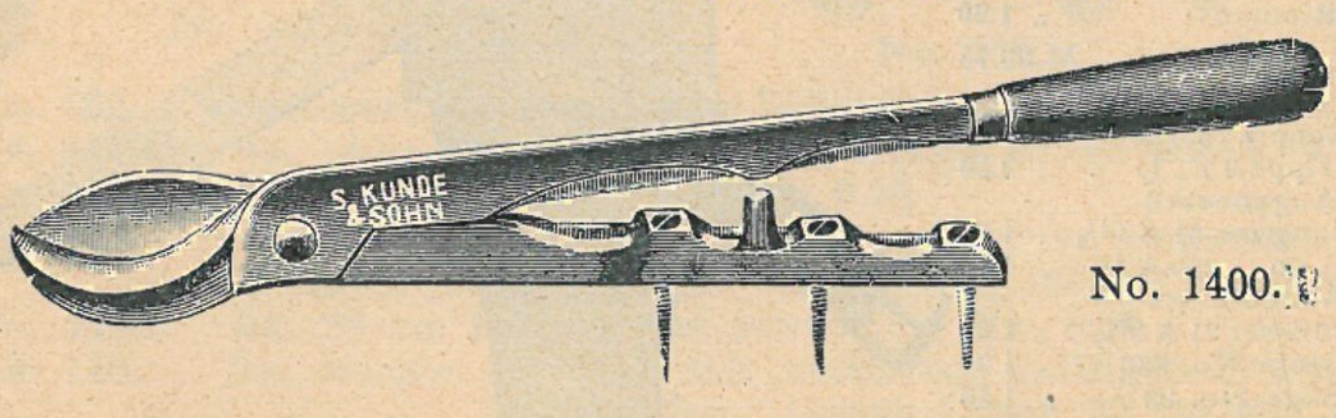
No. 363. **Rohrschere,** 21 cm **Mk. 3.10,** 23 1/2 cm **Mk. 3.85.**

No. 127. **Blumen- und Reiserschere,** Griffe lackiert, 15 1/2 cm **Mk. 1.30,** 17 cm **Mk. 1.40.**

No. 127a. **Do.**, vernickelt, 15 1/2 cm **Mk. 2.10.**

No. 127b. **Do.**, extrastark, unvernickelt 17 cm **Mk. 1.50.**

Wurzelschere.



No. 1400.

No. 1400. **Starke Wurzelschere,** zum Aufschrauben auf den Tisch oder auf einen Holzbock, ganze Länge inkl. Heft 67 cm **Mk. 16.50.**

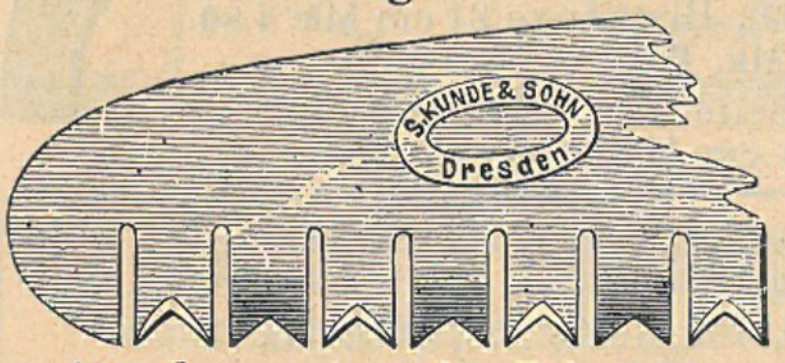
S. Kunde & Sohns Garten- und Baumsägen.

Stichsägen, Taschensägen.

Die Sägen No. 101, 102, 103, 105 und 106 sind sämtlich mit unserem verbesserten **„Drei-Reihen-Zahn“** versehen (Fig. I). Durch den jedesmal in der Mittellinie stehenden fünften Zahn wird das zwischen den Seitenzähnen stehen gelassene Holz, was früher nur weggerissen wurde, **weggeschnitten,** wodurch eine grössere Raschheit des Schneidens erlangt wird. Ferner kann durch die zwischen den Zähnen ausgestanzten Lücken (Fig. II und III) der gelöste Sägespan bequem entweichen, wodurch ein Klemmen auch in ganz grünem Holze ausgeschlossen ist, und das Nachschärfen leicht von statten geht.

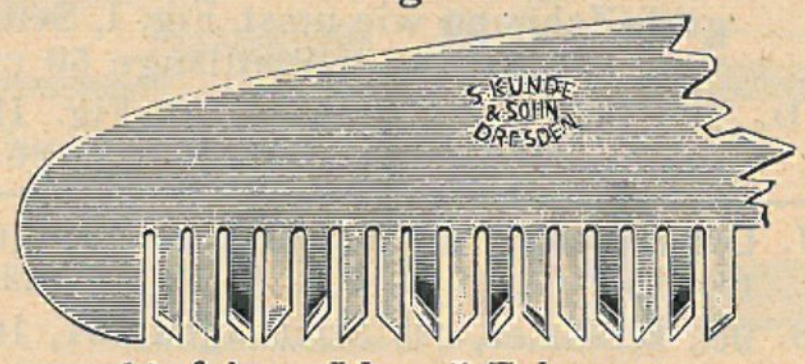
Wir fabrizieren diese Säge in zwei Anordnungen der Schneidzähne: **a) zum Ausforsten und Ausputzen mit grobem,** speziell **raschem Schnitt, b) mit feinem** speziell **sauberen Anschnitt** der weichen Rinde, als auch einer **sehr guten Glätte des Sägeschnittes.**

Fig. I.



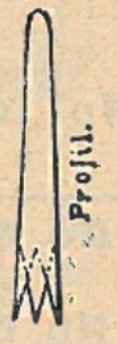
Anordnung a) grobe Zahnung.

Fig. II.



b) feine „Iduna“-Zahnung.

Fig. III.



No. 101a. Stichsäge, aus Gussstahl, mit Tülle für Hand und Stange (Zahnung wie **vorst. Fig. I**), Blattlänge 30 cm Mk. **3.80.**

No. 101b. Stichsäge, aus Gussstahl, mit feiner Zahnung **(vorst. Fig. II),** Blattlänge 30 cm Mk. **3.85.**

No. 1010b. Stichsäge, aus Federbandstahl (Zahn. Fig. II), Blattl. 29 cm Mk. **2.25.**

No. 102a. Stichsäge, aus Gussstahl, mit S-Griff und Holzschalen (Zahnung wie vorst. Fig. I), Blattlänge 30 cm Mk. **3.60.**

No. 102b. Stichsäge, aus Gussstahl mit feiner Zahnung (vorst. Fig. II), Blattlänge 30 cm Mk. **3.65.**

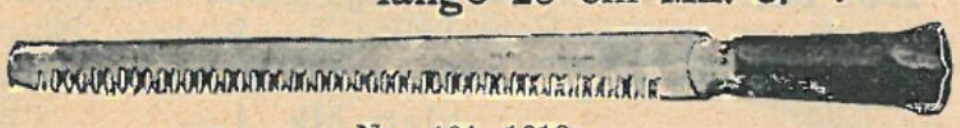
No. 1020b. Stichsäge, aus Federbandstahl (Zahn. Fig. II), Blattl. 29 cm Mk. **2.25.**

No. 103a. Stichsäge, aus Gussstahl mit buchenem Holzgriff (Zahnung wie vorst. Fig. I), Blattlänge 30 cm Mk. **3.40.**

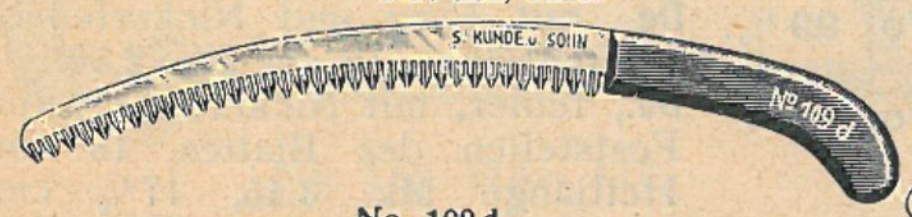
No. 103b. Stichsäge, aus Gussstahl, mit feiner Zahnung (vorst. Fig. II), Blattlänge 30 cm Mk. **3.45.**

No. 1030b. Stichsäge, aus Federbandstahl (Zahn. Fig. II), Blattl. 29 cm Mk. **2.—.**

No. 104. Do., mit sehr dünnem prima Gussstahlblatt, zum Formieren und Veredeln sehr geeignet, Blattlänge 28 cm Mk. **3.—.**



No. 101, 1010.



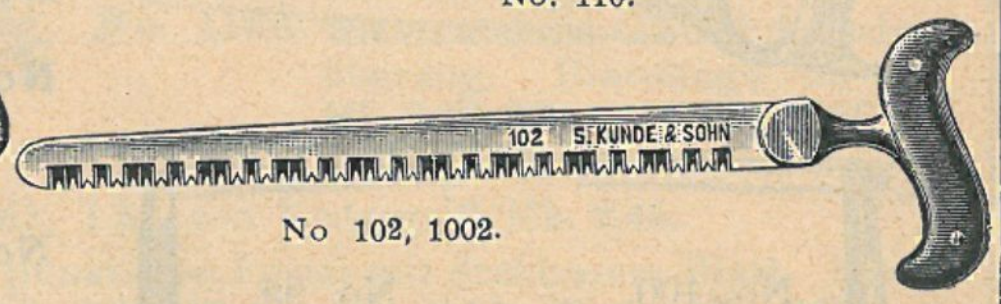
No. 109 d.

No. 110. Poda oder Kaffeesäge mit **Idunazahn** (Fig. II) aus Gussstahl, Blattlänge 23 cm Mk. **2.—.**

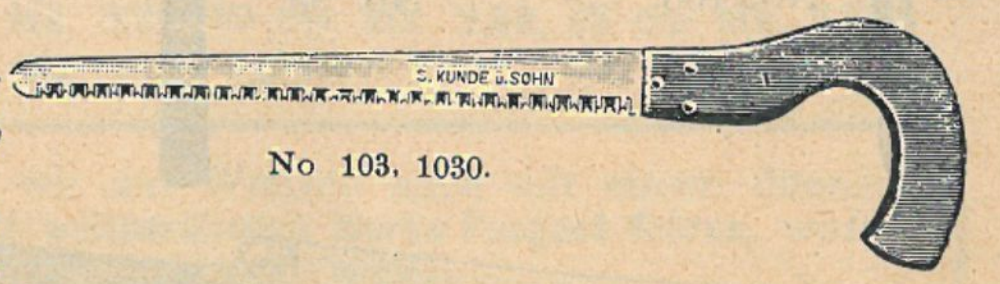
No. 110 1/2. Do., aus Federbandstahl (Zahnung wie Fig. II), Heft wie Abb. No. 109 d, Blattlänge 29 cm Mk. **1.45.**

No. 109 d. Gebogene Poda oder Kaffeesäge mit **Idunazahn** (Fig. II) aus Gussstahl, Blattlänge 23 cm Mk. **3.—,** 27 cm Mk. **3.25,** 31 cm Mk. **3.40.**

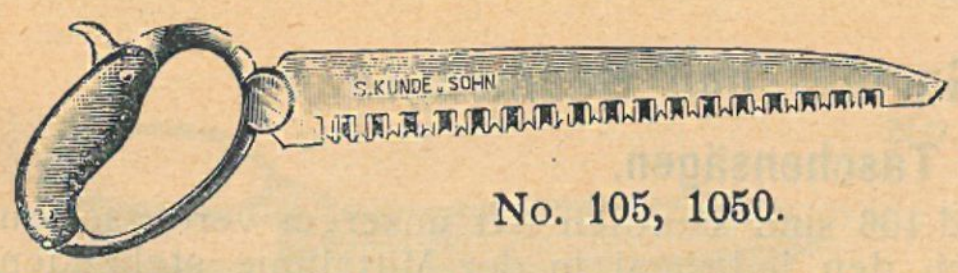
No. 110.



No 102, 1002.



No 103, 1030.



No. 105, 1050.

No. 105a. **Forstsäge,** mit prima Gussstahlblatt, feinste Ausführung mit handlichem Rotgussgriff und polierten Nussbaumschalen (Zahnung wie Fig. I, Seite 29), Blattlänge 31 cm Mk. **6.65.**

No. 105b. **Do.,** mit feiner Zahnung (Fig. II, Seite 29), Blattlänge 31 cm Mk. **6.70.**

No. 1050a. **Forstsäge,** wie 105a, jedoch an Stelle des Rotgussgriffes mit schwarzem Eisengriff und Holzschalen (Zahnung Fig. I, Seite 29), Blattlänge 31 cm Mk. **5.25,** 50 cm Mk. **7.—.**

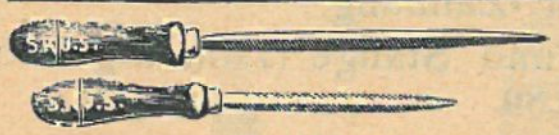
No. 1050b. Mit feiner Zahnung (Fig. II, Seite 29), Blattlänge 31 cm Mk. **5.25,** 50 cm Mk. **7.25.**

No. 106a. **Forstsäge,** mit Tülle auf die Stange zu stecken und Holzgriff (Zahnung wie umst. Fig. I, Seite 29), Blattlänge 31 cm Mk. **4.80.** Blattlänge 50 cm Mk. **6.50.**

No. 106b. Mit feiner Zahnung (umst. Fig. II, Seite 29), Blattlänge 31 cm Mk. **4.85,** Blattlänge 50 cm Mk. **6.75.**

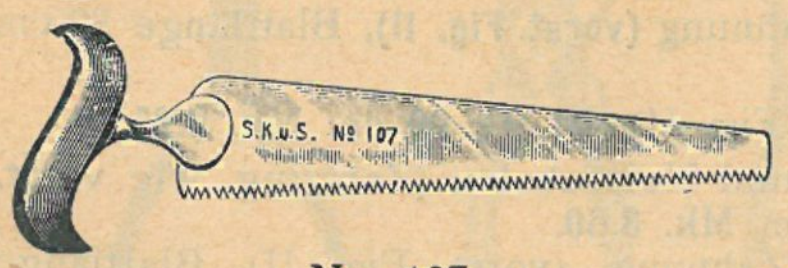
No. 697. **Lederscheiden** für Stichsägen, zur guten Aufbewahrung der Klingen, breit, für No. 105, 1050, 106, 31 cm Blattlänge Mk. **1.20,** 50 cm Blattlänge Mk. **2.50.**

No. 698. **Do.,** schmäler, für Stichsägen 101, 1010, 102, 1020, 103, 1030 Mk. **1.—.**



No. 694. △ **Feile,** mit Holzheft zum Schärfen Mk. **—.85.**

No. 695. □ **Feile,** 2 Seiten gehauen, für Stichsägen mit Zahnung Anordnung b (Seite 29) Mk. **1.—.**

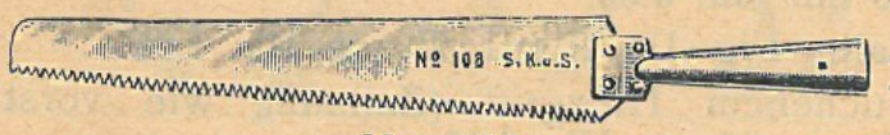


No. 107.

No. 107. **Astsäge** aus prima konischem Bandsägestahl mit gewöhnlichem mittelspitzen Zahn, Blattlänge 30 cm Mk. **2.15.**

No. 108. **Do.,** auf Stange zu stecken, Blattlänge 30 cm Mk. **1.50.**

No. 108a. **Do.,** aus flachem Bandsägestahl Mk. **1.10.**

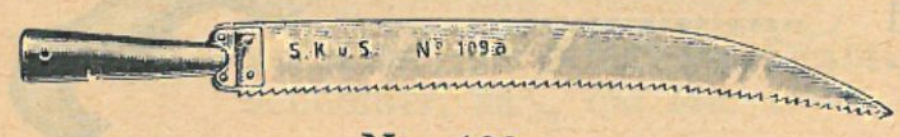


No. 108.

No. 109. **Do.,** aus flachem Bandsägestahl, mit Pistolengriff, Blattlänge 25 cm Mk. **—.65,** 30 cm Mk. **—.70,** 35 cm Mk. **—.90.**

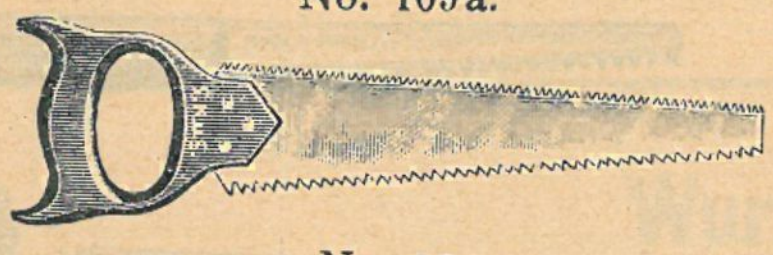
No. 109.

No. 109a. **Do.,** mit Tülle auf Stange zu stecken, Blattlänge 34 cm Mk. **1.—,** Blattlänge 50 cm Mk. **1.80.**



No. 109a.

No. 96. **Do.,** zweischneidig, grob und fein, Blattlänge 30 cm Mk. **1.30,** Blattlänge 35 cm Mk. **1.50.**

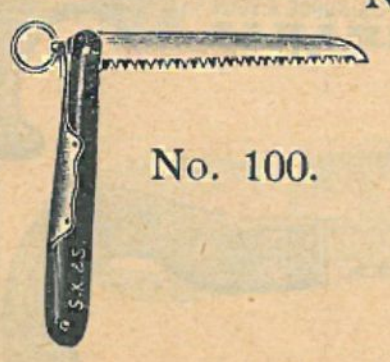


No. 96.

No. 99. **Taschenbaumsäge** mit Drehring zum Feststellen des Blattes, Blattlänge 14½ cm Mk. **1.50,** Reserveblatt Mk. **1.—.**

No. 99½. **Do.,** mit Ring und Nickerfeder, Blattlänge 19 cm Mk. **2.50.**

No. 100. **Do.,** feiner, mit Nickerfeder zum Feststellen des Blattes, 16 cm Heftlänge Mk. **3.45,** 17½ cm Mk. **3.75,** Reserveblatt Mk. **1.10.**

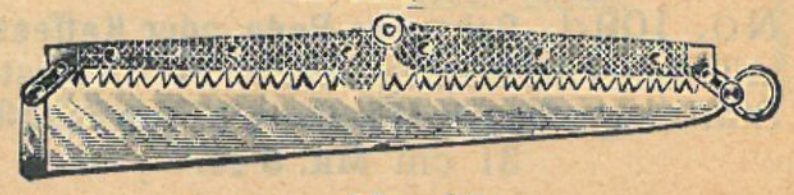


No. 100.

No. 99.

No. 97. **Do.,** der mit Scharnier aus 2 Teilen bestehende Griff mit gerieften Holzschalen dient, aufgeklappt, als Schutz für die Zähne. Blattlänge 17 cm Mk. **2.90,** Blattlänge 21 cm Mk. **2.70.**

No. 97.



No. 97.

Formiersägen. Veredlungssägen.

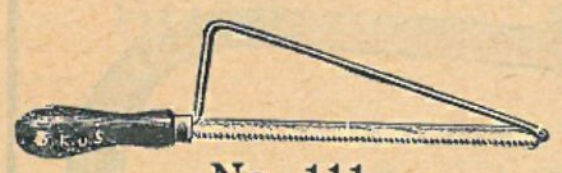
No. 111. **Mit Drahtbügel** aus Messing, Blatt 19 cm aus dünnstem Uhrfederstahl, feinste Zahnung Mk. **1.20**.

No. 113. **Do.**, mit fein poliertem Messingbügel und polierten Nussbaumschalen, Blatt 19 cm, feinste Zahnung Mk. **3.35**.

No. 1130. **Do.**, aber mit Stahldrahtbügel und fein bearbeiteten Birnbaumschalen Mk. **1.60**.

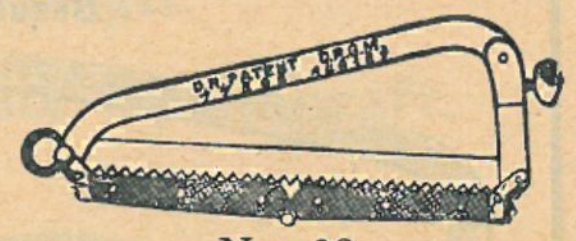
No. 1130a. **Wie vorstehend**, mit drehbarem Blatt Mk. **3.50**.

No. 98. **Do.**, mit eisernem Bügel und Spannregulierung. Der mit Scharnier aus 2 Teilen bestehende Griff mit Holzschalen dient, aufgeklappt, als Schutz für die Zähne, daher sehr bequem in der Tasche. Blattlänge 17 cm Mk. **2.35**, Blattlänge 21 cm Mk. **2.70**.



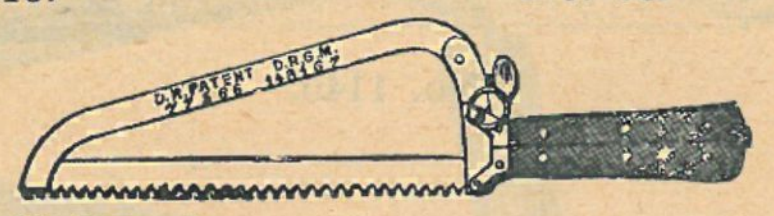
No. 111.

No. 113.



No. 98.

No. 1130.

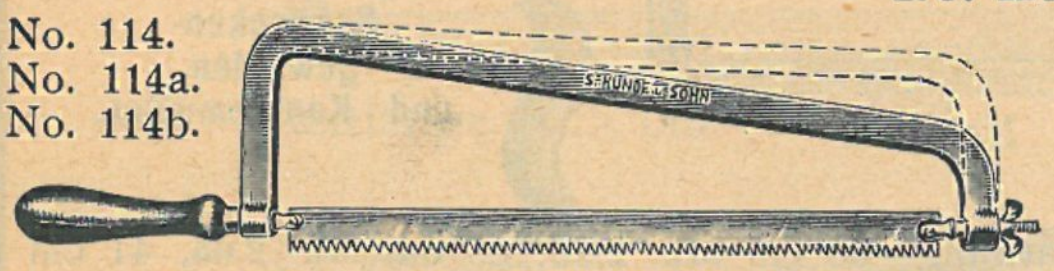


No. 98.

Baumsägen mit Bügel.

No. 114. **Baumsäge,** mit spitzem, starken schmiedeeisernen Bügel, schwarz poliertem Holzgriff, Blatt drehbar. Blattlänge 30 cm Mk. **1.80**, 35 cm Mk. **2.—**, 41 cm Mk. **2.45**.

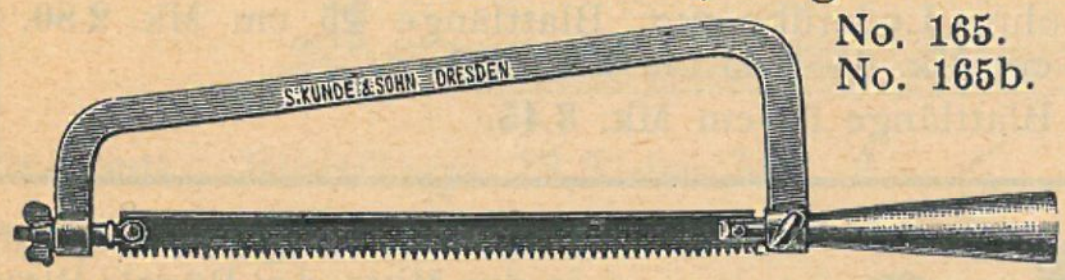
No. 114.
No. 114a.
No. 114b.



No. 114a. **Do.**, Blatt feststehend mit Spannschraube an der Spitze. Blattlänge 30 cm Mk. **1.75**, 35 cm Mk. **1.90**.

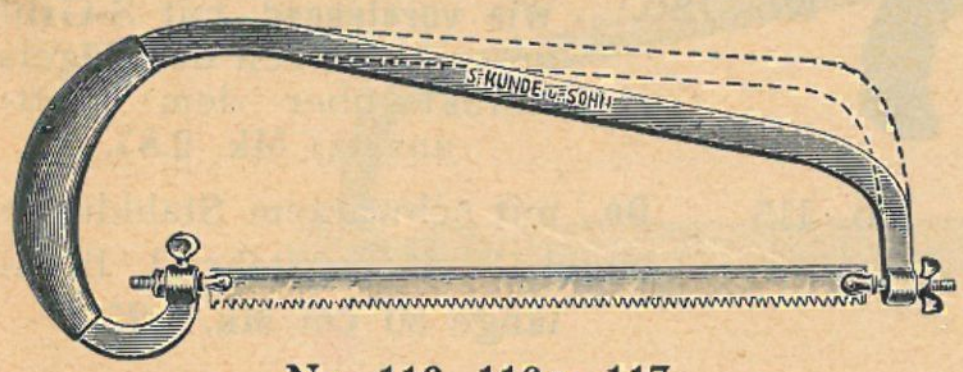
No. 114b. **Do.**, mit hohem Bügel (s. punktierte Form), zum Ausroden mit grosszähnigem, drehbaren Blatt, Länge 35 cm Mk. **2.10**, Länge 41 cm Mk. **2.30**.

No. 165.
No. 165b.



No. 165. **Baumsäge,** mit Tülle für die Hand und für die Stange, Blatt drehbar, Blattlänge 30 cm Mk. **1.80**.

No. 165b. **Do.**, mit hohem Bügel, (s. die punktierte Form vorst. No. 114b), zum Ausroden, mit drehbarem Blatt 35 cm Mk. **2.35**, 41 cm Mk. **2.85**.



No. 116, 116a, 117.

No. 116. **Hohenheimer Baumsäge,** Griff mit Leder überzogen, äusserst bequem in der Hand, Blatt drehbar. Blattlänge 25 cm Mk. **3.30**, 30 cm Mk. **3.50**, 35 cm Mk. **3.40**, 41 cm Mk. **4.—**.

No. 116a. **Wie vorstehend,** Griff ohne Lederüberzug. Blattlänge 25 cm Mk **2.35**, 30 cm Mk. **2.50**, 35 cm Mk. **2.70**, 41 cm Mk. **3.—**

No. 117. **Do.**, Blatt feststehend 30 cm Mk. **1.50**, mit Ledergriff Mk. **2.45**.

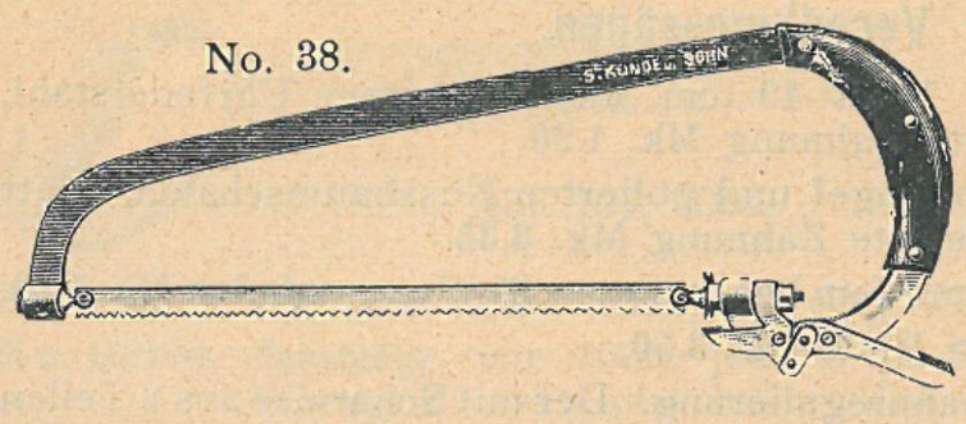
No. 116b. **Podasäge,** mit hohem Bügel (s. punktierte Form) mit drehbarem Blatt. Blattlänge 25 cm Mk. **2.35**, 30 cm Mk. **2.50**, 35 cm Mk. **2.75**.

No. 116c. **Dieselbe,** mit Lederüberzug à Mk. **—.80** mehr.

Sämtliche **Baumsägen** mit **Bügel** liefern wir auf Wunsch auch mit einem dünnen prima **Gusstahlsägeblatt,** poliert, von der **weltberühmten Marke Peugeot frères,** wofür folgender Mehrpreis berechnet wird:

Blattlänge 25 cm Mk. **—.70**, 30 cm Mk. **—.80**, 35 cm Mk. **—.85**.

No. 38.

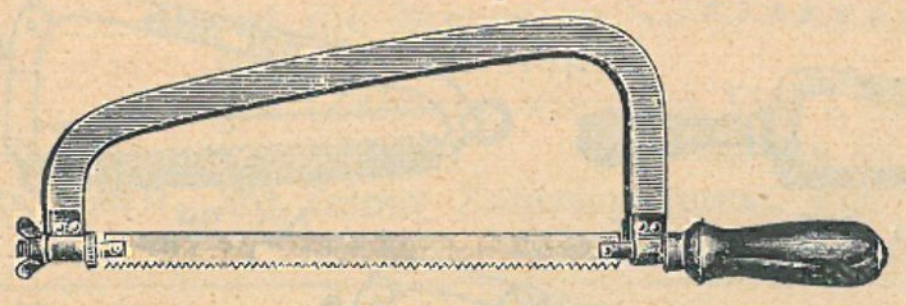


No. 38. **Normalsäge,** Hohenheimer Bügel mit poliertem Holzgriff. Die Verstellung resp. die Spannung und Entspannung des Blattes geschieht durch einen Hebel. Blattlänge 30 cm **Mk. 3.90.**

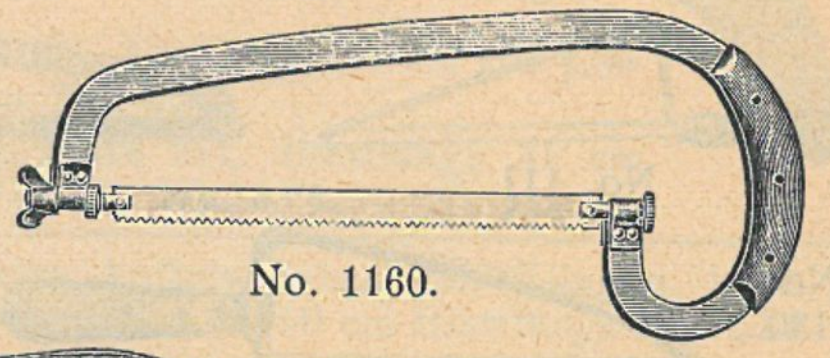
No. 38a. **Do.,** mit Lederüberzug **Mk. 4.75.**

Dresdensia-Baumsägen.

Bequeme, sicherste Verstellbarkeit des Blattes.

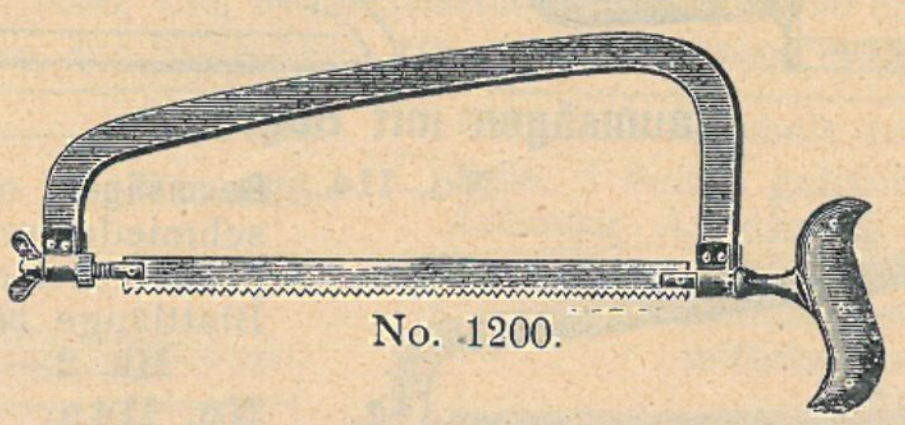


No. 1140.



No. 1160.

Hinten mit Einkerbungen und Stiftstellung.



No. 1200.

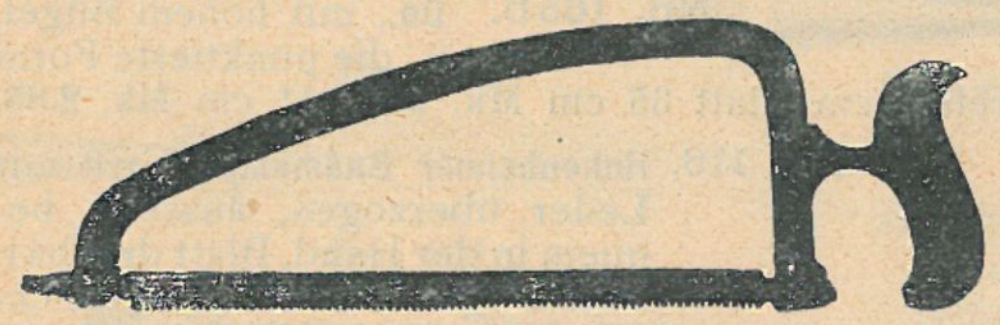
Vorn mit tief geschnittenen Schneckengewinden und Kontremutter.

No. 1140. **Dresdensia-Baumsäge,** Blattlänge 30 cm **Mk. 2.35,** 35 cm Mk. **2.65,** 41 cm **Mk. 2.95.**

No. 1160. **Do.,** mit Hohenheimer Bügel, Griff mit Lederüberzug, Blattlänge 25 cm **Mk. 3.70,** 30 cm **Mk. 4.—,** 35 cm **Mk. 4.30.**

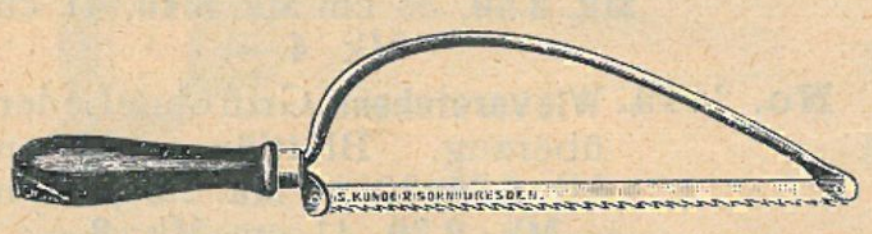
No. 1160a. **Wie vorstehend,** Griff ohne Lederüberzug, Blattlänge 25 cm **Mk. 2.80,** 30 cm **Mk. 3.—,** 35 cm **Mk. 3.35.**

No. 1200. **Do., Geisenheimer Form,** Blattlänge 30 cm **Mk. 3.45.**



No. 120. **Geisenheimer Säge.** mit S-Griff, in der Mitte des Bügels Blatt drehbar, Länge 30 cm **Mk. 3.45.**

No. 120 1/2. **Wie vorstehend,** mit S-Griff am unteren Teil des Bügels (direkt über dem Blattansatz) **Mk. 2.85.**



No. 115. **Do.,** mit schwarzem Stahldrahtbügel, Blatt feststehend, Blattlänge 30 cm **Mk. 1.25.**

Reserveblätter für Sägen 111 und 113, 1130, 1130a, 98 **Mk. —.35.**

Do., für die übrigen Bügelsägen mittelspitz, geschränkt und geschärft, blau angelassen, 25 cm **Mk. —.30,** 30 cm **Mk. —.40,** 35 cm **Mk. —.45,** 40 cm **Mk. —.55.**

No. 693. **Schränkzange** für Bügelsägen **Mk. 3.15.**

Sämtliche **Baumsägen** mit **Bügel** liefern wir auf Wunsch auch mit einem dünnen prima **Gussstahlsägeblatt,** poliert, von der **weltberühmten Marke Peugeot frères,** wofür folgender Mehrpreis berechnet wird:

Blattlänge 25 cm **Mk. —.70,** 30 cm **Mk. —.80,** 35 cm **Mk. —.85.**

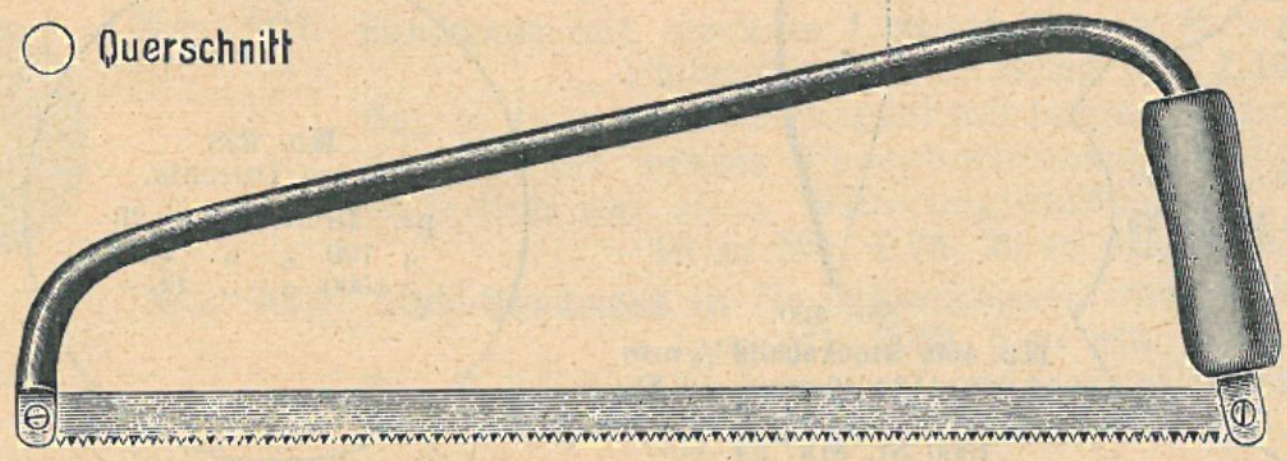
Neuheit!

Dresdensia Baumsägen

mit schwarz emailliertem Stahlrohrbügel.

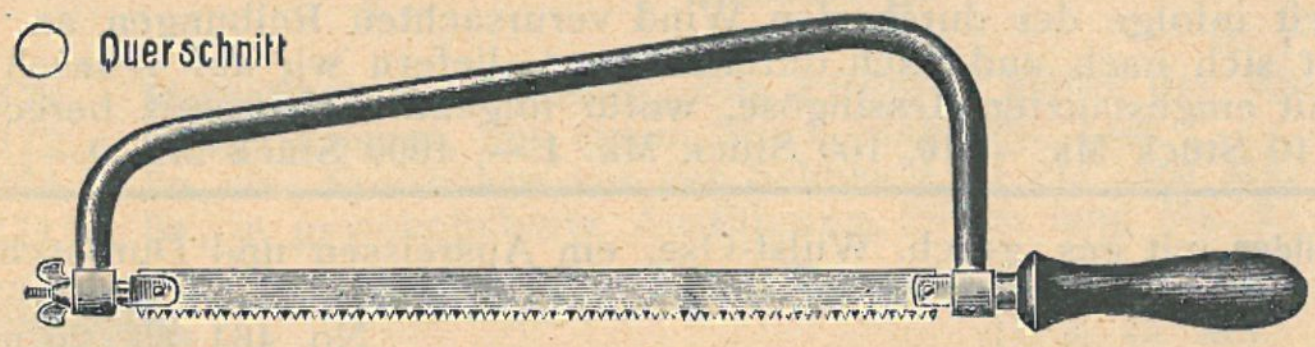
Stabil. — Federleicht. — Grösste Spannkraft.

○ Querschnitt



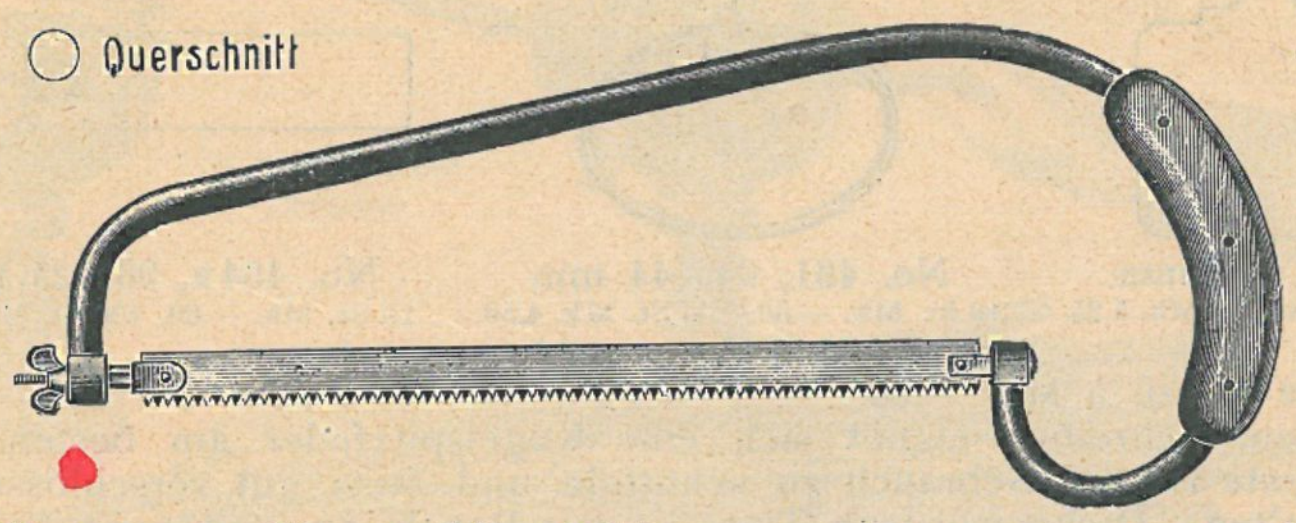
No. 690. Blattlänge 37,5 cm Mk. **1.80.**

○ Querschnitt



No. 691. Blattlänge 28,5 cm Mk. **2.—.**

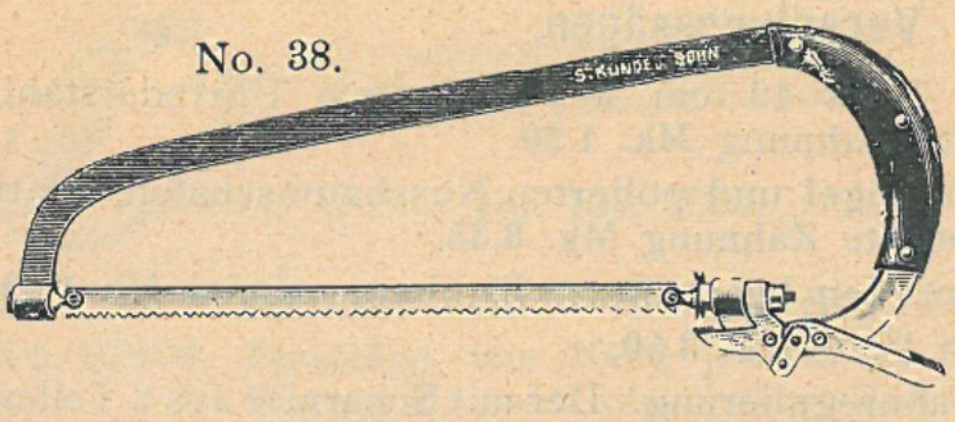
○ Querschnitt



No. 692. Blattlänge 29 cm Mk. **2.50.**

Sämtliche **Baumsägen** mit **Bügel** liefern wir auf Wunsch auch mit einem dünnen prima **Gussstahlsägeblatt,** poliert, von der **weltberühmten Marke Peugeot frères,** wofür folgender Mehrpreis berechnet wird:
Blattlänge 25 cm Mk. —.**70**, 30 cm Mk. —.**80**, 35 cm Mk. —.**85**.

No. 38.

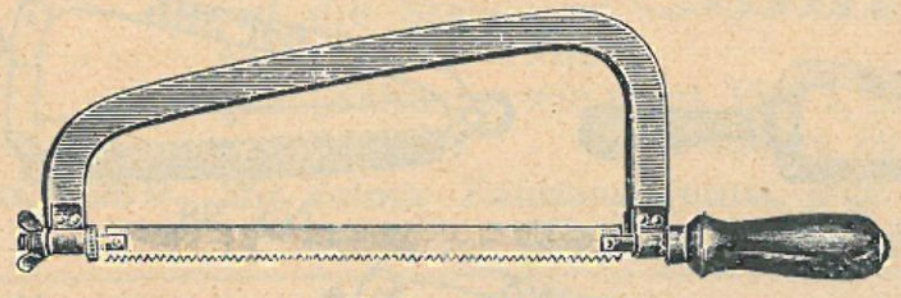


No. 38. **Normalsäge,** Hohenheimer Bügel mit poliertem Holzgriff. Die Verstellung resp. die Spannung und Entspannung des Blattes geschieht durch einen Hebel. Blattlänge 30 cm **Mk. 3.90.**

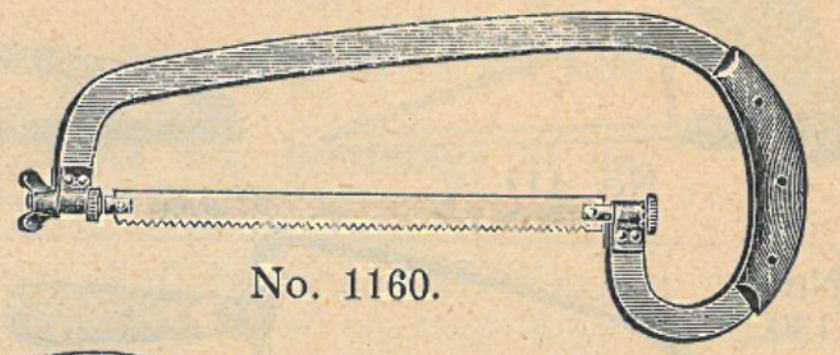
No. 38a. **Do.,** mit Lederüberzug **Mk. 4.75.**

Dresdensia-Baumsägen.

Bequeme, sicherste Verstellbarkeit des Blattes.

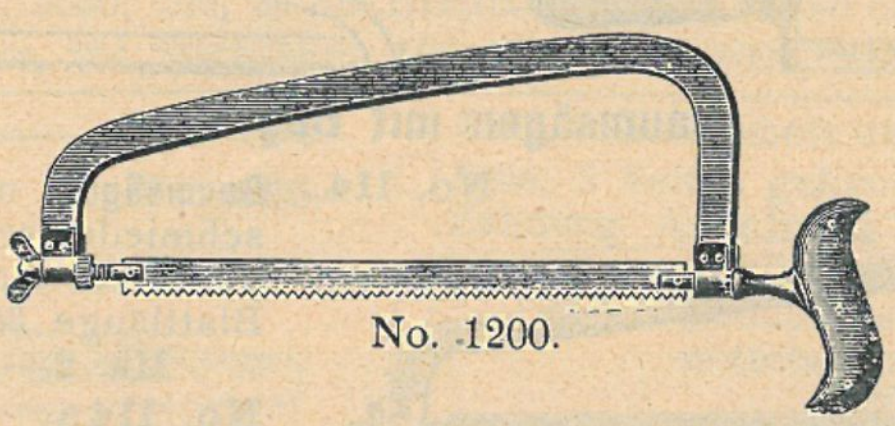


No. 1140.



No. 1160.

Hinten mit Einkerbungen und Stiftstellung.



No. 1200.

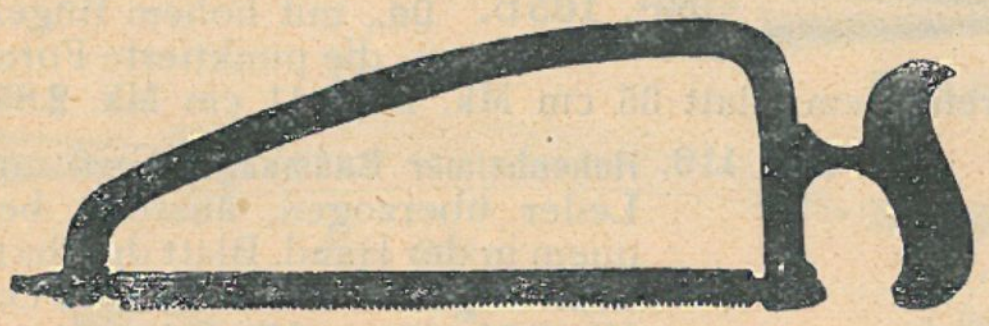
Vorn mit tief geschnittenen Schneckengewinden und Kontremutter.

No. 1140. **Dresdensia-Baumsäge,** Blattlänge 30 cm **Mk. 2.35,** 35 cm Mk. **2.65,** 41 cm **Mk. 2.95.**

No. 1160. **Do.,** mit Hohenheimer Bügel, Griff mit Lederüberzug, Blattlänge 25 cm **Mk. 3.70,** 30 cm **Mk. 4.—,** 35 cm **Mk. 4.30.**

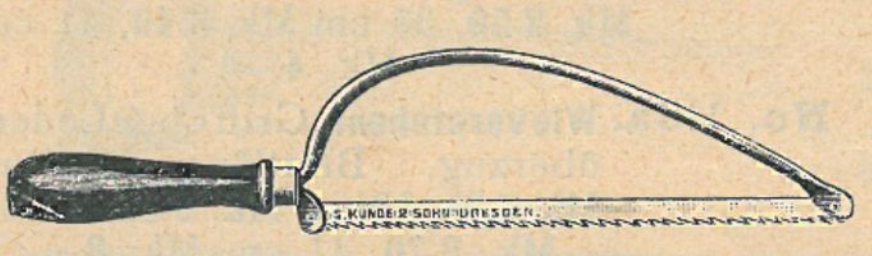
No. 1160a. **Wie vorstehend,** Griff ohne Lederüberzug, Blattlänge 25 cm **Mk. 2.80,** 30 cm **Mk. 3.—,** 35 cm **Mk. 3.35.**

No. 1200. **Do., Geisenheimer Form,** Blattlänge 30 cm **Mk. 3.45.**



No. 120. **Geisenheimer Säge.** mit S-Griff, in der Mitte des Bügels Blatt drehbar, Länge 30 cm **Mk. 3.45.**

No. 120 1/2. **Wie vorstehend,** mit S-Griff am unteren Teil des Bügels (direkt über dem Blattansatz) **Mk. 2.85.**



No. 115. **Do.,** mit schwarzem Stahldrahtbügel, Blatt feststehend, Blattlänge 30 cm **Mk. 1.25.**

Reserveblätter für Sägen 111 und 113, 1130, 1130a, 98 **Mk. —.35.**

Do., für die übrigen Bügelsägen mittelspitz, geschränkt und geschärft, blau angelassen, 25 cm **Mk. —.30,** 30 cm **Mk. —.40,** 35 cm **Mk. —.45,** 40 cm **Mk. —.55.**

No. 693. **Schränkzange** für Bügelsägen **Mk. 3.15.**

Sämtliche **Baumsägen** mit **Bügel** liefern wir auf Wunsch auch mit einem dünnen prima **Gussstahlsägeblatt,** poliert, von der **weltberühmten Marke Peugeot frères,** wofür folgender Mehrpreis berechnet wird:

Blattlänge 25 cm **Mk. —.70,** 30 cm **Mk. —.80,** 35 cm **Mk. —.85.**

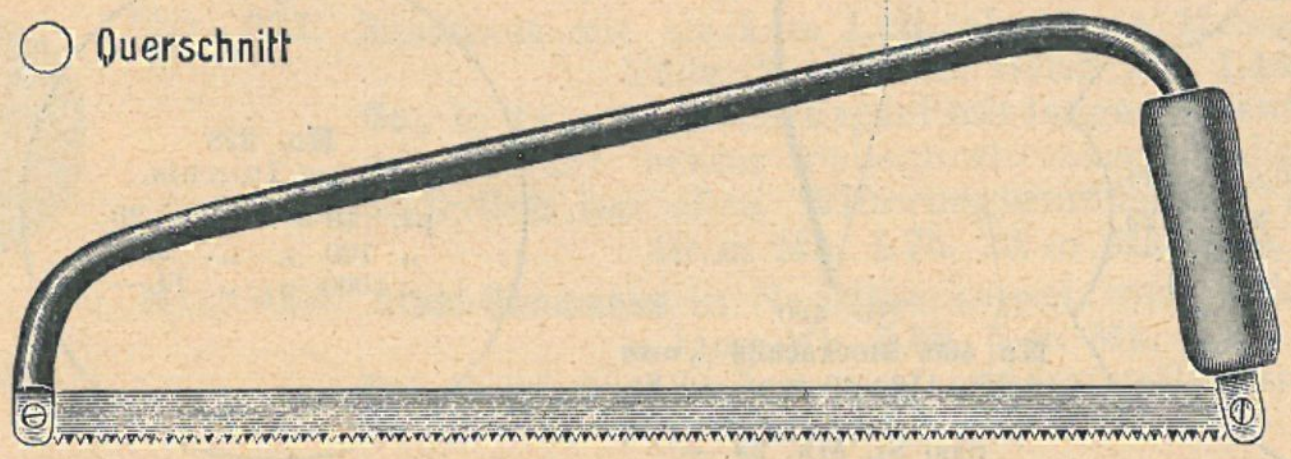
Neuheit!

Dresdensia Baumsägen

mit schwarz emailliertem Stahlrohrbügel.

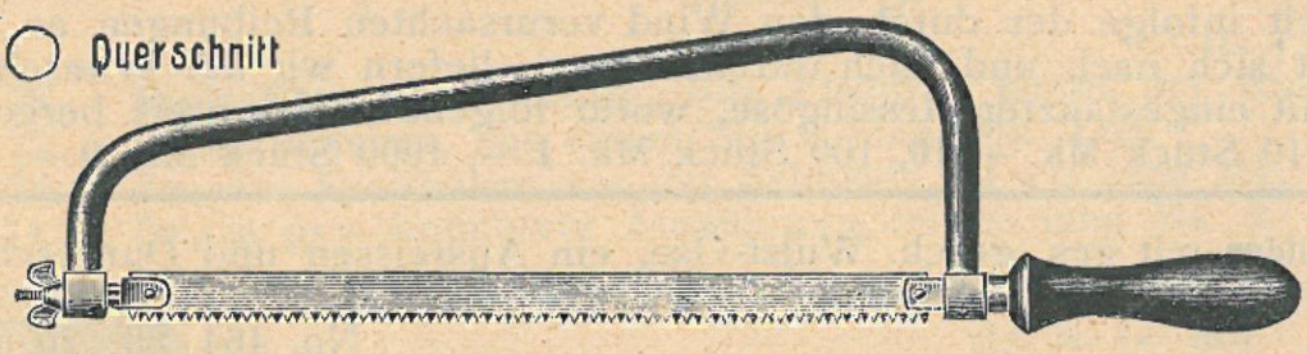
Stabil. — Federleicht. — Grösste Spannkraft.

○ Querschnitt



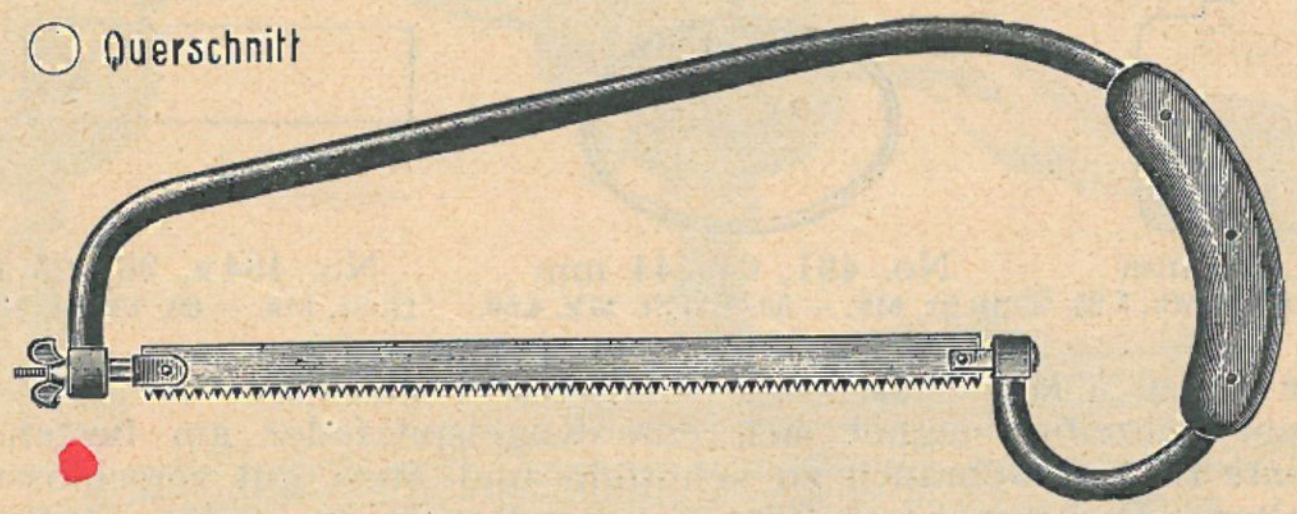
No. 690. Blattlänge 37,5 cm Mk. **1.80.**

○ Querschnitt



No. 691. Blattlänge 28,5 cm Mk. **2.—.**

○ Querschnitt



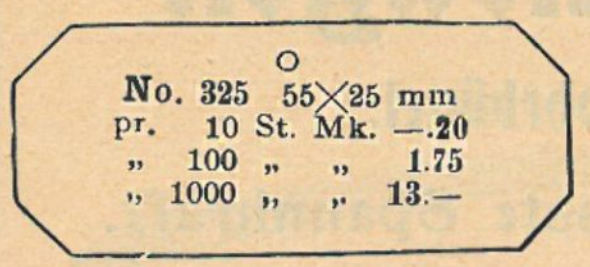
No. 692. Blattlänge 29 cm Mk. **2.50.**

Sämtliche **Baumsägen** mit **Bügel** liefern wir auf Wunsch auch mit einem dünnen prima **Gussstahlsägeblatt,** poliert, von der **weltberühmten Marke Peugeot frères,** wofür folgender Mehrpreis berechnet wird:
Blattlänge 25 cm Mk. —.**70**, 30 cm Mk. —.**80**, 35 cm Mk. —.**85**.

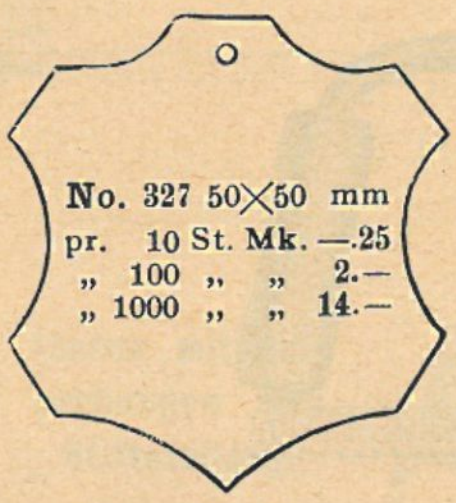
S. Kunde & Sohns Werkzeuge und Artikel

zur Veredlung, Zucht und Pflege von Pflanzen und Bäumen.

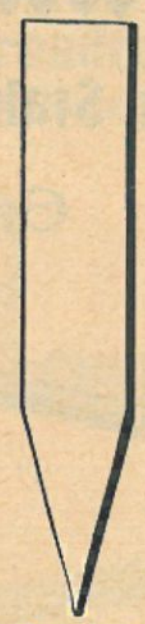
Aluminium-Etiketten, absolut wetterfest, leicht, unverwüstlich, unzerbrechlich, billig. Die Schrift mit Tinte, Bleistift oder chem. Tinte bleibt tiefschwarz und verwittert nicht. Nachstehende Preise sind inkl. Kupferdraht.



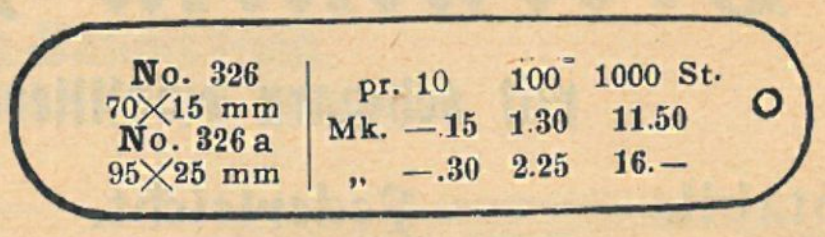
No. 325 55×25 mm
pr. 10 St. Mk. —.20
„ 100 „ „ 1.75
„ 1000 „ „ 13.—



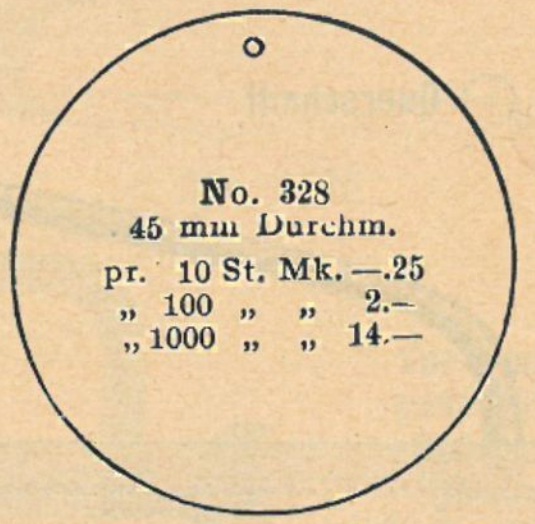
No. 327 50×50 mm
pr. 10 St. Mk. —.25
„ 100 „ „ 2.—
„ 1000 „ „ 14.—



No. 460.
No. 460. Steckschild ½ mm stark. 118×20 mm. 10 St. Mk. —.35, 100 St. Mk. 3.—, 1000 St. Mk. 24.—



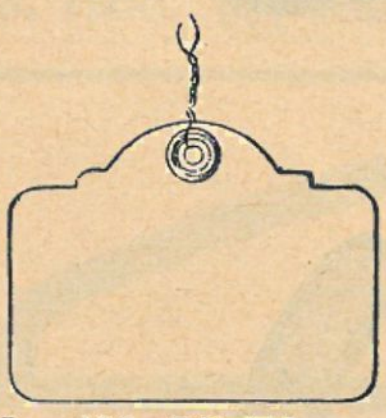
No. 326 70×15 mm **No. 326 a** 95×25 mm	pr. 10	100	1000 St.
	Mk. —.15	1.30	11.50
	„ —.30	2.25	16.—



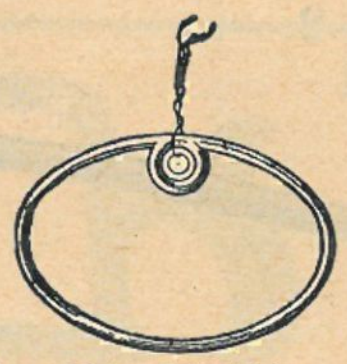
No. 328
45 mm Durchm.
pr. 10 St. Mk. —.25
„ 100 „ „ 2.—
„ 1000 „ „ 14.—

Da sich in der Praxis herausgestellt hat, dass das Loch der Etiketten nach längerer Zeit infolge der durch den Wind verursachten Reibungen an dem Kupferdraht sich nach und nach durchscheuert, liefern wir auf Wunsch die Etiketten mit eingestanzter Messingöse, wofür folgender Mehrpreis berechnet wird: 10 Stück Mk. —.10, 100 Stück Mk. 1.—, 1000 Stück Mk. 9.—.

Aluminium-Schilder mit ges. gesch. Wulst-Öse, ein Ausreissen und Durchscheuern vollständig ausgeschlossen.

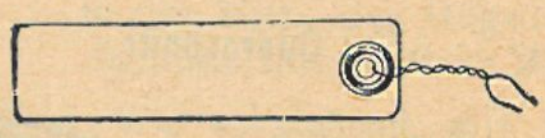


No. 462, 76×58 mm
10 St. Mk. —.60, 100 St. Mk. 5.25.



No. 461, 64×44 mm
10 St. Mk. —.50, 100 St. Mk. 4.50.

No. 464, 80×20 mm
10 St. Mk. —.40, 100 St. Mk. 3 50.



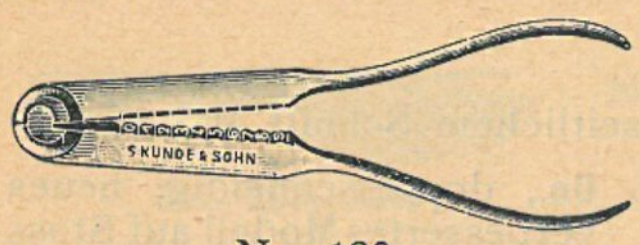
No. 464 a, 96×25 mm
10 St. Mk. —.60, 100 St. Mk. 5 50.

Chemische Tinte hierzu à **Mk. —.20.**
Zum Schreiben eignet sich eine Kugelspitzfeder am besten. Die Tinte ist vor Gebrauch zu schütteln und stets gut verschlossen zu halten. Dickgewordene Tinte ist mit Benzin zu verdünnen.

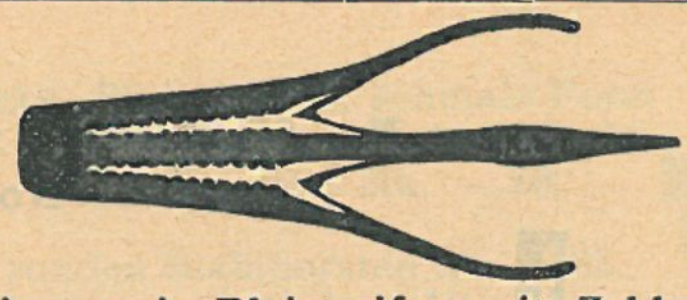
No. 329. Aluminium-Schutzschild (bester Ersatz für Porzellan). Unter der durchsichtigen Zelluloideinlage befindet sich der Schieber mit der jederzeit auswechselbaren Schreibfläche, die aus beliebigem Karton-Papier bestehen kann. Der Schieber wird gleichzeitig durch den Draht festgehalten, so dass er nicht herausfallen, oder ohne weiteres von unberufener Seite herausgezogen werden kann.

Preis per Stück Mk. —.15, Preis 500 Stück Mk. 40.—,
„ 100 „ „ 8.50, „ 1000 „ „ 70.—.

Freibleibend, da Aluminium ständigen Preisschwankungen unterworfen ist.



No. 180.



No. 180a.

No. 320.

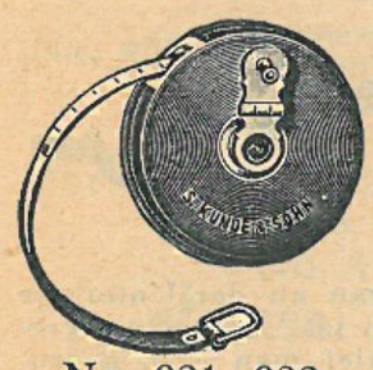
No. 320a.

No. 180. Numerierzange zur Numerierung in Bleistreifen mit Zahlen 0 bis 9 Mk. **3.75**.

No. 180a. Signierzange mit komplettem Alphabet für Bleistreifen-Numerierung Mk. **10.30**, **Walzblei** dazu, in endlos langen Streifen, 7×3/4 mm 1 kg Mk. **1.35**, 25 kg à Mk. **1.25**.

No. 320. Knopfmass aus Messing, 100 mm Teilung, zum Messen von Bäumchen etc. Für den Versand in Baumschulen unentbehrlich Mk. **1.90**.

No. 320a. Massstab, Ia Qualität, creme lackiert, mit 2 Massen, mit Messingbeschlag und Klammern an den Enden. 1 m, 6 teilig, 15 mm breit Mk. —.**90**.
Do., mit Feder . . . . 1 „ 10 „ 10 „ „ für Tasche „ **1.15**.
2 „ 10 „ 16 „ „ „ **1.35**.



No. 321, 322.

No. 321. Bandmass mit starkem Leinenband in Messingkapsel, mit Fhderdruck, 2 m Band Mk. **1.40**.
Do., in brauner Lederkapsel mit langer Patentkurbel. Band mit starker echter Phosphorbronzedraht-Einlage (unveränderlich bei allen Witterungseinflüssen). 5 m Mk. **3.60**, 10 m Mk. **4.75**, 20 m Mk. **7.75**.

No. 322. Stahl-Bandmass in Neusilberkapsel mit Federdruck, 2 m lang Mk. **2.60**, 5 m Mk. **5.25**.
Do., in brauner Lederkapsel mit feststellbarer Kurbel, 10 m lang Mk. **10.30**, 20 m Mk. **16**.—.

No. 178.

No. 177.

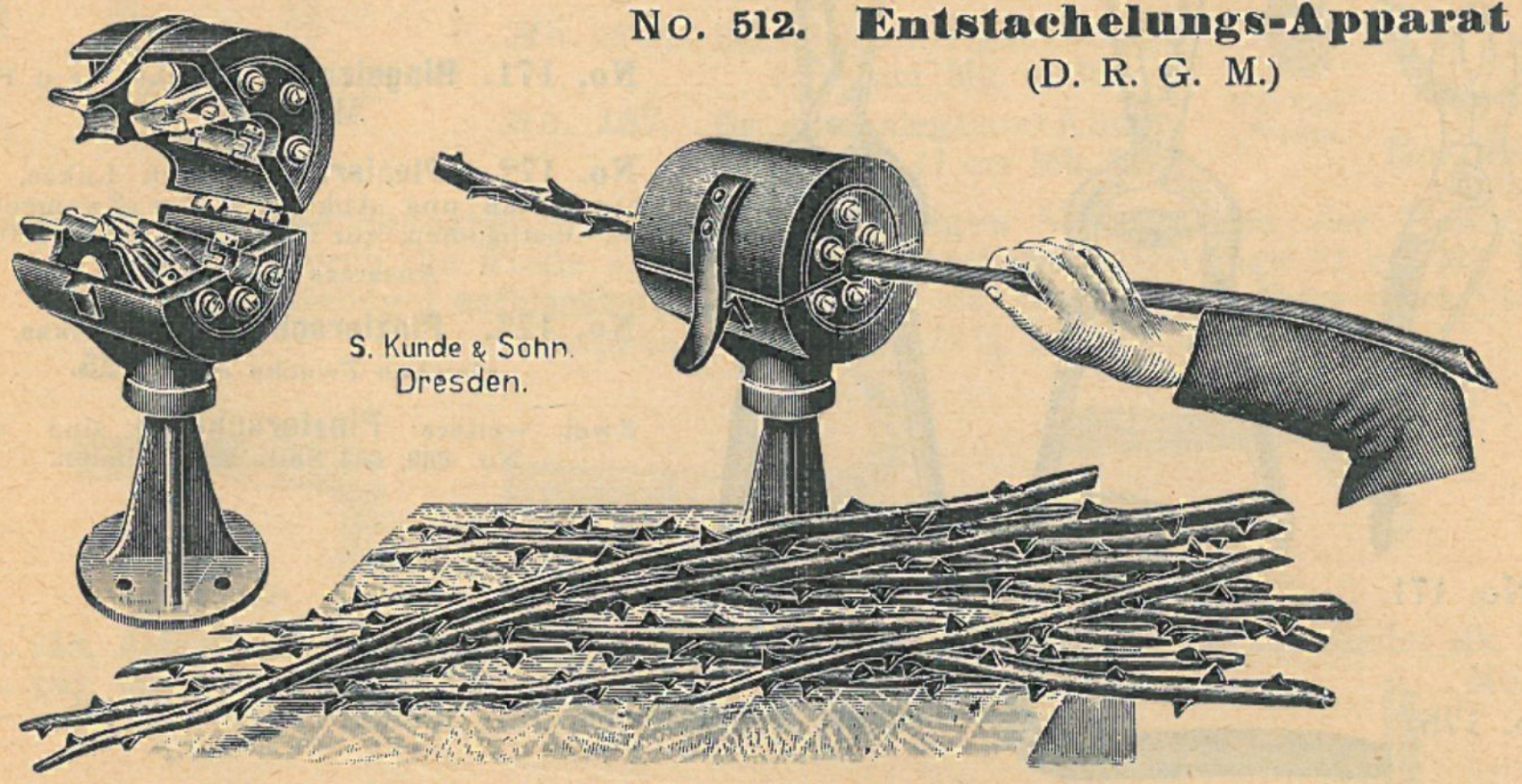
No. 174.

No. 174½.

No. 178. Rindenlöser, aus Messing, zum Pfropfen hinter der Rinde Mk. —.**60**.
No. 177. Spaltpfropfeisen, aus einem Stück Stahl Mk. **1.60**.
No. 174. Do., der Spalthaken vor der Schneide, 21 cm lang Mk. **2**.—.
No. 174½. Do., in gewöhnlicherer Ausführung, 28 cm lang Mk. **2**.—.

No. 512. Entstachelungs-Apparat

(D. R. G. M.)



Dieser besteht aus einem auf der Tischplatte aufschraubbarem eisernen Gehäuse, in dessen Innerem 6 elastisch federnde Messer so angeordnet sind, dass jeder hindurch gezogene Rosenwildling mühelos entstachelt wird. Wesentlich ist das **Abschneiden** der Stacheln gegenüber dem Abreissen und Abstossen mittels Leder- oder Stahldraht-Handschuhen, oder sonstigen Entstachelungs-Apparaten, die **keine Messer** besitzen, sondern Filzeinlage etc., wodurch die Stacheln **herausgerissen** werden und es selbst bei frischen Stämmchen eine grosse Zahl Verletzungen gibt, die einen ebenso grossen Ausschuss bilden.

Verletzungen sind bei unserem Apparat fast vermieden. Die 6 kleinen scharfen Messer sind so angeordnet, dass sie die Stacheln etwas oberhalb ihrer Verwachsungsstelle glatt abschneiden. Die Rinde kann infolge des entsprechend nach auswärts sich wölbenden Schliffes der Messer nicht verletzt werden. Höchstens können einige Augen mit weggeschnitten werden, doch das hat nichts zu bedeuten, da man ja das obere Ende, wo die Augen stehen bleiben sollen, unentstachelt lassen kann. Der Apparat macht sich in Rosenschulen bereits in wenigen Tagen bezahlt, denn die Leistung eines Mannes mit diesem ist **täglich bequem** 2000 bis 3000 Wildlinge, während mit dem Messer nur wenige Hundert mühevoll fertig werden. **Mk. 25.—.**

No. 80.

No. 83.

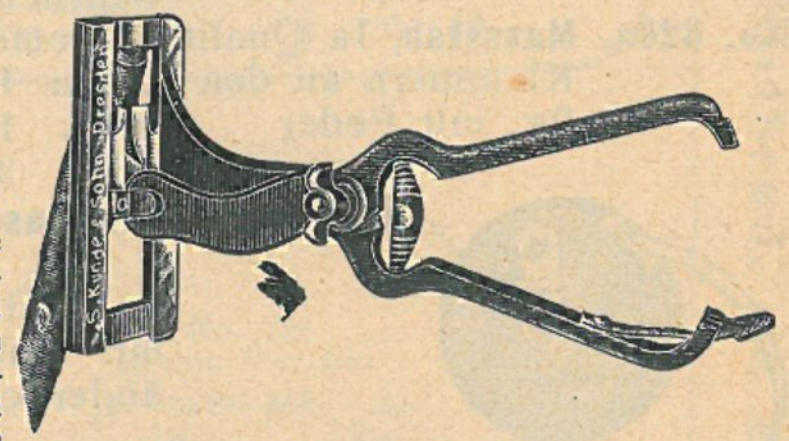
No. 82.

No. 80. Geissfuss mit seitlichem Schnitt Mk. **1.50.**

No. 83. Do., doppelschneidig, neues verbessertes Modell auf Stoss und Zug **Mk. 2.35.**

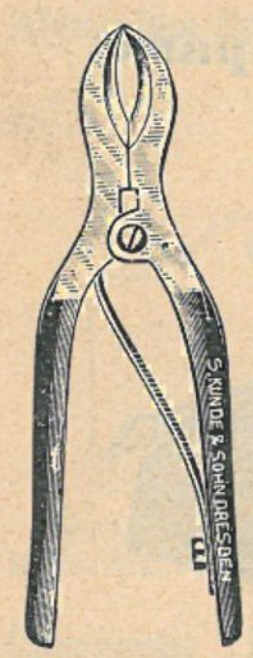
No. 82. Dreikantiger amerikanischer Abziehstein hierzu Mk. **2.—.**

No 82 1/2. Dreikantiger Indiastein, gröber, zum Vorschleifen **Mk. 3.75.**

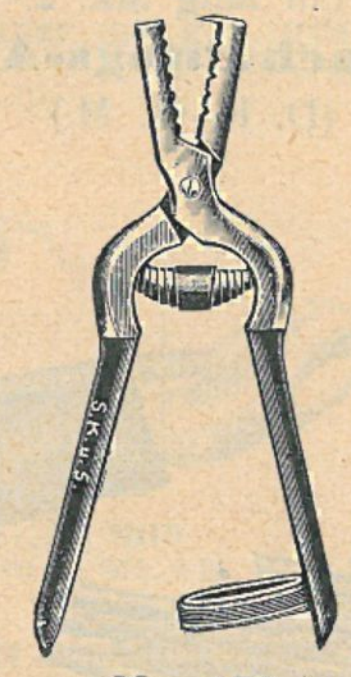


No. 510. Neue Geissfussschere, D. R. P. Diese neue Geissfussschere hat unter anderem der Kgl. Lehranstalt Geisenheim zur Prüfung vorgelegen und schreibt Herr Anstaltsgärtner Baumann in den **Geisenheimer Mitteilungen** folgendes: „Die neue Geissfussschere wurde hier einer Probe unterworfen und für praktisch befunden, weshalb ich dieselbe den Baumschulen- und Gartenbesitzern empfehlen kann. Mit derselben kann man an der Unterlage einen Geissfussschnitt herstellen, wie dies mit der Hand fast nicht möglich ist. Besonders verdient hervorgehoben zu werden, dass man den Schnitt lang, kurz und so tief man will, auszuführen vermag. Das Reis, welches man zum Veredeln verwenden will, kann deshalb dick oder dünn sein, denn die Schere kann genau dem Reise angepasst werden. Es ist eine bekannte Tatsache, dass die Geissfussveredelungen am besten überwallen, die schönsten Triebe liefern und fast gar nicht vom Wind abgebrochen werden. Möge deshalb das neue Instrument dazu beitragen, dass die Geissfussveredelungsmethode mehr wie bisher im praktischen Obstbaubetriebe zur Ausführung gelangt.“ Preis Mk. **6.—**, Ersatzmesser à Mk. **2.50.**

No. 170. Weinringler, zum sauberen selbsttätigen Herausschälen eines Ringes aus der Rinde, zur Erzielung schnellen Reifens **Mk. 3.75.**



No. 171.



No. 172.

No. 173.

No. 171. Ringelzange m. Schraube u. Feder **Mk. 4.75.**

No. 172. Pinzierzange nach Lukas, zum Quetschen und Abkneipen der Zweigspitzen an Obstbäumen, zur Erzielung eines kräftigen Ansatzes **Mk. 4.70.**

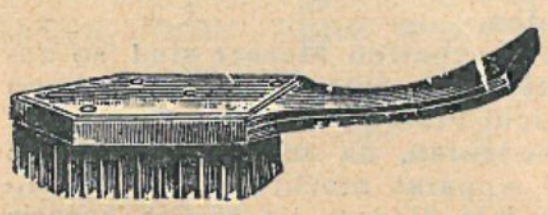
No. 173. Pinzierschere nach Lukas, zum gleichen Zwecke **Mk. 4.25.**

Zwei weitere **Pinzierscheren** sind unter **No. 662, 663 Seite 25** zu finden.

No. 175.

Lukas' Schröpfeisen, für denselben Zweck Mk. —.**85.**

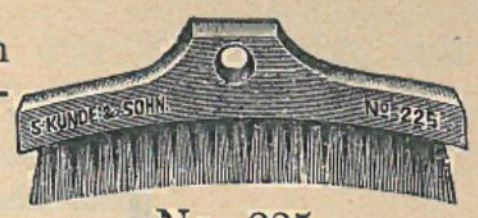
No. 222. Rindenbürste, mit gewöhnlichen, starken, flachen Stahlborsten, Form spitz, für die Aeste **Mk. 1.30.**



No. 224. Rindenbürste, breite Form, für den Stamm, mit starken, flachen Stahlborsten **Mk. 1.30.**

No. 223, 226.

No. 223. Rindenbürste, schmale Form mit feinen flachen Stahlborsten Mk. —.80.



No. 225.

No. 226. Rebenbürste, mit dünnen, runden Stahlborsten Mk. —.85.
No. 225. Do., mit Loch auf die Stange zu stecken Mk. 2.—.

Patent-Obstbaumbürsten „Reform". Die dauerhaften, sehr elastischen, dichten, gegenseitig gekröpften, verzinkten Stahldrahtborsten arbeiten sehr gründlich und schliessen jede Verletzung aus.

No. 465.

Für alte Obstbäume, mit geradem Stiel.
No. 465 Mk. **3.45.**

No. 467.

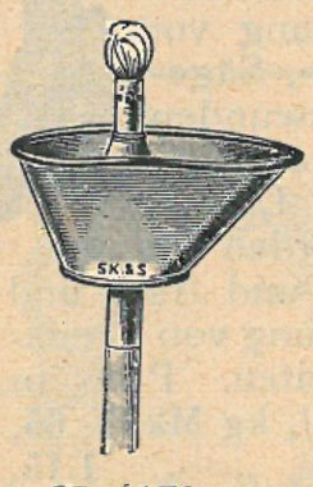
Für alte Obstbäume mit abgebogenem Stiel.
No. 467 Mk. **5.—.**

No. 468.

Für Reben, junge Obstbäume, Spaliere und Zwergobst.
No. 468 Mk. **4.80.**

Mit eiserner Tülle und Gewinde für Stiel.
No. 469 Mk. **6.65.**

No. 189. Raupenfackel mit Tülle für die Stange, zum Abbrennen des Ungeziefers mittels Spiritus oder Benzin, explodiert nicht, Mk. **1.10.**



No. No. 189. 1890. No. 179.

No. 1890. Do., Marke „Vulkan", spitzkegelförmig Mk. —.90.

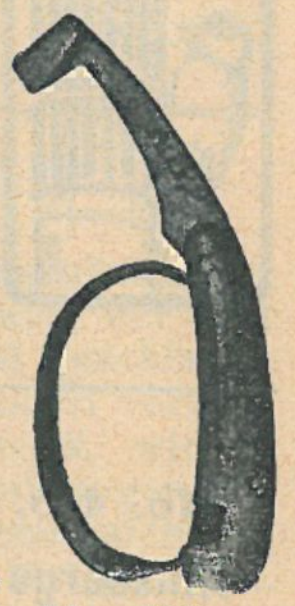
No. 179. Raupenfackel mit Raupensammler Mk. **1.85.**

No. 184. Wundenreiniger oder **Baumreisser** zum Ausschneiden fauler Stellen an den Bäumen, auch z. Zeichnen der Bäume dienend, ganze Länge 20 cm Mk. **1.60.**

No. 184a. Do., schwächer, ganz. Länge 15½ cm Mk. —.**95.**

No. 187. Do., mit umlegbarer Klinge, Heftlänge 11 cm Mk. **1.60.**

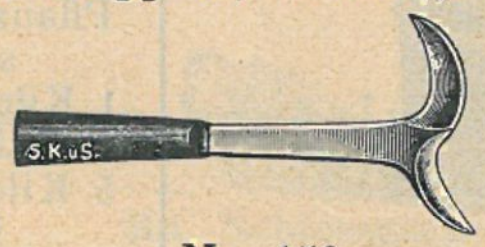
No. 184.
„ 184a.



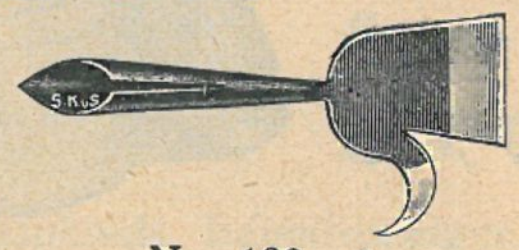
No. 188.

No. 188. Do., Klinge einlegbar, mit Schutzbügel gegen Verletzungen der Handoberfläche durch die Rinde a) Schutzbügel **abnehmbar,** Heftlänge 11 cm Mk. **1.95,** b) Schutzbügel **aufklappbar,** Heftlänge 11 cm Mk. **2.25,** c) **Extra stark,** Bügel aufklappbar, Heftlänge 12½ cm Mk. **2.85.**

No. 158.



No. 159.



No. 183.

No. 158. Astabstosser aus Stahlblech gepresst Mk. **1.65.** **No. 159. Do.,** geschmiedet Mk. **2.85.**
No. 183. Do., geschmiedet Mk. **2.65.**

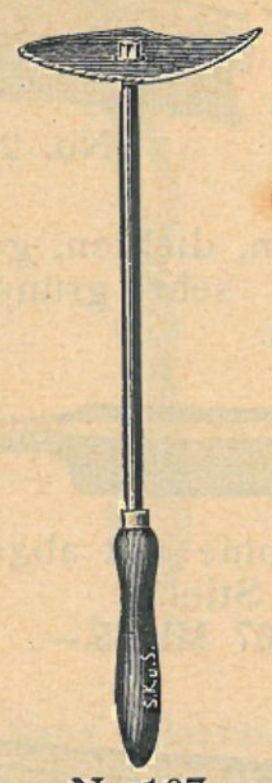
No. 401
„ 402
„ 403

No. 401. Obstbaumasthalter „Fructifer", aus Stahl. Bester Ersatz für Holzstützen mit Gabel, kein Anbinden nötig, schont die Bäume ausserordentlich.
Lichte Weite 12 cm, 10 Stück Mk. **3.—.**

No. 402. Do., Lichte Weite 10 cm, 10 Stück Mk. **2.75.**

No. 403. Do., Lichte Weite 8 cm, 10 Stück Mk. **2.50.**

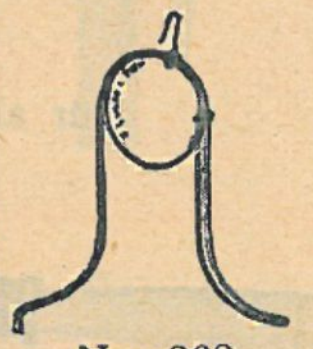
No. 185.
No. 185½.



No. 167.

No. 164.

No. 186.



No. 268.

No. 185. **Baumkratzer**, dreieckig M. 1.35.
No. 185½. **Do.**, schwächer . Mk. 1.—.
No. 167. **Do.**, 68 cm lang, auf einer Seite gezahnt Mk. 1.80.
No. 164. **Do.**, mit seitlich abgebogenem, ovalen Schabeisen, 31 cm lang Mk. 1.50.
No. 186. **Do.**, dreieckig, mit Tülle für die Hand und für die Stange Mk. 1.75.

No. 395.

No. 395. **Moosschaber** bei Arbeiten in verzweigtem Holz, dort unentbehrlich, wo die Kratze oder Bürste nicht eindringen kann, Mk. 2.40.

No. 268. **Basthalter** aus Messingdraht, zum Einklemmen von Bast- u. Weidenbündeln Mk. —.60.

No. 437. **Insektenfanggürtel „Einfach“** besteht aus einem 25 cm breiten Streifen präparierten und fettdichten Papier in der Farbe des Baumstammes, welches der Länge nach in 2 ungleiche Hälften gefaltet ist, zwischen denen ein Streifen Wellpappe eingeklebt ist.
Preis 1 Rolle 30 Mtr. Mk. 5.25.
2 Rollen = 1 Postpaket.

No. 438.
Hinsbergs Baumwachs
bleibt stets gleichmässig kaltflüssig.
In Dosen zu
50 gr Mk. —.25,
125 „ „ —.45,
250 „ „ —.80,
500 „ „ 1.30,
1 Kilo „ 2.25.

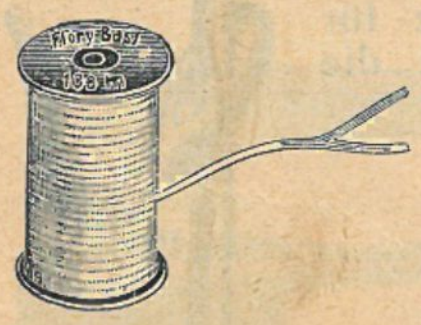
Läuft in der Sonne nicht ab, legt sich fest an und erhärtet bald.

No. 436. **Hinsbergs Lauril-Baumsalbe** zur Bedeckung und pilzfreien Abschliessung von Schnitt-, Säge- u. Stosswunden. Man verhütet durch Lauril Hohlwerden der Bäume und Äste und Entstehung von Krebskrankheiten. Preis in Dosen ¼ kg Mk. —.65,
½ „ „ 1.15,
1 „ „ 1.95.

No. 439. **Hinsbergs Insekten-Harzölseife** zur Vertilgung von Blutlaus, Schildlaus und Blattläusen. Den Pflanzen völlig unschädlich.
1 Kilo Blechflasche Mk. 1.70.
5 Kilo Blechflasche Mk. 6.40.

No. 423. **Hinsbergs Lauril-Raupenleim**, I. Qualität, in Büchsen von ½ kg Mk. —.70, 1 kg Mk. 1.15, Kübel mit Henkel 5 kg Mk. 4.75. Grössere Quantitäten auf Anfrage.

No. 422. **Lauril-Karbonileum** gegen Blut- und Schildläuse, gegen Krebs an Apfelbäumen, gegen Gummifluss an Apfelbäumen. Preis 1 kg Mk. 1.25, 5 kg Mk. 4.75.



No. 424. **Papierstreifen**, präp., dunkelgrün, in Rollen von 40 m Länge, 10 cm breit Mk. 1.20, 15 cm breit Mk. 1.75, 20 cm breit Mk. 2.35.

No. 435. **Query Bast**, zart, schmiegsam und spleisbar, schliesst alle Nachteile und Unbequemlichkeiten des Raffiabastes aus, besitzt aber alle guten Seiten desselben.
Breite 4 mm, 1 Rolle von 50 m Länge Mk. —.40, 100 m Mk. —.65,
1 „ „ 250 „ „ „ 1.45, 1000 „ „ 5.20.

No. 421. **Baumwachswärmpfanne** mit Wasserkessel aus Eisenblech, mit Windsicherung. Pfannendurchm. 9 cm **Mk. 3.70**, 12 cm **Mk. 4.—.**

Bindegarn mit Drahteinlage. Vorzüglich geeignet zum Anbinden und Formieren von Obstbäumen.

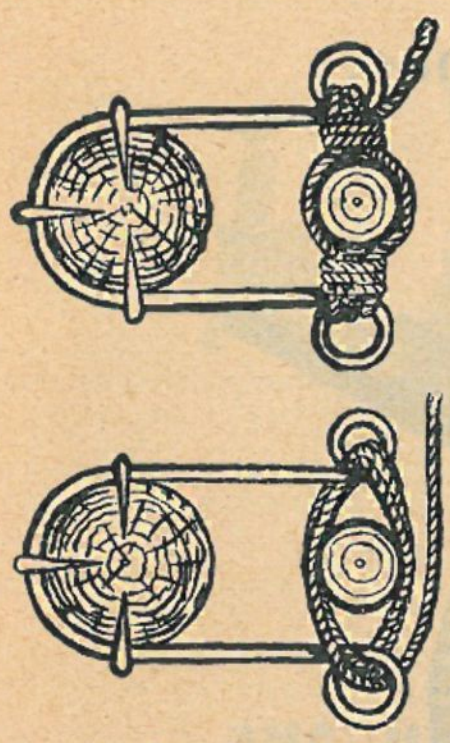
Knäuel von 0,500 kg = za. 250 m **Mk. —.80,**
1 „ = „ 500 „ „ **1.50,**
10 „ = „ 5000 „ „ **14.50.**

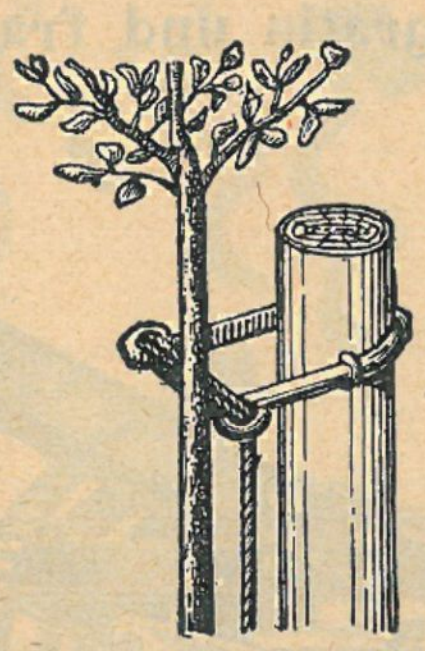
No. 479. **Baumbänder** aus Kokosgeflecht, mit Verschluss aus verzinktem Draht.

3 fach geflochten	5 fach geflochten	7 fach geflochten
100 St. 40 cm lang **Mk. 3.20.**	100 St. 40 cm lang **Mk. 4.65.**	100 St. 40 cm lang **Mk. 5.40.**
100 „ 50 „ „ „ **3.50.**	100 „ 50 „ „ „ **5.70.**	100 „ 50 „ „ „ **6.—.**
100 „ 60 „ „ „ **4.—.**	100 „ 60 „ „ „ **6.20.**	100 „ 60 „ „ „ **6.60.**
		100 „ 70 „ „ „ **7.80.**

Spritzmittel zur Vertilgung aller Krankheiten und Ungeziefer der Pflanzen

finden Sie in unserem Sonderverzeichnis für Pflanzenspritzen und Sprengapparate.





No. 475. **Dietrichs patentierter Baumhalter** aus elastischem Bandstahl, der mit Haspen an den Pfahl geschlagen wird, und durch dessen vordere Oesen Kokosfaserstrick, wie in nebenstehenden Abbildungen, geschlungen wird, der einen sicheren festen polsterartigen Halt gewährt.

Preis 10 Stück **Mk. 2.50.**

Kokosfaserstrick pr. kg **Mk. 1.20.**

Baumbesteiger No. 459. D. R. G. M.

Mit Schlossgärtner Reinholds Baumbesteiger wird das Absägen der Äste beim Fällen der Bäume, das Auslichten zu dichter Kronen, ja sogar das **Besteigen** ganz glatter Stangen, wenn an Stelle der Drahtseile solche aus Hanf genommen werden, leicht und gefahrlos bewerkstelligt. Das Besteigen eines Baumes ist nach kurzer Übung fast ebenso leicht wie das Besteigen einer Leiter.

Ausführlicher Spezialprospekt prompt zu Diensten.

Preis **Mk. 18.—**, **Sicherheitsgurt** hierzu **Mk. 8.40.**

S. Kunde & Sohns

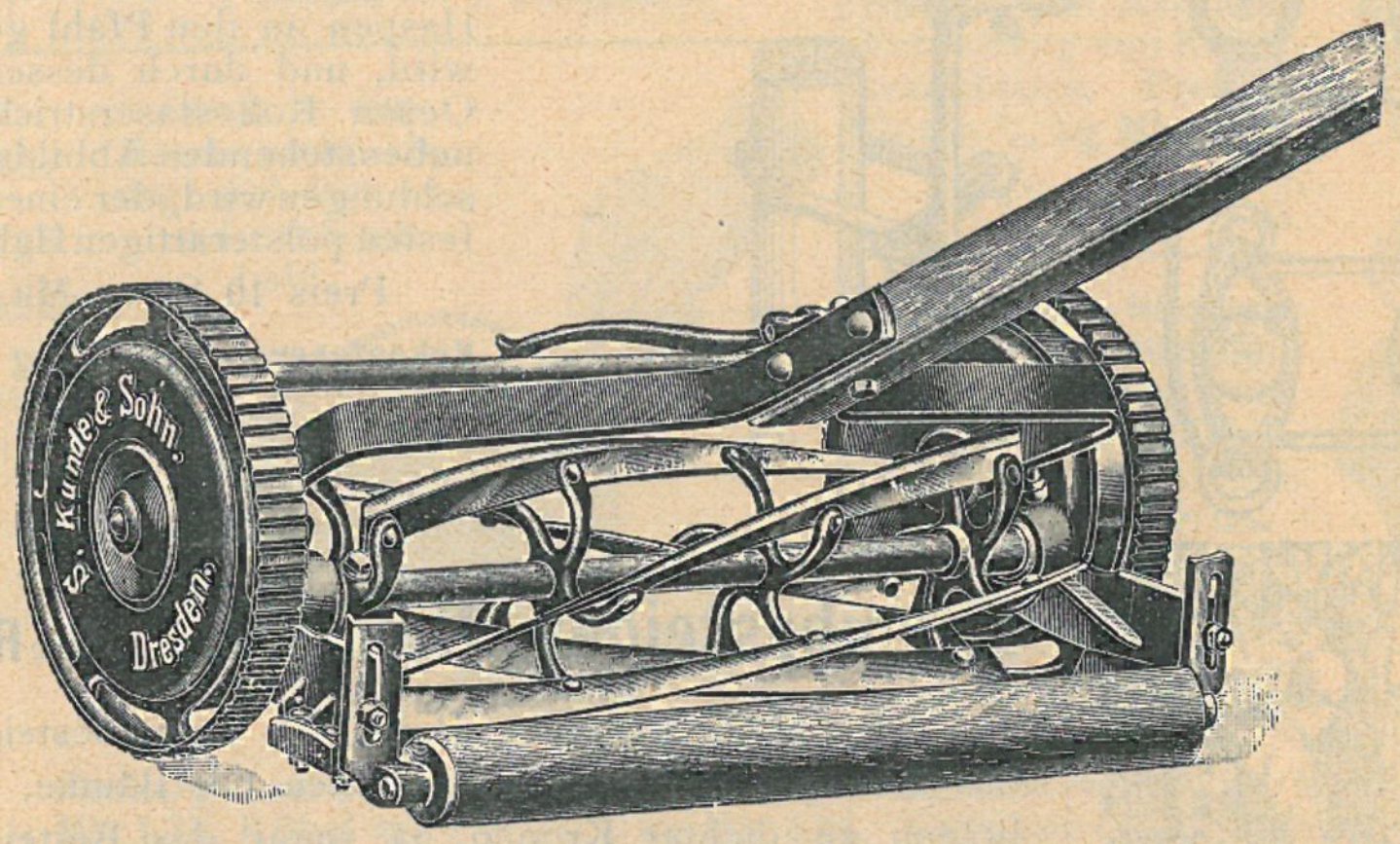
Rasenmähmaschinen

eigener Herstellung.

Näheres ersehen Sie aus unserem reich ausgestatteten

Sonderverzeichnis über Rasenmäher

Zusendung erfolgt gratis und franko.



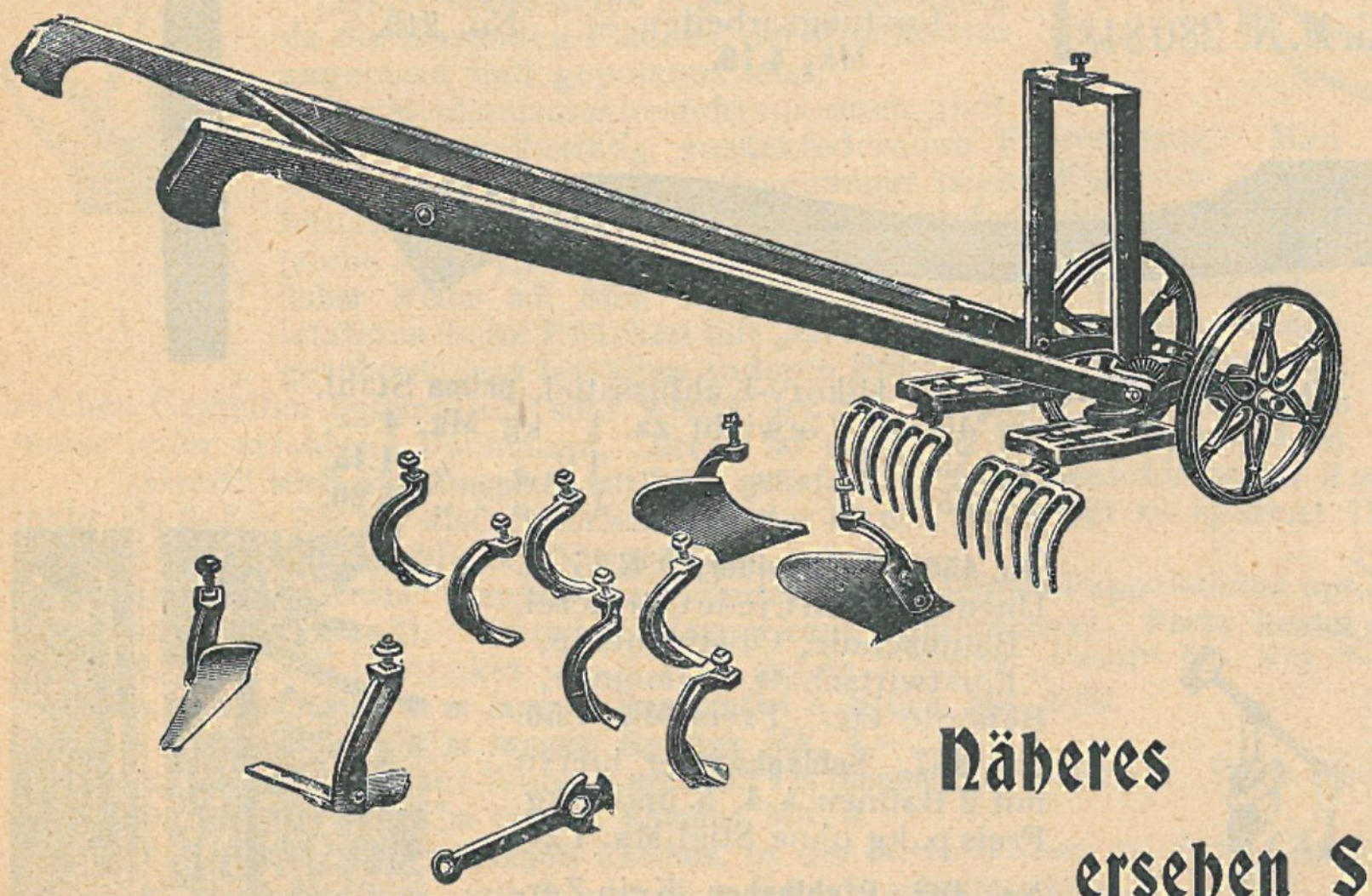
Eingeführt in vielen Königl. Gartenverwaltungen

und Stadtgärtnereien des In- und Auslandes.

S. Kunde & Sohns

Ein- und Zweiradhacken

eigener Herstellung.

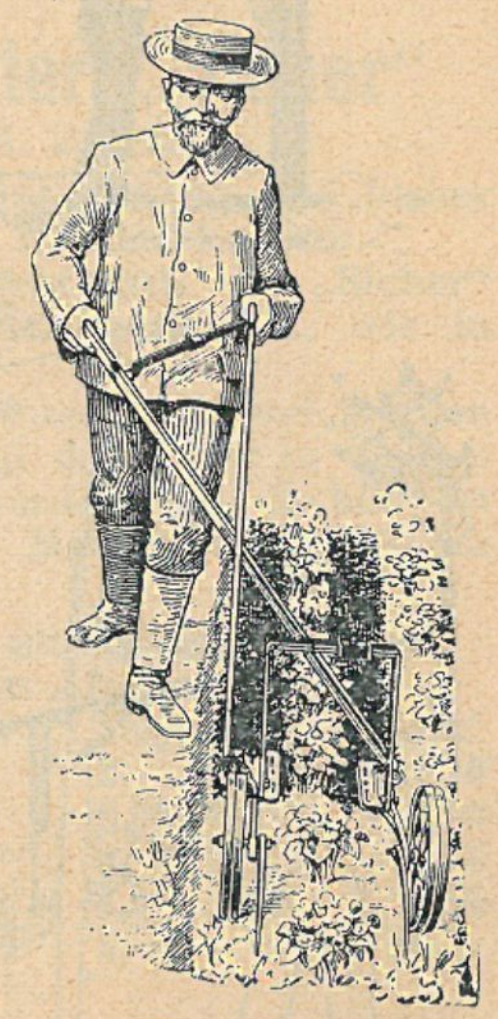


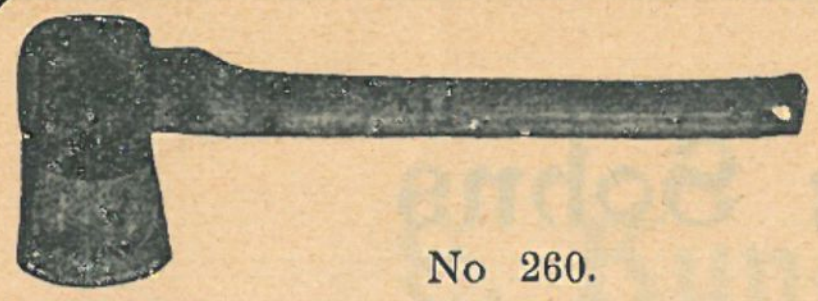
Näheres ersehen Sie

aus unserem
reich illustrierten

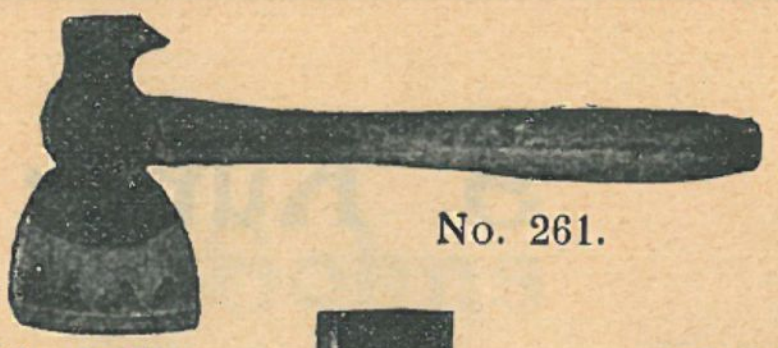
Sonderverzeichnis.

Zusendung erfolgt
gratis und franko.





No 260.



No. 261.

No. 260. **Amerikanisches Beil,** prima Stahl **Mk. 3.85.**
No. 261. **Do.,** mit Hammer und Nagelzieher **Mk. 4.—.**
No. 261a. **Do.,** nur mit Hammer **Mk. 4.—.**
No. 217. **Deutsches Garten- und Küchenbeil,** 0,900 kg **Mk. 1.75,** 1,200 kg **Mk. 2.30.**
No. 219. **Holzaxt** für Waldarbeiter, prima Qualität 1,5 kg **Mk. 3.35.**
No. 219a. **Do.,** extra Qualität 1,5 kg **Mk. 4.—.**

D. R. G. M. № 280848.

No. 208. **Kultursichel mit Beil,** das beste und handlichste Werkzeug für Ausforstungsarbeiten. **Mk. 4.10.**

No. 219.

No. 261a.

No. 218.

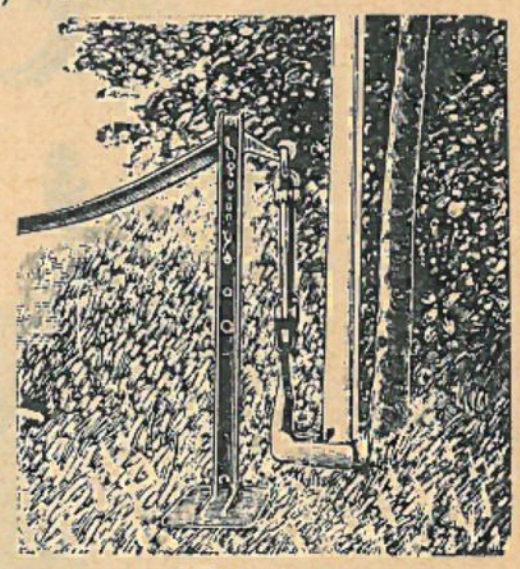
No. 218. **Collins-Axt,** mit Hikory-Kuhfussstiel, **prima** Stahl,
Stiellänge 40 cm, Gewicht za. 1 kg **Mk. 4.—,**
„ 55 „ „ „ 1¼ „ „ **4.45,**
„ 85 „ „ „ 1½ „ „ **5.20.**

No. 456.

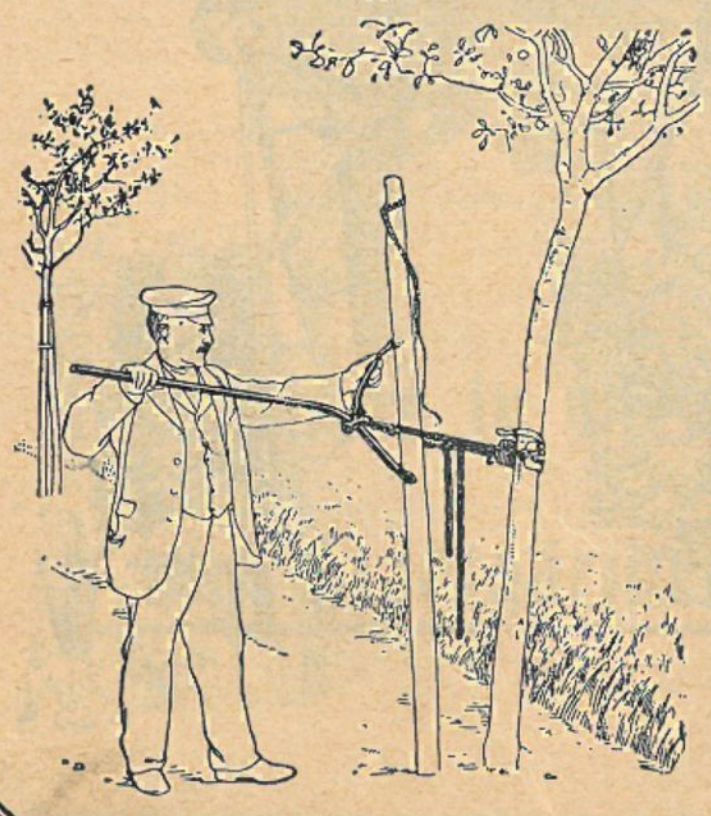
No. 456. **Pfahltreiber,** D. R. G. M. Unentbehrlich f. jede Gärtnerei, Baumschule, Obstplantage, Forstwirtschaft, Gemeinde, Behörde etc. Preis **Mk. 4.50.**

No. 457. **Schlaghammer** hierzu mit 2 Bahnen à 4, 5 und 6 kg. Preis p. kg ohne Stiel **Mk. 1.20.**

No. 482. **Pfahlheber.** Kein Zerbrechen der Pfähle und Beschädigen der Bäume mehr.
Grösse I Mk. **25.—,**
„ II „ **26.50,**
„ III „ **30.—.**



No. 482.

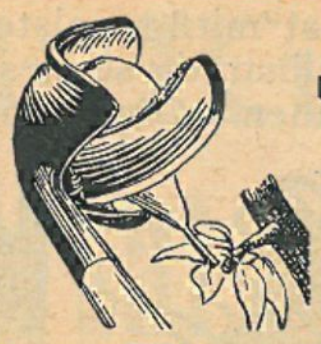


No. 458. Rückewolds **Baumgeraderichter** D. R. P. Der geeignetste Apparat, vom Sturme losgerissene oder schief gewachsene Bäume mit Leichtigkeit gerade zu richten. Kann bequem von einem Mann bedient werden. **Preis Mk. 19.—.**

Ausführlicher Sonderprospekt prompt zu Diensten.

S. Kunde & Sohns Obstpflücker.

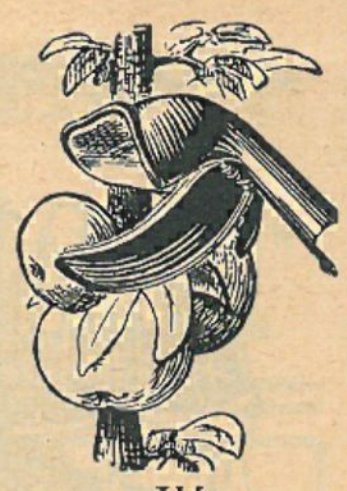
II



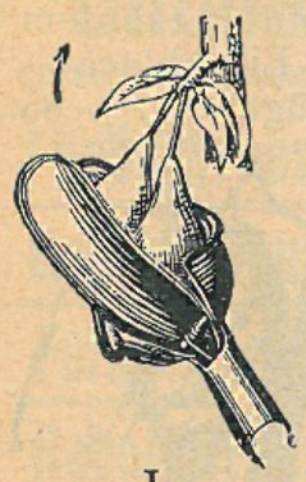
III

v. Manstein's

No. 579. „Greif"



IV

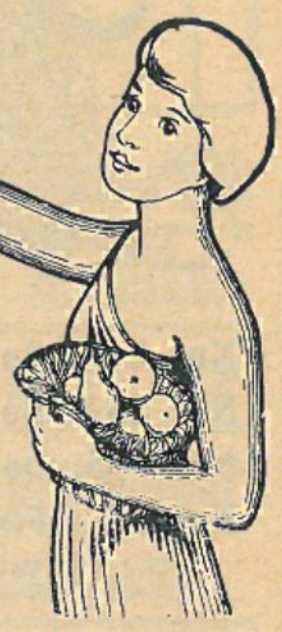


I

Ersatz für die menschliche Hand.

„Greif" kann keine Frucht beschädigen, da die fassenden Flächen der Fruchtform angepasst und gepolstert sind.

Der Mechanismus besteht aus einem glatt gehenden selbsttätig zurückfedernden Fingerabzug. Man drückt einfach mit dem Zeigefinger (siehe Fig.) den Abzug herunter und hält dadurch die Frucht fest, die man alsdann (siehe Abb. III) durch eine Bewegung nach oben **in natürlicher Weise mit Stiel** vom Fruchtholz löst. Es wird also letzteres beim Pflücken mit „Greif" in vorteilhaftester Weise geschont, was bei allen anderen Pflückern mit ihren umfangreichen Gestellen bekanntlich sehr wenig der Fall ist. **Hand bleibt Hand,** das weiss jeder erfahrene Fachmann, **„Greif" ist gleichsam die verlängerte Hand.**



„Greif" **wird nur komplett mit Stiel geliefert,** er wiegt einschliesslich 2 m Stiel nicht mehr als 6- bis 700 gr, also federleicht in der Hand, fast nicht zu spüren! Das Pflücken mit „Greif" macht wirkliches Vergnügen.

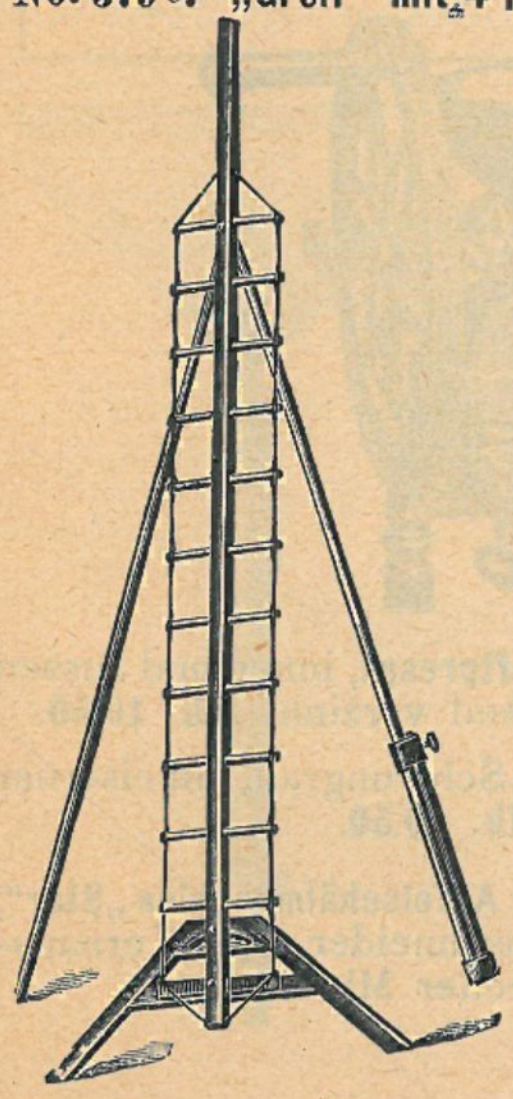
Einzelne „Greifs" werden zum Schutze ihres leichten Pappelstieles mit Holzschiene verpackt und versandt. Trotzdem Verpackung unberechnet. **Porto kostet 75 Pf., weil Sperrgut.** Auf ein Postpaket von 5 Kilo gehen 7 Stück „Greif" No. 579.

No. 579. **„Greif"** mit **2 m langem Pappelstiel** à Stück **Mk. 3.20.**
„Greif" mit **2 m langem Bambus Mk. 3.—.**

No. 579a. **„Greif"** wird auf Wunsch **auch mit 1 m langem Stiel** geliefert. Preis bleibt derselbe.

No. 579b. **„Greif"** mit **3 m langem Bambus** Mk. **4.—.**

No. 579c. **„Greif" mit 4 m langem Bambus,** in der Mitte teilbar, so dass man nach Wunsch mit 2 oder 4 m Länge arbeiten kann, Mk. **5.70.**



No. 455. Freistell-Leiter „Sicher"

System Pekrun (D. R. G. M. 231102).

Übertrifft in Konstruktion und Handhabung alle bisher für Obst- und Gartenbau empfohlenen Freistell-Leitern.

Durch den beweglichen Fuss lässt sich die „Sicher" ebenso fest und sicher auf Berglehnen aufstellen, wie in der Ebene.

Die Gegenstützen sind leicht abzunehmen und werden mühelos wieder eingeschoben, nachdem die Leiter in die gewünschte Lageveränderung gebracht wurde. Die „Sicher" ist nach Abnahme der Gegenstützen an Mauern und Wänden verwendbar.

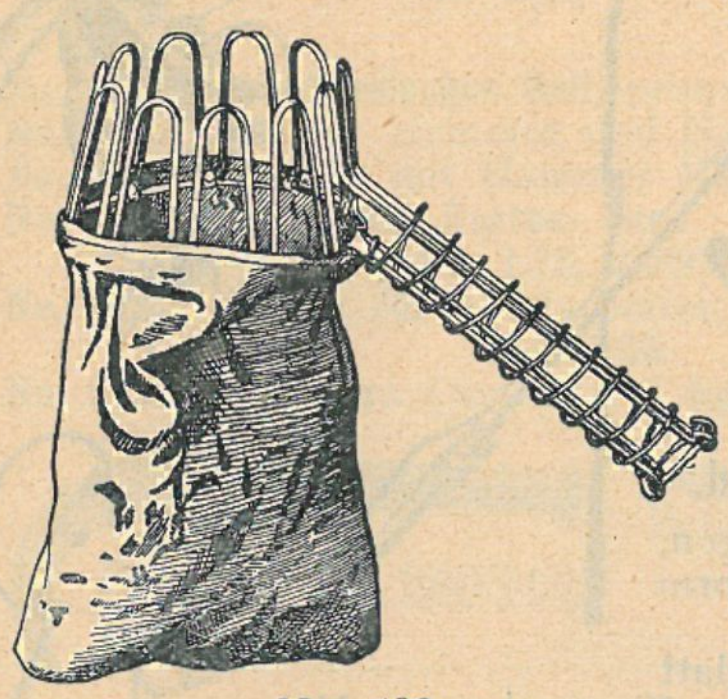
a) mit festem Fuss für ebenes Land.

Sprossen:	Länge:	Gew.:	Mk.
10	2,50	13	**19.—**
12	3,—	15	**20.—**
14	3,50	17	**21.—**
16	4,—	20	**22.50**
18	4,50	23	**23.50**
20	5,—	25	**24.50**

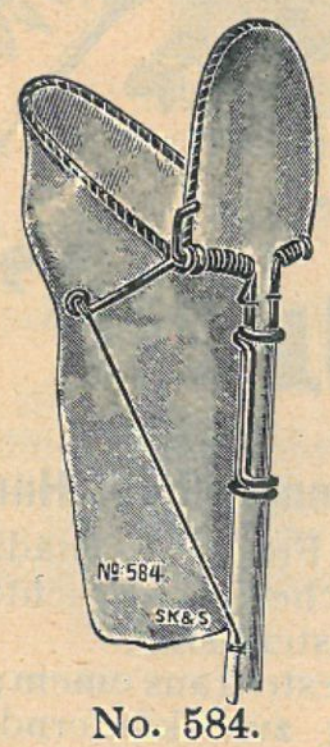
b) mit beweglichem Fuss für hügligen Boden.

Sprossen:	Länge:	Gew.:	Mk.
12	3,—	17	**24.50**
14	3,50	20	**25.50**
16	4,—	23	**26.75**
18	4,50	26	**27.85**
20	5,—	28	**29.—**

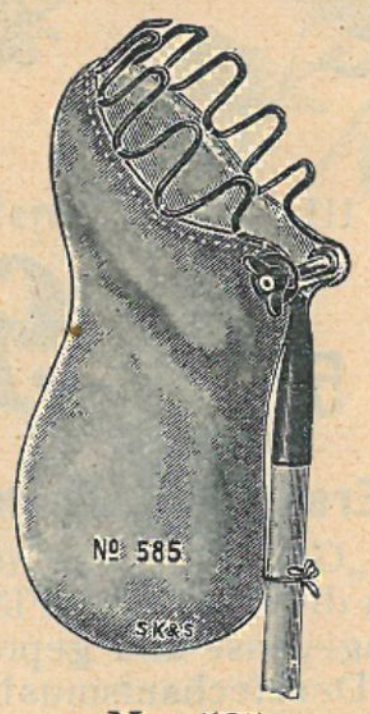
No. 581. **Obstpflücker „Automat“** mit 3 gepolsterten Fingern, durch Federung selbsttätig schliessend, mittels Zugschnur zu öffnen. Ohne Stiel Mk. **2.85.**



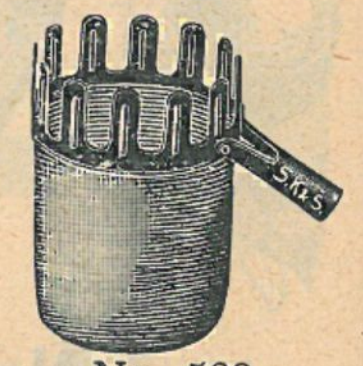
No. 582.



No. 584.



No. 585.



No. 583.

No. 583. Do., mit gezahntem Eisenblechbügel Mk. —.**85.**

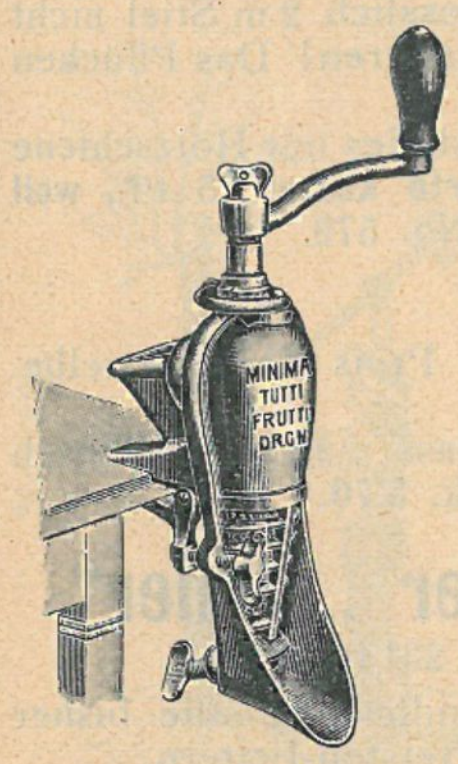
No. 582. Do., sehr leicht, mit verzinktem Drahtbügel Mk. —.**95.**

No. 584. Do., mittels Feder schliessend Mk. **1.45.**

No. 585. Do., mit gezahntem Drahtbügel Mk. **2.—.**

No. 473. Fix-Pflücker, für Bohnen, Erdbeeren etc., sehr empfehlenswert, kein Abreissen, kein Beschädigen der Pflanze, bequemes Arbeiten, grösste Arbeitsleistung. Preis Mk. —.**25**, 10 Stück Mk. **2.25.**

No. 473.

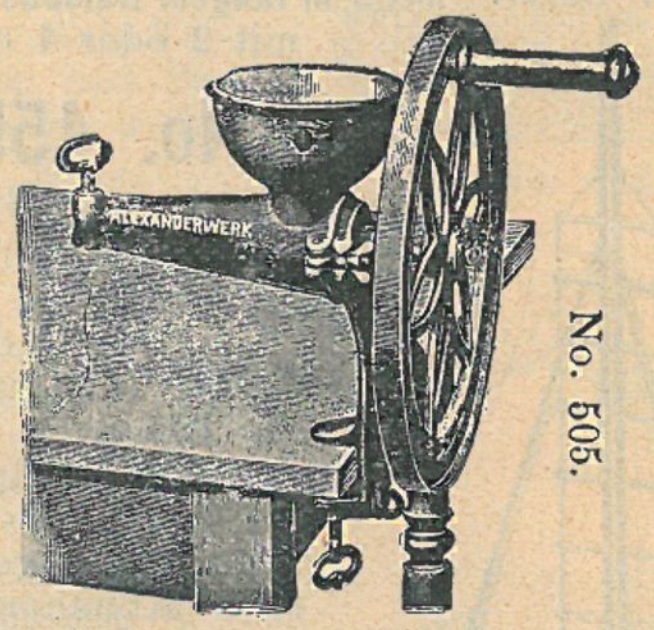


No. 507.

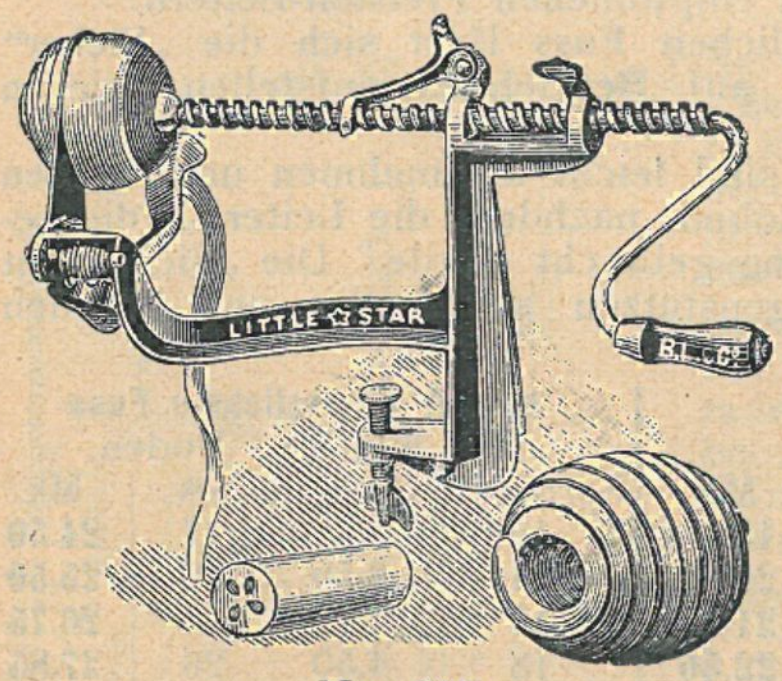
Saftpresse „Tutti Frutti“.

D. R. G. M.

Für jeden Haushalt unentbehrlich.
Bequemste Reinigung. Silberglänzend verzinnt.
Gewicht za. 4,6 kg. Länge ohne Kurbel 24 cm.
Preis Mk. **9.50.**



No. 505.



No. 509.

No. 505. **Frucht- und Saftpresse,** innen und aussen silberglänzend verzinnt Mk. **16.50.**

No. 506. **Dieselbe,** ohne Schwungrad, mit eiserner Kurbel Mk. **10.50.**

No. 509. **Amerikanische Apfelschälmaschine „Star“,** mit Scheibenschneider und Kernausstecher Mk. **3.50.**

S. Kunde & Sohns

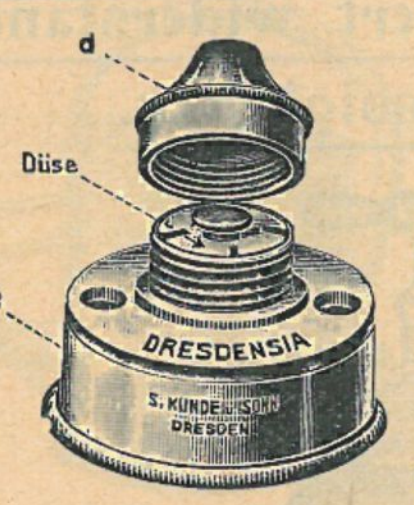
Universal Handspritzen „Dresdensia“

D. R. G. M.

mit **Fächerbrause**
Unübertroffen !

Wichtig für Cyclamenzüchter!

Fächerbrause
Grobe Brause
Feine Brause
Nebel-Brause
Vollstrahl.



c) Fächerbrause. —— Einsatzdüsen. ——

Unentbehrlich für Mistbeetkulturen, Gewächshäuser, Obstbäume.

Das Urteil von fachmännischer Seite wie Berufsgärtner und Gartenliebhaber lautet einstimmig, dass unsere Universal-Handspritze „Dresdensia“ mit **Fächerbrause und 3 verschiedenen Brausedüsen** in bezug auf die vielseitigen Verwendungsarten und solider Ausführung nicht nur **alle bisher in den Handel gebrachten Handspritzen bei weitem übertrifft,** sondern auch noch im Verhältnis zu Spritzen mit gewöhnlichen Brausen bedeutend billiger ist!

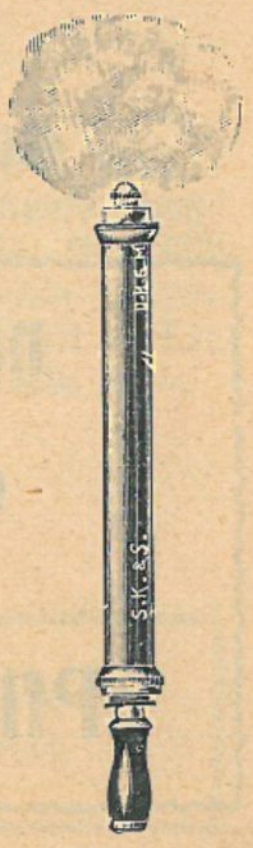
Näheres ersehen Sie

aus unserem reichhaltigen

Sonderverzeichnis

über **Garten- und Gewächshausspritzen, Rasensprenger, Bewässerungsanlagen für alle in Frage kommenden Zwecke, Schlauchwagen, Wasserwagen, Gartenschläuche.**

Zusendung erfolgt gratis und franko.

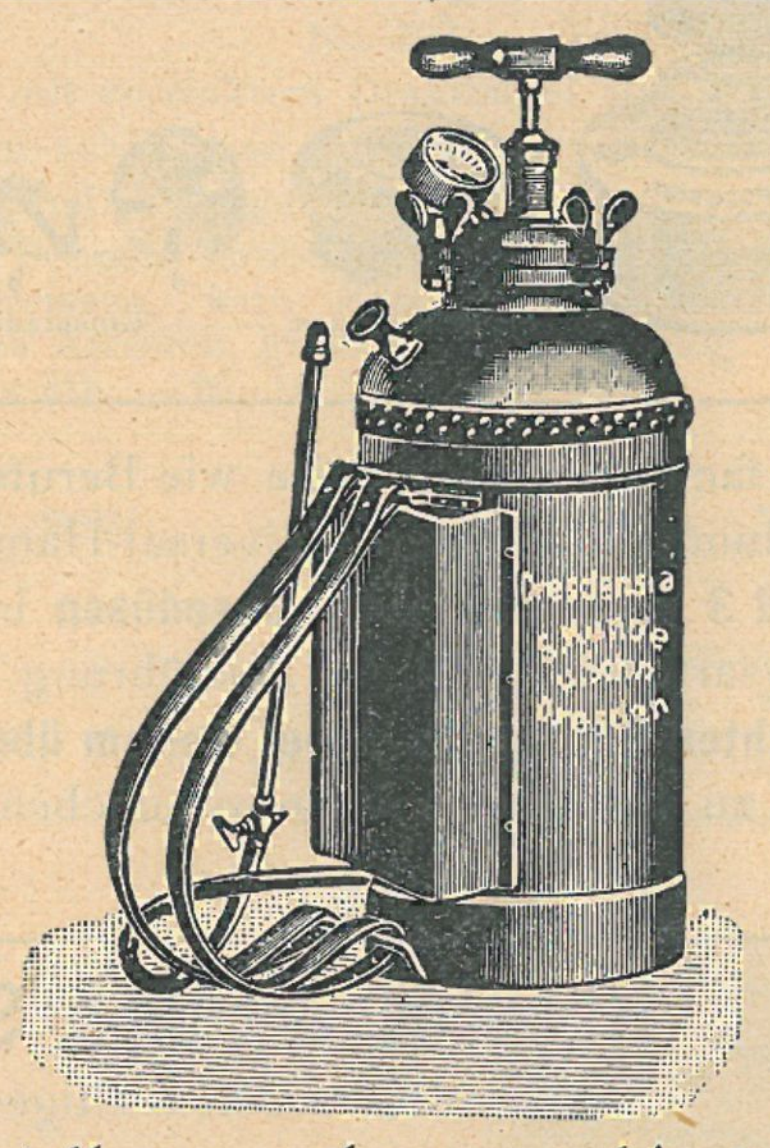


Deckel mit Stopfbüchsenpackung, ein Auslaufen der Flüssigkeit ausgeschlossen.

S. Kunde & Sohns

„Dresdensia“

eine vollkommene selbsttätige Obstbaum-, Pflanzen- und Rebenspritze. • Garantiert widerstandsfähig gegen alle Spritzflüssigkeiten.



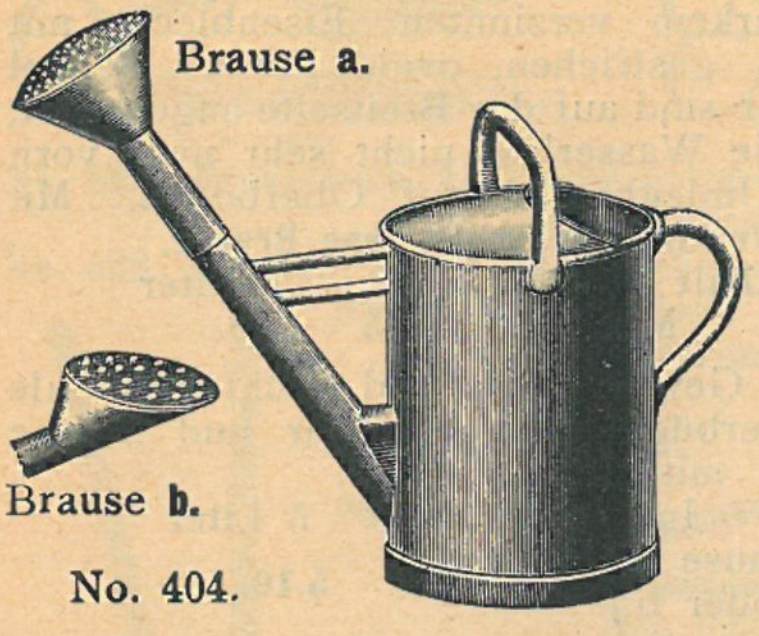
Eigene Herstellung nach ausprobierten Modellen.

Näheres ersehen Sie aus unserem reich ausgestatteten

gratis Sonderverzeichnis franko

über

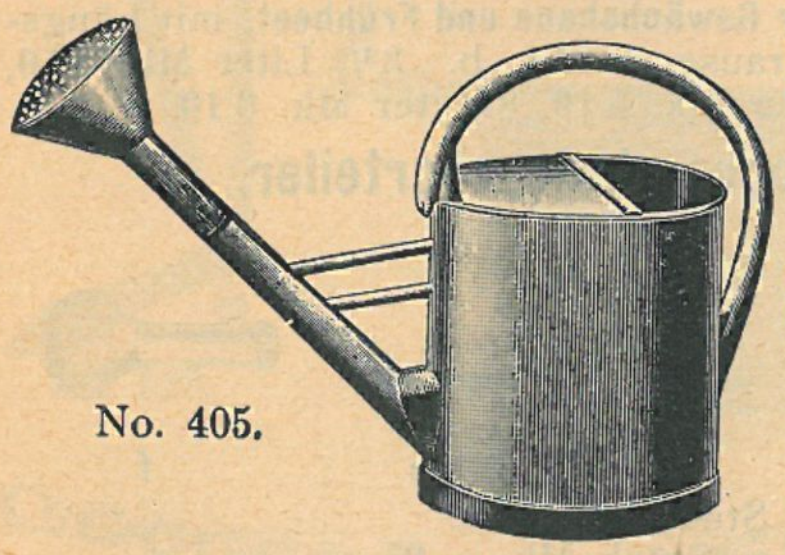
Pflanzen-, Obstbaum- und Gartenspritzen.



No. 404.

No. 404. **Freilandgiesskanne**, ganz im Bade verzinkt, runde Form. **Brause mit Messingsieb, Rohre und Brausen mit Messinghülsen versehen**, dadurch kein **Festrosten** und **halten vollständig dicht.** Der Bügel ist aus **einem Stück** und so angeordnet, dass derselbe zur Hälfte am Rumpf **und zur Hälfte am oberen Boden** befestigt ist. Dadurch wird nicht nur der Bügel dauerhafter, sondern auch der Oberboden am Rumpf bedeutend fester, weil die Last am Rumpf getragen wird. **(Diese Anordnung ist patentamtlich geschützt.)**

	Inhalt za.	8	10	13	15	18 L.
m. Brause a oder mit Brause b	Mk.	5.40	5.75	6.40	7.—	8.—.



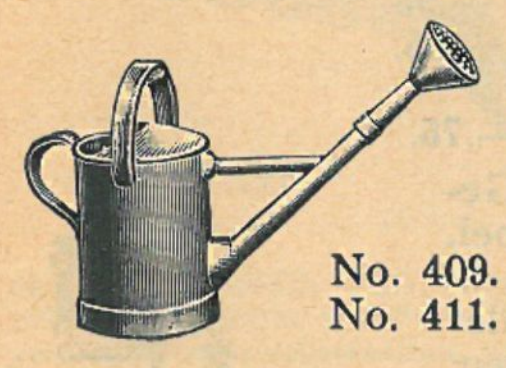
No. 405.

No. 405. **Do.**, ovale Form mit rundem Längsbügel. **Ausführung wie No. 404.**

	Inhalt za.	8	10	13	15	18 L.
m. Brause a oder mit Brause b	Mk.	5.85	6.50	7.70	8.35	9.25.

No. 405a. **Dieselbe**, aber nicht verzinkt, sondern mit Mennige gestrichen.

	Inhalt za.	8	10	13	15 L.
m. Brause a oder mit Brause b	Mk.	6.—	6.45	7.70	8.30.



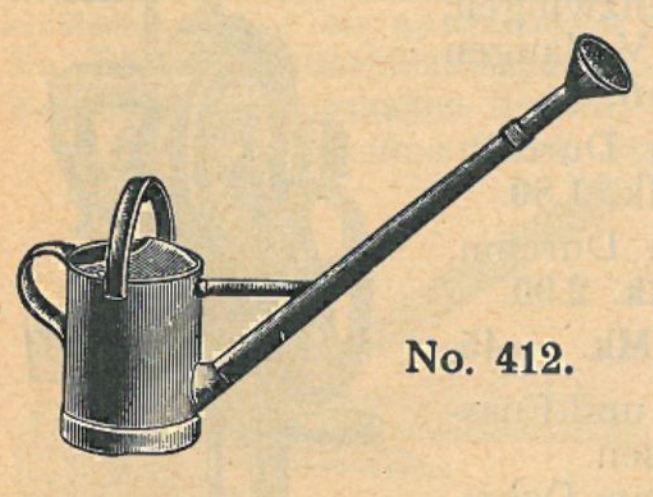
No. 409.
No. 411.

No. 409. **Giesskanne**, runde Form m. Querbügel, grün lackiert, für den Privatgarten sehr geeignet, dauerhaft und leicht.

	Inhalt za.	8	10	13 Liter
mit Brause a oder mit Brause b	Mk.	4.20	4.55	5.20.

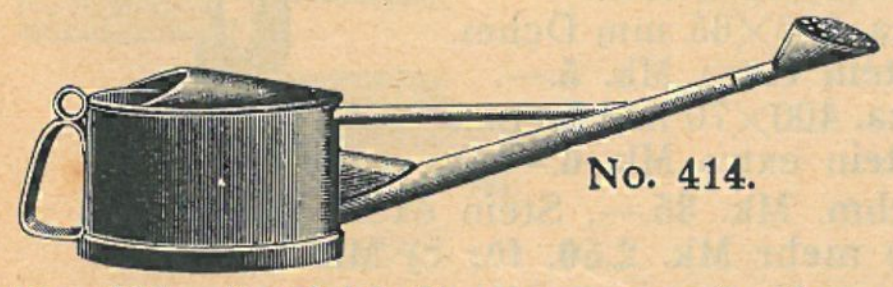
No. 411. **Zimmergiesskanne**, grün lackiert.

	Inhalt za.	2	3	4 Liter
mit Brause a	Mk.	1.30	1.45	1.55.

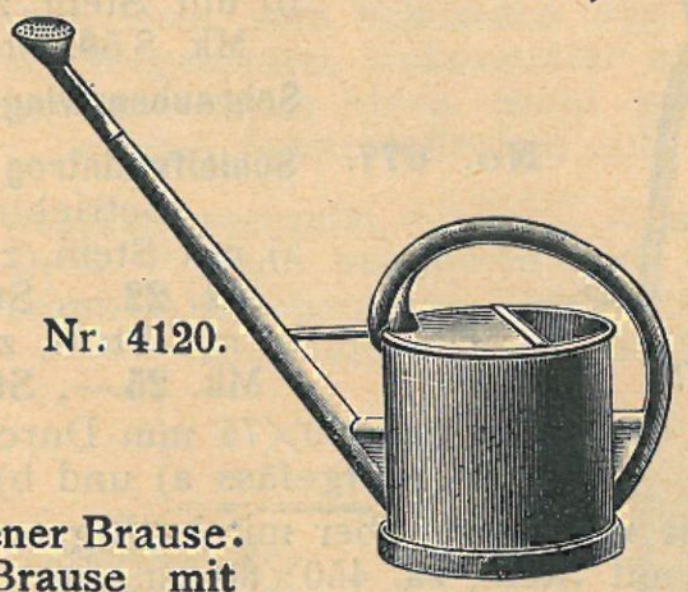


No. 412.

No. 412. **Giesskanne** für Frühbeet, runde Form mit langem Rohr aus starkem verzinnten Eisenblech mit Mennige gestrichen. Rohre und Brausen mit Messinghülsen versehen.
Inhalt 3 1/2 Liter mit Brause a Mk. 4.15, 6 Liter Mk. 4.80.



No. 414.

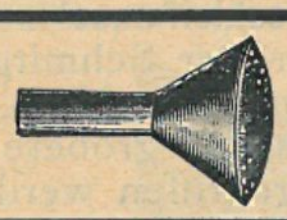


Nr. 4120.

No. 4120. **Ausführung wie No. 412,** ovale Form. Inhalt 7 Lit. Mk. 6.—.

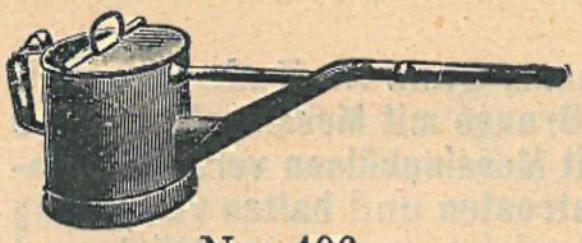
No. 414. **Verzinkte Giesskanne** m. abgebogener Brause. Rohr mit Messinghülse und Brause mit Messingsieb. Inhalt 3 1/2 Liter Mk. 4.60.

Ohne besondere Angaben werden die Giesskannen No. 404, 405, 409, 410, 411 und 412 und No. 407 und 408 auf nächster Seite



mit Brause a geliefert.

Ersatzbrausen und Verlängerungsrohre siehe nächste Seite.



No. 406.

No. 406. **Giesskanne** für Stellagen- und Topfpflanzen aus starkem verzinnten Eisenblech mit Mennige gestrichen, ovale Form. Henkel und Rohr sind auf der Breitseite angebracht, damit die Wasserlast nicht sehr nach vorn liegt. Umleghenkel auf Oberboden. Mit **Verlängerungsrohr ohne Brause.**

Inhalt za. 2 1/2 3 1/2 5 Liter
Mk. **3.85** **4.15** **4.80.**

No. 407.

No. 407. **Giesskanne** für Gewächshaus und Frühbeet, ovale Form mit Querbügel, kurzem Rohr und Brause mit Messingboden.

Inhalt za. 3 1/2 5 Liter
Brause a oder b Mk. **4.50** **5.10.**

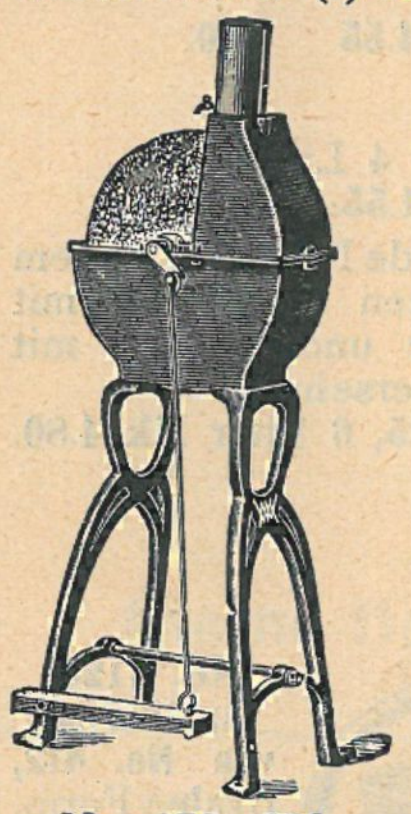
No. 408.

No. 408. **Giesskanne für Gewächshaus und Frühbeet,** mit Längsbügel, mit Brause a oder b. 3 1/2 Liter Mk. **4.50,** 5 Liter Mk. **5.10,** 8 Liter Mk. **6.10.**

Extra-Brausen, Verlängerungsrohre, Jaucheverteiler.

a b c d e f

Brause a oder **b** zu No. 404, 405, 409 und 410 per Stück Mk. **1.50.**
Do., a, b oder **c** zu No. 406, 407, 408 und 412 per Stück Mk. —.**95.**
Do., d für Vermehrungskästen zu No. 408, 412 und 4120 Mk. —.**95.**
Verlängerungsrohr zu No. 406, 407 und 408 per Stück Mk. —.**75.**
Jaucheverteiler (f) für No. 404, 405, 409 und 410 per Stück Mk. —.**75.**



No. 676—678.

No. 676. **Schleifsteintrog** mit gusseisernem Gehäuse, **nur für Handbetrieb** mit Kurbel. Der Trog wird durch Schrauben an den Fusslöchern festgemacht, oder durch 1 oder 2 Schraubenzwingen, welche auf besonderes Verlangen mitgeliefert werden.

a) mit Stein za. 210 mm Durchm. Mk. **5.**—, Stein extra Mk. **1.80.**

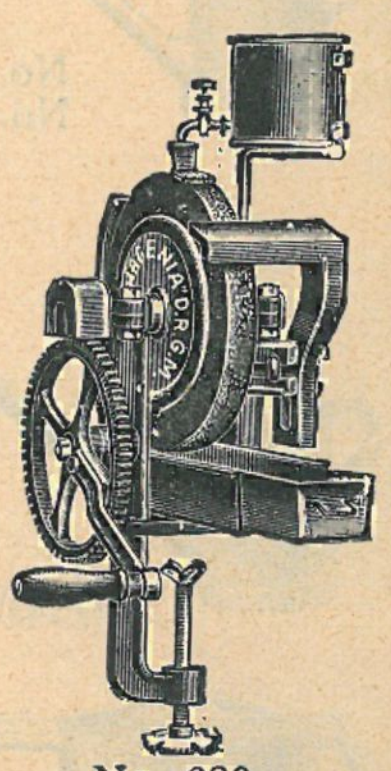
b) mit Stein za. 300 mm Durchm. Mk. **8.50,** Stein extra Mk. **2.90.**

Schraubenzwingen à Paar **Mk. —.45.**

No. 677. **Schleifsteintrog** für Hand- und Fussbetrieb aus Gusseisen.

a) mit Stein, za. 350×65 mm Dchm. Mk. **22.**—, Stein extra Mk. **5.**—.

b) mit Stein, za. 400×70 mm Dchm. Mk. **25.**—, Stein extra Mk. **6.**—.



No. 680.

c) mit Stein, za. 500×75 mm Durchm. Mk. **35.**—, Stein extra Mk. **8.**—.

Mit Tropfgefäss a) und b) mehr Mk. **2.50,** für c) Mk. **2.80.**

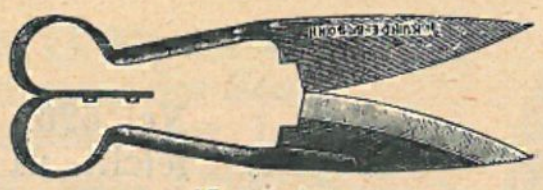
No. 678. **Wie vorstehend,** aber mit kräftigen Holzfüssen.

a) mit Stein, za. 450×60 mm Durchm. Mk. **27.50,** Stein extra Mk. **6.75.**

b) „ „ „ 500×75 „ „ „ **30.50,** „ „ „ **8.**—.

No. 680. **Werkzeugschleifmaschine,** D. R. G. M., „Modell 1909", mit scharf greifender 40 mm breiter Schmirgelscheibe, macht za. 700 Touren in der Minute, mit gefrässten Zahnrädern, daher fast geräuschloser Gang. Diese Maschine ist besonders für gröbere Werkzeuge geeignet. Wenn die Härte des Stahles nicht angegriffen werden soll, wie z. B. beim Gartenmesser und bei der Gartenschere, ist äusserste Vorsicht zu gebrauchen, da die Schmirgelscheibe leicht den dünnen Stahl ausglüht. Es ist dann reichlich Wasser fliessen zu lassen, nicht so rasch zu drehen und nur leicht aufzudrücken. Mk. **30.**—.

No. 522.



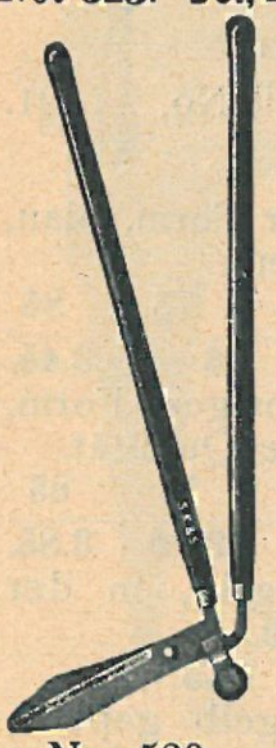
No. 523.

No. 524.

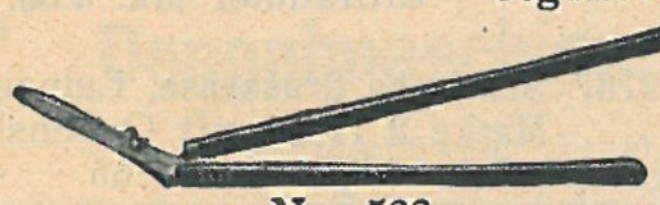
No. 522. Grasschere, a) feinste polierte Qualität, 32 cm lang **Mk. 2.20,** 37 cm lang **Mk. 2.50.**
b) Griffe schwarz, 32 cm **Mk. 1.85,** 37 cm **Mk. 2.20.**

No. 523. Do., zum Auseinandernehmen behufs bequemeren Schleifens, Länge 32 cm **Mk. 2.15.**

No. 524. Grasschere „Ideal“ mit Pufferfeder. Mittels Schraubenstiftes am unteren Ende lässt sich die Öffnung der Schneiden genau regulieren. 32 cm lang **Mk. 2.15.**



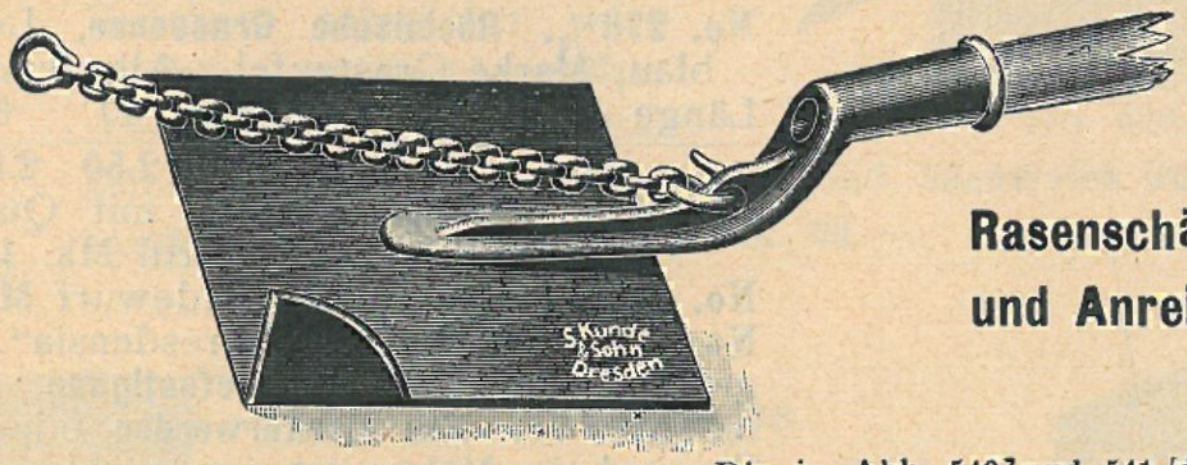
No. 529.



No. 528.

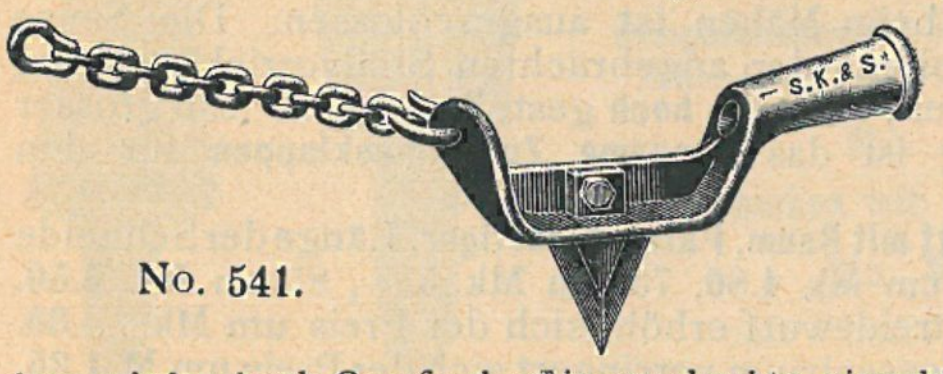
No. 528. Rasenflachschere, mit langen polierten Holzgriffen **Mk. 7.—.**

No. 529. Rasenkantenschere, mit Gleitrolle **Mk. 11.70.**



No. 540.

Rasenschälschippe und Anreisshaken.



No. 541.

Die in Abb. 540 und 541 dargestellte Rasenschälschippe dient dazu, die Trennung des Rasens einschliesslich des Bodens, auf dem derselbe angewachsen ist, vorzunehmen, damit dieser dann plattenweise entfernt und an einer anderen Stelle zur weiteren Anwachsung daselbst plaziert werden kann.

Die Arbeit des Herausstechens des Rasens geschieht in folgender Weise: Mit dem in Abb. 541 dargestellten Anreisshaken zieht man in der Breite der Rasenschälschippe Furchen und teilt diese sodann wieder durch Querfurchen in regelrechte, viereckige Platten. An diese wird sodann die Rasenschälschippe angesetzt und Platte für Platte abgestochen und herausgehoben. Zur Ausführung dieser Arbeit sind zwei Personen erforderlich, von denen die eine das Ziehen besorgt, während die andere den Stiel der Rasenschälschippe resp. des Anreisshakens führt.

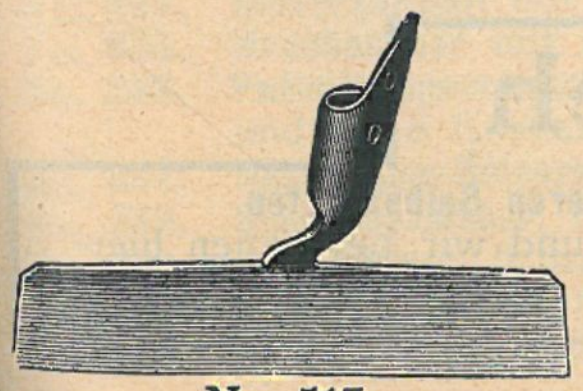
No. 540. Rasenschälschippe, 30×35 cm, mit Zugeinrichtung ohne Kette oder Leine **Mk. 12.—.**

No. 541. Anreisshaken hierzu, 15 cm tief gehend **Mk. 10.—,** 20 cm tief gehend **Mk. 10.50,** beide ohne Stiel, Stiel extra **Mk. —.60.**

No. 648.

No. 649. Wegekantenschaufel „Bagegeo“, mit Eschenstiel, dient zum Schneiden von Rasenkanten, als Wegespaten, Unkrautjäter etc. Das Blatt ist aus einem Stück Stahl gearbeitet und weist 5 Schneideflächen auf. **Mk. 4.—.**

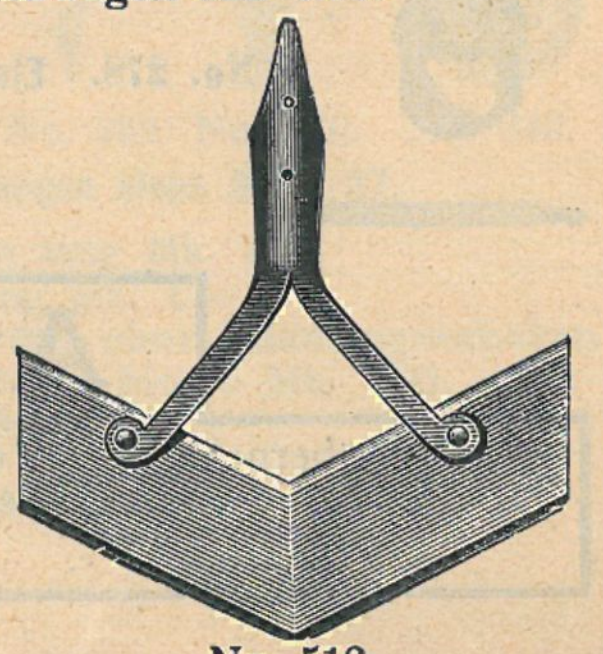
No. 648. Wegekantenschaufel, mit Stiel, „System Grunert“, D. R. P., zum bequemen und äusserst sauberen Abstechen der Rasenkanten an Park- und Gartenwegen **Mk. 7.50.**



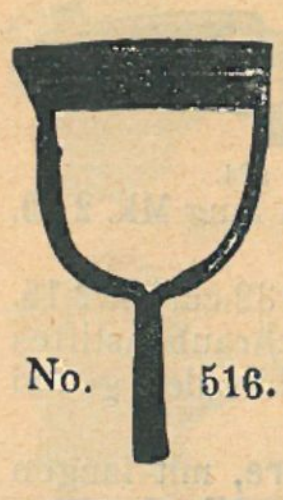
No. 517.

No. 517. Wegereiniger, geschmiedet, 18 cm breit **Mk. 1.—,** 23 cm breit **Mk. 1.40.**

No. 518. Do., zweischneidig m. Blechtülle, 26 cm breit **Mk. 1.85.**



No. 518.



No. 516.

No. 516. Wegereiniger aus einem Stück geschmiedet, 20 cm breit M. **1.70**, 22 cm M. **2.20**, 24 cm M. **2.30**.

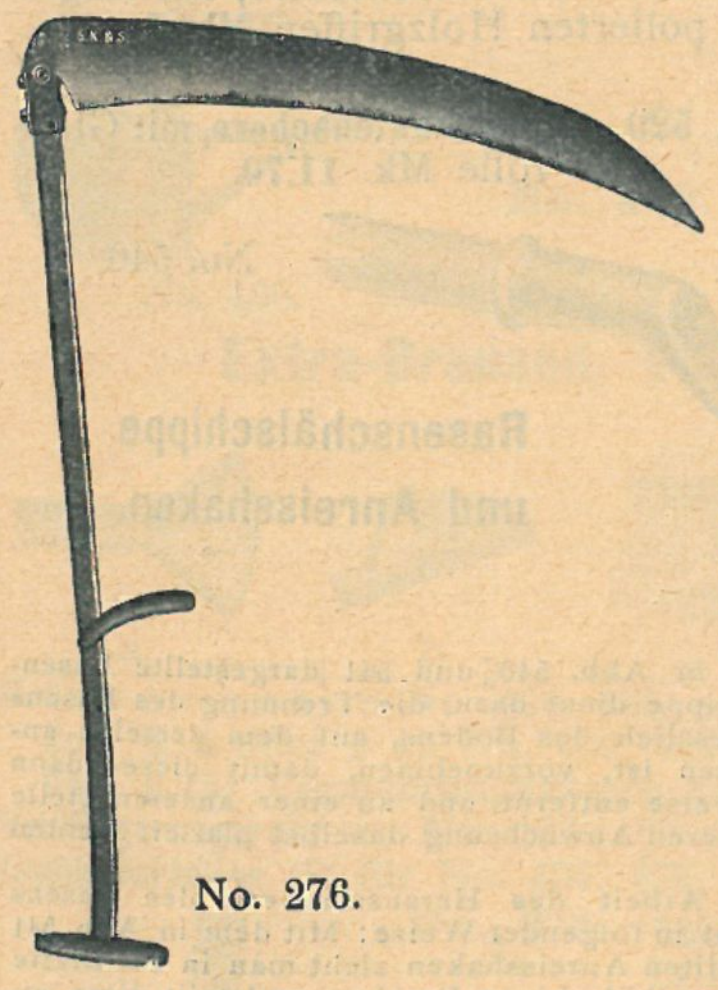
No. 520.

No. 520. Rasenkantenstecher, leicht, 21 cm breit Mk. **2.15**, sehr kräftig 27 cm **Mk. 2.70.**

No. 521. Do., mit rundem drehbaren Gussstahlmesser **Mk. 3.45.**

No. 521a. Wie No. 521, aber mit seitlich angebrachtem Erdräumer **Mk. 3.50.**

No. 521.



No. 276.

No. 276. Steirische Grassense, Leipziger Form, blau, Marke 2 Herz mit Ordenskreuz.

Länge der Schneide za. cm	55	65	75	85
	Mk. 2.50	**2.80**	**3.—**	**3.45.**

No. 276½. Rheinische Grassense, Leipziger Form, blau, Marke Grasteufel. Allerfeinste Qualität.

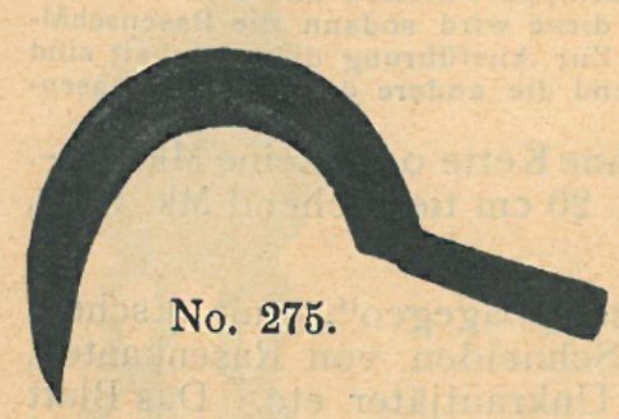
Länge der Schneide za. cm	50	65	75	85
	Mk. 2.50	**2.80**	**3.20**	**3.85.**

No. 277. Sensenbaum, oben mit Quergriff, in der Mitte mit Kniegriff Mk. **1.20.**

No. 277½. Do., mit Getreidewurf Mk. **1.55.**

No. 280. Patent-Sense „Dresdensia", gelb geperlt, gewährt die **sicherste Befestigung,** die überhaupt möglich ist. Ein **Lockerwerden** oder **Verziehen** der Sense beim Mähen ist ausgeschlossen. Die Sense kann mittels der angebrachten Stellvorrichtung eng oder weit, **tief** oder **hoch** gestellt werden. Ein grosser Vorzug ist das **bequeme Zusammenklappen** für den Transport.

Komplett mit Baum, Patentbefestiger, Länge der Schneide za. 65 cm **Mk. 4.80**, 75 cm Mk. **5.—**, 85 cm **Mk. 5.50.** Mit Getreidewurf erhöht sich der Preis **um Mk. —.30.** Ohne Sensenbaum verringert sich der Preis um **M. 1.35.**



No. 275.

No. 396a.

No. 392—394.

No. 275. Steirische Grassichel mit Heft Mk. **—.85**, grösser **Mk. —.95.**

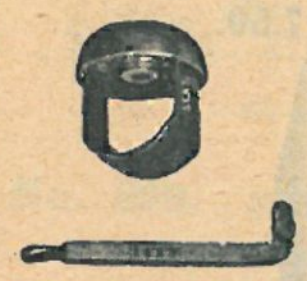
Do., fertig zum Gebrauch, geschliffen **Mk. —.25** mehr.

No. 392. Sensen- und Sichelwetzsteine, gelbe Horsitzer, Naturstein **Mk. —.25.**

No. 393. Do., Mailänder, bläulicher Naturstein **Mk. —.45.**

No. 394. Do., Pyrenäen, vorzüglich greifender bläulicher Naturstein **Mk. —.60.**

No. 396a. Do., amerik. gröberes Korn grauer Naturstein Marke Pond **Mk. —.55.**

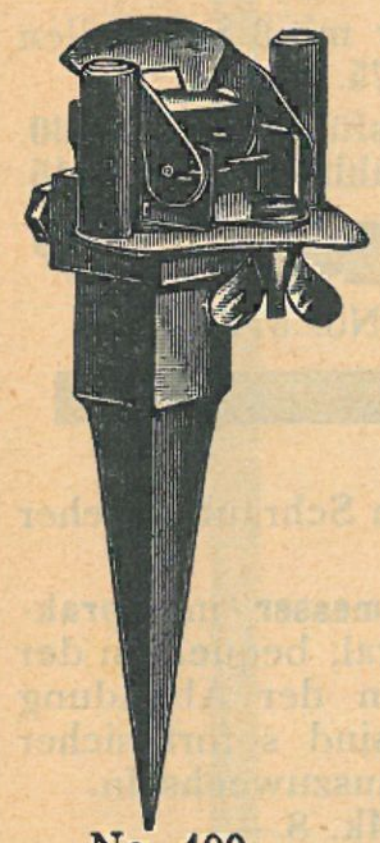


No. 278. Eiserner Sensenring nebst Schraube und Glocke **mit Schlüssel Mk. —.30.**

Auf Wunsch

übernehmen wir das Dengeln der Sensen zu **unseren Selbstkosten.**
Die Sensen bekommen einen 4—5 mm breiten Dengel und wir berechnen hierfür **mit Abziehen Mk. 2.—.**

No. 400. **Dengelapparat** (D. R. G. M.) ist verstellbar und mit Führung der Sense eingerichtet. Es kann jeder Laie sofort seine Sense zum Feinsten ausdengeln. **Mk. 6.—.**



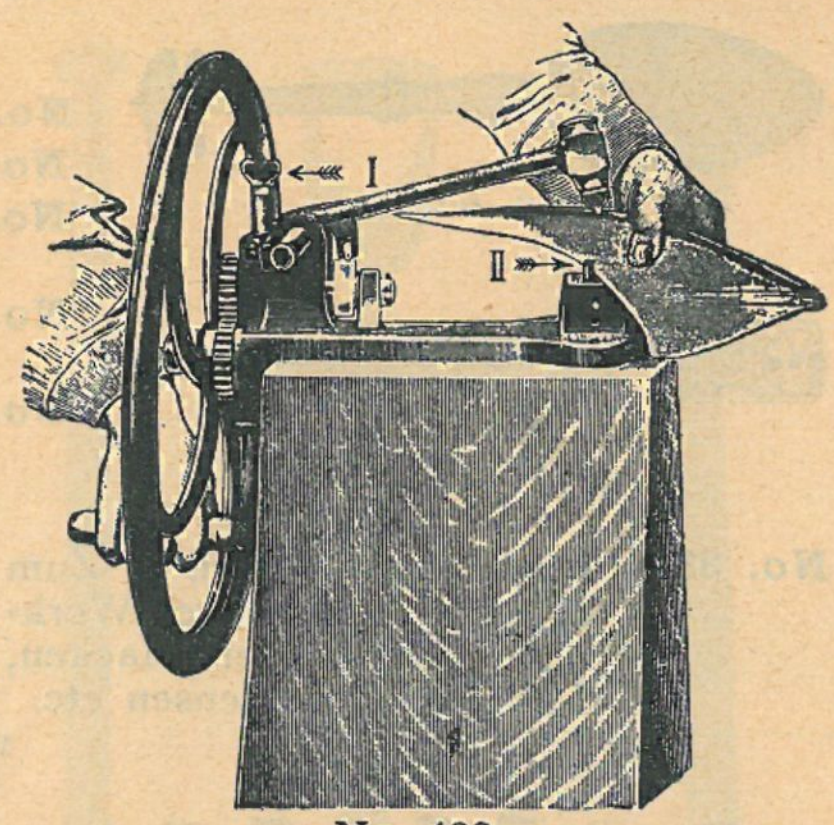
No. 400.

No. 488.

Die vollkommenste

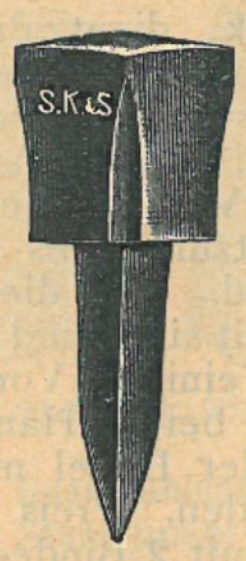
Dengelmaschine.

Der Schlag kann durch Drehen der Schraube I nach Belieben schwächer oder stärker reguliert werden. Anschlagrolle II ermöglicht selbst jedem **Ungeübten genauestes** und **sauberstes Dengeln** mit **überraschender Schnelligkeit.** Preis **Mk. 60.—.**



No. 488.

No. 399a.



No. 399.

No. 397 und 398.

Dengelhammmer, 500 g, ohne Stiel **Mk. —.85,** mit Stiel **Mk. 1.10.**

No. 399.

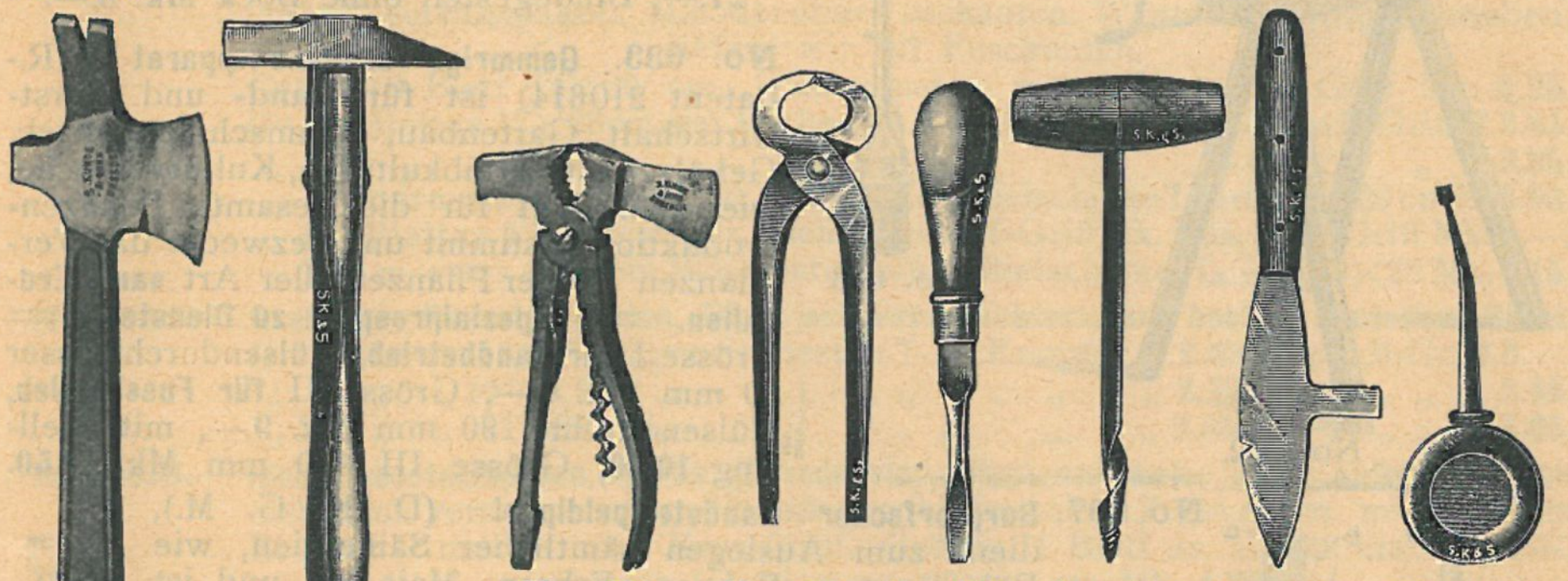
Dengelambos mit Bahn Mk. —.85.

No. 399a.

mit Finne Mk. —.85.

No. 398.

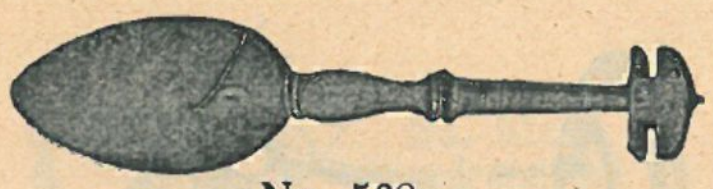
No. 397.



No. 344. No. 335. No. 336. No. 337. No. 338. No. 339. No. 340. No. 343.

Flachzangen und Drahtzangen siehe Seite 27.

No. 344. **Universal-Beil** mit Hammer ganz aus Stahl, 26 cm lang **Mk. 1.80.**
No. 335. **Haushammer** mit Nagelzieher und Federbefestigung **Mk. 1.—.**
No. 336. **Patenthammerzange,** vernickelt, 14 cm **Mk. 4.90, do.,** ohne Champagnerhaken und ohne Korkzieher **Mk. 2.25.** Feines Lederfutteral hierzu **Mk. 1.95.**
No. 337. **Nagelzange-Beisszange,** aus Stahl, 21 cm, kräftig, **Mk. 1.10.**
No. 338. **Schraubenzieher,** Klinge 7 cm, **Mk. —.30.**
No. 339. **Nagelbohrer,** 3 mm Durchmesser **Mk. —.25,** 5 mm Durchmesser **Mk. —.30.**
No. 340. **Kistenöffner,** kräftig, mit Holzheft **Mk. 2.—.**
No. 343. **Flaches Oelkännchen Mk. —.20.**



No. 568.

No. 568. **Prima Glaserdiamanten** mit Ebenholzgriff und Glasbrecher, Garantie für tadellosen Schnitt und solideste Fassung **Mk. 3.50.**

No. 568a. **Do.,** mit grösserem Diamanten **Mk. 5.—.**

No. 568b. **Do.,** verstellbar **Mk. 11.—.**

No. 570. **Amerikan. Glasschneider** mit 6 Stahlrollen **Mk. 1.75.**

No. 570a. **Do.,** stärker in der Ausführung **Mk. 2.60.** Reserveeinsatz à 6 Stahlrollen **Mk. 1.15.**

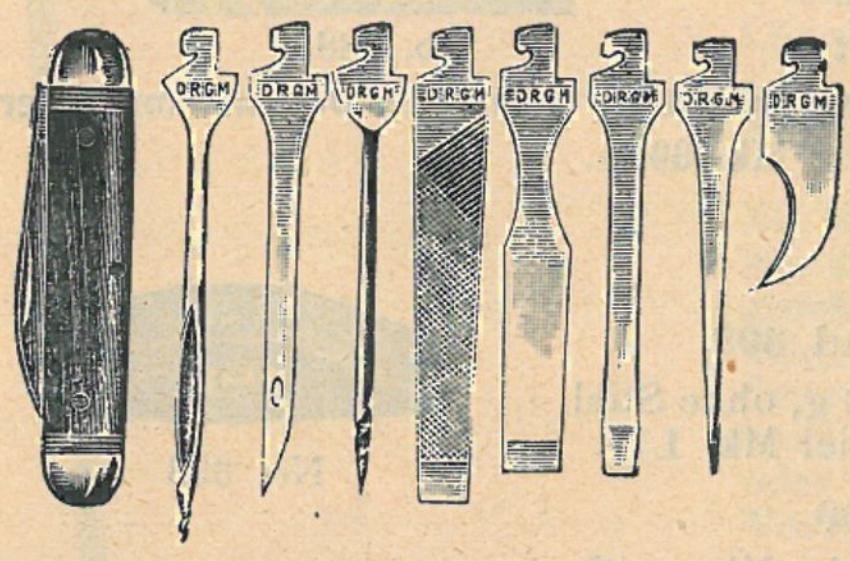
No. 570.

No. 571. **Kittmesser** **Mk. —.45.**

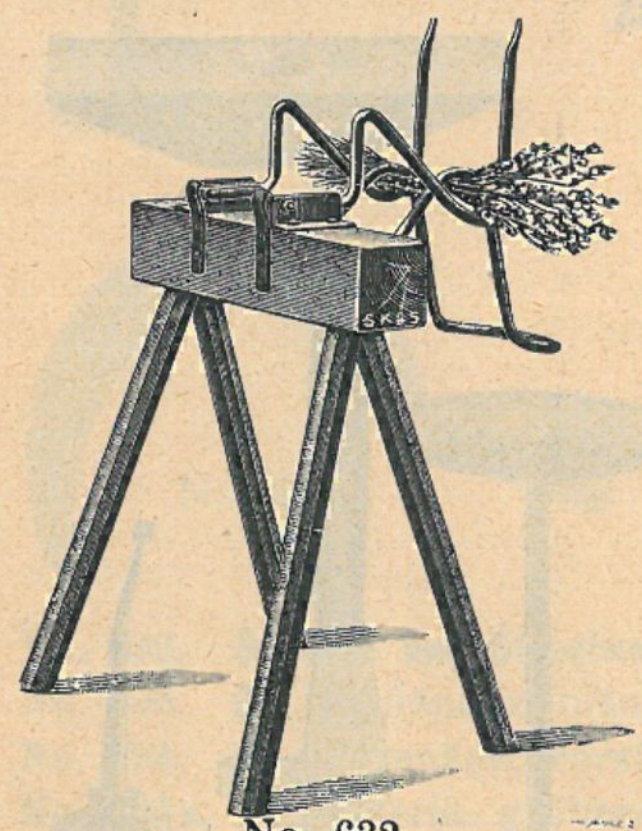
No. 571.

No. 384. **Magnet-Diamantstahl.** Zum Schärfen der gröberen Werkzeuge: wie Spaten, Hacken, Beile, Kratzen, Sensen etc. Der Stahl ist dreieckig, vorn in Schraubenzieher verlaufend **Mk. —.85.**

No. 384.



No. 342. **Werkzeugtaschenmesser** mit praktischem flachen Lederfutteral, bequem in der Tasche zu tragen. Die in der Abbildung ersichtlichen Werkzeuge sind sofort sicher und bequem im Heft auszuwechseln. Preis komplett **Mk. 8.—.**



No. 632.

No. 632. **Bindebock,** dient dazu, bei den Pflanzen Wurzeln und Zweige zusammenzudrücken, so dass man diese leicht verpacken kann. Bei Rosen ist das Gerät unentbehrlich, da Verletzungen durch die Dornen bei Benutzung des Bindebockes ausgeschlossen sind. Da die Halter aus Rundstahl hergestellt sind, sind Verletzungen der Pflanzen bei einiger Vorsicht ausgeschlossen. Um mit beiden Händen arbeiten zu können, muss der Bügel mit dem Knie niedergehalten werden. Preis mit 1 Bindegestell **Mk. 17.—,** mit 2 Bindegestellen **Mk. 27.—,** Bindegestell ohne Bock **Mk. 8.—.**

No. 633.

No. 633. **Gemmrigs Verpflanz-Apparat** (D. R.-Patent 210614) ist für Land- und Forstwirtschaft, Gartenbau, Baumschulenbetrieb, Gehölzzucht, Treibkulturen, Kulturversuche, wie überhaupt für die gesamte Pflanzenproduktion bestimmt und bezweckt das Verpflanzen kleiner Pflanzen aller Art **samt Erdballen.** ═ **Spezialprospekt zu Diensten.** ═ Grösse I **für Handbetrieb,** Hülsendurchmesser 50 mm **Mk. 6.—,** Grösse II **für Fussbetrieb,** Hülsendurchm. 90 mm **Mk. 9.—,** mit Stellring **10.50,** Grösse III 120 mm **Mk. 10.50.**

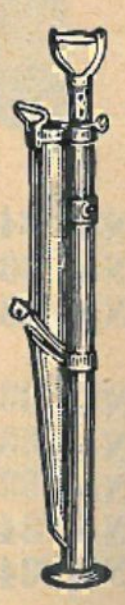
No. 597.

No. 597. **Burgtorfscher Handstempeldippel** (D. R. G. M.), dient zum Auslegen sämtlicher Sämereien, wie Rübensamen, Bohnen, Erbsen, Mais etc. und ist besonders da am Platze, wo es sich in Gärtnereien und kleineren landwirtschaftlichen Betrieben um kleine Flächen handelt. a) = Stempel, b) = Einlauföffnung für die Samen, die je nach **vorheriger Einstellung** des Stempels flacher oder tiefer in den Boden gedrückt werden. **Mk. 5.25.**

No. 598. **Do.,** bessere Ausführung, mit **U**-Griff **Mk. 6.70.**

No. 599. **Do.,** aus starkem Metall, mit selbsttätigem verstellbaren Samenabteiler. Das Saatquantum kann schnell durch den Schraubenkopf beliebig reguliert werden. **Mk. 19.—.**

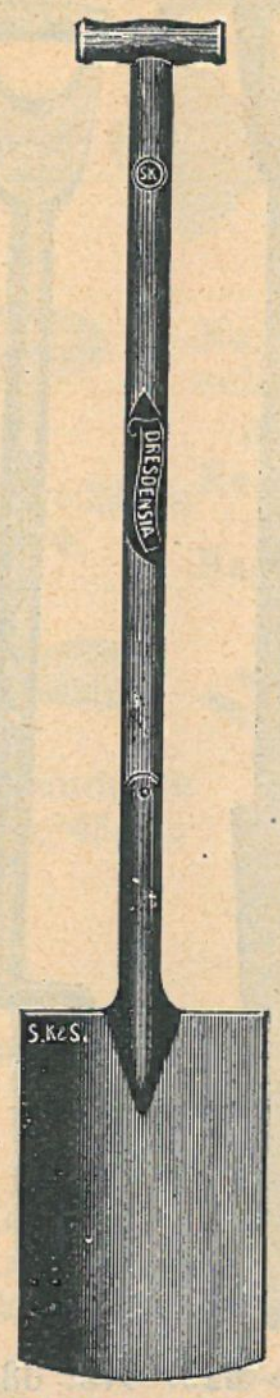
Spezialprospekt mit Gebrauchsanweisung zu Diensten.



No 599.

No. 615—616.

No. 615—616.



No. 618.

No. 618.

No. 619.

No. 619.

No. 615. **Gussstahlspaten, Marke „Dresdensia“**, Blatt schwarz lackiert, aus **bestem englischen Stahl** unserer bekannt unerreichten Garantie-Qualität, gehärtet, bleibt stets scharf, mit hohen Stahlschienen, unverwüstlich, Gewicht mit Stiel za. 2 kg (2 Stück ein Postpaket). Mit oder ohne Fusskanten. Wenn nichts vorgeschrieben, liefern wir **mit** Fusskanten.

Grösse 0 Blatt 14×20 cm, Damenspaten mit poliertem **T**-Griff Mk. **2.25.**
Gr. I Blatt za. 17×28 cm, ger. Eschest. m. **T**- od. Knopfgriff **M. 3.55**, m. **U**-Griff **M. 3.85.**
„ II „ „ 18×28 „ „ „ „ „ „ „ „ **3.60**, „ „ „ „ **3.95.**
„ IIa mit extra starkem Blatt, extra hoher Stielschiene **T**-Griff 18×28 cm **M. 3.95.**
„ III Blatt za. 19×28 cm, ger. Eschestiel m. **T**-Griff **Mk. 3.65**, m. **U**-Griff **Mk. 4.—.**
„ IIIa m. extra starkem Blatt, extra hoher Stielschiene, **T**-Griff 19×28 **Mk. 4.15.**

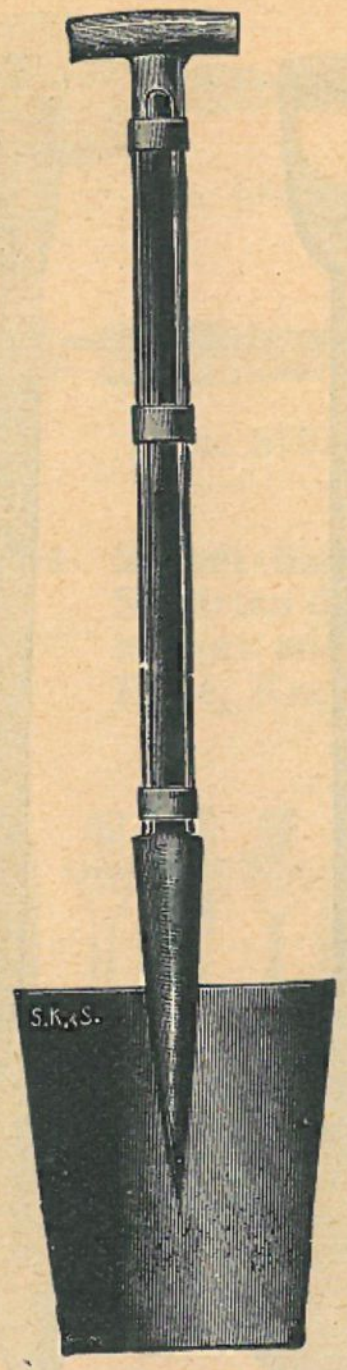
No. 616. **Dresdener Gussstahlspaten,** Blatt schwarz lackiert, **aus bestem deutschen Stahl.**
Gr. I Blatt za. 19×27 cm, ger. Eschest. m. **T**- od. Knopfgr. **M. 2.65**, m. geb. **U**-Gr. **M. 3.—.**
„ II „ „ 19½×28 „ „ „ „ „ „ „ „ **2.75**, „ „ „ „ „ **3.45.**
„ III „ „ 21×29 „ „ „ „ „ „ „ „ **2.85**, „ „ „ „ „ **3.65.**

No. 618. **Ideal-Gussstahlspaten, Marke „Dresdensia“**, Blatt und hohe Tülle zu **einem Stück** elektrisch verschweisst und blank geschliffen, ohne Fusskanten, mit geradem Eschestiel und **T**- oder Knopfgriff. Grösse II Blatt za. 19×29 cm **Mk. 4.—.**
Grösse III Blatt za. 20×30 cm **Mk. 4.20.**

No. 618a. **Wie vorstehend,** mit extra starkem Blatt, extra hoher Stahlschiene (30 cm) und **T**-Griff. Eignet sich besonders gut als **Rodespaten.** Grösse II **Mk. 5.65.**
Grösse III **Mk. 5.80.**

No. 620. **Geschmiedeter Gärtnerspaten,** aus **bestem deutschen Stahl,** mit eschenem gebogenen **T**-Stiel und abgebogenen Fusskanten, Blatt 19×29 cm **Mk. 2.85.**

No. 619. **Gussstahlspaten, Marke „Dresdensia“,** Blatt spitz und schwarz lackiert, aus **bestem englischen Stahl** unserer bekannt unerreichten Garantie-Qualität, gehärtet, bleibt stets scharf. Mit geradem Eschestiel, **U**-Griff u. Fusskanten.
Grösse I Blatt za. 20×29 cm **M. 2.95,** Grösse II Blatt za. 22×32 cm **M. 3.10,**
Grösse III Blatt 23×32 cm **Mk. 3.30.**

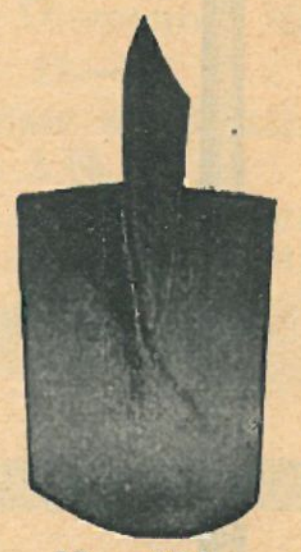


No. 621.

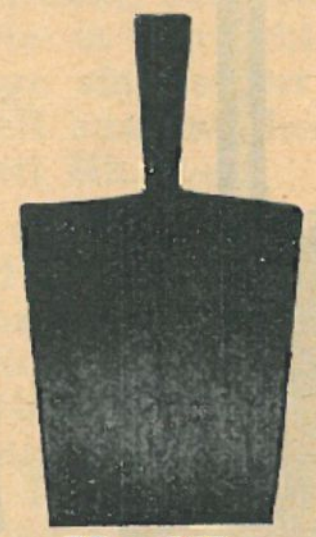
No. 621.

No. 628—629.

No. 636—639.



No. 624.



No. 625.

No. 621. **Extra starker Rode-Spaten** mit Eschestiel und hohen, bis **über** die ganze Stiellänge reichenden kräftigen Eisenschienen und Eisenbändern. Für Baumschulen unentbehrlich, vollkommenster Widerstand beim Auswuchten und Heben von Bäumen und Wurzeln. Ohne Fusskanten. Blattgrösse 19×20 cm, Gewicht za. 4 kg Mk. 11.—, za. 5 kg Mk. 12.50.

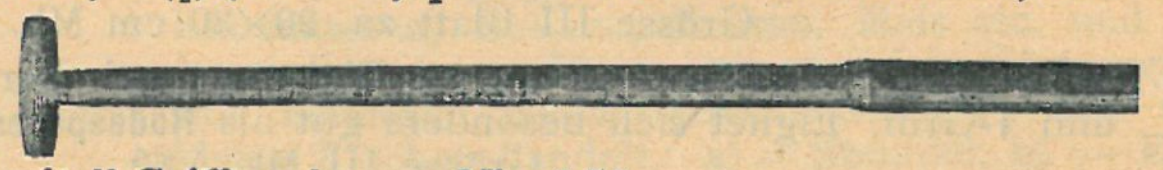
No. 628 a. **Drainierspaten,** geschmied. M. 6.50.
No. 628 b. **Do.,** nicht geschmiedet Mk. 2.70.
No. 636. **Amerik. Grabegabel** mit Eschestiel und 4 flachen Zinken Mk. 4.50.
No. 637. **Deutsche Grabegabel** in gleicher Ausführung, extra stark Mk. 4.30, schwächer Mk. 3.95.
No. 638. **Do.,** ohne Stiel, mit Tülle, stark Mk. 2.50, schwächer Mk. 1.80.

No. 624. **Geschmiedeter Gärtnerspaten** ohne Stiel, ohne Fusskanten, Blattgr. 19×29 cm Mk. 2.20.
No. 624 a. **Do.,** nicht geschmiedet Mk. 1.45.
No. 624 b. **Do.,** spitze Form Mk. 1.30.
No. 625. **Starker Baumschulenspaten,** ohne Stiel, ohne Fusskanten mit ger. Schneide und kräftiger geschl. Tülle. Gewicht za. 2½ kg M. 6.20.

No. 639. **Rabattengabel,** Form wie No. 636, nur kleiner und leichter. Mit 4 Zinken und T-Griff Mk. 3.60, **do.,** ohne Stiel mit Tülle Mk. 1.70.

No. 425. **Spatenstiel** aus Esche zu uns. No. 615—618, mit T-Griff, 4×100 cm Mk. —.95, mit U-Griff, gebogen (auch für Grabegabeln) Mk. 1.45. Einnieten dieser Stiele extra Mk. —.45.

No. 427. **Do.,** extra stark, 4½×102 cm, passend für unsere No. 624, Mk. —.95,



aus Esche mit U-Griff, gebogen Mk. 1.50.

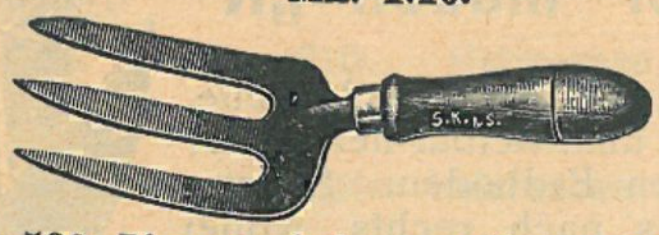
No. 428. **Schaufelstiel,** rund gedreht, 4×135 cm, aus geradem oder gebogenem Eschenstiel Mk. —.95.

No. 645. **Erdschaufel,** flach ohne Stiel, best geschmiedete Qualität Mk. 1.10.
No. 646. **Do.,** spitze Form Mk. 1.10.
No. 647. **Do.,** nicht geschmiedete Qualität, breite Form Mk. —.85.

No. 651. Gätehäckchen, Blattgrösse 75×45 mm, Ganze Länge 24 cm **Mk. 1.10.**

No. 652. Gätehäckchen, Blattgrösse 75×45 mm, Ganze Länge 24 cm **Mk. —.85.**

No. 474. Fingerspaten, M. —.20, Dtzd. M. 1.80.

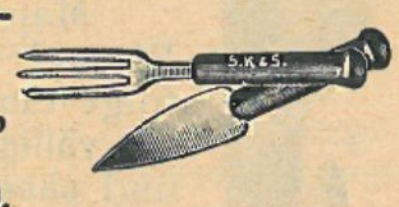


No. 539. Blumengabel, ganze Länge 25 cm Mk. —.60, 42 cm Mk. —.70.

No. 240. Gätemesser, Stahl, geschmiedet und gehärtet, mit Holzgriff, 25 cm lang, **Mk. 1.35.**

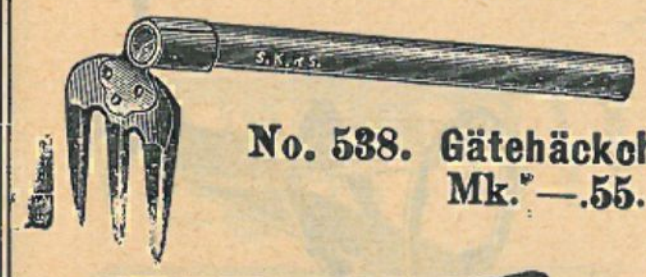
No. 240a. Do., aus Stahlblech, 27 cm lang, **Mk. —.80.**

No. 241. Gätegabel, 25 cm **M. 1.30.**



No. 542. Blumengabel mit gewendeten Zinken, Länge 25 cm **Mk. —.90,** 45 cm **Mk. 1.25.**

No. 536. No. 537. No. 534. No. 535.



No. 538. Gätehäckchen, 38 cm **Mk. —.55.**

No. 546. Unkrautzange **Mk. —.60.**

No. 545. Pflanzenstecher, verzinnt, 20 cm lang **Mk. 1.—,** 26 cm **Mk. 1.10.**

No. 536. Pflanzspaten, verzinkt **Mk. —.50.**
Do., grün lackiert **Mk. —.35.**
No. 537. Wühleisen, verzinnt **Mk. —.50.**
No. 534. Gätehäckchen, mit Holzgriff, geschmiedet, ganze Länge 45 cm **Mk. —.90.**
No. 535. Do., aus Stahlblech, 37 cm **Mk. —.75.**

No. 547.

No. 547. Unkrautstecher mit Holzgriff **Mk. —.50.**

No. 548. Unkrautstecher Mk. —.40.

No. 548.

No. 204. Pflanzkelle, zum Topfpflanzen und im Herbst zum Blumenzwiebeln legen, Blattlänge 13 cm **Mk. 1.10,** 16 cm **Mk. 1.20.**

No. 206. Pflanzspaten, für den gleichen Zweck, Länge 41 cm **Mk. 1.35.**

No. 205.

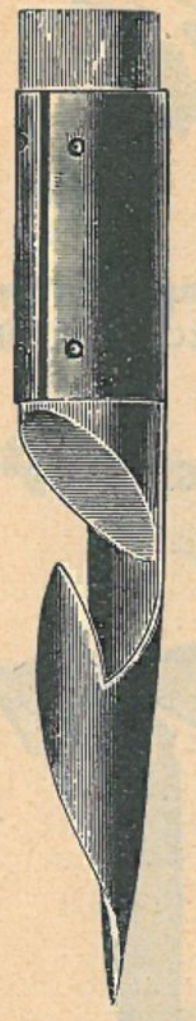
No. 205. Pflanz-Botanisierspaten, ganz aus Stahl, Länge 28 cm **Mk. —.60.**

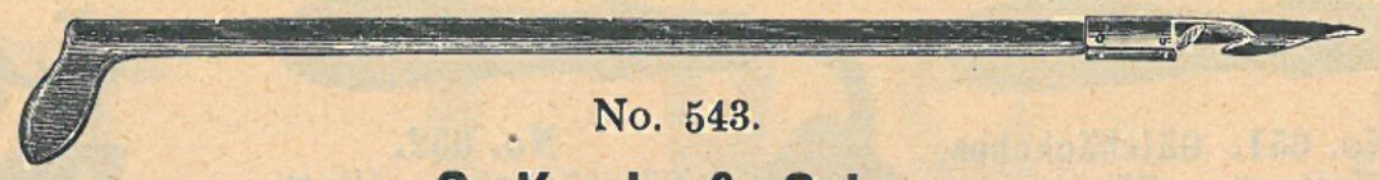
No. 207.

No. 207. Pflanzspaten aus schwarzem Eisenblech, oval mit Holzgriff, ganze Länge 21 cm **Mk. —.25,** 26 cm **Mk. —.40. Do.,** rot lackiert, ganze Länge 30 cm **Mk. —.80,** 50 cm **Mk. 1.15.**

No. 530. No. 531. No. 532. No. 533.

No. 530. Pflanzholz, sehr solid, 3 cm stark M. **1.20,** 4 cm M. **1.40,** 5 cm M. **1.60.**
No. 531. Do., gewöhnl. Ausführung mit Knopfgriff, 30×3½ cm **Mk. —.50.**
No. 532. Do., mit Quergriff, 28×3½ cm **Mk. —.75,** 35×3½ cm **Mk. —.80.**
No. 533. Do., gebogen, 3½ cm stark **Mk. 1.20.**
No. 533½. Wie vorst., Griff naturgebogen, 2½—3½ cm stark **Mk. 1.—.**





No. 543.

S. Kunde & Sohns
Distel- und Unkrautstecher Modell „K“
D. R. G. M.

arbeitet **3 mal schneller u. sicherer** als alle anderen bisherigen Modelle.

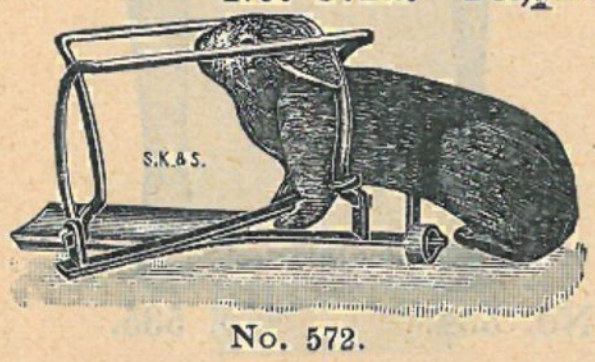
Man sticht die Spitze des Werkzeuges unmittelbar neben der Wurzel des betreffenden Unkrautes in den Erdboden. Sodann folgt eine leichte Drehung des Handgriffes nach rechts, wobei **mit völliger Sicherheit** die Wurzel in der Einkerbung sich einklemmt und **ohne Überrest herausgezogen wird.**

Eignet sich auch besonders gut zum Eliminieren zu dicht gesäeter Pflanzen.

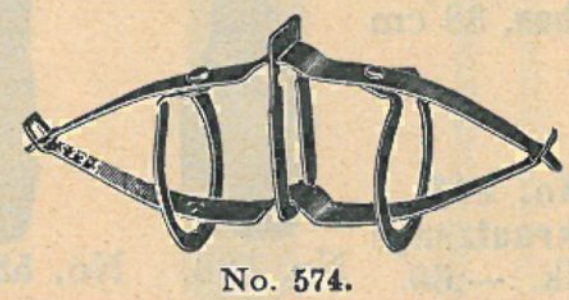
		1 Stück	10 Stück	100 Stück
No. 543.	Mit 1 Zahn	Mk. **1.60**	**14.50**	**130.—**
No. 544.	„ 2 Zähnen	„ **1.75**	**15.—**	**145.—.**

No. 572. Kaninchenfalle, Röhrenfalle „Schnelltöter“, gut geeignet zur **gründlichen** Beseitigung der Kaninchenplage, ebenso für Fuchs und andere Höhlenbewohner geeignet. Mk. **3.—.**

No. 572a. Do., zum Fuchsfang Mk. **6.85.**



No. 572.



No. 574.

No. 573.

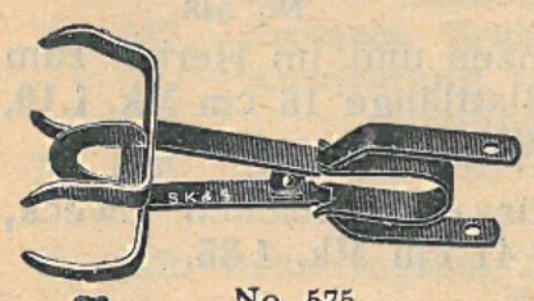
No. 573. Neueste Maulwurfsfalle (D. R. G. M.), aus Stahlblech, bequem in jedem Gang einzustellen, per Stück Mk. **—.25,** 10 Stück Mk. **2.—.**

No. 574. Dieselbe, doppelt wirkend, Stück M. **—.35,** 10 St. M. **3.—.**

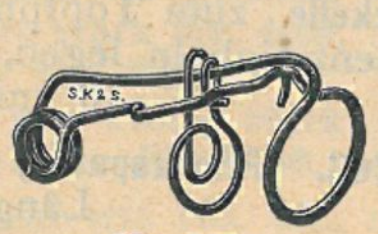
No. 577. Alters Patent-Maulwurfsfalle fängt lebend, Mk. **1.80.**

No. 575. Maulwurfsfalle, doppelte, aus Eisen Mk. **—.40,** 10 Stück Mk. **3.—.**

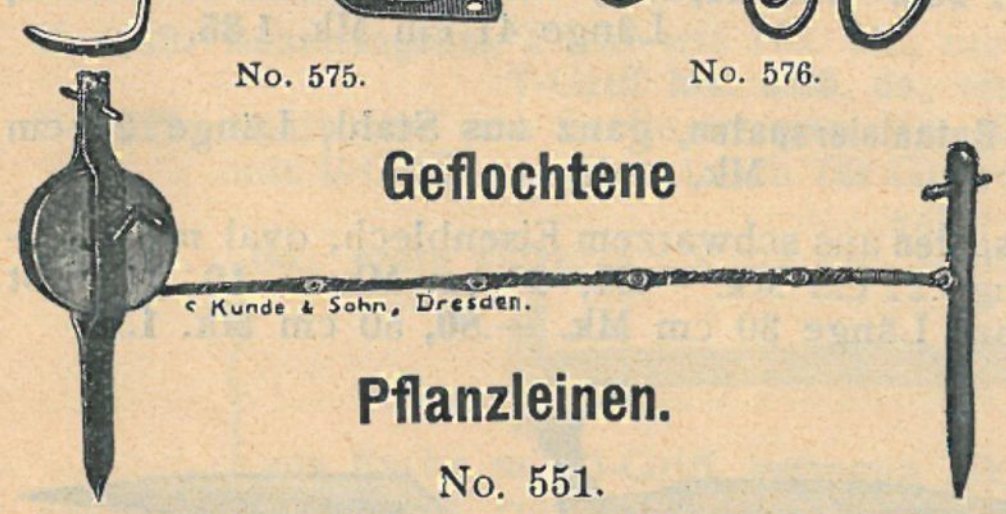
No. 576. Do., bayrische, aus starkem Stahldraht Mk. **—.25,** 10 Stück Mk. **1.75.**



No. 575.

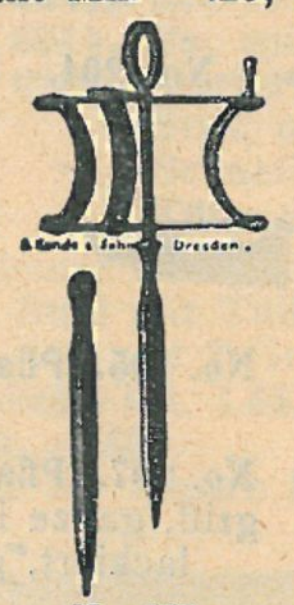


No. 576.

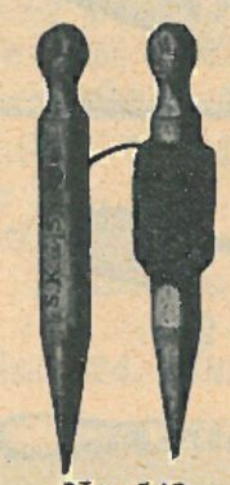


Geflochtene
Pflanzleinen.

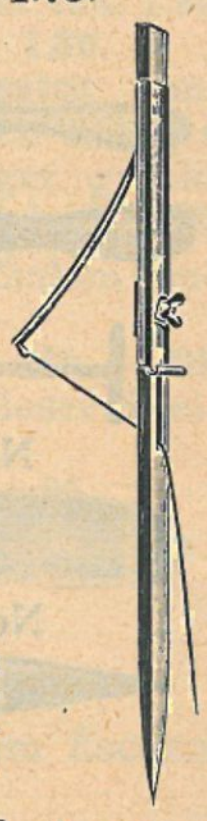
No. 551.



No. 552.



No. 549.



No. 631.

No. 551. Geflochtene Pflanzleinen aus verzinkt. feinen Patent-Tiegelgussstahldrähten mit Markierungszeichen von 20 und 25 cm Abstand, 30 m lang **M. 13.—,** 50 m lang M. **16.30,** 100 m lang M. **24.50** Andere Längen und Abstände auf Wunsch. (8—10 Tage Lieferzeit).

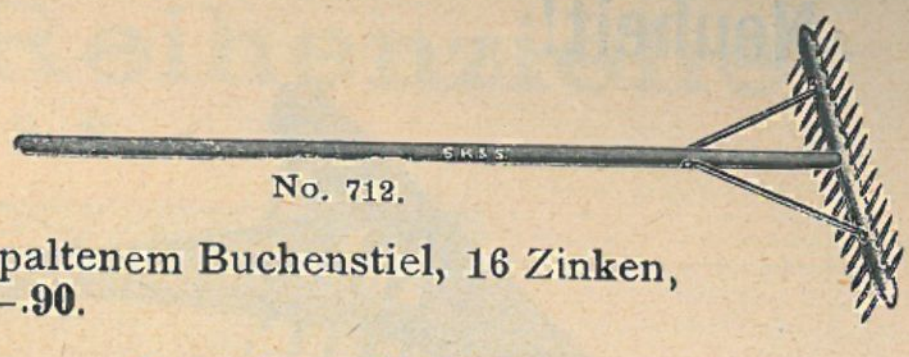
No. 551a. Wie vorstehend, ohne Aufwickelapparat, 30 m lang, M. 6.50, 50 m lang M. 9.80, 100 m lang M. 14.50. Spiess hierzu wie auf Abb. 551 ersichtlich M. 1.65.

No. 552. Pflanzleinen- und Gartenschnurhaspel aus Eisen, zweiarmig M. 2.50, dreiarmig M. 4.—. (Die Dreiarmige eignet sich zum Aufwickeln der Pflanzleinen No. 551a.)

No. 549. Gartenschnur, mit 2 Holzstäben, 7 m lang **M. 1.50,** 12 m lang M. 2.—.

No. 631. Reussners Schlitzpflock-Apparat (D. R. G. M.), zum Abschnüren der Beete ist ebenfalls ein vorzügliches Hilfsmittel. Mit demselben ist ein Mann in der Lage, allein die Reihen zu markieren. Preis ohne Schnur M. **1.85.**

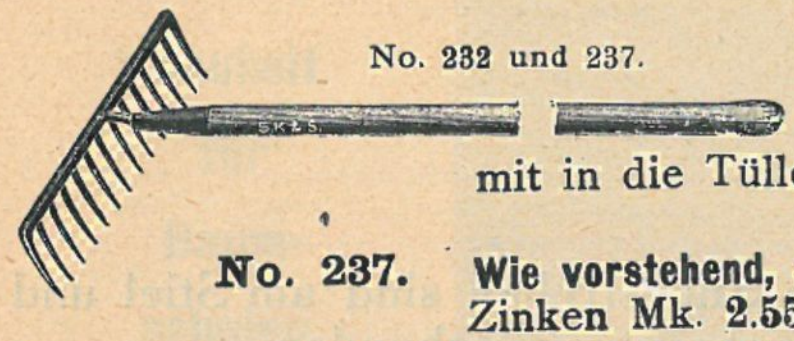
No. 710.



No. 712.

No. 710. **Holzrechen** mit aufgespaltenem Buchenstiel, 16 Zinken, Mk. —.**90**.

No. 712. **Doppelter Holzrechen** aus Buchenholz, 16 Zinken, Mk. **1.50**.



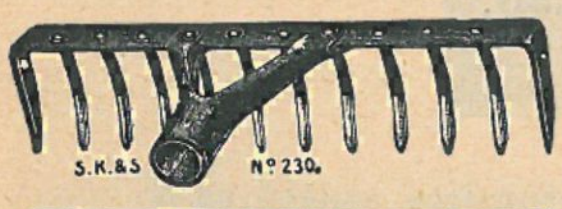
No. 232 und 237.

No. 232. **Amerikanischer Rechen** (Original Otsego), bei besonderer Leichtigkeit unverwüstlich, **ganz aus Stahl geschmiedet,** mit in die Tülle eingearbeitetem Eschenstiel, 14 Zinken Mk. **3.65**, 16 Zinken Mk. **4.—**.

No. 237. **Wie vorstehend,** deutsches Fabrikat, mit gebogenen Zinken, mit 12 Zinken Mk. **2.55**, 14 Zinken Mk. **2.60**, 16 Zinken Mk. **2.65**.

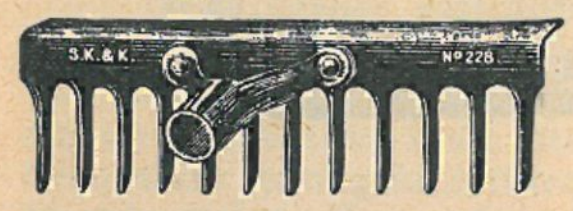
No. 2370. **Wie vorstehend,** ohne Stiel, mit gewöhnlicher Tülle.

Zinken	10	12	14	16
Mk.	—.**90**	**1.05**	**1.20**	**1.35**.



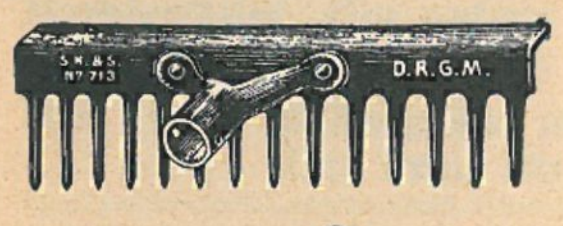
No. 230. **Eiserner Rechen** mit eingenieteten Zinken

Zinken	8	10	12	14	16	18
Mk.	—.**50**	—.**55**	—.**65**	—.**70**	—.**80**	—.**85**.



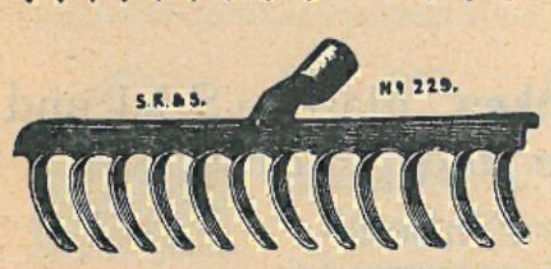
No. 228. **Rechen,** aus einem Stück Stahl gestanzt, mit gewendeten Zinken und oben mit Scharre

Zinken	8	10	12	14	16	18
Mk.	—.**65**	—.**65**	—.**70**	—.**75**	—.**85**	—.**95**.



No. 713. **Wie vorstehend,** mit Scharre, aber mit hohlgestanzten Zähnen, **unverwüstlich**

Zinken	8	10	12	14	16	18
Mk.	—.**65**	—.**65**	—.**70**	—.**75**	—.**85**	—.**95**.

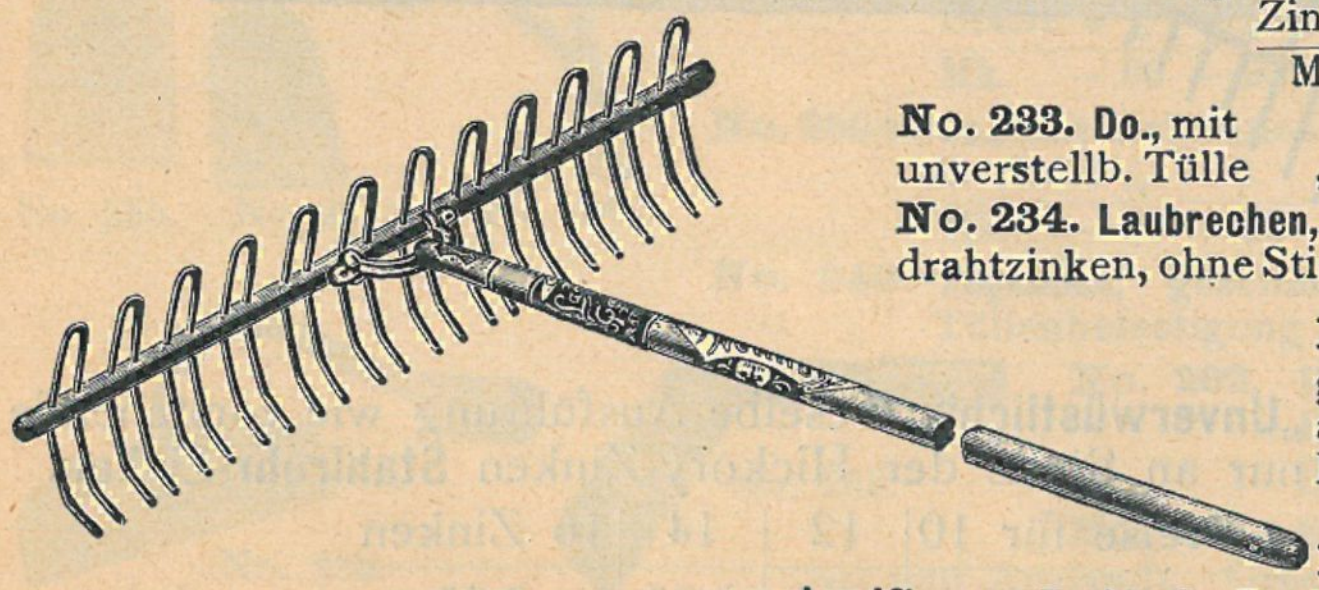


No. 229. **Neuester Gartenrechen „Veritas“,** ganz aus Stahlblech, mit stark gekrümmten Zinken

Zinken	8	10	12	14	16	18
Mk.	—.**90**	1.—	**1.10**	**1.20**	**1.30**	**1.35**.

No. 233 a. **Unkraut- und Gänseblumenrechen,** mit welchem man leicht das Moos aus dem Rasen entfernen kann, ebenso die Blütenköpfe von Gänseblumen, Löwenzahn etc. Sind die Blütenköpfe entfernt, so kann es nicht zur Samenbildung kommen und die Unkräuter müssen mit der Zeit verschwinden. Die Verstellbarkeit der Stieltülle ermöglicht es, dass man den Rechen auf Zug und Schub verwenden kann.

Zinken	12	14	16	18
Mk.	4.—	**4.20**	**4.40**	**4.60**.



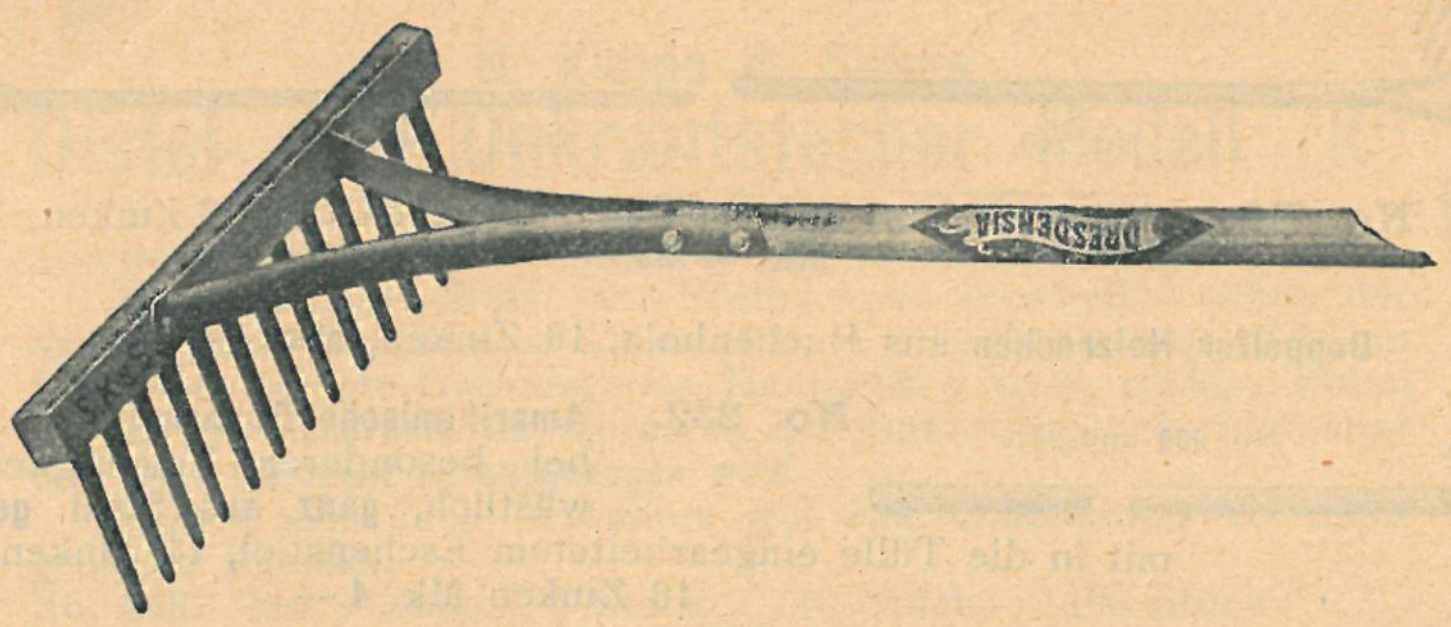
No. 233. **Do.,** mit unverstellb. Tülle „ **3.15** **3.30** **3.50** **3.70**.

No. 234. **Laubrechen,** mit Holzbalken und Stahldrahtzinken, ohne Stiel M. **1.75**, mit Stiel M. **2.80**.

No. 431. **Rechenstiel,** glatt zylindrisch gedreht, aus Fichte, za. 160×2¾ cm Mk. —.**60**, 175×2¾ cm Mk. —.**65**.

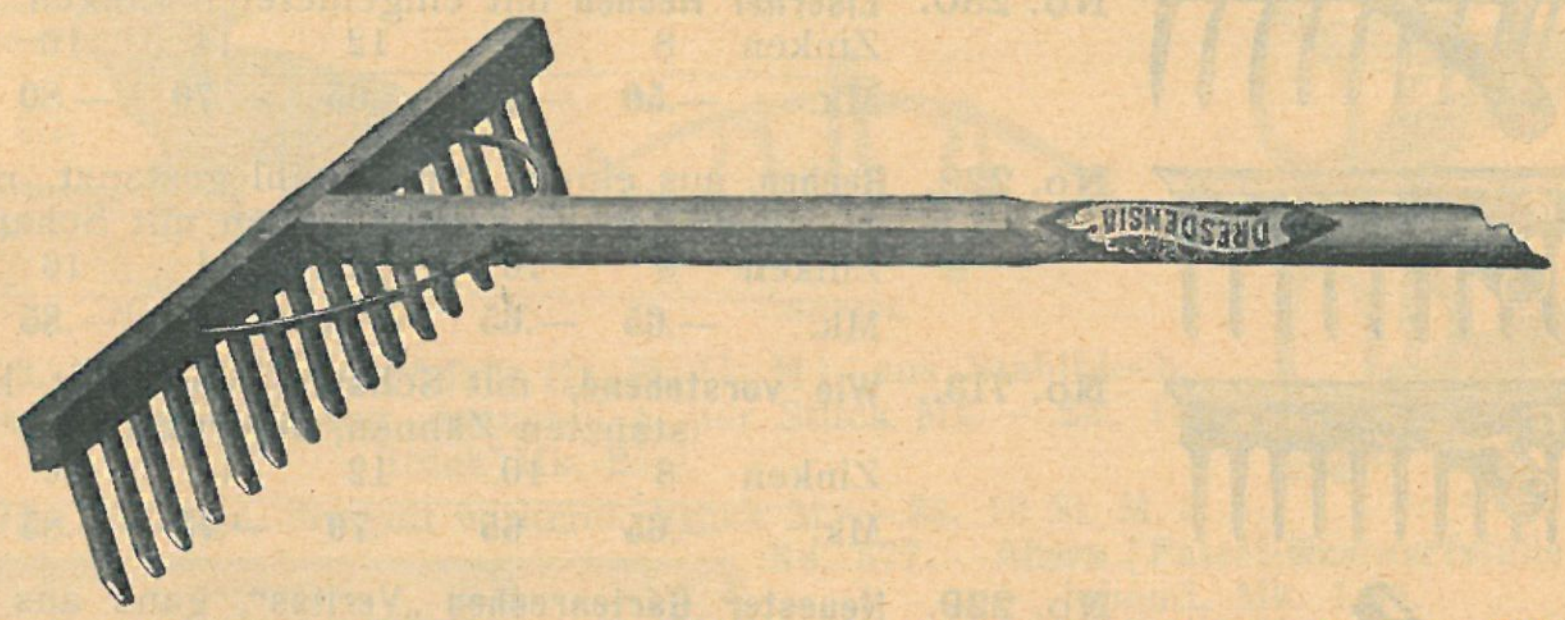
No. 432. **Do.,** weiss, **geschweift,** aus **Esche,** I. Qualität, 175×3 cm Mk. **1.20**.

Neuheit! **Unverwüstlich!**



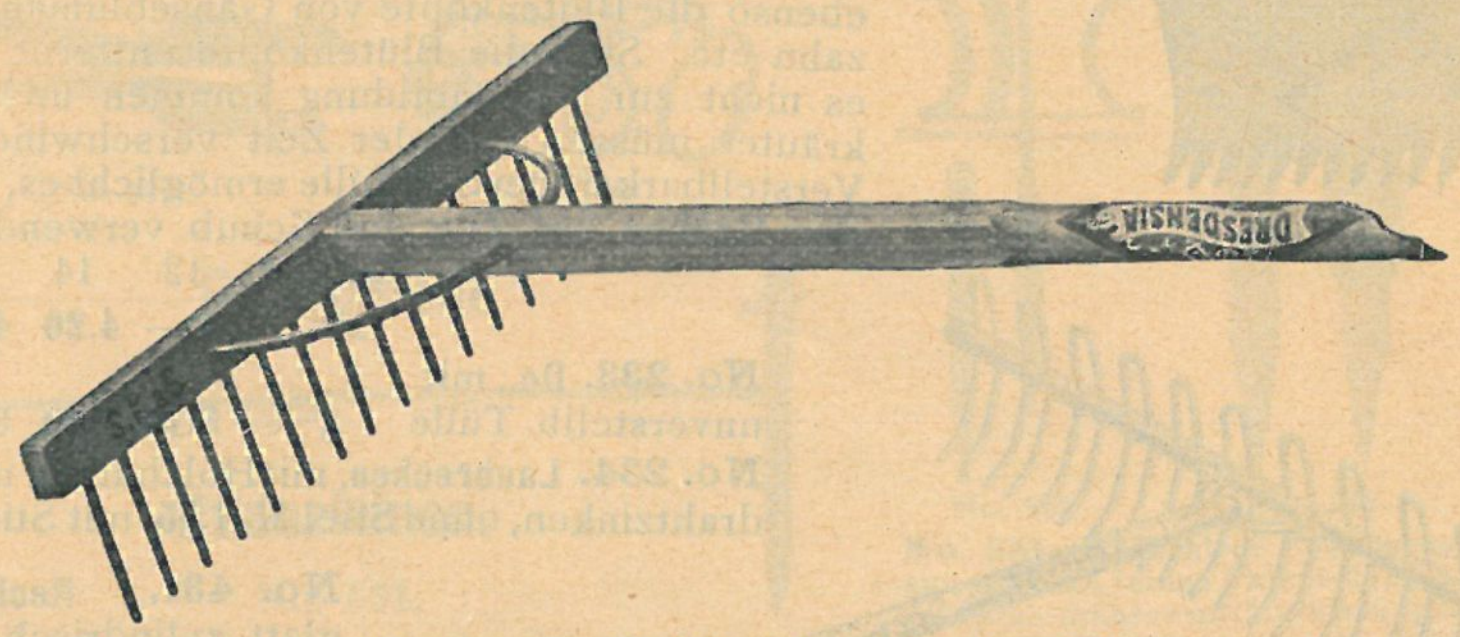
No. 715. **Holzrechen mit Stahlstreben.** Die Stahlstreben sind am Stiel und am Balken mit Mutterschrauben verbunden.

Preise für 10	13	16 Zinken
Mk. **1.95**	**2.10**	**2.30.**



No. 716. **Holzrechen „Unverwüstlich“** mit **Hickory-Zinken,** glattem Stiel und Stahlrohrbügel. Sämtliche Holzteile sind gefirnisst.

Preise für 10	12	14	16 Zinken
Mk. **2.—**	**2.10**	**2.15**	**2.30.**



No. 717. **Holzrechen „Unverwüstlich“,** dieselbe Ausführung wie vorstehende No. 716, nur an Stelle der Hickory-Zinken **Stahlrohr-Zinken.**

Preise für 10	12	14	16 Zinken
Mk. **2.10**	**2.15**	**2.25**	**2.35.**

Schmieders Reihenzieher

D. R. G. M.

Neuheit für Baumschulen.

Empfehlenswert für Gärtnerei-Betriebe.

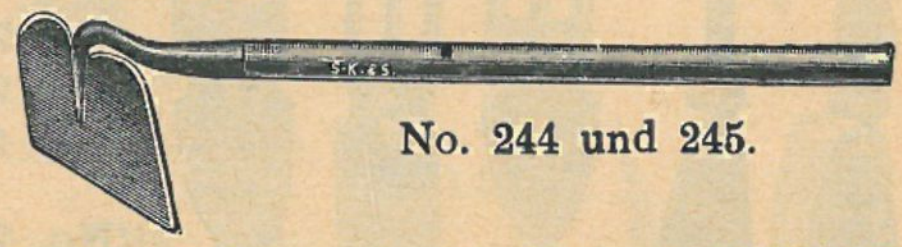
Was bisher zeitraubend mit der Schnürleine gemacht werden musste, wozu stets auch noch zwei Mann nötig waren, besorgt jetzt ein Mann tadellos und in viel kürzerer Zeit mit diesem Reihenzieher. Das Gerät lässt sich für jede gewünschte Zahl Pflanzenreihen auf einem Beet einstellen. Ein auf dem Rahmen angebrachtes, 1,50 m langes Stahlmass ermöglicht durch einfaches seitliches Verschieben ein genaues Einstellen der Markierräder. Der untere Teil des Gestelles ist aus Eisen. Der Rahmen mit der Handleiste ist aus Eschenholz.

No. 195. **Reihenzieher** mit 8 Rädern Mk. **31.50.**
Der Preis für ein einzelnes Rad beträgt Mk. **1.75.**

No. 251.

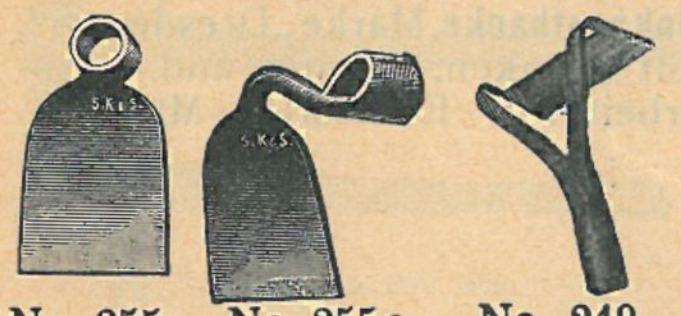
No. 251. **Gussstahl-Feldhacke,** Ia. harte Qualität, 13 cm breit Mk. **1.10,** 16 cm Mk. **1.25.**

No. 244. **Feldhacke,** aus einem Stück geschmiedet, angeschweisster Schwanenhalstülle, mit **eingearbeitetem** Eschestiel, Breite 17 cm M. **3.—**, 21 cm M. **3.10.**



No. 244 und 245.

No. 245. **Gussstahl-Feldhacke** (Marke „Dresdensia") mit angenieteter Schwanenhalstülle u. eingearbeitem Eschestiel, Breite 13 cm M. **2.90,** 16 cm M. **3.10,** 18 cm M. **3.20.**



No. 255. No. 255 a. No. 249.

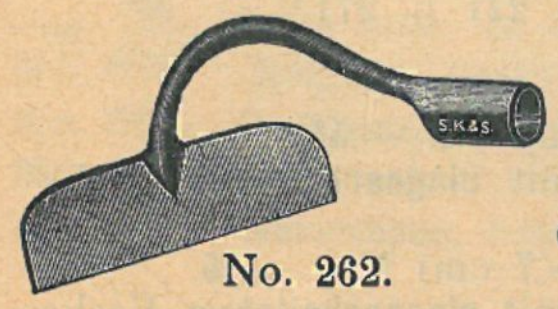
No. 255. **Breite Stahlhacke,** Marke „Garantie", aus einem Stück geschmiedet,

Breite	6½	8	10½	13	17	20 cm
Mk.	—.85	—.95	1.10	1.25	1.50	1.90.

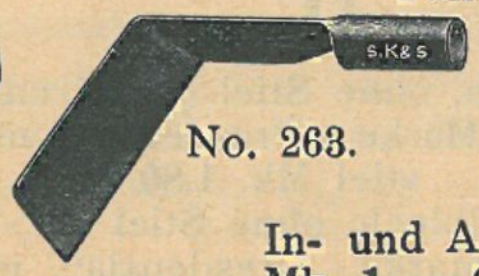
No. 255 a. **Do.,** mit Schwanenhalstülle,

Breite	6½	8	10½	13	17	20 cm
Mk.	—.50	—.55	—.60	—.70	—.95	1.10.

No. 249. **Zughacke,** geschmiedet, mit doppelseitiger Tüllenbefestigung 14 cm M. **2.10,** 16 cm M. **2.40.**



No. 262.

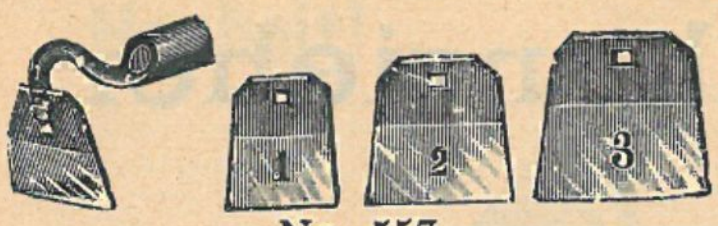


No. 263.

No. 262. **Holländische Hacke,**

Breite	15	20	25 cm
Mk.	2.35	2.45	2.55.

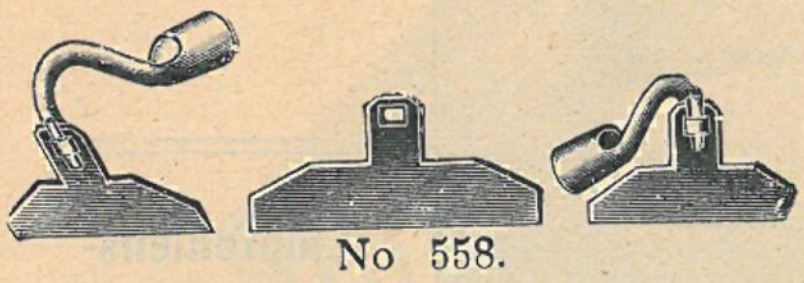
No. 263. **Bippart-Hacke** (patentiert im In- und Ausland). Grösse I, Messer 105×60 mm Mk. **1.—**, Grösse II, Messer 187×62 mm Mk. **1.10.**



No. 557.

No. 557. **Hacke mit auswechselbaren Gussstahl-Blättern** (D. R. G. M.). Preise des Hackenhalses mit 2 Stahlkeilen Mk. —.80. Preise der Blätter

Breite	8	10	13	16	21 cm
Mk.	—.65	—.75	—.90	1.—	1.35.


No 558.

No. 558. **Schmale Zughacke,** mit auswechselbaren Gussstahl-Blättern. Preis des Hackenhalses mit 2 Stahlkeilen Mk. —.80. Preis der Blätter

Breite	11	18	24	30 cm
Mk.	—.75	1.10	1.35	1.55.

No. 250.

No. 250. **Zeichaer Zughacke** mit prima Gussstahlblatt, ohne Stiel, durch den Kgl. Landeskulturrat geprüft und empfohlen.

Blattbreite	8	10	13	16	18	20	25 cm
Mk.	1.40	1.40	1.75	2.15	2.15	2.15	2.20.

No. 259. **Reihenhäckchen,** aus einem Stück geschmiedet, schlanke Blattform Mk. —.75.

No. 252a. **Spitze Gussstahlhacke,** Ia. harte Qualität, bleibt immer scharf Mk. 1.—.

No. 259.

No. 252a und b.

No. 253a und b.

No. 254.

No. 252b. **Do.,** Marke „Dresdensia", mit Schwanenhals und eingearbeitetem Eschestiel Mk. 2.80.

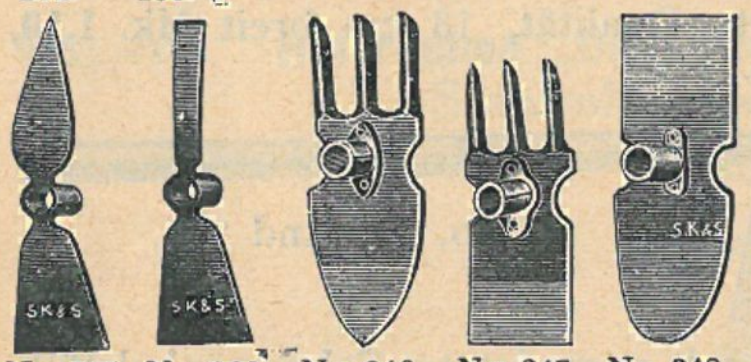
No. 253a. **Canina Gussstahlhacke,** Ia. harte Qualität Mk. —.90.

No. 253b. **Do.,** Marke „Dresdensia", Ia. harte Qualität, mit Schwanenhalstülle und eingearbeitetem Eschestiel Mk. 2.40.

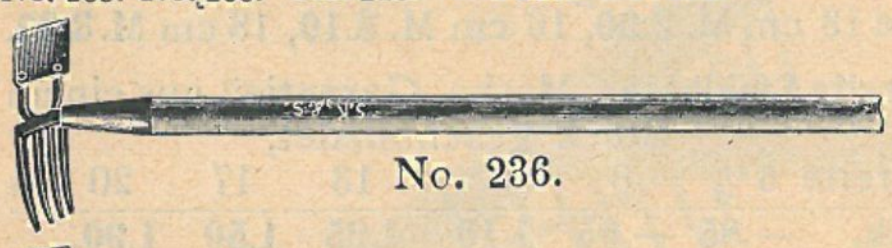
No. 254. **Canina Stahlhacke,** geschmiedet, mit Schwanenhals, 14×11 cm M. —.50, 16×11 cm M. —.60.

No. 264. No. 256. No. 257.

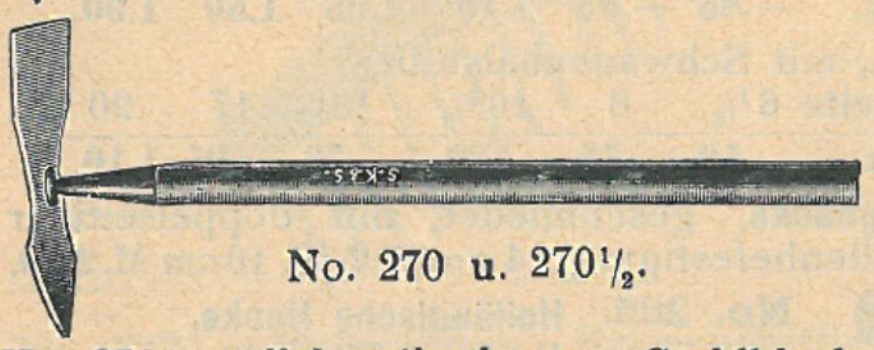
No. 256. **Gurken- u. Kartoffelhacke,** geschmied., ganze Länge za. 24 cm M. —.65,
No. 256a. **Do.,** extra feine, gehärtete Qualität, „ „ „ 26 „ „ 1.50,
No. 256b. **Do.,** aus Stahlblech, „ „ „ 26 „ „ —.55,
No. 257. **Do.,** geschmiedet, mit 3 Zinken, „ „ „ 25 „ „ —.85,
No. 264. **Do.,** geschmiedet, „ „ „ 25 „ „ —.80,
No. 264a. **Do.,** extra feine, gehärtete Qualität, „ „ „ 26 „ „ 2.30,
„ „ „ 29½ „ „ 2.50.

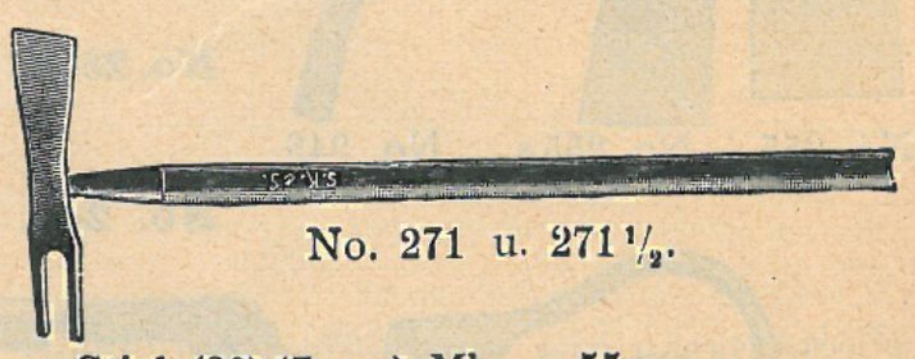

No. 265. No. 266. No. 246. No. 247. No. 248.

No. 265. **Unkrauthacke,** geschmiedet, extra feine Qualität, ganze Länge za. 26 cm Mk. 1.75.
No. 266. **Do.,** „ „ „ 26 „ „ 1.35.
No. 246. **Do.,** aus Stahlblech (26×10 cm) „ —.60.
No. 247. **Unkrauthacke,** aus Stahlblech (24×10 cm) Mk. —.60.
No. 248. **Do.,** (26×10 cm) Mk. —.60.


No. 236.

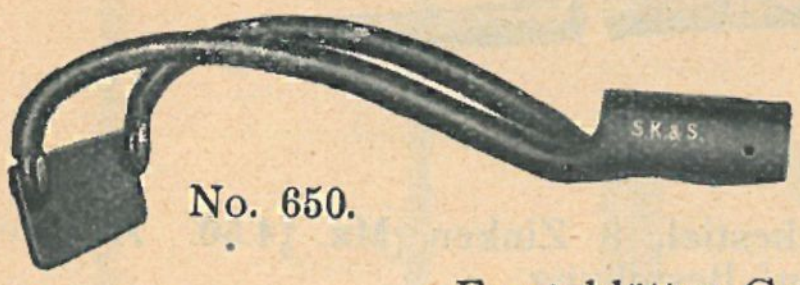
No. 236. **Unkrauthacke,** Marke „Dresdensia", mit 4 Zinken, Scharre und eingearbeitetem Eschestiel Mk. 3.—.


No. 270 u. 270½.


No. 271 u. 271½.

No. 270½. **Unkrauthacke,** aus Stahlblech, ohne Stiel (26×7 cm) Mk. —.55.
No. 270. **Do.,** aus Ia. **Gussstahlblech,** Marke „Dresdensia" mit **eingearbeitetem** Eschestiel **Mk. 1.80.**
No. 271½. **Do.,** mit 2 Zinken, aus Stahlblech, ohne Stiel (26×7 cm) Mk. —.55.
No. 271. **Do.,** aus Ia. **Gussstahlblech,** Marke „Dresdensia", mit **eingearbeitetem** Eschestiel **Mk. 2.15.**

No. 433. **Hackenstiel,** rund gedreht, aus Esche 2 1/2×140 cm **Mk. —.60,** 3×140 cm **Mk. —.65,** 3 1/2×140 cm **Mk. —.65.**



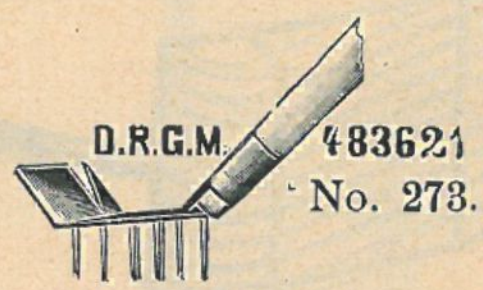
No. 650.

No. 650. Unkrauthacke „Perfekt".

			mit Stiel	ohne Stiel
Grösse	I	3 Zoll breit	Mk. **2.10**	**1.90**
„	II	4 „ „	„ **2.20**	**2.—**
„	III	5 „ „	„ **2.30**	**2.10**
„	IV	6 „ „	„ **2.40**	**2.20**

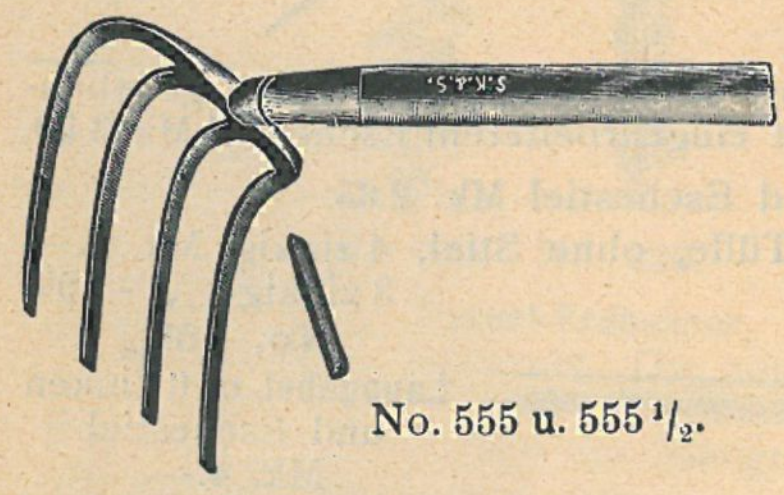
Ersatzblätter Grösse I **Mk. —.60,** Grösse II **Mk. —.65.**
„ „ III „ **—.70,** „ IV „ **—.80.**

No. 273. **Universalrechen** „Jäters", aus Stahl mit 3 Zinken und Häckchen. Der Einschnitt am Häckchen dient als Unkrautheber. Preis **Mk. 2.25.**



No. 273.

No. 274. **Neueste Kulturhacke,** zum Lockererhalten des Bodens, nach der Beschreibung im „Praktischen Ratgeber" No. 23, vom 9. Juni 1912. Mit 1 1/2 m langem Eschestiel, wie vorstehend, **Mk. 3.10,** ohne Stiel **Mk. 1.30.**



No. 555 u. 555 1/2.

No. 555. **Starke Spatenhacke,** 15 1/2 cm breit, mit 4 flachen Zinken und fest **eingearbeitetem** geraden Eschestiel **Mk. 2.85.**

No. 555 1/2. **Do.,** mit Tülle, ohne Stiel **Mk. 1.50.**

No. 554.

No. 214.

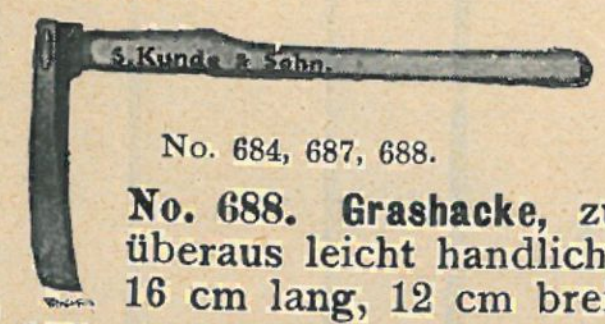
No. 258.

No. 554. **Leichte Spatenhacke,** aus Stahlblech (13 1/2×11 1/2 cm) M. —.75, (16×12 cm) M. 1.—.

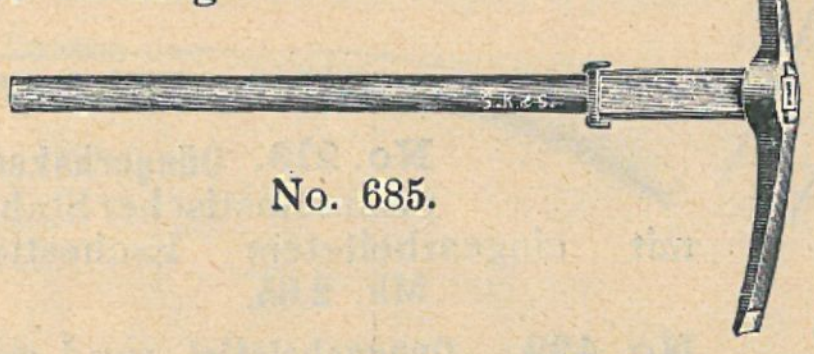
No. 214. **Karst- oder Kartoffelhacke,** mit 3 runden Zinken **Mk. —.90.**
„ 4 „ „ „ **1.20.**

No. 258. **Zweizinkige Kartoffelhacke,** 20 cm lang **Mk. 1.10.**

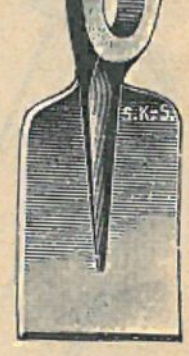
No. 683.



No. 684, 687, 688.



No. 685.



No. 686.

No. 688. **Grashacke,** zum Wegereinigen, bei kräftiger Ausführung überaus leicht handlich, Blatt 16 cm lang, 8 cm breit **Mk. 3.20,** Blatt 16 cm lang, 12 cm breit **Mk. 3.45,** 1 m langer Stiel hierzu **Mk. 1.—.**

No. 683. **Spitzhaue,** best verstählt, 2,2 kg, ohne Stiel **M. 2.40,** mit Stiel, Ring u. Federn **M. 4.25.**

No. 684. **Radehaue,** best verstählt, 2,2 kg, ohne Stiel **M. 2.40,** mit Stiel, Ring u. Federn **M. 4.25.**

No. 685. **Kreuzhacke,** best verstählt, 3 kg, ohne Stiel **M. 3.—,** mit Stiel, Ring u. Federn **M. 4.50.**

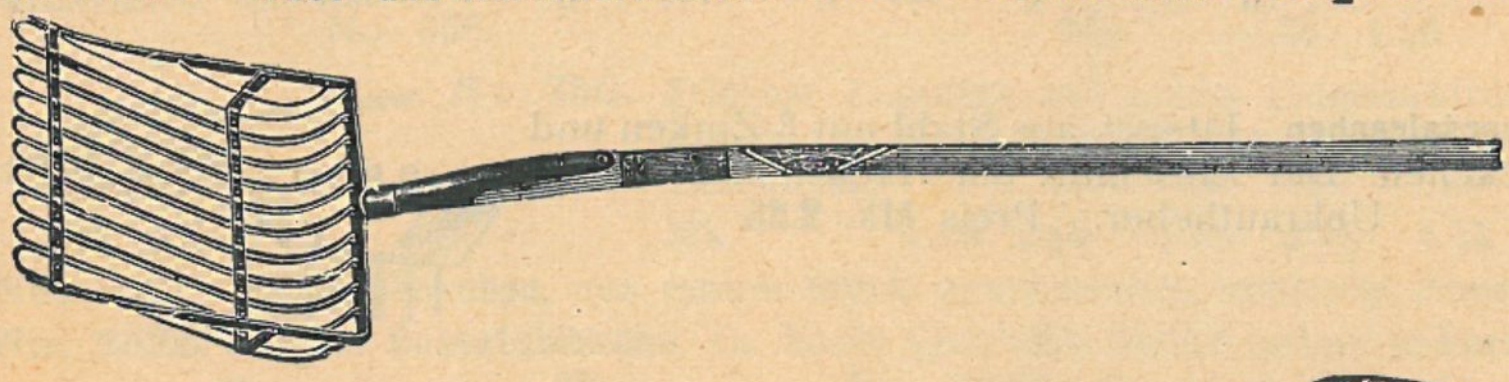
No. 686. **Wurzelhaue,** best verstählt, 1 1/4 kg schwer **Mk. 2.25,** 2 kg schwer **Mk. 3.25,** mit Eschestiel **M. —.60** mehr.

No. 687. **Pflanzhacke,** mit bestem, gehärteten, 21 1/2 cm langen Gussstahlhackblatt za. 950 g schwer, mit Stiel **Mk. 3.25.**

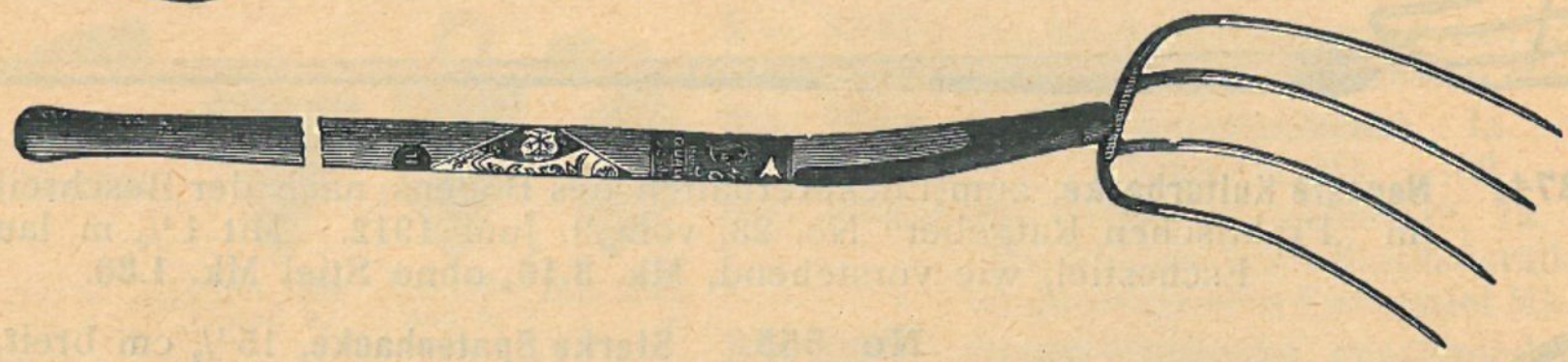
No. 560.

No. 560. **Steingabel,** mit 135 cm langem Eschestiel, 8 Zinken Mk. 4.50. Andere Zinkenzahl auf Bestellung.

No. 561. **Obst- und Kartoffelschaufel** mit Federtülle ohne Stiel Mk. 4.30.



No. 562.
Do., mit Eschestiel Mk. 5.50.



No. 211. **Düngergabel,** in Qualität und Ausführung der amerikanischen Otsego ebenbürtig. Aus prima elastischem Stahl mit eingearbeitetem Eschestiel Mk. 3.50.

No. 2110. **Düngergabel,** prima elastischer Stahl und Eschestiel Mk. 2.65.

No. 212. **Gewöhnliche stählerne Düngergabel** mit Tülle, ohne Stiel, 4 zinkig Mk. 1.—, 3 zinkig „ —.90.

No. 563.
Laubgabel, m. 6 Zinken und Eschestiel Mk. 4.—.

No. 563 1/2.
Do., ohne Stiel M. 3.25.

No. 429.

No. 213. **Düngerhaken,** prima elastischer Stahl, mit eingearbeitetem Eschestiel Mk. 2.65.

No. 429. **Dunggabelstiel,** rund gedreht, 4×150 cm, aus Esche Mk. —.80.

No. 213.

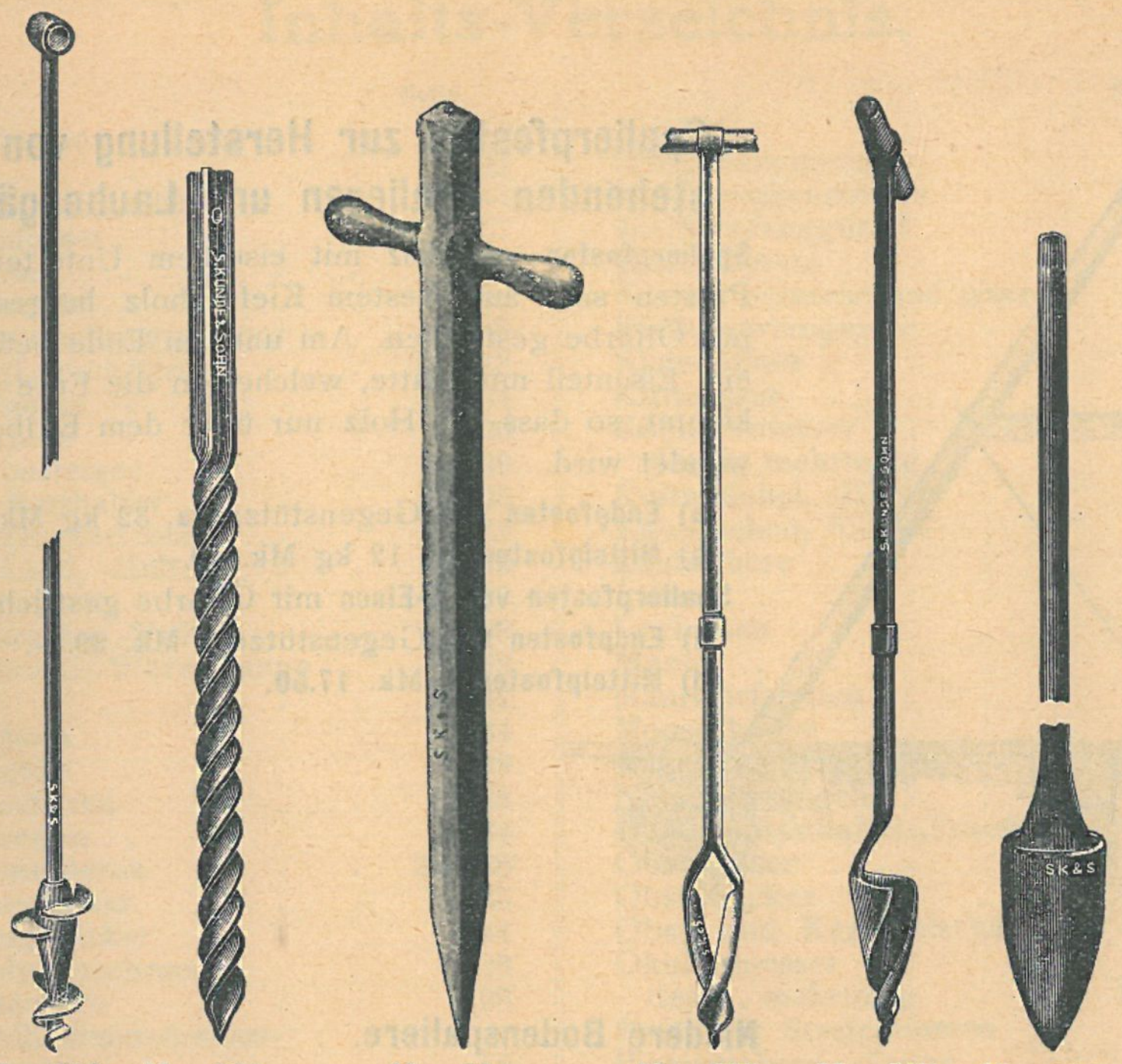
No. 880. **Kinderspaten** Mk. —.75.

No. 881. **Kinderrechen** Mk. —.75.

No. 882. **Kinderhacke** Mk. —.65.

No. 883. **Kinderschaufel** Mk. —.65.

No. 884. **Kinderwegescharre** Mk. —.60.



No. 210. No. 220. No. 221. No. 566. No. 567. No. 630.

No. 210. **Patent-Erdbohrer,** zum Verpflanzen, Düngen, Einsetzen von Pfählen etc. geeignet. Die neue Anordnung der Gewinde, welche ein **vorzüglich scharfes Angreifen im Boden gewährt,** ist durch D. R. G. M. geschützt.
Länge der Stange 1,40 m.

Durchm. mm	75	100	125	150	175
inkl. Griff Mk.	**11.50**	**12.—**	**13.—**	**14.75**	**16.50.**

No. 220. **Kreuzstahlbohrer** aus einem Stück gedrehtem + Stahl hergestellt, inkl. Griff.

Durchmesser mm	50	50	60	80	100
Gewicht za. kg	2	4,4	4,7	6,5	9,5
Preis Mk.	**5.—**	**6.40**	**7.40**	**10.80**	**12.20.**

No. 221. **Suttersches Locheisen,** zum Düngen im Rasen stehender Bäume etc. **Mk. 4.85.**

No. 566. **Neuheit! Hohlbohrer, Patent** Forstmeister Rosanow, bewältigt den schwersten
No. 567. Boden und ist der bis jetzt am schnellsten arbeitende Bohrer. Der Stiel besteht aus Gasrohr und ist das ganze Werkzeug daher ausserordentlich leicht. Das Stielende ist mit Gasgewinde versehen und kann der Bohrer für Tiefbohrungen sofort verlängert werden. No. 566 ist für Boden aller Art verwendbar, No. 567 für trockenen Sandboden.

Durchmesser mm	60	80	100	125	150	200	250	300
inkl. 60 cm Gestänge Stück M.	**10.—**	**11.—**	**13.—**	**15.50**	**17.60**	**22.50**	**31.50**	**38.—.**

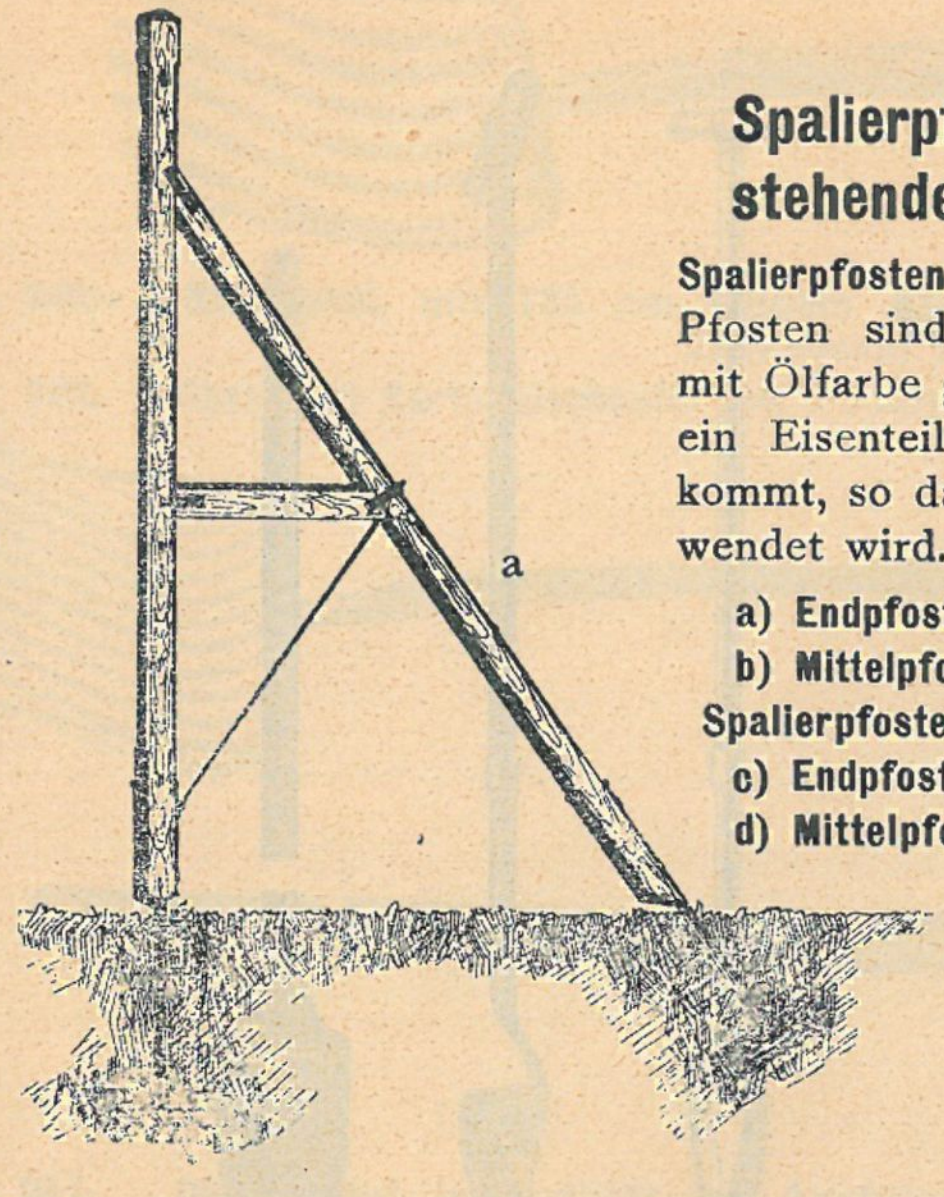
Mit Griff à 50 Pfg. Aufpreis.

Verlängerungsstangen für Tiefbohrungen kosten pro m für Bohrer 60—100 mm **Mk. 1.50,** 125—200 mm **Mk. 2.50,** 250—300 mm **Mk. 3.—.**

No. 630. **Setzeisen** mit Stiel für Blumentöpfe, Gewicht 4 kg, äusserer Durchmesser 120 mm **Mk. 5.75.** **Do.,** Gewicht 5 kg, äuss. Durchmesser 140 mm **Mk. 6.60.**

Rosttod.

Im Interesse unserer werten Kundschaft versenden wir ein **vorzügliches Rostentfernungsmittel** in Originaltuben à **20, 40** und **80** Pfg.



Spalierpfosten zur Herstellung von freistehenden Spalieren und Laubengängen.

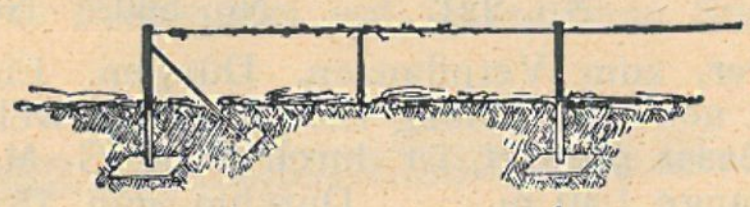
Spalierpfosten von Holz mit eisernem Unterteil. Diese Pfosten sind aus bestem Kiefernholz hergestellt und mit Ölfarbe gestrichen. Am unteren Ende befindet sich ein Eisenteil mit Platte, welches in die Erde zu stehen kommt, so dass das Holz nur über dem Erdboden verwendet wird.

a) **Endpfosten** mit Gegenstütze za. 32 kg Mk. **23.—**.
b) **Mittelpfosten** za. 12 kg Mk. **10.—**.

Spalierpfosten von T-Eisen mit Ölfarbe gestrichen.

c) **Endpfosten** mit Gegenstütze à Mk. **29.—**.
d) **Mittelpfosten** à Mk. **17.50**.

Niedere Bodenspaliere.



Einfache Fusshöhe
zum Spannen von einem Draht.

e) **Endpfosten** mit Gegenstütze, Gewicht za. 2½ kg à Mk. **2.65**.

f) **Zwischenpfosten**, Gewicht za. 1½ kg à Mk. **1.80**.

Doppelte Fusshöhe
zum Spannen von zwei Drähten.

g) **Endpfosten** mit Gegenstütze, Gewicht za. 3½ kg à Mk. **4.45**.

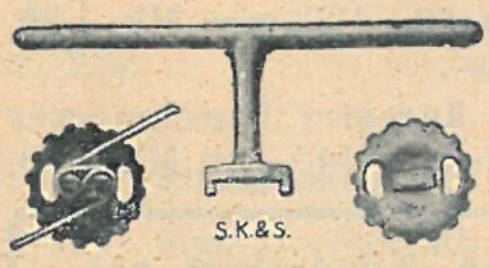
h) **Zwischenpfosten**, Gewicht za. 2½ kg à Mk. **2.65**.

Stützer.

i) Zum Vermeiden des Durchbiegens der stärkeren Fruchtäste à Stück Mk. **—.95**.

Verzinkter Eisendraht für Spalierzwecke.
Per kg = za. 25 m Mk. **—.70**, 10 kg Mk. **6.50**.

Neuheit! **Neuheit!**



No. 705. **Drahtspanner** aus verzinktem starken Eisenblech,

Per 1 Stück	10 Stück	100 Stück
Grösse I Mk. —.20,	Mk. 1.80,	Mk. 15.25,
„ II „ —.30,	„ 2.80,	„ 24.60.

Schlüssel zu Grösse I Mk. —.50,
„ „ „ II „ —.75.

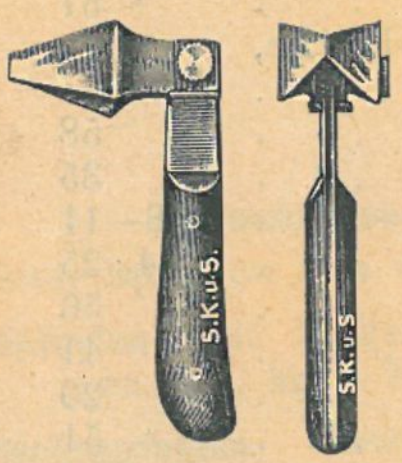
Inhalts-Verzeichnis.

	Seite
Abziehsteine	19
Aexte	42
Apfelschälmaschine	44
Astabstosser	37
Asthalter	37
Astscheren	26
Augenveredlungsmesser	4—8
desgl., mehrteilig	10—13
Bandmasse	34
Bartschere	20
Baumbesteiger	39
Bast, Basthalter	38
Baumgeraderichter	42
Baumband, -Halter	39
Baumkratzer	38
Baumwachs, -Salbe	38
Baumwachs-Wärmpfanne	39
Beile	42
Bindebock	64
Bindegarn	39
Blechscheren	28
Bleistreifen	34
Blumenscheren	25—28
Blumenstützer	45
Bohnenpflücker	44
Buchsbaumscheren	26
Buxusschere	28
Dengelhammer-Ambos-Apparat	58
Distelstecher	58
Drahtscheren, -Zange	28
Drahtspanner	66
Drainierspaten	56
Düngergabel, -Haken	64
Durchforstungsschere	26
Egrenierschere	24
Erdbeerschere, -Pflücker	24, 25
Erdbeerstützer	45
Erdbohrer	65
Etiketten	34
Fallen	58
Fingerspaten	57
Formiersägen	31
Fruchtpressen	44
Gänseblumenrechen	59
Gätegabel, -Messer, -Hacken	57
Gartenscheren	21—24
Gartenschnur-Haspel	58
Geissfussmesser, -Schere	36
Giesskannen	49—50
Glaserdiamant, Glasschneider	54
Grabgabeln	56
Grasscheren	51
Haarschere	20
Hacken	57,61—63
Hammer, -Zange	42
Harzölseife	38
Heckenscheren	26

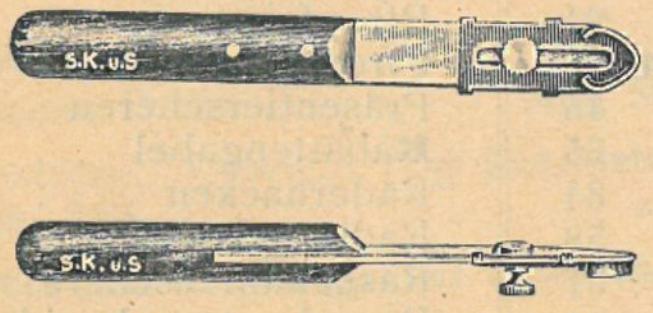
	Seite
Hippen	14—17
Honigwabenmesser	18
Hühneraugenmesser	20
Insektenfanggürtel	38
Karbonileum	38
Karren, hölzerne und eiserne	46
Kindergartengeräte	64
Kistenöffner	53
Kittmesser	54
Kopuliermesser	8—10
desgl., mehrteilig	10—14
Kultursichel, -Hacke	42, 63
Laubrechen, -Gabel	59, 64
Laubschere	28
Leiter	43
Locheisen	65
Masse	35
Maulwurfsfallen	58
Moosschaber	38
Nagelzange, -Bohrer	20, 53
Numerierzangen	35
Obstbaumasthalter „Fructifer“	37
Obstmesser	12, 13
Obstpflücker	43, 44
Obst- und Kartoffelschaufel	64
Okuliermesser	4—8
desgl., mehrteilig	10—13
Pasta für Streichriemen	19
Pinzierschere, -Zange	36
Pfahltreiber, Pfahlheber	42
Pflanzenstecher	57
Pflanzhölzer	57
Pflanzkelle, -Spaten, -Hacke, -Gabel	57
Pflanzleine	58
Pfropfeisen	35
Pfropfmesser	8—11
Präsentierscheren	24, 25
Rabattengabel	56
Räderhacken	41
Radiermesser	20
Rasenkantenschere	51
Rasenkantenschneider	52
Rasenmäher	40
Rasenschälschippe	51
Rasenwalzen	46
Rasiermesser, -Apparate u. Zubehör	19—20
Raupenableseapparat	45
Raupenfackel, -Leim	37, 38
Raupenscheren	25—26
Rebenspritzen	48
Rebenveredlungsmesser	4, 7, 8
Rebscheren	21, 24
Rechen	59, 60
Reihenzieher	61
Reiserschere	28
Rindenbürsten	36, 37
Rindenlöser	35

	Seite
Ringelzange	36
Rohrschere	28
Rosenentstachelungsapparat	35
Rosenhauben	45
Rosenscheren	21—23
Saftpressen	44
Sägen, -Feilen	29—33
Samenstreuer	45
Scheren	21—23
Schaufeln	51, 56, 64
Scherenketten	28
Schläuche	47
Schlauchmundstücke und Zubehör	47
Schlauchwagen, -Karren	47
Schleifmaschine, -Steine	50
Schlitzpflock-Apparat	58
Schraubenzieher	58
Schröpfeisen	36
Schwefelverstäuber	47
Sensen und Zubehör	52
Setzeisen	65
Sichel	52
Signierzange	35
Spalierpfosten	66
Spargelmesser	18
Spaten, Spatenhacke	55, 56, 63
Springbrunnenaufsätze	47
Spritzen	47—48
Stangenscheren	25, 26
Stecklingsschere	24
Steingabel	64
Stiele	56, 63, 64
Strahlrohre	47
Strauchmesser	17
Streichriemen	20
Taschenmesser	13, 14
Traubenschere	25
Unkrauthacken, -Zange, -Stecher	57, 61—63
Unkrautrechen	59, 60, 63
Veredlungsmesser	8—10
desgl., mehrteilig	10—14
Verpflanz-Apparat	54
Walzen	46
Wasserwagen	46
Wegekantenschaufeln	51
Wegereiniger	51, 52
Weinringler	36
Werkzeugtaschen	27
Werkzeugmesser	54
Wetzsteine, -Stahl	52
Wühleisen	57
Wundenreiniger	37
Wurzelschere	28
Zangen	28
Zapfenschnittschere	22
Ziselierschere	28

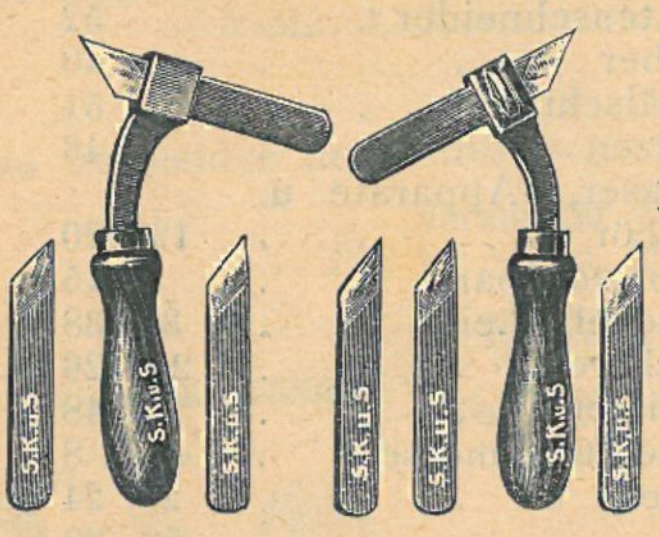
S. Kunde & Sohns Kautschuk-Zapfmesser



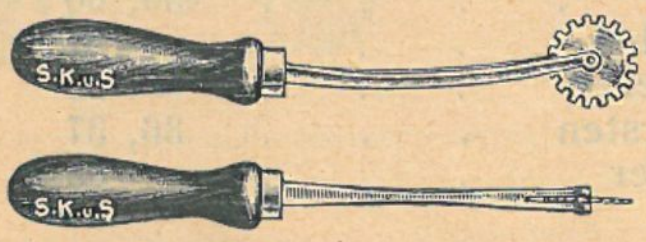
No. 131209. Zapfmesser, gebräuchlichste Form in Afrika, feinster Klingenstahl per Stück Mk. **7.15.**



No. 101109. Dgl., mit Schieber zum Stellen der Schnitttiefe. 11½ cm lang **Mk. 3.65,** 14½ cm lang **Mk. 3.85.**



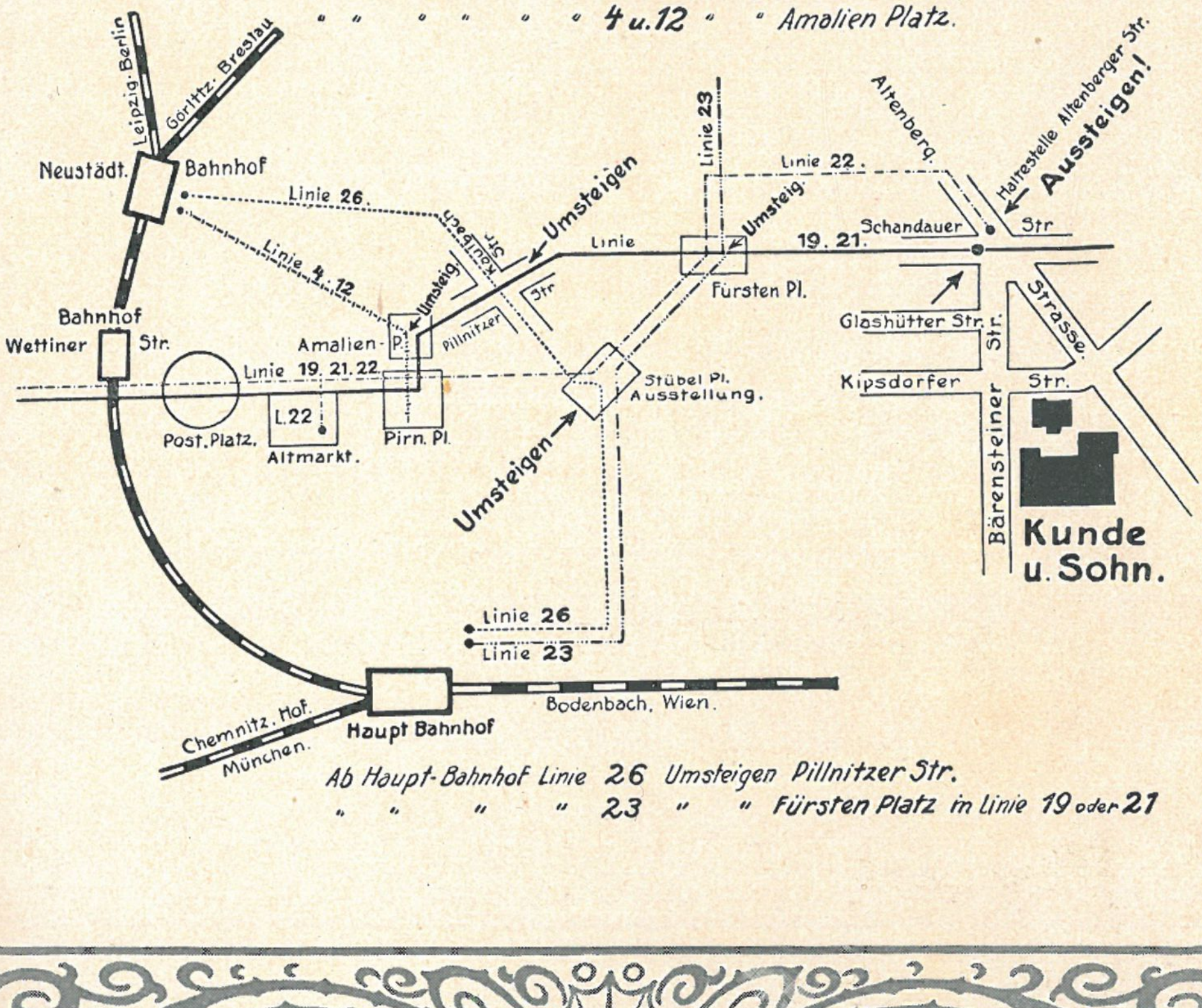
No. 251109. Amerikanisches Modell! Jeder Satz besteht aus 4 starken und 6 schwachen Messern. Messer aus feinstem Klingenstahl. Garantie für jedes **Stück. Mk. 5.15.**



No. 121209. Zapfmesser mit drehbarem Rädchen aus Ia.-Stahl, gebräuchlichste Form in Niederl.-Indien, mit gelb lackiertem Heft. **Mk. 2.20.**

J. W. Geidels Buchdruckerei Göldner & Höppner, Chemnitz

Ab Neustädter Bahnhof Linie **26** Umsteigen Kaulbach Str
" " " " " " **4 u. 12** " " Amalien Platz.



Ab Haupt-Bahnhof Linie **26** Umsteigen Pillnitzer Str.
" " " " **23** " " Fürsten Platz in Linie 19 oder 21

S. KUNDE
Fabrik- & SOHN Marke
DRESDEN

European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:

Bücherei des Deutschen Gartenbaues e.V.

Paper version of this catalogue hold by:

Bücherei des Deutschen Gartenbaues e.V.

Digital version sponsored by:

C.A.Wimmer